



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### **Usage guidelines**

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### **About Google Book Search**

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.





*Get 28.1.14*



HARVARD COLLEGE LIBRARY



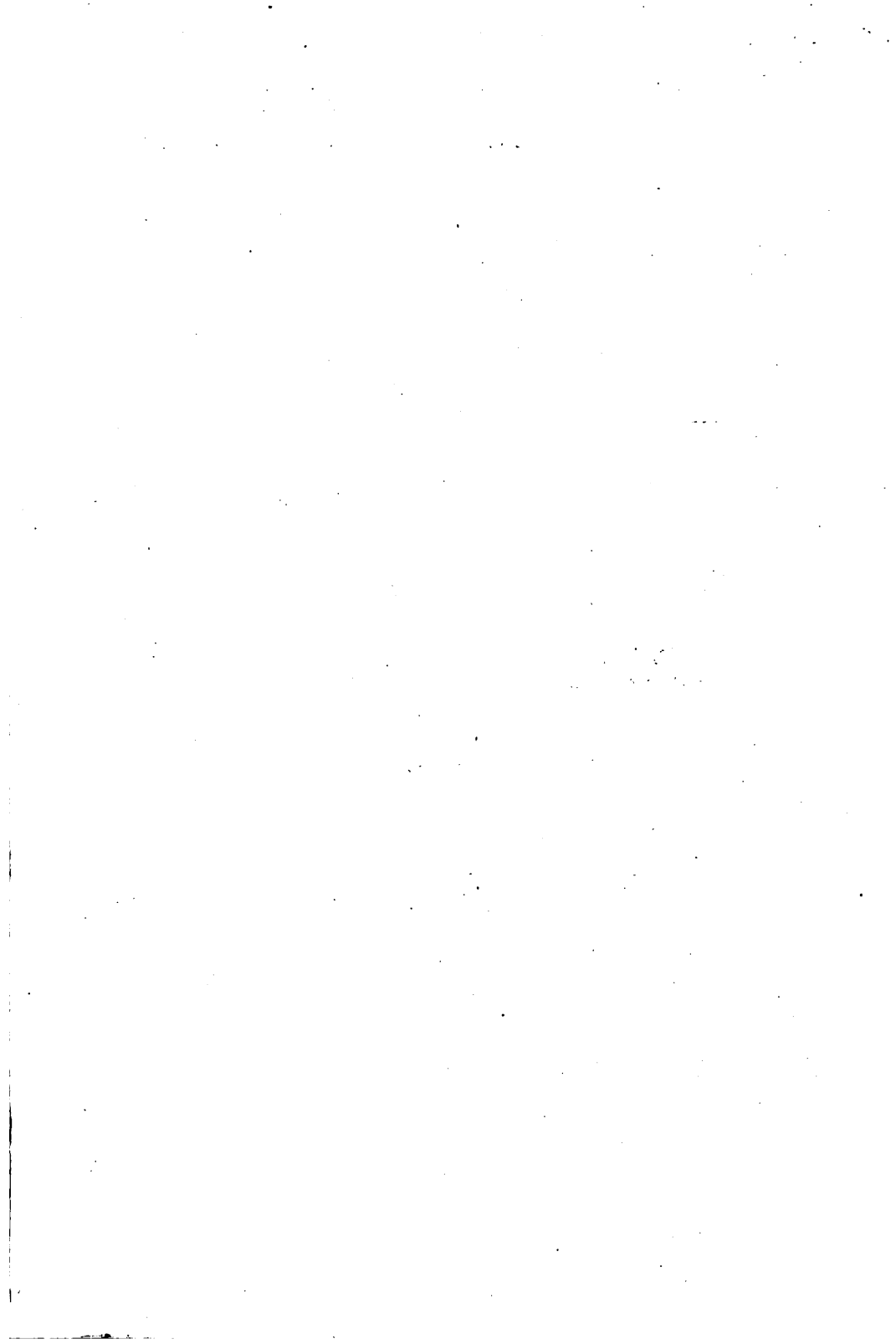
HOHENZOLLERN COLLECTION

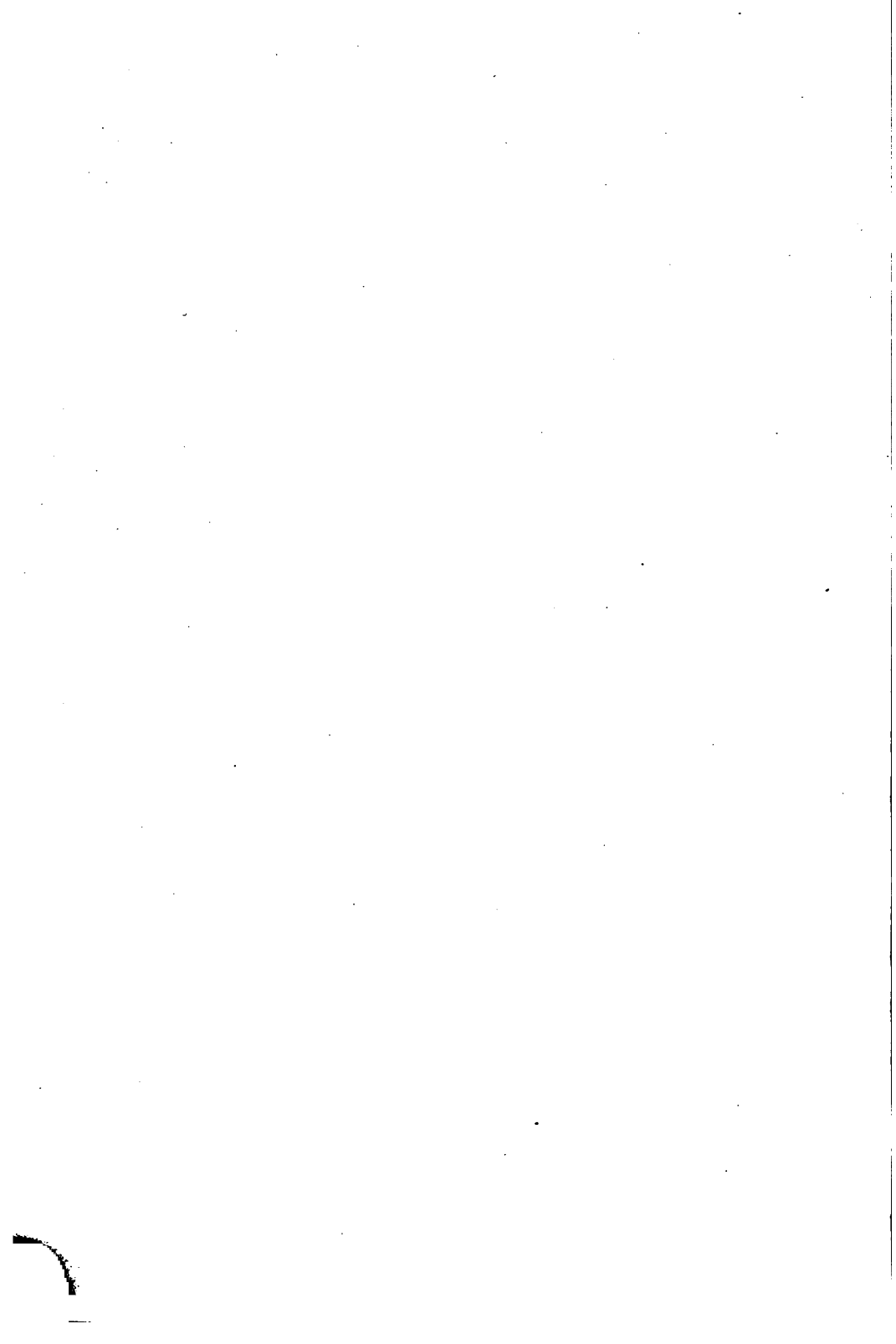
IN COMMEMORATION OF THE VISIT OF  
HIS ROYAL HIGHNESS  
PRINCE HENRY OF PRUSSIA  
MARCH SIXTH, 1902  
ON BEHALF OF HIS MAJESTY  
THE GERMAN EMPEROR

PRESENTED BY ARCHIBALD CARY COOLIDGE PH.D.  
ASSISTANT PROFESSOR OF HISTORY

*No 8586*







# Verhandlungen

des

# Historischen Vereines

für

Niederbayern.

Vierundvierzigster Band.

**Landshut, 1908.**

Druck der Jos. Thomann'schen Buch- und Kunstdruckerei.



Gen 28.1.14  
(C XII. 78)

Harvard College Library

FEB 4 1909

Hohenzollern Collection

Gift of A. C. Coolidge

(44)

I.

**Zwei**  
**Passauer Mautbücher**

aus den

Jahren 1400—01 und 1401—02.

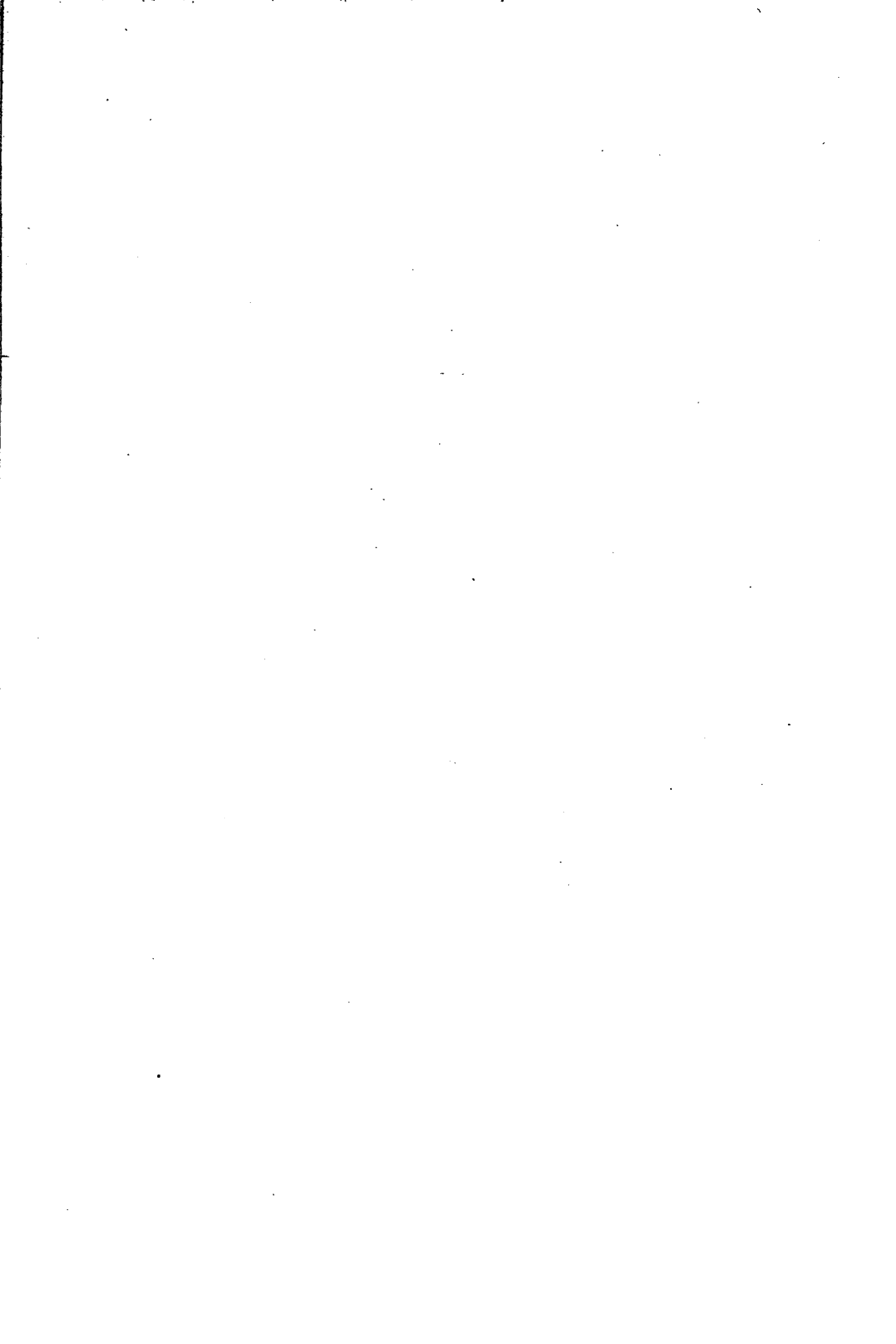


Herausgegeben und erläutert

von

**Dr. Theodor Mayer.**







Der Mangel an geeigneten Quellen macht sich kaum irgendwo so fühlbar als bei der Erforschung der Handelsgeschichte. Einzelne Bemerkungen in Urkunden und Chroniken, Mauttarife, Stadtrechte und eine kleine Zahl von Handlungsbüchern vermitteln uns einige Kenntnis. Daraus ein lebensvolles und wahrheitsgetreues Bild zu schaffen, ist in vielen Fällen ganz unmöglich. Man kann sich kaum eine genaue Vorstellung vom Umfange des Warenaustausches machen. Statistische Aufzeichnungen kannte das Mittelalter noch nicht und doch gewähren nur sie einen tieferen Einblick. Die Passauer Mautbücher füllen nun diese Lücke bezüglich des Donauhandels für eine kurze Zeitperiode aus. Dieser Umstand begründet die Bedeutung unserer Quelle und läßt den vollständigen Abdruck derselben geboten erscheinen.

Die Mautbücher werden im Stadtarchiv von Passau aufbewahrt.<sup>1)</sup> Sie sind von einem gleichzeitigen Schreiber, er nennt sich selbst Johannes,<sup>2)</sup> auf Papier deutlich geschrieben. Als Umschlag dient ein angeheftetes Pergamentblatt, das Format ist Schmalfolio (12 : 30 cm). Die Handschriften sind gut erhalten, nur bei dem Mautbuche von 1400 ist von fol. 82 und 83 oben ein Stück abgerissen; die folgenden vier Blätter fehlen zum Teil fast ganz, doch waren sie glücklicherweise unbeschrieben. Als Wasserzeichen kommen eine Glocke und eine Krone vor.<sup>3)</sup> Auf fol. 1a steht außer dem Titel noch von einer späteren Hand geschrieben „anno domini 1413 jar“ und von einer anderen „Mein auserbelt liepleich frucht mich frawtt recht wol dein weypleich zucht.“

---

1) Sign. 309 a und 313 a.

2) 1401—02. Fol. 82 b p.

3) Vgl. Keinz: Die Wasserzeichen des 14. Jahrhunderts in Handschriften der Kgl. Bayer. Hof- und Staatsbibliothek. Abhandlungen der Kgl. Bayer. Akademie der Wissenschaften I. Kl. XX. Bd. 3. Abteil. Die Glocke ist dieselbe wie Nr. 189, während die Krone etwas einfacher wie Nr. 207 verziert ist.

Die Eintragungen in die verschiedenen Abteilungen wurden gleichzeitig nebeneinander geführt. Die Handschriften bestehen aus einzelnen Quaternionen. Im Jahre 1400—01 wurden die Aufzeichnungen für das erste Halbjahr in einem einzigen Quaternio gemacht, welcher später zum andern Teile hinzugefügt wurde, wie sich aus dem abgegriffenen letzten Blatte ergibt.

Im folgenden Teile umfaßt jedes Heft eine Gruppe; das erste Salz-, dann zwei Wein-, eines Tuch-, eines Gesäum- und eines Eisen-Zoll und die Gesamtabrechnung. Ebenso war es im nächsten Jahre, nur daß dort die Quaternionen, da die Register ununterbrochen für das ganze Jahr geführt wurden, entsprechend dicker sind.

Doch es scheint, daß die einzelnen Lagen schon vor der Benützung zu einem Buche zusammengeheftet wurden, mit Ausnahme des ersten Teiles von 1400, der erst später dazukam. Der Umstand, daß eine Änderung in der Anlage, die allerdings auch einen äußeren Grund hat, zwischen den beiden Jahren auftritt, legt den Gedanken nahe, daß man damals eben erst anfang, solche Register zu führen; doch haben wir dafür keine näheren Anhaltspunkte.

Aus den erwähnten Gründen ergeben sich am Schlusse einer jeden Gruppe mehrere leere Blätter und zwar beim Mautbuche von 1400, fol. 4 b, fol. 6, fol. 18, fol. 22 b—23 b, fol. 27 b—28 b, fol. 30, fol. 33 b, fol. 40 b—41 b, fol. 44 a—45 b, fol. 63 a—77 b, fol. 84 a—86 b (außerdem sind von 2 Blättern nur mehr geringe Spuren vorhanden), fol. 91 b—95 b, fol. 97 b—99 b, fol. 103 b—107 b, und beim Mautbuche von 1401, fol. 13 a—14 b, fol. 18 b—20 b, fol. 59 b—61 b, fol. 70 b—71 b, fol. 74 b—75 b, fol. 89 a—90 b.

Der Zweck der Aufzeichnung war wohl der, damit der Bischof eine Kontrolle über den Ertrag der Maut erhalte.<sup>1)</sup> Es werden daher für gewöhnlich nur solche Frachten erwähnt, von denen Maut gezahlt wurde. Die Bezeichnung der Waren ist nicht immer ganz genau, denn dort, wo die besondere Warengattung keine Verschiedenheit in der Höhe der Abgabe zur Folge hatte, wurde oft ein allgemeiner, vieles umfassender Name eingesetzt. Es kam eben nur darauf an, wieviel Geld eingezahlt wurde. Diese einzelnen Posten wurden dann am Schlusse der Woche

1) Daß nur eine Kontrolle der Unterbeamten von Seite des Mautners beabsichtigt war, halte ich aus verschiedenen Gründen für ausgeschlossen.

zusammengezählt. Beim Mautbuch von 1400—1401 erfolgte schon im April eine allgemeine Abrechnung, beim andern erst am Schlusse des Jahres. Bei den verschiedenen Rechnungen ergeben sich gar nicht selten Rechenfehler, doch sind sie von geringer Bedeutung und lassen vor allem keine Absicht erkennen. Manchmal haben wir es auch mit Schreibfehlern zu tun.

Die Eintragungen wurden nicht sofort bei der Bezahlung des Mautgeldes gemacht, denn das wäre in Passau wegen der Lage der Mautstätten an verschiedenen Orten unmöglich gewesen; als Grundlage dienten jedenfalls Notizen, die Summen wurden wohl auch vorher gerechnet und dann eingetragen, woraus sich die Schreibfehler erklären. Leider genügen die Angaben der Mautbücher nicht, um aus ihnen den Vorgang bei der Registrierung ermitteln zu können.

Die Aufzeichnung erfolgte nicht allwöchentlich, sondern geschah oft für einen längeren Zeitraum, dann aber wurde auch mitten in einer Woche abgebrochen, kurz ein Prinzip wurde dabei nicht eingehalten. Ein Beweis für diese nachträgliche Eintragung ist z. B., wenn auf fol. 29 a 1400 p. — schon der folgende Sonntag geschrieben wurde, bis man merkte, daß für die vergangene Woche eine Zahlung zu vermerken war. Dazu kommt besonders der Wechsel in der Tinte, der hauptsächlich diese Schlüsse zuläßt. Doch tritt der Wechsel nicht bei allen Gruppen zu gleicher Zeit ein.

Ob mit den Eintragungen absolute Vollständigkeit erreicht wurde, können wir nicht mehr feststellen. Solange derjenige, der das Mautbuch führte, ein Untergebener des Mautners war, konnte ein Betrug gegenüber dem Bischof leicht bewerkstelligt werden. Daß derartige Vergehen wirklich vorkamen, lehrt uns das Beispiel des Mautners von Obernberg im Jahre 1255—56,<sup>1)</sup> der dem Bischof um 40 tal. zu wenig übergab. Es mochte manchmal etwas vergessen worden sein, doch ist dabei kaum an Unregelmäßigkeiten in größerem Stile zu denken.

So sehen wir einmal, daß Chunzel des Schiffers Knecht mit 13 Säumen Tuch im Geleitregister eingetragen ist,<sup>2)</sup> während er bei der Gewandmaut fehlt, was immerhin einen Ausfall von mehr als 5 tal. bedeutet.

1) Mon. boic. 29 b p. 213.

2) 1401 fol. 87 p. —.



Es ist dies der einzige Fehler, den wir konstatieren können und ich glaube, wir können im übrigen das Mautbuch als wahrheitsgetreue Quelle annehmen.

Bei der Edition war möglichst getreue Wiedergabe des Textes beabsichtigt. Die Trennung in 2 Abteilungen beim Mautbuche von 1400—01 wurde beibehalten. Um größere Übersichtlichkeit zu erreichen, wurden anstatt der römischen Ziffern arabische eingesetzt. Bei der Auflösung von Kürzungen wurde gewöhnlich die kürzeste der ohne Kürzungsstrich vorkommenden Formen gewählt, z. B. aus *Ottl* *Ottel* gebildet, da diese Form neben der älteren und vielleicht korrekteren *Ottlein* ohne Kürzungszeichen vorkommt. Von Anmerkungen wurde im allgemeinen abgesehen, da alles zum Verständnis des Textes notwendige aus dem Register entnommen werden kann. Die Beilage enthält einen Passauer Mauttarif, der um die Mitte des 15. Jahrhunderts geschrieben ist, jedoch für unsere Zeit Gültigkeit hat.

Allgemeine Erläuterungen und Konklusionen werden am Schlusse beigelegt.

Es sei mir noch gestattet, an dieser Stelle dem Herrn Bürgermeister der Stadt Passau Kgl. Hofrat Muggenthaler meinen Dank für das freundliche Entgegenkommen auszusprechen, durch welches die Vollendung der Arbeit überhaupt möglich wurde. Zu besonderem Danke fühle ich mich meinem hochverehrten Lehrer Herrn Prof. Dr. Alfons Dopsch verpflichtet, der mir jederzeit mit seinem Rat beistand. Mein lieber Freund Dr. August Ritter von Voehr erleichterte mir meine Arbeit in liebenswürdigster Weise, indem er mir das Manuskript seiner demnächst im Druck erscheinenden Schrift über die Zölle und die Schifffahrt auf der Donau zur Verfügung stellte, wo auch die für die Geschichte der Schifffahrt sich ergebenden Resultate aus den Mautbüchern enthalten sein werden. Ihm statte ich meinen herzlichsten Dank ab.

---

fol. 1. Mawttregister von der zeit, so Stephan Schrantz an ist gestanden z<sup>w</sup> der mawtt, anno domini etc. CCCC<sup>o</sup> in die s. Cecilie virginis.<sup>1)</sup>

fol. 2 a. Saltzmawtt herzw<sup>w</sup>, anno domini etc. CCCC<sup>o</sup> angehebt und angestanden an sand Cecilietag, an n<sup>e</sup>gsten suntag vor sankch man dy dominiken dicit dominus. 22. Nov. 1400.

Item H<sup>e</sup>nnsel Kramer von Saltzb<sup>u</sup>rg 15 fuder im In herzw<sup>w</sup> dt.<sup>2)</sup> 22 den.

Item Nickel Gm<sup>e</sup>chel von Saltzb<sup>u</sup>rg 10 fuder, im In herzw<sup>w</sup> dt. 16 den.

Item Nickel Mesn<sup>e</sup>r von Saltzburg 10 fuder, 30 kuffel im In herzw<sup>w</sup> dt. 18 den.

Item Hanns Ressel von Lauffen nau<sup>f</sup>art 2 <sup>a</sup>sch, Obernpergerinn, anhangz<sup>u</sup>l ht.<sup>3)</sup> 3  $\text{℥}$  7 sol. kuffen, 6  $\text{℥}$  kuffel, 5 sol. fuder, dt. 7  $\text{℥}$  3 sol. den., Lauffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 65 den.

Summa der wochen 9  $\text{℥}$  1 den.

Dominica ad te levavi.

Item Nickel Gm<sup>e</sup>chel von Saltzburg  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  kuffel 10 fuder saltz im In herzw<sup>w</sup> dt. 50 den.

Item Johannes statschreib<sup>e</sup>r von Lauffen nau<sup>f</sup>art, Obernpergerinn, anhangz<sup>u</sup>l ht. 1  $\text{℥}$  20 k<sup>u</sup>ffen,  $3\frac{1}{2}$   $\text{℥}$

---

1) November 22.

2) dt. = dedit.

3) ht. = habuit.

küffel, 5 sol. 4 fuder dt. 21 sol. 8 den. Lauffenrecht  
dt. 3 sol. den., zol dt. 22 den.

Summa der wochen 3  $\text{℥}$  80 den.

Dominica populus Syon.

5. Dez.

Dominica gaudete.

Item Peter Hilfimselber 25 fuder im In herzw  
dt. 37 den.

Item Nickel Gmêchel 4 fuder saltz im In herzw  
dt. 6 den.

Item Rekchlein von Saltzburg 3 sol. küffel 22  
fuder im In herzw dt. 58 den.

Item Christan Peßrl von Saltzbürg 20 fuder saltz  
im In herzw dt. 30 den.

Item Raninger aus der Zell 4 kuffen 15 fuder im  
In herzw dt. 19 den.

Item Hênnsl Lyebel Rekchleins knecht 14 fuder  
saltz im In herzw dt. 21 den.

Item Fridrich Zwîrslagner 15 fuder, 15 küffel im  
In herzw dt. 26 den.

Summa der wochen 6 sol. 17 den.

fol. 2 b.

Dominica memento.

Item Fridl Pôlêr 2 aufert, Obernpergerinn, 2 an-  
hangzûl ht. 3  $\text{℥}$  kuffen, 5  $\text{℥}$  küffel, 10 sol. 8 fuder dt.  
6  $\text{℥}$  5 sol. den.

Item Ulrich Pobreßssl asch, Obernpergerinn, an-  
hang ht. 9 sol. kuffen, 9  $\text{℥}$  küffel, 5 sol. fuder. dt.  
3  $\text{℥}$  7 sol. den.

Summa der wochen 10 $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  den.

Dominica nativitatis Christi.

Dominica dum medium.

2. Jan. 01.

It. Fridel des Zwîrslagners knecht und sein  
prûder von Lauffen aufart, asch, Obernpergerinn ht.  
12 sol. 2 kuffen, 1  $\text{℥}$  küffel, 30 fuder dt. 2 $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  den.,  
Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 20 den.

Summa 3  $\text{℥}$  80 den.

## Dominica in excelso throno.

Item Niclein Grmêchel von Saltzburg 12 fûder  
herzû dt. 18 den.

Item Niclein Mesnêr 13 fûder im In herzû dt.  
19 den.

Item Niclein Kren 9 fûder im In herzû dt.  
13 $\frac{1}{2}$  den.

It. Christian Pwêrl 10 fûder saltz im In herzû dt.  
15 den.

It. Eplhausêr zalêr ze Burkhusen 7 sol. 22 fûder  
herzû dt. 1  $\mathcal{W}$  20 den.

It. Mertel Hildbrannt von Lauffen nauferlein ht.  
6 sol. kûffen,  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  kûffel, 4 fûder dt. 9 sol. den.  
Lauffenrecht dt. 3 sol. den.

It. Vîl Pwrllein 26 fuder im In herzû dt. 39 den.

It. Hênnsel Kramer, Rekleins knecht 15 fûder  
herzû dt. 22 den.

It. Chunrat Diether vom Hêllein 3 pûrgisch zûll  
ht. 9 sol. kûffen, 4  $\mathcal{W}$  kûffel, 54 fûder, dt. 3  $\mathcal{W}$  6 sol.  
den., zol dt. 26 den.

Item Hanns Wênkchel von Lauffen, nauffart, asch,  
Oberpergerinn, anhangzûl ht. 14 $\frac{1}{2}$  sol. kûffen, 8  $\mathcal{W}$   
kûffel, 5 sol. fûder, dt. 4  $\mathcal{W}$  6 sol. den. Lauffenrecht  
dt. 6 sol. den., zol dt. 30 den.

Summa 12 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  22 $\frac{1}{2}$  den.

fol. 3 a.

## Dominica adorate deum.

It. Recklein von Saltzburg 3 pûrgisch zûll ht.  
10 sol. kûffen, 3  $\mathcal{W}$  kûffel, 3 sol. fûder, dt. 3  $\mathcal{W}$  7 sol.  
den., zol dt. 20 den.

It. Chunrat Fûrtêr Hôhenawerinn ht. 7 sol. 19  
fûder 2 kûffen, 3  $\mathcal{W}$  kûffel, dt. 12 sol. den.

It. Andre Tren von Burkhusen nauffart, asch,  
Oberpergerinn, anhangzûl ht. 2 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  12 kûffen, 4 $\frac{1}{2}$   
sol. fûder, 4  $\mathcal{W}$  kûffel, dt. 7  $\mathcal{W}$  den., zol dt. 31 den.

Summa 12 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  21 den.

## Dominica omnis terra.

It. Nikel Gmêchel 9 fuder saltz im In herzw dt. 13 den.

It. Hënnsl Jordan 6 kûffen im In herzw dt. 6 den.

It. Fridrich Zwirslagner, naufart, anhangzûl ht. 7 sol. 12 kûffen 6  $\mathcal{W}$  kûffel  $5\frac{1}{2}$  sol. fuder dt. 4  $\mathcal{W}$  60 den., zol dt. 12 den.

It. Ôrtl von Wyenn 20 fuder saltz im In herzw dt. 30 den.

It. Zwirslagner naufart, Obernpergerinn, anhangzûl ht. 1  $\mathcal{W}$  16 kûffen, 8  $\mathcal{W}$  kûffel, 5 sol. fuder dt. 4  $\mathcal{W}$  6 sol. den. zol dt. 30 den.

Summa der wochen 9  $\mathcal{W}$  3 sol. 1 den.

## Dominica circumdederunt.

It. VII Pewrl von Salzburg 5 fuder saltz im In herzw dt. 7 den.

It. Christan Pewrl von Salzburg 4 fuder saltz im In herzw dt. 6 den.

It. Hënnsl Kramër von Salzburg 20 fuder saltz im In herzw dt. 30 den.

Summa der wochen 43 den.

## Dominica exurge quare.

6. Febr.

It. Reckhel von Saltzbürg 60 kûffel im In herzw dt. 17 den.

Summa der wochen 17 den.

fol. 3 b.

## Dominica esto michi.

It. Peter Hausknecht von Salzburg 60 kûffel 5 fuder saltz im In herzw dt. 24 den.

It. Hënnsl Kramer 13 fuder im In herzw dt. 19 den.

Summa der wochen 43 den.

## Dominica invocavit me.

It. Nikel Mesnër 3 fuder saltz im In herzw dt. 4 den.

It. Recklein von Saltzbürg 18 fuder saltz im In herzw dt. 20 den.

Summa der wochen 24 den.

## Dominica reminiscere.

It. Fridreich Zwirslagner 12 fuder saltz 1 kuffen im In herzw dt. 20 den.

It. Prawnussel von Burkawsen 4 fuder im In herzw dt. 6 den.

Summa der wochen 26 den.

## Dominica oculi.

6. März.

It. Wölfel Reckleins knecht 14 fuder saltz im In herzw dt. 21 den.

It. Christan Peßrl von Saltzbürg 8 fuder saltz 4 halbe fuder im In herzw dt. 15 den.

It. Nikel Mesner von Saltzbürg 10 fuder saltz im In herzw dt. 15 den.

Item Örtl von Wyenn 10 fuder im In herzw dt. 15 den.

It. Nikel Kren 1 kuffen 9 fuder 60 küffel im In herzw dt. 32 den.

Summa der wochen 3 sol 8 den.

## Dominica letare.

It. Recklein von Saltzburg 5 fuder saltz im In herzw dt. 7 den.

It. Fridrich Zwirslagner naufart, anhangzül ht. 11 sol. kuffen, 3  $\text{℥}$  küffel,  $5\frac{1}{2}$  sol. fuder, dt. 4  $\text{℥}$  30 den., zol dt. 17 den.<sup>1)</sup>

Summa der wochen 4  $\text{℥}$  54 den.

fol. 4 a.

## Dominica judica.

It. Hënssl Kramër, Reckleins knecht 12 fuder saltz im In herzw dt. 18 den.

Summa der wochen 18 den.

## Dominica domine ne longe.

It. Pernher Pekch von Lauffen naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzül ht. 2  $\text{℥}$  6 sol. kuffen, 6  $\text{℥}$  küffel, 5 sol. fuder dt. 5  $\text{℥}$  6 sol. den., Lauffenrecht dt. 6 sol den., zol dt. 42 den.

1) It. Fridrich Zwirslagner 3 fuder saltz im In herzw dt 4 den. Dieser Satz ist durchgestrichen.

It. Ulrich Pobrewssl 3 naufert, Obernpergerin, 2 anhangzül ht. 4  $\text{℥}$  3 sol. kuffen, 12  $\text{℥}$  küffel, 11 sol. fuder dt. 10  $\text{℥}$  den.

It. Hanns Wënkchel von Lauffen naufart, Obernpergerin, anhangzül ht 2  $\text{℥}$  küffen, 5 sol. 10 fuder dt. 3  $\text{℥}$  60 den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den.

Summa der wochen 20  $\text{℥}$  72 den.

Dominica resurrexi.

3. Apr.

It. Rekchlein von Saltzbürg  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  küffel, 3 fuder saltz im In herzw dt. 39 den.

It. Hanns Endl im Orte naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzül ht. 3  $\text{℥}$  kuffen, 9  $\text{℥}$  küffel, 5 sol. fuder, dt. 6  $\text{℥}$ , 6 sol. den.

It. Sumer im Orte naufart Obernpergerinn, anhangzüll ht. 16 $\frac{1}{2}$  sol. kuffen, 4  $\text{℥}$  küffel, 5 sol. fuder dt. 4  $\text{℥}$  60 den.

Summa der wochen 11  $\text{℥}$  39 den.

Dominica quasi modo geniti.

It. Nickel Kren, Rekchleins knecht 13 fuder saltz im In herzw dt. 19 den.

It. Änderl Rekchleins knecht 3 fuder saltz im In herzw dt. 4 den.

It. Hënnsl von Lyfring, Rekchleins knecht 4 fuder saltz im In herzw dt. 6 den.

It. Mart. Scheyndl von Korennewnburg asch, Obernpergërin ht. 10 sol. 10 küffen, 24 fuder dt. 23 sol. 10 den. zol dt. 20 den.

It. Hënnsel<sup>1)</sup> Ekkel naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzül ht. 2  $\text{℥}$  6 sol. 20 küffen, 5  $\text{℥}$  küffel,  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  fuder dt. 8  $\text{℥}$  den. zol dt. 29 den.

Summa 11  $\text{℥}$  58 den.

Dominica misericordia domini vacat.

Summa summarum alls saltzs herzw von der zeit an montag vor Katherine virginis, so ich Steffan

1) Im Original Heannsek.

Schranz dy mawtt innam, untz her auf den gegenwürtigen sand Jörgentag<sup>1)</sup> 100  $\mathcal{R}$  9  $\mathcal{R}$  4 sol 24 den. und

fol. 5 a.

Saltzmawtt hindan in der Tūnaw ennav und hinkegen angehebt in die s. Cecilie, an nēgsten suntag vor sankch man dy dominiken dicit dominus.

It. Sampnēr von Lintz naufart hindan ht. 7 sol. kűffen, 4  $\mathcal{R}$  kűffel dt. 11 sol. den. zol dt. 10 den.

It. Hēnnsel Schöppel von Weytenekk 5 sol. kűffel in der Tūnaw hindan dt. 18 den.

It. Ulrich von Altach Hohenawerinn hinkegen ht. 10 sol. kűffen, 4  $\mathcal{R}$  kűffel dt. 14 sol. den., zol dt. 16 den.

Summa der wochen 3  $\mathcal{R}$  74 den.

Dominica ad te levavi

Dominica populus Syon.

It. Hēnnsel dez Spiess knecht von Ibs 9 sol. kűffel, 4 kűffen in der Tunaw hindan dt. 37 den.

Summa der wochen 37 den.

Dominica gaudete.

Dominica memento.

Dominica nat. Christi.

Dominica dum mēdium.

Dominica in excelso throno.

Dominica adorate deum.

Dominica omnis terra.

Dominica circumdederunt.

Dominica exurge quare.

Dominica esto michi.

Dominica invocavit.

Dominica reminiscere.

Dominica oculi.

Dominica letare.

Dominica judica.

Dominica domine ne longe.

Dominica resurrexi.

3. Apr.

---

1) 24. April.



It. Hanns Swêr von Korennewnbürg<sup>1)</sup> asch hindan th. 1  $\mathcal{W}$  7 küffen,  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  küffel dt. 1  $\mathcal{W}$  10 den. zol dt. 16 den.

Summa der wochen 1  $\mathcal{W}$  26 den.

Dominica quasimodo.

Dominica misericordia domini.

It. Sammêr von Lintz 2 âsch hindan ht. 9 sol. 15 küffen, 10  $\mathcal{W}$  küffel dt. 17 sol. 22 den. zol dt. 38 den.

Summa 2  $\mathcal{W}$  3 sol den.

fol. 5 b. Summa summarum alls saltzs hindan bey meim herren Steffan Schranntz von der zeit als er ist an gestanden untz her auf Georii 6  $\mathcal{W}$  7 sol. 17 den.

fol. 7 a. Weinmawtt herzw hindan in der Twnaw und im In angehebtt in die s. Cecilie, an nêgsten suntag vor sankch man dy dominiken dicit dominus.

It. Chûntzl Stainerperger 3 dreyl.<sup>2)</sup> in der Twnaw hindan dt. 33 den.

It. Michel Kolêr von Tytmaning 8 dreyl. im In hindan dt. 11 sol. 6 den.

It. Niclas Ehrêr 6 dreyl. 1 fuder 2 halbe fuder im In hindan dt. 12 sol. 26 den.

It. Schustel und Herl von Filshouen 9 dreil. in der Twnaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Hênnsel Kolêr 17 dreyl. in der Twnaw hinfür dt. 7 sol. 28 den.

It. Mertl Sneyder von Wegschaid 3 dreil. 2 halbe fuder aus Gûndleins schef von Grey n wider nawbertz hindan dt. 64 den.

It. Fronvischer von Filshouen 11 dreil. 1 dreil. klains herzw, 14 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder in der Twnaw hinfür dt. 13 sol. den.

It. Peter Hilfimselber von Burkhausen 6 dreil. im In hindan dt. 1  $\mathcal{W}$  18 den.

1) Klosternewnburg, durchstrichen.

2) dreyl. = dreil. = dreiling.

It. Wölfel Erwein von Filshouen 5 dreil. in der Twnaw hindan dt. 55 den.

It. Vll Zypfler von Krembs 21 dreil. in der Twnaw herzw dt. 11 sol. 6 den.

It. Grünér von einer scheffart mit 28 vassen Regenspurgergüt 1 recht herzw, ain recht hindan in der Twnaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

It. Vlrice Schreyber der Kamerawerwirt 2 dreil. in der Twnaw hindan dt. 22 den.

It. Hënnsel Tewschel dez Puchér Knecht von Krembs 28 dreil. in der Twnaw herzw dt. 14 sol. 28 den.

It. Hënnsel dez Gërewtter knecht an Russchunger schef 1 dreil. herzw dt. 16 den.

It. Reyhel von Müllpach 10 dreil. dem Asm Laymingér im In hindan dt. 14 sol. 10 den.

It. Steffel von Pleinting dem Ausnemer von Lanndaw 6 dreil. dt. 66 den.

It. Hanns Wënkchel von Lauffen  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 30 den.

It. Peter Visschel, Stainkircher knecht von Strawbing 25 dreil. 2 fuder an einem myetschef in der Twnaw hindan dt. 10 sol. 7 den.

It. Plümel von Obernperg 3 dreil. herzw, 17 fuder 5 dreil. in der Twnaw hinfür, dt. 15 sol. 8 den.

fol. 7b. It. Hënnsel Traysel von Tekkendorf 4 dreil. 2 fuder dt. 76 den.

It. Heinrich Kürtzleben 4 dreil. in der Twnaw herzw dt. 64 den.

It. der abpt von Nydernaltach 29 dreil. sein hinfür frey,  $1\frac{1}{2}$  dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder gastgüt auch hinfür dt. 31 den.

It. Sampnér von Lintz 24 dreil. in der Twnaw herzw dt. 12 sol. 24 den.

It. Renntzel von Burkhausen 8 dreil. im In hindan dt. 11 sol. 14 den.

It. Hënnsel Kolër 30 dreil.  $1\frac{1}{2}$  dreil. klains im In hindan dt.  $5\frac{1}{2}$  ₤ 11 den.

It. Wölfl von Filshouen 2 dreil. Hannsen dem Chëlln gen Lanndaw dt. 22 den.

It. Töml Granns von Filshouen 5 dreil. in der Twnaw hindan dt. 55 den.

It. Leb von Sambtpach 1 dreil. in der Twnaw hindan dt. 11 den.

It. Hënnsel Kërgel von Pogen dem Haydem Kamb 6 dreil. in der Twnaw hindan dt. 66 den.

It. Michel Fronvischër dem Hochuet gen Lantzhüt mit dez Marschalch urlaub 14 dreil. in der Twnaw hindan dt. 5 sol. 4 den.

It. Hanns Ressel von Lauffen 10 dreil. im In hindan dt. 14 sol. 10 den.

It. Fitschenfëtschen und Plössl von Lauffen 2 halb dreil. im In hindan dt. 43 den.

It. Chunrat Pawr von Obernperg 1 dreil. im In gen Obernperg dt. 20 den.

It. Vll von Altach 4 dreil. in der Twnaw hindan dt. 44 den.

It. Älbl Ferig von Hofkirchen 1 dreil. dem Götzen gen Osterhouen dt. 11 den.

It. Lyebl von Hofkirchen 28 dreil. frey gen Osterhouen 2 halbe fuder 1 dreil. klains gastgüt in der Twnaw hinfür dt. 34 den.

It. Geyr von Ortenberg 1 dreyl. in der Twnaw hindan dt. 11 den.

It. Hënnsl Keltz von Emerstorf 17 dreil. in der Twnaw herzw dt. 9 sol. 2 den.

Summa der wochen 31 ₤ 67 den.

Dominica ad te levavi.

28. Nov.

fol. 8 a.

It. Steffel Stainpergër dem Pawrn 6 dreil. gen Dingolfing in der Twnaw hindan dt. 66 den.

It. Vll Tënntzel 19 dreil. 1 dreil. klains im In hindan dt.  $3\frac{1}{2}$  ₤ den.

It. Krewtzi und Sneuogl von Tytmaning 6 dreil.  
im In hindan dt. 1  $\mathcal{H}$  11 den.

It. der jung Eçhtër 1 dreil. in der Twnaw hindan  
dt. 11 den.

It. Töml Schutz 7 dreil. in der Twnaw hindan  
dt. 77 den.

It. Ottel Peßgl von Newnburg 30 dreil. 28 emmer  
klains frey im In den von Reyhersperg 8 emmer gast-  
güt im In hindan dt. 14 den.

It. der alt Akcherl 31 dreil. in der Twnaw herz $\hat{w}$   
dt. 2  $\mathcal{H}$  den.

It. Wentzel Lantgusch 27 dreil. in der Tunaw  
herz $\hat{w}$  dt. 14 sol. 4 den.

It. Töml Granns 6 dreil. in der Tunaw hindan  
dt. 66 den.

It. Georg Traysel 7 dreil. in der Tunaw hindan  
dt. 77 den.

It. Christan Përtlër aidam von Mulldorf 29 dreil.  
in der Tunaw herz $\hat{w}$  dt. 15 sol. den.

It. Christan Peßrl 9 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. in  
Tunaw herz $\hat{w}$  dt. 5 sol. 14 den.

It. Fridrich Kôlbel von Burkhausen 18 dreil.  
 $\frac{1}{2}$  dreil. in der Tunaw herz $\hat{w}$  dt. 9 sol. 10 den.

It. Gurrkawn von Klosternewnburg 31 dreil.  
 $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. herz $\hat{w}$  dt. 2  $\mathcal{H}$  und 24 den.

It. Michel von Aw ze Ibs 21 dreil. 6 fuder  
 $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw herz $\hat{w}$  dt. 2  $\mathcal{H}$  5 den.

It. Haintzel Nötterl von Ibs 29 dreil. 1 fuder  
 $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. herz $\hat{w}$  dt. 2  $\mathcal{H}$  21 den.

It. Steffel Stainperger mit zwain lewtzüllen  
36 dreil. in der Tunaw herz $\hat{w}$  dt. 18 sol. 22 den.

It. Herman von Lantzhût 2 dreil. in der Tunaw  
hindan dt. 22 den.

Summa der wochen 21  $\mathcal{H}$  7 sol. 24 den.

Dominica populus Syon.

5. Dez.

It. Veyt Puchêr von Krembs de dominica protector noster huius anni 27 dreil. 2 dreil. klains herzw̄ per Teŵsschlinn dt. 14 sol. 26 den.

It. idem Pûchêr per eundem servum suum in dominica ad te levavi iam precedenti herzw̄ 25 dreil. 2 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder, 2 halb dreil. dt. 15 sol. 4 den.

fol. 8b.

It. Hofstetêr von Prawnaw 24 dreil. 5 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tûnaw herzw̄ dt. 17 sol. den.

It. Abpt von Formbach 25 dreil. 1 fuder 1 dreil. herzû hindan frey, 1 dreil. 1 dreil. klains gastgût herzw̄  $\frac{1}{2}$  dreil. im In hindan dt. 52 den.

It. Vll Vischel von Vrring 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Wilhelm von Straubing 20 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder 2 halb dreil. in der Tunaw herzw̄ dt. 11 sol. 13 den.

It. Christan Peŵrl von Ibs 28 dreil. 2 fuder 2 halb dreil. herzû dt. 2  $\mathcal{H}$  12 den.

It. Tôml Granns von Filshouen 5 dreil. in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Michel von Straubing 23 dreil. 5 fuder in der Tunaw herzw̄ dt. 2  $\mathcal{H}$  8 den.

It. Snûrêr von Wyenn 25 dreil. 3 fuder in der Tunaw herzû dt. 15 sol. 22 den.

It. Wentzel Hêffëndl 14 dreil. 6 emer im In hindan dt. 20 sol. den.

It. Hênsel Frawnknecht 8 dreil. in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Steffan Kalingêr von Schêrding 2 dreil. im In hindan dt. 86 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw̄, 1 recht 2 dreil. gastgût in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 4 den.

It. Jacob Pêrtlêr von Mulldorf 18 dreil. 8 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder herzw̄, 8 fuder 2 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 4  $\mathcal{H}$  4 sol. 19 den.

It. Steffel Rab von Everding 20 fuder 3 dreil.  
in der Tunaw herzü dt. 17 sol. 18 den.

It. Haintzel Rab von Stayn 21 dreil. in der  
Tunaw herzw dt. 11 sol. 6 den.

It. Herl von Filshouen 1 dreyl. in der Tunaw  
hindan dt. 11 den.

Summa der wochen 25  $\mathcal{H}$  7 sol. 15 den.

Dominica gaudete.

It. Johannes von Schërding dez Zinkenschreiber  
26 dreil., 1 fuder klains im In hindan dt. 4  $\mathcal{H}$  6 sol.  
17 den.

It. Zollnêr und Êrdingêr von Lantzhût 21 dreil.  
in der Tunaw hindan dt. 7 sol. und 13 den.

fol. 9a. It. Ôrtl von Wyenn 15 dreyl. 1 fuder in der  
Tunaw herzw dt. 1  $\mathcal{H}$  24 den.

It. Hêkchel von Mauttarn 28 dreil. in der Tunaw  
herzw 1 dreil. klains auch herzw dt. 14 sol. 28 den.

It. Tôml Granns von Filshouen 2 dreil. 1 fuder  
in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Schüstel von Filshoven 6 dreyl. in der Tunaw  
hindan dt. 66 den.

It. Dyetl von Newnburg 26 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder 3 dreil.  
klains im In hindan dt. 5  $\mathcal{H}$  49 den.

It. Wentzel Kuttnêr von Newnbûrg 3 dreil.  
herzw, 22 dreyl. 2 halbe fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. klains im In  
hindan dt. 4  $\mathcal{H}$  3 sol. den.

It. Chüntzl Stökchel an zwain scheffen 7 dreyl.  
8 emmer klains im In hindan dt. 10 sol. 7 den.

It. Christel von Rêtzing 1 dreyl. in der Tunaw  
hindan dt. 11 den.

It. Steffel von Pleinting 6 dreil. in der Tunaw  
hindan dt. 66 den.

It. Hênnsl Jordan alias Wernschymel 1 dreil.  
herzw 28 dreil. 1 dreyl. klains im In hindan dt. 5  $\mathcal{H}$   
44 den.

It. Herl von Filshoven 4 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Hënnsl Essemaister von Hofkirchen 3 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 33 den.

It. Chüntzel Kolër von Stain 8 fuder 11 dreil. in der Tūnaw hinfür dt. 10 sol. 14 den.

Summa der wochen 27  $\text{℥}$  34 den.

Dominica memento nostri.

It. Ferig von Tūndorf 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

Summa der wochen 11 den.

Dominica nativitatis Christi.

It. Michel Stëdl von Ewerstorf dem Fluschart und der Ortlinn von Ibs 5 fuder in der Tunaw herzw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  den.

Item zwen dez Hadrër hollden auf zwain Lintzerwëgen hintz der Schonvischerinn 31 den.

Summa der wochen 5 sol. 1 den.

Dominica dum medium.

2. Jänn.

Dominica in excelso throno

It. Chunrat Nimmervol von Enns 17 dreil. 1 fuder herzw dt. 9 sol. 20 den.

fol. 9 b. It. Fridrich Kõlbel von Burkhausen 6 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. klains im In hindan dt. 9 sol. 3 den.

It. Reihel von Bürkhausen 1 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 3 sol. den.

It. Eplhausër zalër ze Burkhausen 2 dreil. im In hindan dt. 80 den.

It. ainer von Windõrf 2 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 22 den.

It. Christan Vischel von Vrring 1 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 11 den.

It. Jëgenrëwter 1 dreil. hindan dt. 11 den.

Summa 3  $\text{℥}$  57 den.

## Dominica adorate.

It. Recklein 2 fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. klains im In hindan  
dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  28 den.

It. Hënnsel Hëdlër 7 dreil. in der Tûnaw hindan  
dt. 77 den.

It. Pfferrel von Lauffen 2 dreil. im In hindan dt.  
84 den.

It. Äbel Ferig von Hofkirchen 1 dreil. hindan  
dt. 11 den.

It. Michel Melmëwsel 2 dreil. im In hindan dt.  
86 den.

It. Christan Sakch 1 dreil. im In hindan dt.  
43 den.

It. Hausman von Regen[sburg] 1 recht herzü,  
ains hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  12 den.

It. Leb von Sanntpach 1 dreil. hindan dt. 11 den.

It. Chunrat Diether von Hëllein 3 dreil. im In  
hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  9 den.

It. Hënsel Rëdel 1 dreil. gen Obernberg dt. 20 den.

It. Chüntzel von Vilshofen 2 dreil. hindan dt. 22 den.

It. Mënnel von Vilshofen 5 dreil hindan dt. 55 den.

It. Töml Granns 4 dreil. hindan dt. 44 den.

It. Michel Melmëwsel 2 dreil. im In hindan dt.  
86 den.

It. Pöll von Pleinting 1 fuder 1 dreil in der  
Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Herlein von Vilshofen 1 dreil. hindan dt. 11 den.

It. Steffel von Pleinting 2 dreil. hindan dt. 22 den.

It. Michel von Straubing 1 recht herzü, ains hindan  
dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  12 den.

It. Michel Melmëwsel 2 dreil. im In hindan dt.  
86 den.

It. Peter Salmon 1 dreil. in der Tûnaw hindan  
dt. 11 den.

It. Hënnsel Schawmberger von Hofkirchen 9 dreil.  
in der Tûnaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

Summa 5  $\mathcal{R}$  5 sol. 16 den.



## Dominica omnis terra

- fol. 10a. It. Iëkl Gösschel von Tekkendorf 7 fuder 7 dreyl. in der Tunaw hindan, dt. 6 sol. 3 den.
- It. Leb von Sambtpach 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 11 den.
- It. Pfefferl Flötzer von Regensburg 1 recht in der Tunaw herzü dt. 82 den.
- It. Steffel Nickel Ehrër knecht 1 fuder 1 dreil. im In hindan dt. 3 sol. 17 den.
- It. Oderrewttër von Schërding 11 dreil. 3 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 3  $\mathcal{R}$  7 sol. 4 den.
- It. Pöll von Pleinting 3 dreyl. in der Twnaw hindan dt. 33 den.
- It. Peter Mewrl von Obernperg 1 dreil. im In hindan gen Obernberg dt. 20 den.
- It. Pawls von Newnburg 1 fuder im In hindan dt. 64 den.
- It. Töml Granns 7 dreil. in der Twnaw hindan dt. 77 den.
- It. Iorig Wynnër vom Hëllein 6 dreil. im In hindan dt. 1  $\mathcal{R}$  18 den.
- It. Hayminger 1 fuder 2 dreyl. im In gen Obernperg dt. 70 den.
- It. Andre Tren von Burkhausen 5 dreyl. im In hindan dt. 7 sol. 5 den.
- It. Steffel von Pleinting 4 dreil. in der Twnaw hindan dt. 44 den.
- It. Herl von Filshouen 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.
- It. Hënnsel Kërgl 2 dreyl. in der Twnaw hindan dt. 22 den.
- It. der jung Eçhtër 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.
- It. Wilhelm von Strawbing 1 recht herzü, 1 recht hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  12 den.

It. Hënnsl Hëdlër von Tekkendorf 7 dreil.  
5 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 7 den.

It. Peter Pöltzel 4 dreil. in der Tunaw hindan dt.  
44 den.

Summa der wochen 10 $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$  2 den.

Dominica circumdederunt.

It. Fridl Stainkircher 1 recht herz $\text{w}$ , 1 fuder an  
einer mietpuchen in der Tunaw hindan dt. 3 sol.  
14 den.

fol. 10b. It. Christan Stiker von Tytmaning 3 dreil. im In  
hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$  9 den.

It. Lyendel Pfëntzel von Obernperg 9 dreil. 2 halbe  
fuder im In gen Obernperg dt. 7 sol. den.

It. Michel Melmewsl von Schërding 3 dreil. im In  
hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$  9 den.

It. Hënnsl Scher von Klosternewnbürg 14 fuder  
13 dreyl. in der Tunaw herz $\text{w}$  dt. 18 sol. 4 den.

It. Lipp Michels aydem von Straubing 1 recht  
in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Iacob Pewrbekch 7 dreil. im In hindan dt.  
10 sol. 1 den.

It. Herl von Filshouen 1 dreil. in der Tunaw  
hindan dt. 11 den.

It. Nikl der Ottel Feriginn knecht von Obernperg  
1 dreil. gen Obernperg im In hindan dt. 20 den.

It. Pauls Rappold 2 dreyl. purgërgut im In hindan  
dt. 40 den.

It. Hanns Pfeffer von Regensburg 3 Regens-  
purgërr recht 8 dreil. gastgüt in der Tunaw hindan  
dt. 7 sol. 10 den.

It. Älbel Ferig von Hofkirchen 2 dreyl. in der  
Tun. hindan dt. 22 den.

It. Schüstl von Filshouen 2 dreil. in der Tunaw  
hindan dt. 22 den.

It. Hënnsel Sëntl vom Hengelsperg 1 dreil. in  
der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hanns Pfeffer von Regenspurg 2 recht in der Tūnaw herzw̄ dt. 5 sol. 20 den.

It. Symel von Tūndorf Petreins sun am Orte 2 dreyl. in der Tunaw herzw̄ dt. 22 den.

It. Chunrat von Windorf 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Iacob Gösschel von Tekkendorf 3 fuder 9 dreil. in der Tūnaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  23 den.

It. Peter Padër von Mēthawsen 20 fuder in der Tūnaw herzw̄ dt. 2  $\text{℥}$  den.

Summa der wochen 10  $\text{℥}$  7 sol. 23 den.

Dominica exurge.

6. Febr.

It. Chunrat Mēndnl 4 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

fol. 11. It. Michel Melmewsel von Schērding 1 dreil. im In hindan dt. 43 den.

It. Wentzel Swaygēr von Heŵning 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Tūngel von Stayn 13 dreil. 10 fuder 1 dreil. klains in der Tunaw herzw̄ dt. 15 sol. den.

It. Pūrckhl von Windorf 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Èchtër 3 fuder 3 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 81 den.

It. Steffel von Pleynting 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Schussër 2 dreyl. im In hindan dt. 86 den.

It. Michel Melmewsel 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Michel von Straubing 1 recht herzw̄ in der Tunaw dt. 88 den.

It. Hēnnsel Preŵndl von Schērding 2 dreil. im In hindan dt. 86 den.

It. Vll von Wintzer 1 dreyl. in der Tūnaw hindan dt. 16 den.

Summa der wochen 4  $\text{℥}$  42 den.

Dominica esto michi.

Item Nêgelbekch abm Newnmarkcht 4 dreyl. gastgût in der Tunaw herzw dt. 64 den.

It. Chummer von Straubing 4 dreyling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

Summa der wochen 3 sol. 18 den.

Dominica invocavit me.

It. Gurrgawn von Klosternewnburg 4 fuder in der Tunau herzw dt. 3 sol. 6 den.

It. Peter am Ort von Altach 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. idem dem Aichperger ins Mos 1 fuder in der Tûnaw hindan dt. 16 den.

It. Lipp Holtzheymer 5 dreyl. 1 fuder purgêrgût im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ℥ den.

It. Peter am Ort von Altach 1 fuder dem Leopold Puechperger in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. VII von Vrring 2 dreyl. purgergût in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Chûntzel Salmons aydem ze alten Urfar 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Ulrich Pobrewssel 2 dreyl. purgêrgût im In hindan dt. 40 den.

fol. 11 a. It. Hanns Wênkchel von Lauffen 4 fuder 1 fuder klains im In hindan dt. 10 sol. den.

It. Chunrat Mênndel 4 fuder gastgût in der Tûnaw hindan dt. 64 den.

It. Schûstel von Filshouen 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Herl von Filshouen 3 dreyl in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Nikel Trewndl von Otenshaim 2 dreyl. in der Tunaw herzw dt. 32 den.

It. der Leytgeb von Ortenberg 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Örtl Leyrêr von 5 fuder Regenspurgergüt 1 recht herzŵ, 1 recht hindan in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

It. Veyt Pucher von Krembs 13 dreil. in der Tunaw herzŵ dt. 6 sol. 28 den.

Summa der wochen 4  $\text{℥}$  7 sol. 8 den.

Dominica reminiscere.

It. Hënnsel Pöll 3 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 49 den.

Idem 2 dreyling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Michel Melmeŵsel von Schërding 2 dreyl. im In hindan dt. 86 den.

It. Töml Granns von Filshouen 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Lipp Michels Aydam 1 recht herzŵ, 1 recht hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

It. Fridl Staynkircher 1 recht hindan in der Tunaw dt. 44 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzŵ 1 recht hindan in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

It. Feyrl von Pleinting 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Öttel Schifer von Regensburg 1 recht herzŵ mit Regensburgergüt dt. 88 den.

It. Scheŵhenpflüg von Obernperg 4 dreyl. gen Obernperg im In hindan dt. 80 den.

It. Ulrich Gugelwanng dem Ulrich Stuklêr von Obernperg 2 dreil. 1 fuder gen Obernperg im In hindan dt. 69 den.

It. Panntzir von Regensburg den von Nidernaltach 26 dreyl. frey, 2 dreyl. 1 dreyl. klains gastgüt in der Tunaw hinfür dt. 42 den.

It. Hayminger an der Ottlinn scheff 2 dreil. gen Obernperg dt. 40 den.

fol. 13 a. It. Chunrat <sup>a</sup>Echt<sup>r</sup> 4 fuder 2 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 86 den.

It. Schüstel von Filshouen 2 dreyling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Chuntzel Payr von Wyndorf 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Ulrich Pobrew<sup>s</sup>ssl 5 dreyl. 1 fuder purgergüt im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$  10 den.

It. Leb von Sambtpach 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Schüstel von Filshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Feyrl von Pleinting 2 fuder 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 54 den.

Summa der wochen 4  $\text{fl}$  6 sol. 13 den.

Dominica oculi.

6. März.

It. Ulrich Pobrew<sup>s</sup>ssel 2 fuder purgergüt im In hindan dt. 60 den.

It. Reychel von Mullpach 7 dreil. 1 fuder im In hindan dt. 12 sol. den.

It. Ulrich von Altach 1 fuder 2 dreyling  $\frac{1}{2}$  fuder herzw, 20 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder klains in der Tunaw hinfür dt. 2  $\text{fl}$  den.<sup>1)</sup>

It. Christan Pewrl von Saltzbürg 4 dreyl. im In hindan dt. 5 sol. 16 den.

It. Wentzel Lantgusch von Wyenn 22 fuder 3 dreyl. in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 26 den.

It. Michel Melme<sup>s</sup>wssel von Schërding 7 fuder 1 dreyl. klains im In hindan dt. 13 sol. 12 den.

It. Isserl Jud 1 dreyl. in der Tunaw herzw  $\frac{1}{2}$  fuder hindan dt. 52 den.

It. Hënnsl Schawnberg<sup>r</sup> von Hofkirchen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

---

1) It. Jakob Hofer von Regensburg 1 recht in der Tunaw herzw dt. 84 den.  
Der ganze Satz ist durchgestrichen.

It. Steffel von Pleinting 3 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. der jung Leb von Sambtpach 2 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Sumer im Orte 3 dreyl.  $\frac{1}{2}$  fuder 6 émer purgërgüt im In hindan dt. 77 den.

It. Michel Fronvischer von Filshouen 21 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw hinfür dt. 14 sol. 10 den.

It. Schüstel von Filshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Chüntzl Plétzl von 7 fuder Jacobs des Hofër von Regensburg 1 recht in der Tunaw hindan dt. 44 den.

fol. 13b It. Töml Granns von Filshouen 2 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Hanns Endel 2 dreyl.  $\frac{1}{2}$  dreyl. purgërgüt, 1 dreil. gastgüt im In hindan dt. 3 sol. 3 den.

It. Mertl Pöll von Plédling 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It Christel Ködrër von Burkhausen 2 dreyl. im In hindan dt. 86 den.

It. Peter Dënkchl von Tekkendorf 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Haintzel Rab von Stayn 18 dreil. in der Tunaw herzŵ dt. 9 sol. 14 den.

It. Ulrich von Vrring 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 10 den.

It. Hënsel Hëdlër von Tekkendorf 6 dreyl. 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. und 8 den.

It. Kütewfel von Pösenpewg an zwain scheffen 30 dreil. 12 fuder herzŵ dt. 3  $\text{fl}$  48 den.

It. Peter Dënkchel von Tekkendorf 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Haintzel Nötterl von Ybs 24 fuder in der Tunaw herzŵ, dt. 19 sol. 6 den.

It. Abpt von Formbach 12 fuder im selb frey, 8 fuder 3 dreyl. gastgüt im In hindan dt. 21 sol. 11 den.

It. Schüstel von Filshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hënnsel Pöll von Pleinting 7 dreil. in der Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Dyetel Lëssel 4 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Hënnsl Pöll 3 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. VII Tëntzl 13 fuder 14 dreil. gen Regensburg hinfür in der Tunaw, dovón 1 recht herzŵ, 1 recht hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

It. Hain Jëkl von Schërding 1 dreil. im In hindan dt. 43 den.

It. Herleins sun von Filshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Töml Granns 1 fuder gen Filshouen in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Grüner dem Notangst von Regensburg 1 schefart mit wein und wachs 1 recht herzŵ, 1 recht hindan, dovón  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

Summa der wochen 25  $\text{℥}$  61 den.

#### Dominica Letare.

It. Lauentalër von Mulldorf 6 fuder herzŵ, 24 fuder 2 dreyl.  $\frac{1}{2}$  dreyl. klains im In hindan dt. 7  $\text{℥}$  81 den.

It. Përtlër von Mülldorf 5 fuder 1 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder herzŵ, 23 fuder 1 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  7 sol. 22 den.

fol. 14a. It. Nëgelwekch  $\frac{1}{2}$  dreyl. herzŵ, 22 fuder 8 emmer im In hindan dt. 5  $\text{℥}$  83 den.

It. Liebl von Hofkîrchen 23 fuder 2 dreyl.  $\frac{1}{2}$  fuder klains in der Tunaw hinfür dt. 2  $\text{℥}$  und 18 den.

It. Steffel Ehrës knecht 2 dreyl. im In hindan dt. 79 den.



It. Frågndel von Straubing 1 recht herzw, 1 recht hindan mit weinn dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

It. Michel von Strawbing 1 recht mit weinn in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Haintz Jekl von Schërding 2 dreyl. im In hindan dt. 86 den.

It. Snürer von Wyenn 28 dreyl. in der Tunaw herzw dt. 14 sol. 28 den.

It. Hënnel Scher von Klosternewnbürg 26 dreyl. in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 18 den.

It. Hënnel Rëdl von Obernperg 5 dreil. gen Obernperg im In hindan dt. 3 sol. 10 den.

It. Pauls von Newnburg 21 fuder 1 dreil. in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 4 den.

It. der alt Kùrtzleben dem Wernstorff 6 dreil. in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Vlrich von Vrring 9 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  24 den.

It. Hënnel Payr von Twndorf 1 fuder 1 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw hindan dt. 35 den.

It. Hanns Kolër 14 fuder 4 emmer gastgüt, 2 fuder 2 dreyl. purgërgüt im In hindan dt. 4  $\text{℥}$  29 den.

It. Michel Melmëwsel von Schërding 1 fuder im In hindan dt. 63 den.

It. Fronawër dem Notangst von Regenspurg 1 scheffart mit weinn, dovon 1 recht herzw, 1 recht hindan in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

It. Chunrat Mëndel 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 6 den.

It. der Abpt von Wilhering 13 dreyl. 8 fuder in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 2 den.

It. Schüstel von Filshouen 3 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Ödenrewttër von Schërding 1 dreyl. herzw, 24 fuder in der Tunaw hinfür dt. 2  $\text{℥}$  6 den.

It. Chüntzl Staynpergër 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 6 den.

It. der Äkcherl dem Notangst<sup>1)</sup> 1 scheff mit weinn, davon 1 recht herzw, 1 recht hindan in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$  12 den.

It. der jung Ehtër 5 dreyl. 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 13 den.

It. Peter Dënkchel von Tekkendorf 4 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 75 den.

It. Hënnsel Schawnbergër von Hofkirchen 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Michel Melmëwsel von Schërding 1 dreil. im In hindan dt. 43 den.

fol. 14 b. It. Lypp Michels aydam von Straubing 1 recht herzw, 1 recht hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$  12 den.

It. Hënnsel Pöll von<sup>2)</sup> Plëdning 1 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan<sup>3)</sup> dt. 27 den.

It. Töml Granns von Filshouen 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Michel von Straubing 1 recht herzw von Straubing dt. 88 den.

It. Steffel von Pleynting 2 fuder 2 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 54 den.

Summa der wochen 43  $\text{fl}$  77 den.

#### Dominica judica.

It. Steffel Smükchel 6 fuder purgërgüt im In hindan dt. 6 sol. den.

It. Strachnër 5 fuder 2 dreyl. purgërgüt im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Heinrich Amman 2 fuder purgërgüt im In hindan dt. 60 den.

1) Darübergeschrieben: Ehinger von Straubing.

2) Pleynting durchstrichen.

3) herzw durchgestrichen.

It. Christan Styker von Tytmaning 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  8 den.

It. Steffel Visschër von Mawttorn 8 dreil. 2 fuder in der Tunaw herzw̄ dt. 5 sol. 26 den.

It. Christan Forchnër von Mülldorf 3 fuder herzw̄, 23 fuder 10 emmer klains im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  3 sol. 9 den.

It. Tollingër von Mulldorf 3 fuder herzw̄, 22 fuder 2 dreil. im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  3 sol. 11 den.

It. Heinrich Ferig von Mulldorf 3 fuder herzw̄, 22 fuder 1 dreil. klains im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  3 sol. 11 den.

It. V̄il Nidenzw von Klosternewnburg 2 dreil. 1 fuder in der Tunaw hinfür dt. 48 den.

It. Herleins sun von Filshouen 2 dreyl. in der Tūnaw hindan dt. 22 den.

It. Mert von Pach<sup>1)</sup> an zwain scheffen 51 dreyl. in der Tunaw herzw̄ dt. 3  $\text{℥}$  3 sol. 6 den.

It. Michel Pöll von Pleynting 3 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 49 den.

It. Dyetl Lëssel 2 fuder 3 dreil. im In hindan dt. 1  $\text{℥}$  10 den.

It. Dyetreich von Newnburg 4 fuder 5 dreyl. im In hindan dt. 15 sol. 12 den.

It. Recklein von Salzburg 2 dreyl. im In hindan dt. 80 den.

It. Schüstel von Filshouen 3 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Michel Pöll von Pleynting 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Wentzel Fitschenfëtschen 2 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. klains im In hindan dt. 3 sol. 12 den.

It. Mertl Schefman von Pleinting 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hënnsl Hëdlër von Tekkendorf 7 fuder 6 dreil. in der Tunaw hindan dt. 6 sol. minus 2 den.

---

1) Iorg Paltram durchgestrichen.

- fol. 15a. It. Töml Granns von Filshouen 4 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 44 den.
- It. Fridl Egen von Mulldorf 3 fuder herzŵ, 23 fuder im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  3 sol. 9 den.
- It. Prawnsperger von Pechlarn 7 dreyl. 4 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 6 sol. 28 den.
- It. Michel Pöll von Pleynting 6 fuder 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 26 den.
- It. Ulrich Pobrewssl 3 dreyl. purgêrgût im In hindan dt. 60 den.
- It. Frêgnrl von Strawbing 1 recht in der Tûnaw herzŵ dt. 88 den.
- It. Hênnsel Schawnberger von Hofkirchen 6 dreil. 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 24 den.
- It. Iacob Krewtzer von Tytmaning 4 fuder 1 fuder klains herzŵ, im In hindan dt. 14 sol. und 20 den.
- It. Ottel Pewgel 17 fuder 10 dreil. in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 28 den.
- It. Iêkl Gôsschel von Tekkendorf 6 dreil. in der Tunaw hindan dt. 66 den.
- It. Hênnsl Kêrgl 5 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 71 den.
- It. Chüntzel von Aw 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.
- It. Veyt Pucher von Krembs 23 fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. in der Tunaw hinfûr dt. 15 sol. 17 den.
- It. Steffel Staynperger 9 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.
- It. Schüstel von Filshouen 5 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 71 den.
- It. Haintz Melmewsl von Schêrding 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  8 den.
- It. Hênnsl Prewndl von Scherding 4 dreil. 1 fuder im In hindan dt. 7 sol. 26 den.
- Summa der wochen 49  $\text{℥}$  4 sol. 19 den.

Dominica domine ne longe.

It. Tristel von Ibs 25 fuder in der Tûnaw hinfür dt. 2  $\text{℥}$  20 den.

It. Stubmfol 7 fuder gastgût herzw̄, 7 fuder Regensburgergû, dovon 1 recht herzw̄, hindan dt. 10 sol. den.

It. Fridrich Zwirslagner 13 dreil. 1 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 22 sol. den.

It. Peter Hêdlêr von Tekkendorf 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Michel Melmewsl von Schêrding 1 fuder 1 dreyl. im In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Mertl Schefman von Pleinting 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Peter<sup>1)</sup> von Altach 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

fol. 15 b. It. Hayndel Plênkchel aus der Zell 4 fuder gastgût in der Tunaw herzw̄ dt. 3 sol. 6 den.

It. Fridl Zenndaus von Obernperg 2 dreil. 1 fuder gen Obernperg im In hindan dt. 70 den.

It. Herl von Filshouen 2 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Jorg Paltram von Mawttorn an zwain scheffen gastgût in der Tunaw herzw̄ 70 dreil. dt. 4  $\text{℥}$  6 sol. 8 den. und 3 halbe fuder.

It. Wôfl von Salzburg 4 dreyling im In hindan dt. 5 sol. 22 den.

It. Michel Fronvischêr von Filshouen 5 dreil. in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Fasold von Mulldorf 24 fuder 2 dreil. 2 halb dreyl. im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  6 sol. 16 den.

It. Ludl Ferig von Gars 22 fuder 4 dreil. 1 dreil. klains im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  5 sol. 8 den.

It. Tôml Schütz 18 fuder in der Tunaw herzw̄, 6 fuder hindan in der Tunaw dt. 17 sol. 10 den.

1) Steffel durchgestrichen.

It. Fridl Mewrl von Hofkirchen 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Ortl von Wyenn 6 fuder im In hindan dt. 12 sol. 16 den.

It. Fridl Pöler 4 dreil. 3 emmer gastgüt im In hindan dt. 5 sol 20 den.

Summa der wochen 31  $\text{℥}$  3 sol. 15 den.

Dominica resurrexi.

3. Apr.

It. Andre Hëbrein von lbs 20 dreyl. 3 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 13 sol. und 2 den.

It. Hënnsel Lantzhütl von Mulldorf 24 fuder 1 dreyl. klains im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  3 sol. 25 den.

It. Chunrat Rorer von Korennewnburg 17 dreil. herzŵ, 5 fuder 2 dreyl. im In hindan dt. 22 sol. den.

It. Mert Strachner 4 fuder 2 dreil. gastgüt, 3 dreil. purgërgüt im In hindan dt. 13 sol. 12 den.

It. Christan aus der Aw von Mulldorf 22 fuder 2 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. klains im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  47 den.

It. Fritz von Öting 24 fuder 1 dreil. 2 halbe fuder im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  5 sol. 26 den.

It. Vlrich Pobrewssel 4 fuder gastgüt, 1 fuder purgërgüt im In hindan dt. 9 sol. 16 den.

It. Heinrich Abmperig von Lintz 2 fuder herzŵ, 10 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 2  $\text{℥}$  7 sol. und 16 den.

It. Vll von Altach 22 fuder 2 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. 1 fuder klains in der Tunaw hierfür dt. 2  $\text{℥}$  21 den.

It. Pantzir den von Altach 8 fuder 14 dreil. 1 anleg ze 4 emmern frey, 1 fuder 3 halb dreyl. gastgüt hierfür in der Tunaw dt. 41 den.

fol. 16. It. Speysër von Freysing 8 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  8 den.

It. Jacob Krewtzër von Tytmaning 8 fuder im In hindan dt. 2  $\text{℥}$  22 den.

It. Hënnsl Mayr von Iltz 1 recht herzw, 1 recht hindan mit Regenspurgër weinn dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

It. Leb von Santpach 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 16 den.

It. Sumer im Orte 6 fuder 4 dreyl.  $\frac{1}{2}$  dreyl. 8 emmer gastgüt im In hindan dt. 19 sol. 10 den.

It. Michel von Vrring 1 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 11 den.

It. Schüstel von Filshouen 4 dreyl. in der Tūnaw hindan dt. 44 den.

It. Töml Granns von Filshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Pauls von Newnburg 20 fuder 1 dreyl. 1 fuder klains im In hindan dt. 5  $\text{℥}$  5 sol. 12 den.

It. Wentzel Kuttner von Newnburg 22 fuder 1 dreyl. 2 halbe fuder im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  55 den.

It. Pernhart Pekch von Lauffen 4 fuder halbe mawtt an seim saltz im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  den.

It. Michel Melmeßl von Schërding 5 dreil. im In hindan dt. 7 sol. den.

It. Larentz von Tekkendorf 1 Regensburger recht herzw, 1 recht hindan mit Regenspurgërgüt in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

It. Ulrich Holtzheymer 22 fuder 2 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. im In hindan dt. 5  $\text{℥}$  7 sol. den.

It. Ressel von Lauffen 18 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 4  $\text{℥}$  6 sol. 26 den.

It. Michel Melmeßl 1 dreyl. im In hindan dt. 43 den.

It. Hawnër von Hall 22 fuder 3 dreyl.  $\frac{1}{2}$  dreyl. klains im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  3 sol. 2 den.

It. Andre von Rotenberg 21 fuder 2 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. klains im In hindan dt. 5  $\text{℥}$  7 sol. 21 den.

It. Përtlër von Mulldorf 4 fuder herzw, 23 fuder 1 dreil. 2 halbe fuder  $\frac{1}{2}$  dreyl. klains im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  7 sol. und 15 den.

Summa der wochen 81  $\text{℥}$  6 sol. 21 den.

## Dominica quasimodo geniti.

It. Chüntzel von Aw 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Anderl Ferig von Öting 18 fuder 7 dreil. im In hindan dt. 5  $\mathcal{H}$  7 sol. 18 den.

It. Mertl Schefman von Pleynting 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Rephenndl von Burkhausen 22 fuder 1 dreyl. klains im In hindan dt. 5  $\mathcal{H}$  7 sol. 20 den.

fol. 16b. It. Steffan Köchel 1 recht herz $\dot{w}$ , 1 recht hindan mit Regenspurg $\dot{e}$ rg $\dot{u}$ t dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  12 den.

It. Fridel am Urfar ze Obernperg 5 dreyl. gen Obernperg im In hindan dt. 3 sol. 10 den.

It. Hanns Z $\dot{e}$ ch am Newmarkchtt 1 recht herz $\dot{w}$ , 1 recht hindan in der Tunaw mit Regenspurg $\dot{e}$ rg $\dot{u}$ t dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  12 den.

It. Steffel Rab von Euerding 16 fuder 3 dreyl. 2 halb dreyl. im In hindan dt. 4  $\mathcal{H}$  7 sol. 5 den.

It. H $\dot{e}$ nnsl Scher von Klosternewnburg 25 fuder 1 dreyl. in der Tunaw herz $\dot{w}$  dt. 20 sol. 16 den.

It. H $\dot{e}$ nnsel Pre $\dot{w}$ ndl von Sch $\dot{e}$ r $\dot{d}$ ing 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  4 den.

It. V $\dot{u}$ ll von V $\dot{r}$ ring 12 fuder in der Tunaw hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Ortl Leyrer 3 dreyl.  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw hindan dt. 41 den.

It. Lipp Michels aydam von Straubing 1 recht herz $\dot{w}$ , 1 recht und 1 dreil. in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  23 den.

It. Jacob Tandlacher von Burkhausen 3 dreyl. 1 fuder im In hindan dt. 6 sol. 13 den.

It. H $\dot{e}$ nnsel Schawnberg $\dot{e}$ r von Hofkirchen 2 dreyl. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. H $\dot{e}$ nnsl Poll von Pleinting 2 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 22 den.



It. Anderl Mōsel 9 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tūnaw hindan dt. 5 sol. 2 den.

It. Tōml Granns von Filshouen 3 dreyl. 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 65 den.

It. Hēnssl Rēdl von Obernperg 2 dreyl. gen Obernperg im In hindan und 3 emmer dt. 44 den.

It. Hēnssel Kērgel von Pogen 4 fuder 2 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 86 den.

It. Toman Schütz 8 fuder in der Tūnaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  4 den.

It. Chüntzel Staynpergēr 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 10 den.

It. Hēnssl Hēdlēr von Tekkendorf 6 dreyling 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 82 den.

It. Chüntzel von Tūndorf 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Johannes von Schērding 6 dreyl. herzw, 15 fuder 2 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw hinfür dt. 14 sol. 14 den.

It. der jung Ehtër 2 dreyling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Peter Dēnkchel 3 fuder 3 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 81 den.

Summa 29  $\text{℥}$  6 sol. 19 den.

Dominica misericordia domini.

It. Michel Pöll von Plēdling 2 dreyling in der Tūnaw hindan dt. 22 den.

It. der Fronvischer von Filshouen 16 fuder 1 dreyl.  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. in der Tunaw hinfür dt. 11 sol. 13 den.

It. Feyrl von Pleinting 3 dreil. 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 65 den.

It. Seydl Wēch 3 dreil. 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 65 den.

It. Hēnssl Rēdl von Obernperg 1 fuder im In hindan gen Obernperg dt. 30 den.

It. Jorig Ekkel von Tytmaning 4 dreil. 2 fuder im In hindan dt. 9 sol. 16 den.

It. Chunrat Puechperger zwm Schellnstain 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hënnsel Essmaister von Hofkirchen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Nötterl von Ibs 2 fuder herzŵ, 16 fuder 1 dreil. klains in der Tunaw hinfür dt. 12 sol. 22 den.

It. Schüstel von Filshouen 4 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 60 den.

It. Öttel Schifer von Regensburg 8 fuder 1 dreil. nyden herzŵ, 3 recht von drein schef wein hindan oben und ain recht von der ainen züllen hye gechaufft herzŵ alles in der Tunaw dt. 13 sol. 26 den.

It. Jêkl Jordan 1 fuder herzŵ, 14 fuder gastgût  $\frac{1}{2}$  dreil. purgêrgût im In hindan dt. 3  $\mathcal{R}$  6 sol. 20 den.

It. Wentzel Leyttner von Obernperg 2 dreyl. im In hindan gen Obernperg dt. 40 den.

It. Peter am Ort von Altach 2 dreyl. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Fronawer 19 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw herzŵ dt. 15 sol. 10 den.

It. Tomel Granns von Filshouen 4 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Hënnsl Ekkel von Tytmaning 2 fuder an seim saltz im In hindan dt. 60 den.

It. Steffel von Pleinting 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Steffel Staynperger 11 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 26 den.

It. Michel Pöll 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Peter Mewrl von Obernperg 1 fuder im In gen Obernperg hindan dt. 30 den.

It. Michel Pöll aber 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Albel Ferig von Hofkirchen 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Wolfel von Filshouen 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Chuntzel Plétzel 1 fuder 1 dreil. herzw geschift, 12 fuder 2 dreil. 2 halbe fuder hinfür, dovon 1 recht herzw, 1 recht hindan dt. 5 sol. 22 den.

fol. 17b. It. Lipp Michels aydam von Straubing 1 recht mit brot herzw, 1 recht mit 9 füdern hindan in der Tunaw und 1 dreil. gastgüt auch hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{C}$  23 den.

It. Muntz Vll von Filshouen 2 dreil in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Christan Peßrl von Salzburg 6 fuder 3 dreyl. im In hindan, 3 fuder 1 dreil. herzw dt. 19 sol. 11 den.

It. Hofstetër von Prawnow 20 fuder 1 dreil. im In hindan dt. 5  $\mathcal{C}$  3 sol. 28 den.

It. Steffel Visscher von Mawttorn 17 fuder gen. Regenspurg in der Tunaw hinfür dt. 11 sol. 10 den.

It. Fréngdel von Straubing von seim podem 1 recht hindan, von 23 stukchen videlicet fuder gen Regenspurg 1 recht herzw, 1 recht hindan dt. 5 sol. 26 den.

It. Herl von Filshouen 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Nikel Gugelwang von Obernperg 3 dreil. im In hindan dem Lewtgeben ze Reichersperg dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{C}$  9 den.

It. Rawner von Ibs 14 fuder 11 dreyling in der Tunaw herzw dt. 2  $\mathcal{C}$  28 den.

It. Haintz Iëkl von Schërding 1 fuder 1 dreyl. im In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Mert von Pach 25 dreyl. 3 fuder gastgüt in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 22 den.

It. Vll Nidenzw von Klosternewnburg 8 fuder in der Tunaw hinfür<sup>1)</sup> dt. 5 sol. 10 den.

It. Lippel Michels aydam von Strawbing 1 recht mit traid herzw, 1 recht mit 5 fudern 4 dreyl. und 3 dreyl. ausm podem gemawtt in der Tunaw hindan dt. 5<sup>1/2</sup> sol. den.

It. Steffel Traysl von Tekkendorf 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Ofenhawsêr von Hall 22 fuder 3 dreil. im In hindan, 4 fuder geschiff herzw dt. 6  $\text{℥}$  5 sol. 18 den.

Summa 40  $\text{℥}$  62 den.

Summa summarum alles weins von der zeit so mein herr Steffan Schrantz ist mautter worden untz auf den gegenwürtigen sand Jörgentag 400  $\text{℥}$  53  $\text{℥}$  35 den.

fol. 19a. Gwanntmawtt herzw und hindan in der Twnaw, im In angehebt in die s. Cecilie an nêgsten suntag vor sankch man dy dominiken dicit dominus. 22. Nov.

It. Hênsel Kheltz von Emerstorf 2 tuech 4 stukch zwilich 1 centen federn in der Twnaw hindan dt. 26 den.

It. Hainrich Werdêr von Nurnberg 1<sup>1/2</sup> sêm gwantz herzw hindan in der Twnaw dt. 1  $\text{℥}$  den.

It. Seytz Smid von Nürnberg 9 tuech herzw hindan in der Twnaw dt. 3 sol. den.

It. Arnold von Nurnberg 11 tuech in der Twnaw herzw hindan dt. 3<sup>1/2</sup> sol. den.

It. ain knab 1 tuech in der Twnaw herzw hindan dt. 8 den.

It. Vlrich Mynzwikchel 16 stukch parhant in der Twnaw herzw dt. 32 den.

---

1) Dieses Wort ist mit Ausnahme von h radiert, man sieht aber noch am vorhandenen Unterschaft vom z, dass es herzw biess, anstatt hinfür, was nach dem bezahlten Betrag als das richtige anzunehmen ist. Der Schreiber hat also das falsche Wort radiert, das richtige jedoch nicht mehr eingesetzt.

It. Äbel Ferig von Hofkirchen 6 tuech für einen gast in der Twnaw herzw hindan und 1 parhant dt. 66 den.

It. Harn von Regenspürg 10 sëm 10 tuech und 12 tuech 1 Regenspurger recht von zwain sëm und der zulln, dy<sup>1)</sup> zwen sëm worden der von Regenspürg dt. 4  $\mathcal{G}$  6 sol. 24 den.

It. Michl von Prachaditz 4 tuech im In herzw dt. 24 den.

Summa der wochen 7  $\mathcal{G}$  75 den.

Dominica ad te levavi.

It. ein gast von Prachaditz 12 tuech in der Twnaw hindan, dt. 70 den.

Summa der wochen 70 den.

Dominica populus Syon.

5. Dez.

It. Vll Liechtenpergër für einen gast 24 tuech herzw dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{G}$  20 den.

It. Hausman von Regenspürg 12 $\frac{1}{2}$  sëm gwants 1 tuech 1 recht in der Tunaw herzw dt. 5  $\mathcal{G}$  74 den.

It. Jacob von Nürnberg 75 stukch leynbat in der Tunaw herzw dt. 5 sol. den.

It. Hartman Këplër von Nurnberg 22 tuech in der Tunaw herzu dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{G}$  12 den.

Summa der wochen 7  $\mathcal{G}$  16 den.

fol. 19 b.

Dominica gaudete.

It. Heinrich Awer von Regenspürg 12 kursengewant 1 tausent kunigleins in der Tunaw herzu dt. 72 den.

It. Albrecht Tewrlingër von Regenspurg 4 tuech in der Tunaw herzw dt. 24 den.

It. Johannes Puchtyan von Rayn 9 tuech 11 stukch slayr in der Tunaw herzw dt. 76 den.

1) sëm, durchgestrichen.

It. Chuntz Steltzer von Potzen 6 halbe tuech  
Kawmër im In herzü dt. 18 den.

Summa der wochen 6 sol. 10 den.

Dominica memento nostri.

It. Hanns Madër von Vlm 24 tuech 11 halbe  
tuech in der Tunaw herzw dt. 6 sol. den.

It. Hanns Stöss 6 tuech über der Inprukch hin-  
dan dt. 34 den.

It. ain gast 10 deklachen ubers purigtor herzw  
gem Wechslër dt. 20 den.

It. Hanns Westerdorffer 3 tuech in der Tunaw  
hindan dt. 18 den.

It. Hënnsl Schifers knecht von Regensburg 15 sëm  
gwant 1 recht in der Tunaw herzw dt. 6  $\mathcal{H}$  72 den.

It. Hanns Wellsër 5 tuech 10 parchant in der  
Tunaw hindan dt. 49 den.

Summa der wochen  $7\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  13 den.

Dominica nativitatis Christi.

Dominica dum medium.

2. Jänn. 01.

Item Vřrice von Prawnaw 70 stain woll übers  
pürgtör herzü, 75 stain in der Tūnaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$   
11 den.

Summa  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  11 den.

Dominica in excelso throno.

It. Niclas Mesnër von Salzburg 2 tūch im In  
herzü dt. 12 den.

It. Herman Plūm in 13 pëllein zūm Grüner herzü  
215 stukch leinwöt dt. 14 sol. 10 den.

It. Pürkchel für Josten Kraft in 3 pëllein 150 stukch  
leinwöt herzü dt. 10 sol. den.

It. Johannes Smükel 4 tūch 6 stukch leinwöt  
100 ellen zwilich in der Tūnaw hindan dt. 42 den.

It. Hausman von Regensburg 4 sëm  $5\frac{1}{2}$  tūch  
1 recht von einer pūchen in der Tunaw herzü dt.  
15 sol. den.

Summa 5  $\mathcal{H}$  34 den.

fol. 20a.

## Dominica adorate.

It. Madër von Lanndaw 3 tûch 3 parchant 3 stain  
woll herzü dt. 27 den.

It. ein gast 6 tûch in der Tûnaw herzü dt. 36 den.

It. Öchsensmid 11 tûch 2 halbe in der Tûnaw  
herzü dt. 72 den.

It. Mertel von Pach  $\frac{1}{2}$  tûch hindan dt. 3 den.

It. ainer von Emerstörff 3 tûch in der Tûnaw  
hindan dt. 18 den.

It. Schawnberger von Hofkirchen 42 stain woll  
in der Tûnaw hindan dt. 42 den.

Summa 6 sol. 18 den.

## Dominica omnis terra.

It. Chüntz von Prawnaw 2 tuech übers pûrigtor  
hindan dt. 12 den.

It. ain gast von Griespach im Rottal 3 tuech,  
17 stukch leynbatt übers purigtor herzw dt. 49 den.

It. Ernstingër 14 tuech 2 halbe tuech 2 arras in  
der Tunaw herzw dt. 3 sol. 5 den.

It. Rorër von Straubing 7 tuech 1 halbs tuechs  
in der Tunaw herzw dt. 45 den.

It. Pesel Seydl von Straubing 1 tuech 2 halbe  
tuech in der Tunaw herzw dt. 12 den.

It. ain frauwe von Regenspurg 10 slair in der  
Tunaw herzw dt. 20 den.

It. Örtl von Wyenn eim gasst von Burkhausen  
5 kürsen im In herzw dt. 10 den.

It. Steffel Swertfegër von Burkhausen 1 tuech  
2 halbe tuech im In herzw dt. 12 den.

It. Ebbingër von Straubing 4 tuech 3 halbe tuech  
in der Tunaw herzw dt. 33 den.

It. Schönpergër 1 tuech 100 zwilich in der  
Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Fritzinn Kramerinn von Tekkendorf 4 tuech in  
der Tunaw herzw dt. 24 den.

Summa der wochen 11 sol. 4 den.

## Dominica circumdederunt.

It. Fritz Wydman von Regensburg 10 tuech  
herzŵ, 5 tuech in der Tunaw hindan dt. 3 sol. den.

fol. 20b. It. Hënnsl Lantzhuettel von Krayburg 5 tuech im  
In herzŵ dt. 30 den.

It. Ritter vom Newnhaws 8 tuech 2 halbe tuech  
herzŵ dt. 54 den.

It. Jacob Pokch von Rosenheim 2 tuech 6 halbe  
tuech herzŵ dt. 30 den.

It. des Tichtleins knecht von Mûnichen 11 tuech  
8 stukch goltsch ubers purigtor herzŵ dt. 74 den.

It. Jêkl Pewrbekch 3 tuech im In hindan dt.  
18 den.

It. Waninslant von Rosenheim 4 tuech 4 halbe  
herzŵ, 3 tuech 2 halbe tuech in der Tunaw hindan  
dt. 60 den.

It. Michel ze Aw von Ibs 1 përbër in der Tunaw  
hindan dt. 4 den.

It. Awer von Regensburg 9 kursengwant in der  
Tunaw herzŵ dt. 18 den.

It. Chunrat Reichl, Vlrich Krawurger und Wein-  
pergër von Regensburg tawsent kunigleins 200 mēdër  
20 kursengwant in der Tûnaw herzŵ dt. 3 sol.  
22 den.

It. Gleichel von Schêrding 36 stukch parhant  
im In herzŵ dt. 74 den.

It. Christan Wollslacher von Haslêch 18 tuech  
herzŵ, 3 tuech 11 parhant in der Tunaw hindan dt.  
 $\frac{1}{2}$  ₤ 28 den.

It. Ludl Villsër 6 slayr herzŵ dt. 12 den.

It. Chunrat Megenwartt 3 sēm zwilich im In  
hindan dt. 54 den.

Summa der wochen 3 ₤ 58 den.

## Dominica exurge.

6. Febr.

It. Fritz Goldsmid von Steyr  $2\frac{1}{2}$  tuech in der  
Tûnaw hindan dt. 15 den.



It. Vlrich Ratlêr von Nürnberg 5 tuech herzw̄,  
4 tuech in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Hanns Tennlahêr 13 tuech herzw̄, 6 tuech in  
der Tunaw hindan dt. 3 sol. 12 den.

It. Nickel Chren 6 tuech im In hindan dt. 36 den.

It. Wissing von Scheybs 2 tuech 4 kursen gwant  
in der Tunaw hindan dt. 20 den.

It. Hanns Schawr von Tekkendorf 8 tuech herzw̄,  
4 tuech hindan in der Tunaw dt. 72 den.

It. Johannes Puchtian von Rayn 2 tuech in der  
Tunaw herzw̄ dt. 12 den.

Summa der wochen 10 sol. 1 den.

fol. 21.

Dominica esto michi.

It. Lyenhart vom Newnhaus 40 tuech herzw̄ gem  
Ennsêr, 2 tuech 2 halbe tuech in der Tunaw hindan  
dt. 1  $\mathcal{R}$  18 den.

It. Lyenhart Payr 500 stukch leynbatt in der  
Tunaw herzw̄ dt. 4  $\mathcal{R}$  40 den.

It. Tichtl von München 6 tuech in der Tunaw  
herzw̄ dt. 36 den.

It. Lyenhart Payr 7 pêrbêr in der Tunaw herzw̄  
dt. 28 den.

It. Zêch abm Newnmarkcht für einn gast 8 tuech  
2 weisse schartuech ubers purigtor herzw̄ dt. 60 den.

Summa der wochen 5  $\mathcal{R}$  6 sol. 2 den.

Dominica invocavit me.

It. ein gast gem Purklein 12 stukch leynbat in  
der Tunaw herzw̄ dt. 24 den.

It. Ott Schyerlinger von Munichen 21 tuech ubers  
purigtor hinaws dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  6 den.

It. Johannes dez Zinkenschreiber 2 tuech in der  
Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Gôtz Metenbekch 8 sêm zwilich im In hindan  
auf eim purgêrpodem dt. 72 den.

Summa der wochen 7 sol. 24 den.

## Dominica reminiscere.

It. Hanns Madêr von Vlm 2 tuech in der Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Lyenhart Payr hundert 24 stukch leynbatt in der Tunaw hindan dt. 1  $\mathcal{H}$  2 den.

It. ein gast hintz der Schönvischerinn 6 tuech herzw, 4 tuech in der Tunaw hindan dt. 60 den.

Summa der wochen 10 sol. 14 den.

## Dominica oculi.

6. März.

It. Mert Aysel von Korennewnburg 2 tuech in der Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Chüntzl Plétzl dem Jacob Hofêr von Regensburg 7 tuech herzw, davon 1 recht dt. 84 den.

It. Andreas Arenstorffêr von Korennewnburg 4 tuech in der Tunaw hindan dt. 24 den.

It. Steffan Notangst von Regensburg 200 stukch parchant in der Tunaw herzw dt. 13 sol. den. und 10 den.

fol. 21 b. It. Ott Püetingêr 3 tuech gen Stayndorfer im In herzw dt. 18 den.

It. Niclas Waldner vom Pudweys ze Iltz 4 tuech vom Pudweys herzw dt. 24 den.

Summa der wochen 18 sol. 22 den.

## Dominica letare.

It. Chuntz Gansêr 400 ellen zwilich im In hindan dt. 24 den.

It. Hainrich von Augspürg 6 kûrsengwant hundert hasenpêlg in der Tunaw herzw dt. 14 den.

It. Hanns Mûtinsgleichss 6 tuech in der Tunaw herzw dt. 36 den.

It. Jôrig im Hyers 7 tuech in der Tunaw herzw hindan dt. 78 den.

It. Resch von Wyenn 6 tuech 2 loden 2 zwilich 4 stukch leynbat in der Tunaw hindan dt. 60 den.

It. Hans Plêdtingêr der von Schawnberg dyener 4 tûch in der Tunaw herzw dt. 24 den.

It. Nyclas Piberstain 8 arras in der Tunaw herzw̄ hindan dt. 64 den.

It. Hanns Pledlinḡer 3 tuech in der Tunaw hindan dt. 18 den.

Summa der wochen 10 sol. 18 den.

Dominica judica.

It. Hawsman von Regenspurg 27 s̄m gwanntz 5 tuech 100 federn 1 recht in der Tūnaw herzw̄ dt. 11  $\mathcal{H}$  44 den.

It. Chunrat Gswind von Straubing 1 s̄m 4 tuech auf eim Straubinger poden herzw̄, auf eim andern podem hindan in der Tunaw dt. 6 sol. 18 den.

It. Wilhelm Lewman von Lantzhūt 3 gulden tuech und 2 wollein in der Tunaw herzw̄ dt. 30 den.

It. Frashaymer von Burkhausen 2 tuech 15 stain wol herzw̄ im In, 5 stain wol hindan dt. 32 den.

Summa der wochen 12  $\mathcal{H}$  64 den.

Dominica domine ne longe.

It. ein gast gem Grüner 2 hundert stukch leynbat in der Tunaw herzw̄ dt. 13 sol. den.

It. Vlrich von Enns 4 stukch leynbatt 250 aichorn in der Tunaw herzw̄ dt. 18 den.

It. Akcherman 3 tuech herzw̄ hindan in der Tunaw dt. 24 den.

Summa der wochen 14 sol. 12 den.

Dominica resurrexi.

3. Apr.

It. Speys̄er von Freysing 13 tuech in der Tunaw herzw̄ dt. 78 den.

fol. 22 a. It. Oswald ein gast gem Purkchlein 27 stukch leynbatt in der Tunaw herzw̄ dt. 54 den.

It. Albrecht Herberḡer 20 p̄ll darain 600 stukch leinbat in der Tunaw herzw̄ dt. 4  $\mathcal{H}$  7 sol. 20 den.

It. Hanns Ganns̄or von Pasl 24 stukch P̄rb̄er in der Tunaw herzw̄ dt. 3 sol. 6 den.

It. Andre Weḡer von Sch̄rding 6 tuech in der Tunaw herzw̄ hindan dt. 48 den.

It. Notangst von Regenspurg aus <sup>a</sup>Ekcherleins schef  
100 stukch parchant in der Tunaw herzw dt. 6 sol.  
20 den.

It. idem 21 stukch slayr damit in der Tunaw  
herzw dt. 42 den.

It. Waninslant 1 tuech 3 halbe tuech im In her-  
zw, in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Chunrat Zwickhsperger von Prawnaw 32 par-  
chant ubers purigtor herzw dt. 64 den.

It. Chunrade von Prawnaw 21 stain woll ubers  
purigtor herzw dt. in der Tunaw hindan dt. 42 den.

It. Vlrich Gösslër von Sand Gallen gein Purkch-  
lein in sechs pëllein 252 stukch leinbat in der Tunaw  
herzw dt. 2  $\text{℥}$  16 den.

It. Hawsman von Regenspurg 17 sëm gwantz  
2 tawsent schönberchs 1 Regenspurger recht in der  
Tunaw herzw dt.  $7\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

Summa der wochen 17  $\text{℥}$  69 den.

Dominica quasimodo geniti.

It. Reystel von Schërding 2 tuech in der Tunaw  
hindan dt. 12 den.

It. Hanns Pragër 5 tuech in der Tunaw herzw  
dt. 30 den.

Summa 42 den.

Dominica misericordia domini.

It. Jacob von Nürnberg aus Hawsmans schef in 6  
pëllein 120 stukch weysser leynbat und in drein  
pëllein 46 stukch geferbter leynbat herzw dt. 11 sol.  
2 den.

It. Hënnsl Hausmans knecht von Regenspurg  
Nornbergergüt 8 sewm gwantz 1 recht in der Tunaw  
herzw dt.  $3\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  4 den.

It. Jorig von Wels 4 sëm gwantz 2 tuech in der  
Tunaw herzw dt. 13 sol. den.

It. Seytzman von Wels  $1\frac{1}{2}$  sewm gwantz 2 tuech  
in der Tunaw herzw dt. 5 sol den.

It. Oswalt von Steyr 40 tuech in der Tunaw  
herzŵ dt. 1  $\mathcal{H}$  den.

It. Chuntz Kramĕr von Pewrbach 5 tuech in der  
Tunaw herzŵ dt. 30 den.

Summa 8  $\mathcal{H}$  66 den.

Summa summarum als gwants bey meim herren  
Steffan Schrantzen, so er an dy mawtt ist gestanden  
untz her auf Georii 86  $\mathcal{H}$  7 sol. 3 den.

fol. 24 a. Gseŵmmawtt herzŵ hindan in der Tŵnaw an-  
gehebt in die s. Cecilie an nĕgsten sntag vor sankt  
man dy dominiken dicit dominus. 22. Nov. oo.

It. Rummel 2 vas lorber, 1 sĕm papir im In herzŵ  
dt. 46 den.

It. Fridl Lorberer alias Kŵrtzweylĕr 1 vas lorber  
herzŵ hindan dt. 40 den.

It. Hĕnnsel Kramĕr 1 sĕm im In herzŵ dt.  
10 den.

It. Nikel Gmechel 3 vas Rainfal und muscatell  
dt. 60 den.

It. Chunrat Tŵldel von Regenspurg 13 $\frac{1}{2}$  centen  
wachs in der Tŵnaw hindan dt. 80 den.

It. Nikel Mesnĕr von Saltzbŵrg 2 vas Rumony,  
10 sĕm, 2 pachen im In herzŵ dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  22 den.

It. Vll Zwirslagens knecht 4 schaf waitz im In  
hindan dt. 24 den.

Summa der wochen 13 sol. 12 den.

Dominica ad te levavi.

It. Nikel Gmĕchel 6 vas Rumany, Malmasier,  
12 $\frac{1}{2}$  sĕm im In herzŵ dt. 1  $\mathcal{H}$  5 den.

Summa der wochen 1  $\mathcal{H}$  5 den.

Dominica<sup>1)</sup> populus Syon.

5. Dez.

Dominica gaudete.

It. Christan Peŵrl 3 vas Rumany, 15 sĕm im In  
herzŵ dt. 6 sol. 20 den.

1) Im Original Dominus.

It. Nickel Gmêchel 3 vas Rumany, 1 sêm im In herzw dt. 70 den.

It. Recklein an drein scheffen 8 vas Rumany, 18 sêm im In herzw dt. 11 sol. 10 den.

It. Hanns Meichsnêr von Fûrholtz 6 centen federn uber dy Inprukch hindan dt. 36 den.

It. Christan Pewrl 6 vas Rumany und Malmasier, 3<sup>1/2</sup> sêm, 1 vëssl meet im In herzw dt. 5 sol. 17 den.

It. Hênnsel Lyebel Reckleins knecht 2 vas Rumany, 12 sêm im In herzw dt. 5 sol. 10 den.

It. Chuntz Steltzer von Potzen 3 sêm ôl im In herzw dt. 30 den.

It. Zwirslagner von Salzburg 5 vas Rumany, 19 sêm im In herzw dt. 9 sol. 20 den.

Summa der wochen 5  $\mathcal{W}$  3 sol. 3 den.

fol. 24 b.

Dominica memento nostri.

It. Vll Pewrl von Salzburg 3 vas Raynfal, 1 sewm im In herzw dt. 70 den.

It. Hanns Wellsêr 1 sêm Rumony in der Tunaw hindan dt. 10 den.

Summa der wochen 80 den.

Dominica nativitatis Christi.

It. Johannes des Reynher von Prag schreiber 4 vas, 2 klaine vëssel wêlhischwein, 1 sêm ôl im In herzw dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  10 den.

Summa der wochen  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  10 den.

Dominica dum medium.

2. Jann. 01.

It. Steffel Liechtenawer 1 vas, 3 lagel wêlischwein, 6 sêm ôl und papir, 2 tûch, 4 abschroten, 1 vëssl smaltz im In herzw dt. 3 sol. 20 den.

Summa 3 sol. 20 den.

Dominica in excelso.

It. Niclein Gmêchel 3 vas Rumany, 2 sêm, 2 lagel gсотens wein im In herzu dt. 85 den.

It. Niclein Mesnêr 2 vas Rumany, 7 sêm im In herzu dt. 3<sup>1/2</sup> sol. den.

It. Niclein Kren 25 sēm, 2 ausprüchel, 2 stain  
woll im In herzü dt. 1  $\text{℥}$  22 den.

It. Walthesar von Schërding 1 sēm Rûmany  
überd Inprukk hindan dt. 10 den.

It. Christan Pêwrlin 1 vas Rumany, 28 sēm im  
In herzw dt. 9 sol. 20 den.

It. Vll Pêwrlin 3 vas Rûmany im In herzü dt.  
60 den.

It. Hënnsel Kramer von Saltzbürg 22 sēm, 2 aus-  
prüchel herzü dt. 7 sol. 20 den.

It. Görig Gewdër 20 sēm glas überd Inprukk  
hindan dt. 6 sol. 20 den.

Summa 5  $\text{℥}$  42 den.

Dominica adorete deum.

It. Simel Pekch von Schërding 3 schaff kôrn im  
In hindan dt. 18 den.

It. Pauls knecht von Newnburg  $\frac{1}{2}$  schaff waitz  
im In hindan dt. 3 den.

Summa 21 den.

Dominica omnis terra.

It. Chuntz von Prawnaw 3 sēm irich ubers purig-  
tor hindan dt. 54 den.

fol. 25a. It. Nykel Gmêchel 10 sēm, 1 vas Rumany im In  
herzw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  den.

It. Haymingër von Obernperg  $\frac{1}{2}$  schaf waitz im  
In hindan gen Obernperg dt. 1 den.

It. Andre Tren von Burkhausen 1 schaf waitz im  
In hindan dt. 6 den.

It. Ebbingër von Straubing 3 tunn hëring in der  
Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Ôrtl von Wyenn  $1\frac{1}{2}$  sēm ôl im In herzw dt.  
15 den.

It. Nikel Kren 18 sēm, 1 vas im In herzw dt.  
6 sol. 20 den.

It. Nikel Gmêchel 6 schaf waitz im In hindan dt.  
36 den.

It. Fritzin Kram̃rinn von Regensburg 2 centen  
öls in der Tunaw herzw̃ dt. 12 den.

Summa der wochen 15 sol. 6 den.

Dominica circumdederunt.

It. VII Pewrl von Salzburg 2 vas Rumany dem  
Ernstinger im In herzw̃ dt. 40 den.

It. Christan Pewrl 25 $\frac{1}{2}$  s̃m, 2 vas Rumany,  
Malmasier im In herzw̃ dt. 1  $\mathcal{C}$  55 den.

It. Fritz Goltsmid von Steyr 750 feel in der  
Tunaw herzw̃ oben hindan dt. 3 sol. den.

It. J̃ekl Pewrbekch 2 maysen h̃ring im In hin-  
dan dt. 8 den.

It. Vlrich von Altach 28 schaf waitz korn habern  
und gersten in der Twnaw herzw̃ dt. 42 den.

It. Rekchlein von Salzburg 3 vas Romany,  
43 s̃m, 2 auspruchel, 2 raysl̃agl im In herzw̃ dt.  
17 sol. den.

It. Michel ze Aw von Ibs 3 pachen in der Tunaw  
hindan dt. 3 den.

It. H̃nnsel Kram̃r von Salzburg 4 vas Romany  
1 s̃m im In herzw̃ dt. 3 sol. den.

It. Chuntz Steltzer von Potzen 29 tunnen h̃ring,  
1 centen federn, 1 auspruhel federn im In hindan  
dt. 5 sol. den.

Summa der wochen 5  $\mathcal{C}$  28 den.

Dominica exurge.

6. Febr.

fol. 25b. It. Nikel Kren Rekchleins knecht 1 $\frac{1}{2}$  s̃m im In  
herzw̃, 1 tunn h̃ring und 2 maysen hindan dt.  
27 den.

It. Vincenz von Lignitz 4 s̃m im In herzw̃ dt.  
40 den.

It. ein gast 1 s̃m papir im In herzw̃ dt.  
10 den.

It. Ott Perñr 4 $\frac{1}{2}$  s̃m ol, 2 s̃m papir, 1 lorber-  
vas,  $\frac{1}{2}$  tuech im In herzw̃ dt. 88 den.

Summa der wochen 5 sol. und 15 den.



## Dominica esto michi.

It. Christan Peßrl 7 sēm, 1 fuder im In herzw̄ dt. 71 den.

It. Peter Kasstner 3 sēm zwilich uberd Inprukch hindan, 8 sēm im In herzw̄ dt.  $\frac{1}{2}$  ℥ 14 den.

1)

It. Hēnssel Kramer  $1\frac{1}{2}$  sēm, 2 ausprüchl im In herzw̄ dt. 25 den.

It. Ottel Pewgel von Newnmarkch 20 pachen in der Tunaw hindan dt. 20 den.

Summa der wochen 1 ℥ 10 den.

## Dominica invocavit me.

It. Tollinḡr von Mülldorf 77 pachen im In herzw̄ dt. 77 den.

2)

It. Nikl Mesn̄r Rekchleins knecht  $28\frac{1}{2}$  sēm im In herzw̄ dt. 9 sol. 15 den.

It. Rekchlein von Saltzburg  $23\frac{1}{2}$  sēm, 2 auspruchel, 3 vas, 800 schotten im In herzw̄ dt. 11 sol. 23 den.

It. Ott Schierlinger von Munichen 300 hausen ubers purigtor hindan dt. 18 den.

It. Wentzel Schröfel 10 sēm, 1 vas im Im herzw̄ dt. 3 sol. 22 den.

It. der Schreyund Erhart von Potzen 1 vas lorber im In herzw̄ dt. 20 den.

It. Nikel Kren 7 tunn h̄ring im In hindan dt. 28 den.

Summa der wochen 3 ℥ 5 sol. 23 den.

1) It. Zēch abm Newnmarkcht für einen gast 8 tuech 2 weisse schartuech ubers purigtor herzw̄ dt. 60 den. Der ganze Satz durchgestrichen. Vgl. pag. 46.

2) It. Götz Mottenbekch 8 sēm zwilich im In hindan auf ein purgerpodem dt. 72 den. Der ganze Satz durchgestrichen. Vgl. pag. 46.

## Dominica reminiscere.

It. Michel Melmeßsel  $7\frac{1}{2}$  schaf habern im In hindan dt. 45 den.

It. Steffel Liechtenawer  $2\frac{1}{2}$  sëm zwilich im In hindan dt. 45 den.

fol. 26 a. It. Fridrich Zwirslagner 2 vas Rumany,  $9\frac{1}{2}$  sëm im In herzw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  15 den.

It. Hawsknecht von Salzburg dem Altherren  $6\frac{1}{2}$  sëm im In herzw dt. 65 den.

It. Prawnsnüssel von Burkhawsen 28 pachen, 1 centen smer im In herzw dt. 34.

It. Änderl Visschër von Öting 33 pachen im In herzw dt. 33 den.

It. Twngel von Stain 25 centen wachs herzw und Chüntzl Plätzl dasselb wachs in der Tunaw hindan gastgüt dt. 9 sol. 14 den.

Summa der wochen 2  $\text{℥}$  5 sol. 11 den.

## Dominica oculi.

6. März.

It. Mert Aygel von Korennewnburg 28 centen smer in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 18 den.

It. Christan Peßrl von Saltzbürg 5 vas Maluasier,  $7\frac{1}{2}$  sëm im In herzw dt. 5 sol. 25 den.

It. Hanns Swërtel 1 sëm öl im In herzw dt. 10 den.

It. Wentzel Lantgusch von Wyenn 4 centen garn in der Tunaw hindan dt. 24 den.

It. Nickel Mesnër 3 vas Rumany,  $1\frac{1}{2}$  sëm im In herzw dt. 75 den.

It. Nickel Kren 1 vas Malmasier,  $19\frac{1}{2}$  sëm im In herzw dt. 7 sol. 5 den.

It. Recklein von Saltzbürg  $1\frac{1}{2}$  sëm federn im In hindan dt. 27 den.

It. Örtl von Wyenn  $1\frac{1}{2}$  sëm öl im In herzw dt. 15 den.

It. der Rëdlër und Vlrich Choch enhalb Inprukch  $1\frac{1}{2}$  centen garn, 1 centen fachss in der Tunaw hindan dt. 14 den.

It. Hawnēr von Hall dem Michel Schröfel 8 vas wêlhisch wein im In herzw dt. 5 sol. 10 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw mit brot dt. 88 den.

It. ainer 1 lagel ôl aus Haintz Jêkleins schef im In hindan dt. 5 den.

Summa der wochen 4  $\text{℥}$  16 den.

Dominica letare.

It. dem Aychpergēr aus dem Mos 27 schaf trayds in der Tunaw herzw dt. 40 den.

It. Recklein von Saltzburg 17 sêm, 2 ausprüchel im In herzw dt. 6 sol. den. und 17 pachen auch herzw im In dt. 17 den.

It. Christan Pewrl von Saltzburg 9 sêm, 1 vas Rumany im In herzw dt. 3 sol. 20 den.

fol. 26 b. It. Hanns Wellsēr von Stayn 15 pachen in der Tunaw hindan dt. 15 den.

It. Zwirslagner 2 lagel ôl, 3 fuder saltz im In herzw dt. 14 den.

Summa der wochen 12 sol. 16 den.

Dominica judica.

It. Heinrich Amman 16 schaf trayds purgêrgût im In hindan dt. 48 den.

It. Hênnsl Kramēr Reckleins knecht 20 sêm im In herzw dt. 6 sol. 20 den.

It. Stephan Schröfel 40 centen wachs im In hindan dt. 1  $\text{℥}$  den.

It. Hênnsel Hêdlēr von Tekkendorf 20 schaf habern in der Tunaw herzw dt. 30 den.

It. Mert Eysuogel 17 pachen in der Tunaw hindan dt. 17 den.

Summa der wochen 17 sol. 25 den.

Dominica domine ne longe.

It. Rummel 2 vas lorber, 2 sêm papyr im In herzw dt. 60 den.

It. Fridl Pöler 8 schaf korn purgêrgût im In hindan dt. 24 den.

It. Nikel Gmêchel Rekchleins knecht 7 sêm im In herzw 70 den.

Summa der wochen 5 sol. 4 den.

Dominica resurrexi. 3. Apr.

It. Rekchlein von Saltzbürg 2 $\frac{1}{2}$  sêm, 200 feel im In herzw dt. 37 den.

It. Ottel Pewgel von Newnburg 3 centen flachs, 6 pachen in der Tunaw hindan dt. 24 den.

It. Pernhart Pekch von Lauffen 9 schaf waitz halbe mawtt an seim saltz im In hindan dt. 27 den.

It. Notangst von Regenspurg 2 vas wêlhischwein aus Êkcherleins schef in der Tunaw herzw dt. 40 den.

Summa der wochen  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{G}$  8 den.

Dominica quasimodo geniti.

It. Nikel Kren Rekchleins knecht 3 sêm im In herzw dt. 30 den.

It. Änderl Rekchleins knecht von Saltzburg 7 sêm 1 lagel im In herzw dt. 75 den.

It. Hênnsel von Lyfring Rekchleins knecht 1 vas, 4 sêm Malmasier,  $\frac{1}{2}$  sêm in strikchen dt. 65 den.

It. Tollinger von Müldôrf 16 pachen im In herzw dt. 16 den.

Summa 6 sol. 6 den.

fol. 27a. Dominica miseriscordia domini.

It. Ainer aus Hênnsel Kolêr schef 19 pachen in der Tunaw hindan dt. 19 den.

It. Notangst von Regenspurg 15 centen wachs aus Ottel Schiffer schef in der Tunaw hindan dt. 3 sol. den.

It. Hênnsel Ekkel von Tytmanig 9 schaf waitz an seim saltz im In hindan dt. 27 den.

It. Johannes Smûkchel 1 $\frac{1}{2}$  centen flachs in der Tunaw hindan dt. 9 den.

It. ain gast aus Plätzleins schef 200 padêrwetz-  
stain herzw̄ in der Tunaw herzw̄, dovon solt er haben  
geben 4 stain, darfür hat er geben 36 den.

Summa der wochen 6 sol. 1 den.

Summa summarum alles gesewm̄ von meins herren  
Steffan Schrantzen antreten zw der mawtt untz her auf  
Georii 40  $\text{fl}$  3 sol. 2 den.

fol. 29 a. Eysen, pley, zin, kupfer, messinkch und anderlay  
dez geleichs angehebtt in die s. Cecilie an nêgsten  
suntag vor sankch man dy dominiken dicit dominus.

It. der alt Hallêr von Enns  $2\frac{1}{2}$   $\text{fl}$  kloben, 11 sol.  
11 zain<sup>1)</sup> in der Twnaw herzw̄ dt. 62 den.

Summa der wochen 62 den.

Dominica ad te levavi.

Dominica populus Syon. 5. Dez.

Dominica gaudete in domino.

Dominica memento nostri.

Dominica nativitatis domini.

Dominica dum medium. 2. Jänn. 1401

Dominica in excelso trono.

It. Chunrat Nimmeruol von Enns  $6\frac{1}{2}$  sol. kloben  
3 sol. gmains eisens in der Twnaw herzw̄ dt. 20 den.

Summa 20 den.

Dominica adorate deum.

Dominica omnis terra.

Dominica circumdederunt.

It. der jung Hallêr von Enns 4  $\text{fl}$  60 kloben,  
3  $\text{fl}$  zayn minus 50,  $2\frac{1}{2}$   $\text{fl}$  10 klôbel gemains eysens  
in der Tunaw herzw̄ dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$  27 den.

It. Fritz Goldsmid von Steyr 9 sol. kloben in der  
Tunaw hindan, 2 ekkel vëssl herzw̄ hindan dt. 38 den.

It. Hanns Pfeffer von Regenspurg 1  $\text{fl}$  kloben  
gastgüt in der Tunaw hindan dt. 20 den.

Summa der wochen 6 sol. 25 den.

1) dt. durchgestrichen.

Dominica exurge.

6. Febr.

Dominica esto michi.<sup>1)</sup>

It. ain gast 2 $\frac{1}{2}$  centen messinkch in der Tunaw  
herzŵ und hindan dt. 30 den.

Summa der wochen 30 den.

Dominica invocavit.

It. Vll von Vrring 1600 segens, 10 sol. kloben in  
der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$  1 den.

Summa der wochen  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$  1 den.

fol. 29 b.

Dominica reminiscere.

It. Hanns Madêr von Vlm 1  $\mathcal{E}$  kloben, 20 swertz-  
sprennt in der Tûnaw hindan dt. 25 den.

It. Hainrich von Noremberg aus Chüntzel Mayr  
schef in der Tunaw hindan 1950 segens in der Tunaw  
hindan dt. 3 sol. 27 den.

It. Seydl von Lântzhag 1150 segens in der Tunaw  
hindan dt. 69 den.

Summa der wochen 7 sol. 1 den.

Dominica oculi.

6. März

Dominica letare.

Dominica judica.

Dominica domine.

It. Nyclas Hallêr von Enns 4  $\mathcal{E}$  kloben, 3  $\mathcal{E}$  zayn  
in der Tunaw herzŵ dt. 3 sol. 26 den.

Summa der wochen 3 sol. 26 den.

Dominica resurrexi.

3. April

It. ein gast 60 swertprent in der Tunaw hindan  
dt. 15 den.

Dominica quasimodo.

Dominica misericordia domini.

It. Nyclas Hallêr von Enns 3  $\mathcal{E}$  kloben, 1  $\mathcal{E}$   
zain in der Tunaw herzŵ dt. 72 den.

It. Zûglêr von Regenspurg 1  $\mathcal{E}$  kloben in der  
Tûnaw oben hindan dt. 20 den.

---

1) Dominica invocavit, durchgestrichen.

It. Steffel Visscher von Mawttorn 5 sol. herrter  
ekkel kloben in der Tunaw herzw dt. 12 den.

Summa der wochen 3 sol. und 14 den.

Summa summarum alles eysens von meins herrn  
Steffan Schrantzen ansteen untz her auf sand Jörgen-  
tag 3  $\mathcal{H}$  5 sol. und 14 den.

fol. 31 a. Dez zols innemen der stat zw Passaw.

Dominica dicit dominus. 21. Nov. 01.

It. Jorig abm Sant dt. 7 den.

It. Vllinn enhalb der Inprukch dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  29 den.

It. Rëmlinn am Hofe nichtz.

It. Symel bey der Twnaw dt. 32 den.

It. Lew̄tl am Newnmarkcht dt. 10 sol. 14 den.

It. Visschel im Orte dt. 3 sol. 8 den.

Summa der wochen 20 sol. den.

Dominica ad te levavi.

It. Lew̄tl abm Newnmarkcht dt. 2  $\mathcal{H}$  23 den.

It. Symel bey der Tunaw dt. nichtz.

It. Visschel im Orte dt. 64 den.

It. Ludweig abm Sant nichtz.

It. Rëmlinn am Hofe dt. 11 den.

It. V̄lreichts witib dt. 58 den.

Summa der wochen 20 sol. 36 den.

Dominica populus Syon. 5. Dez.

It. Vllinn enhalb der Inprukch dt. 7 sol. und  
6 den.

It. Vischel im Orte dt. 59 den.

It. Rëmlinn abm Hofe dt. 13 den.

It. Symel bey der Tunaw nichtz.

It. Ludweig abm Sant dt. 6 den.

It. Zachreys abm Newnmarkcht dt. 3  $\mathcal{H}$  30 den.

Summa der wochen 4  $\mathcal{H}$  84 den.

Dominica gaudete.

Item Symel bey der Tūnaw dt. 31 den.

It. Ludweig abm Sannt nichts.

It. Zachreys abm Newnmarkcht dt. 23 sol. den.

It. Vllinn enhalb der Inprukch dt. 9 sol. 10 den.  
 It. Visschel im Orte dt. 29 den.  
 It. Rêmlinn abm Hofe dt. 4 den.  
 Summa der wochen 4  $\text{fl}$  74 den.

Dominica memento.

It. Zachreys abm Newnmarkcht dt. 18 sol. 3 den.  
 It. Ludweig abm Sant nichtz.  
 It. Symel bey der Tunaw dt. 11 den.  
 It. Rêmlinn abm Hofe nichtz.  
 It. Vllinn enhalb Inprukch dt. 5 sol. 1 den.  
 It. Visschel im Orte nichtz.  
 Summa der wochen 23 sol. 15 den.

fol. 31a.

Dominica nativitatis Christi.

It. Syml bey der Tunaw nichtz.  
 It. Ludwig abm Sant nichtz.  
 It. Zêcherl abm Newnmarkcht dt. 11 sol. und 2 den.  
 It. Visschel im Orte dt. 18 den.  
 It. Rêmlinn am Hofe dt. 7 den.  
 It. Vllinn enhalb der Inprukch dt. 3 sol. 10 den.  
 Summa der wochen 15 sol. 7 den.

Dominica dum medium.

2. Jänn. 01.

It. Visschel dt. 6 den.  
 It. Zêcherl dt. 17 sol. den.  
 It. Simel nichts.  
 It. Rêmlinn nichts.  
 It. Ludwice nichts.  
 It. Vllinn dt. 7 sol. 11 den.  
 Summa 3  $\text{fl}$  17 den.

Dominica in excelso throno.

It. Simel nichts.  
 It. Ludwice nichts.  
 It. Vllinn dt. 9 sol. den.  
 It. Zêcherl dt. 22 sol. den.  
 It. Rêmlinn dt. 7 den.  
 It. Visschel dt. 50 den.  
 Summa 4  $\text{fl}$  27 den.



## Dominica adorete deum.

- It. Zechêrl dt. 12 sol. 7 den.  
 It. Vllinn dt. 5 sol. 8 den.  
 It. Pôler dt. 43 den.  
 It. Rêmlinn dt. 11 den.  
 It. Simel dt. 30 den.  
 It. Ludweig dt. 3 den.  
 Summa  $2\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

## Dominica omnis terra.

- It. Zêcherl dt. 1  $\text{℥}$  den.  
 It. Vllinn dt. 3 sol. 10 den.  
 It. Ludwice dt. 27 den.  
 It. Simel dt. 76 den.  
 It. Pôlêr im Orte dt. 89 den.  
 It. Rêmlinn abm Hofe dt. 23 den.  
 Summa der wochen  $18\frac{1}{2}$  sol. den.

## Dominica circumdederunt.

- It. Zachreis abm Newnmarkcht dt. 11 sol. 1 den.  
 It. Pôlêr im Orte dt. 43 den.  
 It. Vlleins witib dt. 42 den.  
 It. Symel bey der Tûnaw dt. 30 den.  
 It. Ludwig abm Sant dt. 23 den.  
 It. Rêmlinn abm Hofe nichtz.  
 Summa der wochen 15 sol. 19 den.

fol. 32a.

## Dominica exurge.

6. Febr.

- It. Vllinn dt. 33 den.  
 It. Pôlêr 70 den.  
 It. Symel dt. 32 den.  
 It. Rêmlinn 5 den.  
 It. Ludwice dt. 5 den.  
 It. Zêcherl dt. 5 sol. 5 den.  
 Summa der wochen 10 sol. den.

## Dominica esto michi.

- It. Ludwice abm Sant nichtz.  
 It. Symel bey der Tunaw dt. 12 den.

It. Polér im Orte dt. 28 den.  
 It. Vllinn enhalb der Inprukch dt. 65 den.  
 It. Rêmlinn abm Hofe dt. 15 den.  
 It. Zachreis abm Newnmarkcht dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  11 den.  
 Summa der wochen 1  $\mathcal{H}$  11 den.

Dominica invocavit me.

It. Zâcherl abm Newnmarkcht dt. 3 sol. 12 den.  
 It. Vlreichs witib dt. 69 den.  
 It. Rêmlinn abm Hofe dt. 15 den.  
 It. Polér im Orte dt. 51 den.  
 It. Symel bei der Tûnaw dt. 12 den.  
 It. Ludwice abm Sant dt. 29 den.  
 Summa der wochen 9 sol. 8 den.

Dominica reminiscere.

It. Zachreis abm Newnmarkcht 1  $\mathcal{H}$  den.  
 It. Vlreichs witib 49 den.  
 It. Ludwice abm Sant 10 den.  
 It. Symel bey der Tunaw dt. 18 den.  
 It. Rêmlinn abm Hofe dt. 15 den.  
 It. Pôlér im Orte dt. 51 den.  
 Summa der wochen 12 sol. 23 den.

Dominica oculi.

6. März

It. Ludwice abm Sannt dt. 14 den.  
 It. Symel bey der Tûnaw dt. 22 den.  
 It. Polér im Orte dt. 60 den.  
 It. Zachreys abm Newnmarkcht dt. 5 sol. 10 den.  
 It. Vllinn enhalb der Inprukch dt. 76 den.  
 It. Rêmlinn abm Hofe dt. 18 den.  
 Summa der wochen 11 sol. 20 den.

Dominica letare.

It. Vlreichs witib dt. 79 den.  
 It. Zachreis abm Newnmarkcht dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  16 den.  
 It. Rêmlinn abm Hofe dt. 19 den.  
 It. Ludwice abm Sannt dt. 21 den.  
 It. Symel bey der Tûnaw dt. 20 den.

It. Polér im Orte dt. 67 den.

Summa der wochen 11 sol. und 12 den.

fol. 32 b.

Dominica judica.

It. Vllinn enhalb Inprukch dt. 3 sol. 16 den.

It. Symel bey der Tunaw dt. 46 den.

It. Pólér im Orte dt. 3 sol. 1 den.

It. Rêmlinn abm Hofe dt. 5 den.

It. Ludwig abm Sannt dt. 7 den.

It. Zêcherl abm Newnmarkcht dt. 10 sol. 26 den.

Summa der wochen 19 sol. 11 den.

Dominica domine ne longe.

It. Polér im Orte dt. 53 den.

It. Ludweyg abm Sannt nichtz.

It. Symel bey der Tunaw nichtz.

It. Vreichs witib enhalb Inprukch dt. 80 den.

It. Rêmlinn abm Hofe dt. nichtz.

It. Zêcherl abm Newnmarkchtt dt. 1  $\mathcal{H}$  16 den.

Summa der wochen 12 sol. 29 den.

Dominica resurrexi.

3. Apr.

It. Vllinn enhalb Inprukch dt. 56 den.

It. Pólér im Orte dt. 56 den.

It. Symel bey der Tūnaw nichtz.

It. Rêmlinn abm Hofe dt. 13 den.

It. Zachreis abm Newnmarkcht dt. 88 den.

It. Ludweig abm Sant nichtz.

Summa 7 sol. 3 den.

Dominica quasimodo.

It. Zecherl dt. 11 sol. 24 den.

It. Simel dt. 7 den.

It. Ludwicus nichtz.

It. Vllinn dt. 5 sol. 3 den.

It. Rêmlinn dt. 16 den.

It. Pólér dt. 64 den.

Summa 19 sol. 24 den.

Dominica misericordia domini.

It. Pöler im Orte dt. 76 den.

It. Zêcherl am Newnmarkcht<sup>o</sup> dt. 14 sol. den.

It. Symel bey der Tûnaw dt. 24 den.

It. Ludwicus abm Sannt dt. 27 den.

It. Rêmlinn am Hofe dt. 14 den.

It. Vllinn enhalb Inprukch dt.  $\frac{1}{2}$  ℥ 6 den.

Summa der wochen 2 ℥ 6 sol. und 27 den.

Summa summarum alles zols bey meim herren Steffan dem Schrantzen von Katherine als er anstuend untz her auf sand Jorigentag 50 ℥ 6 sol. 24 den.

fol. 33a. Vermerkcht sind all summae aller register von meins herrn Steffan Schrantzen zeit so er an ist gestanden z<sup>w</sup> der mawtt an montag vor Katherine virginis de anno CCCC<sup>mo</sup> untz auf den nêgstkunftigen sand Jorigentag anno CCCC<sup>mo</sup> allerschirist.

Summa summarum alles saltzs herzw von der egenanten zeit untz her 100 ℥ 9 ℥ 4 sol. 24 den. und 1 helbling.

Summa summarum hindan des saltz 6 ℥ 7 sol. 17 den.

Summa summarum weins herzw hindan 400 ℥ 53 ℥ 35 den.

Summa summarum gwants herzw hindan 86 ℥ 7 sol. 3 den.

Summa summarum gese<sup>w</sup>ms herzw hindan 40 ℥ 3 sol. 2 den.

Summa summarum eysens herzw hindan 3 ℥ 5 sol. 14 den.

Summa summarum zols 50 ℥ 6 sol. 24 den.

Summa omnium summarum der mawtt von der obgenannten zeit untz her 700 ℥ 51 ℥ 3 sol. 29 den. 1 obulus.

fol. 34a. Anno domini millesimo quadringentesimo primo in festo S. Georii, quod fuit in dominica, qua cantabatur jubilate deo, inceptum est hoc registrum perceptionum mute tempore Stephani Schrantz tunc mutarii Patauiensis.

Register innemens dez saltz herzw̄ angehebt an suntag jubilate alz oben geschriben ist:

Dominica jubilate.

24. Apr.

It. Fridreich Zwirslagner 2 âsch, Obernpergerin, anhangzûl ht. 17 sol. 10 kûffen, 3 ℥ kûffel, 5 sol. fuder dt. 6 ℥ 30 den. zol dt. 32 den.

It. Steffel Smûkchel naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzûl ht. 2 ℥ 6 sol 10 kûffen, 4 ℥ kûffel, 5 sol. fuder dt. 5½ ℥ den.

It. Andre Tren von Burkhausen naufart, 3 asch, Obernpergerinn, anhangzûl ht. 3 ℥ 6 sol. 17 kûffen, 12 ℥ kûffel ½ ℥ 10 fuder dt. 12 ℥ den. zol dt. 60 den.

It. Nikel Kren Reckhleins knecht 5 fuder 1 krötl saltz im In herzw̄ dt. 9 den.

Summa der wochen 24 ℥ 11 den.

Dominica cantate.

1. Mai

It. Mert Strochnêr naufart, asch, Obernpergerinn anhangzûl ht. 3 ℥ kuffen, 4 ℥ kuffel, 5 sol. fuder dt. 5½ ℥ den.

gratis vacat.

It. Niclas Ehrêr naufart, asch, anhangzûl ht. 18 sol. kûffen, 6 ℥ kuffel, 5 sol. 3 fuder dt. 5 ℥ den.

It. Chunrat Rorêr von Korennewnburg 2 naufart, Obernpergerin, anhangzûl ht. 4 ℥ 18 kuffen, 4 ℥ kuffel, 5 sol. 8 fuder dt. 10 ℥ 60 den. zol dt. 50 den.

Summa der wochen 20 ℥ 7 sol. 20 den.

fol. 34b.

Dominica vocem jocunditatis.

8. Mai

It. Hanns Renntz von Burkhausen 3 naufart, 3 âsch, Obernpergerinn, 2 anhangzûl ht. 8 ℥ 70 kuffen, 16 ℥ kûffel, 1 ℥ fuder dt. 22 ℥ 60 den. zol dt. ½ ℥ 18 den.

It. Michel Kolêr von Tytmaning naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzûll ht. 3  $\mathcal{W}$  6 kûffen, 4  $\mathcal{W}$  kûffel,  $5\frac{1}{2}$  sol. fuder dt. 8  $\mathcal{W}$  60 den. zol dt. 46 den.

It. Pewrêr von Lauffen asch, Obernpergerinn ht. 1  $\mathcal{W}$  20 kûffen, 4  $\mathcal{W}$  kûffel, 26 fuder dt. 18 sol. den. Laufenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 25 den.

It. Heinrich Amman im Orte naufart, asch, 2 Obernpergerinn, anhangzûll ht.  $3\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  kûffen 8  $\mathcal{W}$  kuffel 5 sol. fuder dt. 7  $\mathcal{W}$  60 den.

It. Fridl Polêr nauffart asch anhangzul ht. 3  $\mathcal{W}$  kûffen, 2  $\mathcal{W}$  kûffel, 5 sol fuder dt.  $5\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  den.

Summa der wochen 46  $\mathcal{W}$  5 sol. 29 den.

Dominica exaudi domine.

It. Hanns Wênkchel von Lauffen naufart, asch, Oberpergerinn, anhangzûll ht. 3  $\mathcal{W}$  3 sol. 7 kûffen, 4  $\mathcal{W}$  kuffel, 5 sol. fuder dt. 6  $\mathcal{W}$  60 den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 51 den.

It. Hênsl Kolêr hye Hohenawerinn herzw̄ ht.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  8 kuffen, 6 sol. kuffel, 80 fuder dt. 10 sol. den.

Summa der wochen 8  $\mathcal{W}$  3 sol. 21 den.

Dominica spiritus domini.

It. Hanns Werstorffêr von Burkhawsen naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzûll ht. 3  $\mathcal{W}$  30 kûffen 6  $\mathcal{W}$  kuffel, 5 sol. 10 fuder dt. 9  $\mathcal{W}$  den. zol dt. 50 den.

It. Nikl Gmêchel 3 fuder saltz im In herzw̄ dt. 4 den.

Summa der wochen 9  $\mathcal{W}$  54 den.

fol. 35a.

Dominica benedicta semper.

It. Pernhart Pekch von Lawffen naufart, anhangzûll ht. 15 sol. 2 kuffen 1  $\mathcal{W}$  kuffel 5 sol. 10 fuder dt.  $3\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  den. Lawffenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 32 den.

It. Hênssel Gêmperl von Lawffen, asch, Obernpergerinn ht. 10 sol. kûffen, 4  $\mathcal{W}$  kûffel, 32 fuder dt. 22 sol. den. Lawffenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 28 den.

It. Fridrich Zwirslagner naufart, asch, anhangzûll ht. 18 sol. 20 kuffen, 6  $\mathcal{W}$  kûffel,  $5\frac{1}{2}$  sol. fuder dt. 7  $\mathcal{W}$  60 den. zol dt. 34 den.

It. Michel Gugelmayr von Bürkhawsen naufart, asch, anhangzüll ht. 2  $\text{℥}$  6 sol. 11 kuffen, 4  $\text{℥}$  kuffel, 5 sol. 2 fuder dt. 7  $\text{℥}$  6 sol. den. zol dt. 38 den.

It. Nikel Kren Rekchleins knecht 3 fuder im In herzw dt. 4 den.

It. Vll Rekchleins knecht 5 fuder im In herzw dt. 7 den.

It. Lyendl Vasziecher 8 fuder im In herzw dt. 8 den.

Summa der wochen 22  $\text{℥}$  5 sol. 1 den.

Dominica post corporis Christi alias domine in tua. 5. Jun.

It. Nykl Gmêchl 2 fuder saltz im In herzw dt. 3 den.

It. Hênnsel Kolêr 1 Hohenawerinn im In herzw, daran 50 fuder saltz dt. 50 den.

Summa der wochen 53 den.

Dominica sanctus est dominus.

It. Fridrich Zwirslagner naufahrt, Obernpergerinn, anhangzüll ht. 11 sol. 20 kuffen, 10  $\text{℥}$  kuffel, 5 sol. fuder dt. 6  $\text{℥}$  60 den. zol dt. 30 den.

It. Pêwrêr von Lawffen 2 âsch, Obernpergerinn ht. 14 sol. 17 kuffen, 4  $\text{℥}$  kuffel, 48 fuder dt.  $3\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  den. Lawffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 36 den.

fol. 35b. It. Stubmfol 10 fuder saltz im In herzw dt. 10 den.

It. Plênkchl aus der Zell 10 fuder im In herzw dt. 10 den.

It. Hênnsel Kramer von Saltzbürg 9 fuder im In herzw dt. 13 den.

It. Mert Strochner 2 naufart, asch, 2 anhangzüll ht. 4  $\text{℥}$  5 sol. kuffen 3  $\text{℥}$  kuffel 10 sol. fuder dt.  $8\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  den.

Summa der wochen 19  $\text{℥}$  3 sol. 9 den.

Dominica respice domine.

It. Michel Kolêr von Tytmaning naufart, Obern-

pergerinn, anhangzüll ht.  $2\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  20 kuffen, 2  $\mathcal{W}$  kuffel,  $5\frac{1}{2}$  sol. fuder dt. 7  $\mathcal{W}$  den. zol dt. 19 den.

It. Hilfimselb von Burkhawsen 21 fuder im In herzw dt. 31 den.

It. Pernhart Pekch von Lauffen 2 äsch, 1 Obernpergerinn ht. 15 sol. 4 küffen, 1  $\mathcal{W}$  küffel dt. 23 sol. den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 18 den.

It. Hanns Ressel von Lawffen nauart, Obernpergerinn ht.  $2\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  küffen, 1  $\mathcal{W}$  küffel dt. 3  $\mathcal{W}$  7 sol. den. Lawffenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 42 den.

It. der ainaugkch Wentzel von Salzburg 30 fuder im In herzw dt. 44 den.

It. Hënnsl Gëmperl von Lauffen nauart, anhangzüll ht. 11 sol. 4 küffen, 8  $\mathcal{W}$  küffel, 5 sol. fuder dt. 4  $\mathcal{W}$  den. Lawffenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 24 den.

It. Hënnsl Kramer von Salzburg 4 fuder im In herzw dt. 6 den.

Summa der wochen 20  $\mathcal{W}$  4 den.

Dominica dominus illuminatio.

It. Ulrich Pobrewssl nauart, asch, Obernpergërinn, anhangzüll ht. 3  $\mathcal{W}$  42 küffen, 2  $\mathcal{W}$  kuffel, 5 sol. fuder dt. 5  $\mathcal{W}$  6 sol. den.

It. Pauls Rappolt asch, Obernpergerinn ht. 10 sol. 20 kuffen, 1  $\mathcal{W}$  küffel 28 fuder dt. 17 sol. den.

fol. 36a. It. Heinrich Amman im Orte nauart, 2 äsch, anhangzüll ht. 3  $\mathcal{W}$  52 küffen, 6  $\mathcal{W}$  kuffel, 5 sol. fuder dt.  $6\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  den.

It. Hanns Wënkchel von Lauffen nauart, asch, anhangzüll ht. 2  $\mathcal{W}$  5 sol. 22 kuffen, 8  $\mathcal{W}$  kuffel, 5 sol. fuder dt. 6  $\mathcal{W}$  den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 33 den.

It. Fridrich Zwirslagner nauart, 3 asch, Obernpergërinn anhangzüll ht. 5  $\mathcal{W}$  kuffen, 16  $\mathcal{W}$  küffel, 5 sol. fuder dt. 15  $\mathcal{W}$  den. zol dt. 3 sol. 12 den.

Summa 36  $\mathcal{W}$   $5\frac{1}{2}$  sol. den.



Dominica exaudi domine.

3. Juli

It. Heinrich Zollnër von Lauffen naufarm, asch, Obernpergerinn, anhangzull ht. 3  $\mathcal{H}$  22 kuffen, 12  $\mathcal{H}$  kuffel,  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  fuder, der ist 2  $\mathcal{H}$  kuffen Raytenhaslacher freyung abzogen, daz andere 1  $\mathcal{H}$  22 kuffen, 12  $\mathcal{H}$  kuffel,  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  fuder hat er gemawtt dt. 4  $\mathcal{H}$  5 sol. den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 40 den.

It. Hanns Ressel von Lauffen naufarm, 2 äsch, Obernpergerinn, anhangzull ht.  $4\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  20 kuffen 16  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol. fuder, der solt Lyenuelder 2  $\mathcal{H}$  weyts frey sein, ist nicht abzogen, mauts alz ein Gast, daz ander alz ein Lauffnër dt. 11  $\mathcal{H}$  6 sol. den. Lauffenrecht dt. 9 sol. den. zol dt. 80 den.

It. Pernhart Pekch von Lauffen naufarm, asch, Obernpergerinn, anhangzull ht. 3  $\mathcal{H}$  kuffen, 12  $\mathcal{H}$  kuffel,  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  fuder, der ist 3  $\mathcal{H}$  kuffen, 9  $\mathcal{H}$  kuffel Nyclaer bey Passaw freyung abgezogen, daz ander 3  $\mathcal{H}$  kuffel,  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  fuder hat er gemawtt dt. 1  $\mathcal{H}$  den. Lawffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 6 den.

It. Klesterpëntl von Korennewnbürg naufarm, 2 äsch, anhangzull ht. 3  $\mathcal{H}$  5 sol. kuffen, 12  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol. fuder, der sol 2  $\mathcal{H}$  weyts  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  enngs frey sein den frawn zw sand Nyclas von Wyenn, ist nicht abgezogen, sunder gemawtt. dt. 12  $\mathcal{H}$  den. zol dt. 51 den.

fol. 36b. It. Sumer im Orte naufarm, asch, anhangzull ht. 18 sol. kuffen 12  $\mathcal{H}$  kuffel 5 sol. fuder, der ist 2  $\mathcal{H}$  weits, 8  $\mathcal{H}$  engs Furstenzeller freyung abgezogen, das ander 60 kuffen, 4  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol. fuder hat er gemawtt dt. 15 sol. den.

It. aber Hanns Sumer im Orte 2 naufarm, anhangzull ht. 3  $\mathcal{H}$  62 kuffen, 16  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol. 20 fuder, der ist 3  $\mathcal{H}$  weits, 12  $\mathcal{H}$  engs der herren von Beyren freyung und ist abgezogen, das ubrig 62 kuffen, 4  $\mathcal{H}$  kuffel hat er gemawtt, dt. 14 sol. den. und darzw dy fuder auch gemawtt.

Summa 36  $\mathcal{H}$  87 den.

## Dominica dominus fortitudo.

It. Jõrig Ekkel von Tytmaning naufart, asch, anhangzüll ht. 2  $\mathcal{H}$  16 kuffen, 7  $\mathcal{H}$  kuffel  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  10 fuder, dt. 6  $\mathcal{H}$  5 sol. den. zol dt. 34 den.

It. Hanns Ene im Orte 2 naufahrt, asch, Obernpergërinn, anhangzüll ht. 4  $\mathcal{H}$  72 kuffen, 16  $\mathcal{H}$  küffel, 5 sol. fuder dt. 9  $\mathcal{H}$  7 sol. den.

It. Chunrat Rorêr von Korennewnburg naufart, asch, anhangzuüll ht. 19 sol. 10 kuffen, 3  $\mathcal{H}$  kuffel,  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  fuder, der solt Heiligenkrewtzer freyung sein 2  $\mathcal{H}$  weyts, ist nicht abgezogen, sunder gemawtt alles alz gastgût dt. 6  $\mathcal{H}$  60 den. zol dt. 17 den.

It. Chûndel Zogensprot von Lauffen asch, Obernpergërinn ht. 1  $\mathcal{H}$  kuffen, 3  $\mathcal{H}$  küffel dt. 2  $\mathcal{H}$  6 sol. den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den., ist gemawtt alz gastgût, wann ez ist der vom Slegl freyung, aber hie zw Passaw nicht.

It. Andre Tren von Burkchausen naufart, 2 asch, anhangzüll ht.  $3\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  30 küffen, 8  $\mathcal{H}$  küffel, 5 sol. fuder, der ist 2  $\mathcal{H}$  küffen, 8  $\mathcal{H}$  kuffel Engelzellêr freyung abgezogen, das ander gemawtt er, dt. 4  $\mathcal{H}$  3 sol. den. zol dt. 14 den.

fol. 37a. It. Nyclas Ehrêr 2 naufart, asch, Obernpergërinn, anhangzüll, ht. 3  $\mathcal{H}$  6 sol. kuffen, 6  $\mathcal{H}$  küffel,  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  20 fuder dt. 7  $\mathcal{H}$  den.

Summa 37  $\mathcal{H}$  4 sol. 5 den.

## Dominica omnes gentes.

It. Hanns Wênkchel von Lauffen naufart, Obernpergërinn, anhangzull ht.  $2\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  20 kuffen, 10  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol. fuder, der ist 2  $\mathcal{H}$  weyts, 8  $\mathcal{H}$  engs pants Berchtesgadmer freyung abgezogen, daz ander  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  20 küffen, 2  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol. fuder hat er gemawtt. dt. 2  $\mathcal{H}$  2 den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 12 den.

It. Lyenhart Geschaitêr naufart, 2 asch, Obernperger, anhangzull ht. 3  $\mathcal{H}$  5 sol. kuffen 8  $\mathcal{H}$  kuffel  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  fuder dt. 7  $\mathcal{H}$  7 sol. den., der solt 1  $\mathcal{H}$  weits

pannts Wilheringêr freyung sein gewesen, ist nicht abgezogen, sunder ez ist gemauvt alz gastgût.

It. Stephan Smûkchel 2 naufer, Obernpergêrinn, anhangzûll ht. 3  $\mathcal{H}$  6 sol. kûffen, 16  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol. fuder dt. 9  $\mathcal{H}$  den.

It. Hanns Renntz von Burkawsen naufarm, 2 asch, Obernpergerinn, anhangzûll ht. 4  $\mathcal{H}$  75 kûffen, 16  $\mathcal{H}$  kuffel,  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  fuder dt.  $13\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  den. zol dt. 72 den.

It. Michel Kolêr von Tytmaning naufarm, asch, anhangzul ht. 3  $\mathcal{H}$  kûffen 5  $\mathcal{H}$  kuffel 5 sol. fuder dt. 8  $\mathcal{H}$  30 den. zol dt. 58 den.

It. Hanns Ressel von Lauffen naufarm, asch, Obernpergerinn, anhangzûll ht. 19 sol. 15 kûffen 9  $\mathcal{H}$  kuffel 5 sol. fuder, der solt 2  $\mathcal{H}$  weyts der klosterfrawn von Ibs frey sein, aber nicht hie, gemawtt als gastgût, das ander als Lawffnêrgut dt. 7  $\mathcal{H}$  den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 44 den.

It. Rekchlein von Saltzbûrg Saltzburgerinn herzw̄ ht. 3 sol. kuffen,  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  kuffel, 16 fuder dt. 1  $\mathcal{H}$  den. zol dt. 6 den.

Summa 50  $\mathcal{H}$  3 sol. 14 den.

fol. 37b.

Dominica proxima ante Jacobi.

It. Vreich Pobrewssel 2 naufer, Obernpergêrinn, anhangzullen ht. 3  $\mathcal{H}$  7 sol. kûffen, 5  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol. fuder, der solt 2  $\mathcal{H}$  weyts pants Zwetlêr freyung sein, ist nicht abgezogen, sunder gemawtt als gastgût dt. 7  $\mathcal{H}$  6 sol. den.

It. Chûndel Zogensprot von Lauffen asch, Obernpergerinn ht. 9 sol. kuffen, 3  $\mathcal{H}$  kuffel dt. 17 sol. den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 16 den.

It. Zwiřslagner von Saltzbûrg 2 naufer, 3 asch, Obernpergerinn, 2 anhangzûll ht. 6  $\mathcal{H}$  kûffen, 20  $\mathcal{H}$  kuffel 9 sol. fuder dt. 18  $\mathcal{H}$  den. zol dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  den.

It. Vîl Rekchleins knecht 3 fuder 30 kuffel saltz im In herw̄ dt. 13 den.

Summa 28  $\mathcal{H}$  6 sol. 29 den.

## Dominica suscepimus.

It. Pauls Rappolt naufart, Obernpergerinn, anhangzüll ht. 2  $\mathcal{W}$  kuffen, 8  $\mathcal{W}$  kuffel, 3 sol. 20 fuder dt. 4  $\mathcal{W}$  7 sol. den.

It. Fridl Polër naufart, asch, anhangzüll, ht. 20 sol. 10 kuffen, 6  $\mathcal{W}$  kuffel, 5 sol. fuder dt.  $5\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  den.

It. Heinrich Lehnër naufart, anhangzüll ht. 17 sol. kuffen, 6  $\mathcal{W}$  kuffel, 3 sol. 20 fuder dt. 5  $\mathcal{W}$  den.

Summa 15  $\mathcal{W}$  3 sol. den.

## Dominica ecce deus.

7. Aug.

## Dominica dum clamarem.

## Dominica deus in loco.

It. Niclas Ehrër naufart, 2 asch, anhangzüll ht. 3  $\mathcal{W}$  20 kuffen, 10  $\mathcal{W}$  kuffel, 5 sol. 3 fuder dt. 6  $\mathcal{W}$ , 7 sol. den.

It. Heinrich Zollner von Lauffen 2 äsch, Obernpergërinn ht. 15 sol. kuffen 5  $\mathcal{W}$  kuffel dt. 3  $\mathcal{W}$  6 sol. den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 40. den.

fol. 38.

It. Hënnsel Gëmperl von Lauffen 2 äsch, Obernpergerinn ht. 18 sol. kuffen, 4  $\mathcal{W}$  kuffel, 43 fuder dt. 4  $\mathcal{W}$  60 den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 44 den.

It. Recklein von Saltzburg 30 kuffel im In herzw dt. 8 den.

Summa 16  $\mathcal{W}$  6 sol. 2 den.

## Dominica deus in adjutorium.

It. Steffel Smukchl naufart, 2 asch, anhangzüll ht.  $3\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  kuffen, 10  $\mathcal{W}$  kuffel, 5 sol. fuder dt. 8  $\mathcal{W}$  den.

It. Fridrich Kölbel von Burkhausen naufart, asch, anhangzüll ht. 20 sol. 16 kuffen, 5  $\mathcal{W}$  kuffel 5 sol. fuder dt. 7  $\mathcal{W}$  60 den. zol dt. 38 den.

It. Michel Gûgelmair von Burkhausen naufart, asch, Obernpergerinn, anhangzüll ht. 20 sol. 12 kuffen, 5  $\mathcal{W}$  kuffel, 5 sol. fuder dt.  $7\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  den. zol dt. 38 den.

It. Zwirslagner 9 fuder saltz im In herzw dt. 13 den.

Summa 23  $\mathcal{W}$  29 den.

Dominica respice domine.

4. Sept.

It. Hanns Endl naufarm 2 asch, Obernpergêrinn, anhangzûll ht. 22 sol. 14 kûffen, 7  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol. fuder dt. 6  $\mathcal{H}$  30 den.

It. Jorig Ekkel von Tytmaning 2 asch, Obernpergêrinn ht. 15 sol. kûffen, 4  $\mathcal{H}$  kuffel, 45 fuder dt. 5  $\mathcal{H}$  60 den. zol dt. 18 den.

It. Rekchlein von Saltzbûrg 12 fuder saltz im In herzw dt. 18 den.

It. Michel Kolêr von Tytmaning naufarm, 2 asch, Obernpergêrinn, anhangzullen ht. 3  $\mathcal{H}$  3 sol. 15 kûffen, 8  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol. fuder dt. 10  $\mathcal{H}$  den. zol dt. 59 den.

It. Heinrich Flêmynkch hye naufarm, Obernpergêrinn, anhangzûll ht. 2  $\mathcal{H}$  kûffen, 4  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol. fuder dt. 4  $\mathcal{H}$  30 den.

Summa 25  $\mathcal{H}$  7 sol. 5 den.

fol. 38b.

Dominica protector noster.

It. Fridrich Zwirslagner naufarm, 3 asch, anhangzûll ht. 3  $\mathcal{H}$  3 sol. 20 kûffen, 14  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol. fuder dt. 11  $\mathcal{H}$  den. zol dt. 64 den.

It. Pewrêr von Lauffen 2 asch, Obernpergêrinn ht. 13 sol. kûffen, 9  $\mathcal{H}$  kuffel dt. 4  $\mathcal{H}$  den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 44 den.

It. Heinrich Lehnêr naufarm, asch, anhangzûll ht. 21 sol. kuffen, 8  $\mathcal{H}$  kuffel,  $4\frac{1}{2}$  fuder dt. 6  $\mathcal{H}$  den.

It. Pernhart Pekch von Lauffen naufarm, 2 asch, anhangzûll ht.  $3\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  10 kûffen, 6  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol. fuder dt. 7  $\mathcal{H}$  den. Lauffenrecht dt. 9 sol. den. zol dt. 60 den.

It. VII Freysleben und Plôssel naufarm, Obernpergêrinn, anhangzûll ht. 14 sol. kûffen, 8  $\mathcal{H}$  kuffel,  $4\frac{1}{2}$  sol. fuder dt.  $6\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  den. zol dt. 44 den.

It. Rekchlein von Saltzbûrg 5 fuder, 30 kuffel im In herzw dt. 16 den.

Summa 37  $\mathcal{H}$  78 den.

## Dominica inelina domine.

It. Recklein von Saltzburg 4 fuder saltz im In herzw dt. 6 den.

It. Hënnsel Ekkel von Tytmaning naufart, 2 asch, anhangtzüll ht. 3  $\mathcal{W}$  3 sol. 15 kuffen, 5  $\mathcal{W}$  kuffel,  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  20 fuder, dt. 9  $\mathcal{W}$  den. zol dt. 35 den.

It. Vll Pobrewssl naufart, asch, Obernpergerinn, anhangtzüll ht. 21 sol. 20 kuffen, 6  $\mathcal{W}$  kuffel 5 sol. fuder dt. 5  $\mathcal{W}$  6 sol. den.

It. Pernhart Pekch dem Schreiber von Lauffen ein purgische züll ht. 6 sol. kuffen dt. 1  $\mathcal{W}$  18 den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den. zol dt. 12 den.

fol. 39 a. It. Zehel von Saltzburg 20 kuffen, 1  $\mathcal{W}$  kuffel, 28 fuder im In herzw dt. 3 sol. 20 den.

Summa 16  $\mathcal{W}$  7 sol. 1 den.

## Dominica miserere michi.

It. Heinrich Amman im Orte naufart, asch, Obernpergerinn, anhangtzüll ht. 21 sol. 8 kuffen, 10  $\mathcal{W}$  kuffel, 5 sol. 9 fuder dt.  $6\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  den.

It. Fridl Pöler im Orte naufart, asch, Obernpergerinn, anhangtzüll ht. 3  $\mathcal{W}$  4 kuffen, 6  $\mathcal{W}$  kuffel, 5 sol. 6 fuder dt. 6  $\mathcal{W}$  60 den.

It. Recklein von Saltzburg ein Saltzburgerinn ht. 62 kuffen 1  $\mathcal{W}$  kuffel 34 fuder dt. 1  $\mathcal{W}$  den. zol dt. 6 den.

It. Sumer im Orte 2 asch ht. 13 sol. kuffen, 4  $\mathcal{W}$  kuffel dt. 3  $\mathcal{W}$  den.

It. Fridrich Kölbl von Burkhausen naufart, 3 asch, anhangtzüll ht. 3  $\mathcal{W}$  5 sol. 6 kuffen, 6  $\mathcal{W}$  kuffel, 5 sol. fuder dt. 10  $\mathcal{W}$  den. zol dt. 67 den.

It. Vll Reckleins knecht 3 fuder saltz im In herzw dt. 4 den.

It. Peter Hilfimselb von Burkhausen 36 fuder, 45 kuffel im In herzw dt. 54 den.

Summa 27  $\mathcal{W}$  71 den.

## Dominica post Michaelis.

2. Okt.

It. Werstorff<sup>r</sup> von Burkchausen naufart, 2 asch, anhangtzüll ht.  $3\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  15 küffen, 7  $\text{℥}$  küffel,  $5\frac{1}{2}$  sol. fuder dt. 10  $\text{℥}$  30 den. zol dt. 70 den.

It. Heinrich Zolln<sup>r</sup> von Lauffen naufart, asch, anhangtzüll ht.  $2\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  30 kuffen, 5  $\text{℥}$  küffel, 5 sol. 10 fuder dt. 5  $\text{℥}$  3 sol. den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol dt. 52 den.

It. Hanns Renntz von Burkchausen naufart, 2 asch, Obernperg<sup>r</sup>inn, anhangtzüll, ht. 4  $\text{℥}$  küffen, 13  $\text{℥}$  küffel,  $4\frac{1}{2}$  sol. fuder dt. 12  $\text{℥}$  den. zol dt. 74 den.

Summa 29  $\text{℥}$  16 den.

fol. 39b.

## Dominica justus es.

It. Pauls Rappolt naufart, Obernpergerinn, anhangtzüll, ht. 13 sol. 14 küffen, 5  $\text{℥}$  küffel,  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  10 fuder dt. 4  $\text{℥}$  den.

It. Niclas Kren 30 kuffel 6 fuder im In herzw dt. 17 den.

It. Nyclas Ehr<sup>r</sup> naufart, 2 asch, anhangtzüll ht. 3  $\text{℥}$  17 küffen, 6  $\text{℥}$  küffel, 5 sol. 20 fuder dt. 6  $\text{℥}$  30 den.

It. Zehel von Salzburg 31 kuffen, 3 sol. küffel, 34 fuder herzw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  28 den.

Summa 10  $\text{℥}$  6 sol. 15 den.

## Dominica da pacem domine.

It. H<sup>e</sup>nnsel Kram<sup>r</sup> von Saltzb<sup>u</sup>rg 7 fuder im In herczw dt. 10 den.

It. Fridrich Zwirslagner naufart, 2 asch, Obernpergerinn, 2 anhangtzüll ht. 3  $\text{℥}$  5 sol. küffen, 6  $\text{℥}$  küffel, 11 sol. fuder dt.  $10\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  den. zol dt. 70 den.

Summa 10  $\text{℥}$  6 sol. 20 den.

## Dominica salus populi.

It. Pernher Pekch von Lauffen naufart, 2 asch, anhangtzüll ht. 4  $\text{℥}$  12 küffen, 3  $\text{℥}$  küffel, 5 sol.

10 fuder dt. 7  $\mathcal{H}$  den. Lauffenrecht dt. 9 sol. den. zol dt. 42 den.

It. Fridl Polér asch, Obernpergerinn ht. 2  $\mathcal{H}$  18 kuffen dt. 3  $\mathcal{H}$  30 den.

Summa 11  $\mathcal{H}$  3 sol. 12 den.

Dominica omnia que fecisti.

It. Michel Kolér von Tytmaning naufart, asch, Obernpergerinn, anhangtzüll ht. 3  $\mathcal{H}$  30 kuffen, 6  $\mathcal{H}$  kuffel  $5\frac{1}{2}$  sol. fuder dt. 8  $\mathcal{H}$  7 sol. den. zol dt. 54 den.

It. Nyclein Kren von Salzburg 10 fuder im In herzw dt. 15 den.

It. Peter Schoph 2 ásch ht. 1  $\mathcal{H}$  12 kuffen, 5  $\mathcal{H}$  kuffel, 47 fuder herzw de dominica miserere dt. 3  $\mathcal{H}$  60 den. zol dt. 26 den.

fol. 40.

It. Mert Strohner de eadem dominica naufart, 2 asch, Obernpergerinn, anhangtzüll ht. 4  $\mathcal{H}$  15 kuffen, 15  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol. fuder dt. 9  $\mathcal{H}$  60 den.

It. Vil Freysekke von Salzburg und Plössel von Lauffen naufart, asch, anhangtzüll ht. 18 sol. 20 kuffen, 6  $\mathcal{H}$  kuffel, 5 sol fuder dt. 7  $\mathcal{H}$  60 den. zol dt. 48 den.

Summa 29  $\mathcal{H}$  53 den.

Dominica in voluntate tua domine.

6. Nov.

It. Hënnsel Freysekk 6 fuder saltz im In herzw dt. 9 den.

It. Niclein Kren 10 fuder saltz im In hertzú dt. 15 den.

It. Nickel Gmêchel 8 kuffen 30 kuffel 12 fuder im In herzw dt. 44 den.

It. Jorig Ekkel von Tytmaning naufart, 2 ásch, Obernpergerinn, anhangtzüll ht. 2  $\mathcal{H}$  7 sol. kuffen, 7  $\mathcal{H}$  kuffel,  $4\frac{1}{2}$  sol. fuder dt. 7  $\mathcal{H}$  6 sol. den. zol dt. 33 den.

Summa 8  $\mathcal{H}$  41 den.



## Dominica si iniquitates.

It. Chündel Zogensprot von Lauffen asch, Obernpergerinn ht. 12 sol. kuffen 40 fuder dt. 18 sol. den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den. zol dedit 24 den.

It. Heinrich Zollner von Lauffen nauhart, anhangtzüll ht. 18 sol. kuffen, 6 sol. 8 fuder dt. 4  $\text{℥}$  30 den. Lauffenrecht dt. 3 sol. den. zol dedit 25 den.

It. Hënnsel Kramer 9 fuder saltz herzw im In dt. 13 den.

It. Peter Hilfmselb von Bürkchausen 30 fuder saltz herzw dt. 45 den.

Summa  $7\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  17 den.

Summa summarum saltz herzw an dem register 600  $\text{℥}$  31  $\text{℥}$  und 82 den.

fol. 42a. Saltz mawtt in der Tunaw hinaw oder hinkegen anno domine etc. quadringentesimo primo.

Dominica jubilate.

Dominica cantate.

It. Chunrat Rorër von Korennewnbürg Hohenauerinn hindan ht. 3 sol. 3 kuffen, 2  $\text{℥}$  kuffel dt. 5 sol. den. zol dedit 10 den.

Summa der wochen 5 sol. 10 den.

Dominica vocem jocunditatis.

8. Mai

Dominica exaudi domine.

Dominica spiritus domini.

Dominica benedicta semper.

It. Vñl von Altach Hohenawerinn hinkegen ht. 1  $\text{℥}$  8 kuffen dt. 1  $\text{℥}$  8 den. zol dt. 16 den.

It. Hënnsel Schawmberger von Hofkirchen 62 kuffen hinkegen in der Tunaw dt. 62 den. zol dt. 4 den.

Summa der wochen 11 sol. den.

Dominica domine in tua misericordia.

5. Jun.

Dominica sanctus est dominus.

It. Swër von Korennewnbürg 2 asch hindan in

der Tunaw gen Osterreich ht. 13 sol. 20 kuffen, 4  $\mathcal{H}$   
kuffel dt. 17 sol. 8 den. zol dt. 34 den.

Summa der wochen 18 sol. 12 den.

Dominica respice domine.

It. Johans Smükchel 1 asch hindan naw ht. 1  $\mathcal{H}$   
kuffen dt. 7 sol. 16 den. zol dt. 16 den.

It. Martine von Stayn 2 asch hindan nawbertz  
ht. 11 sol. 8 kuffen, 9  $\mathcal{H}$  kuffel dt. 19 sol. 6 den. zol  
dt. 24 den.

Summa der wochen  $3\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  2 den.

Dominica dominus illuminatio.

It. Pesl von Lintz naufart hindan naubertz ht.  
9 sol. kuffen 3  $\mathcal{H}$  kuffel an seinn weinn herz $\check{w}$ , dy  
mawtt er nicht dt. 12 sol. den. zol dt. 16 den.

Summa 12 sol. 16 den.

fol. 42b.

Dominica exaudi domine.

2. Jul.

It. Hanns Ressel von Lauffen  $4\frac{1}{2}$  sol. kuffen  
ubergesetzt an ein Hohenawerinn hindan in der Tunaw  
dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  4 den. zol dt. 8 den.

Summa  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  12 den.

Dominica dominus fortitudo.

It. Chunrat Ror $\check{r}$  von Korennewnbürg asch  
hindan naw in der Tunaw ht. 5 sol. kuffen, 3  $\mathcal{H}$  küffel  
dt. 7 sol. 14 den. zol dt. 16 den.

It. Nikel Fronvischer vetter von Vilshofen scheffart  
hingegen ht. 18 sol. kuffen, 3  $\mathcal{H}$  küffel dt. 21 sol. den.  
zol dt. 24 den.

It. Hayd $\check{r}$  und der Füntl von Korennewnbürg  
naufart hindan naw in der Tunaw 2  $\mathcal{H}$  kuffen, 3  $\mathcal{H}$   
küffel dt. 19 sol. den. zol dt. 25 den.

Summa 6  $\mathcal{H}$  49 den.

## Dominica omnes gentes.

## Dominica ante Jacobi.

It. Rosenstain von Stain naufart hindan naw ht. 16<sup>1/2</sup> sol. kuffen, 7  $\mathcal{W}$  kuffel dt. 23 sol. den. zol dt. 44 den.

It. Sammer von Lintz naufart, asch hindan naw in der Tūnaw ht. 2  $\mathcal{W}$  kuffen, 10  $\mathcal{W}$  kuffel dt. 3  $\mathcal{W}$  60 den. zol dt. 36 den.

It. Swēr von Korennewnbürg naufart hindan naw ht. 10 sol. kuffen 4  $\mathcal{W}$  kuffel dt. 14 sol. den. zol dt. 16 den.

Summa 8  $\mathcal{W}$  66 den.

## Dominica suscepimus.

It. Pesel von Lintz naufart hindan naw ht. 1  $\mathcal{W}$  kuffen, 4  $\mathcal{W}$  kuffel dt. 12 sol. den. zol dt. 24 den.

Summa 12 sol. 24 den.

fol. 43a.

## Dominica ecce deus.

7. Aug.

## Dominica dum clamarem.

## Dominica deus in loco.

## Dominica deus in adjutorium.

It. Johannes Smükchel asch hindan naubertz ht. 5 sol. kuffen 5  $\mathcal{W}$  kuffel dt. 9 sol. 16 den. zol dt. 18 den.

Summa 10 sol. 4 den.

## Dominica respice domine.

4. Sept.

It. Pesel von Lintz und Chuntzel Marstallër daseibls 2 äsch naubertz hindan ht. 14 sol. kuffen 4  $\mathcal{W}$  kuffel dt. 18 sol. den. zol dt. 30 den.

It. aber der Pesel von Lintz asch hindan naubertz in der Tunaw ht. 5 sol. 12 kuffen, 5  $\mathcal{W}$  kuffel dt. 9 sol. 18 den. zol dt. 20 den.

It. VII von Altach Hohenawerinn hinkegen ht. 15 sol. 6 kuffen, 3  $\mathcal{W}$  kuffel dt. 17 sol. 10 den. zol dt. 36 den.

Summa 5  $\mathcal{W}$  7 sol. 24 den.

## Dominica protector noster.

It. Peter Fronvischer von Vilshouen scheffart hinenkenen ht. 14 sol. küffen, 3  $\mathcal{H}$  küffel dt. 2  $\mathcal{H}$  18 den. zol dt. 34 den.

It. Jorg Sammer von Lintz 2 äsch naw hindan ht. 13 $\frac{1}{2}$  sol küffen, 7  $\mathcal{H}$  küffel dt. 20 sol. 20 den., zol dt. 42 den.

Summa 4  $\mathcal{H}$  7 sol. 24 den.

## Dominica inclina domine.

It. Füntl von Korennewnburg Hohenawerinn hinaw ht. 12 sol. küffen, 6  $\mathcal{H}$  küffel dt. 18 sol. den. zol dt. 30 den.

Summa 19 sol. den.

Dominica miserere michi.

Dominica post Michaelis.

2. Okt.

Dominica justus es domine.

fol. 43 b. It. Fronawer 10 kuffen oben in der Tünaw hindan dt. 10 den.

Summa 10 den.

Dominica da pacem.

Dominica salus populi.

It. Prössel von Stain 60 kuffen 2  $\mathcal{H}$  küffel an funf dreilingen seiner wein, dy er nicht mautt, auf demselben podem hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  den. zol dt. 8 den.

It. Pesel von Lintz nauart hindan ht. 1  $\mathcal{H}$  küffen, 4  $\mathcal{H}$  küffel dt. 12 sol. den. zol dt. 24 den.

It. Sammer von Lintz 2 äsch, 1 schifzül naw ht. 17 sol. küffen, 6  $\mathcal{H}$  küffel dt. 22 sol. 14 den. zol. dt. 43 den.

Summa 5  $\mathcal{H}$  29 den.

Dominica omnia que fecisti.

Dominica in voluntate tua.

6. Nov.

Dominica si iniquitates.

Summa summarum saltz hindan nach dem register 45  $\mathcal{H}$  6 sol. 12 den.

fol. 46. Weynmawtt herzw̄ und hindan ūberal anno quo supra.

Dominica jubilate deo, in qua fuit festum s. Georii martiris. 24. Apr.

It. Niclas Trenbekch hye 12 fuder in der Tūnaw herzw̄, 7 fuder 3 dreil. im In hindan, alles gastgūt dt.  $3\frac{1}{2}$  ℥ 25 den.

It. Peter am Orte von Altach 6 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 82 den.

It. Plūmel von Obernperg eim Regenspurḡer 14 fuder herzw̄ propter vendicionem navis hic und dyselben 14 fuder auf demselben podem sub alterius potestate videlicet Tēntzel pro predicto hindan und 2 fuder eim purgerknechtt hye und 2 dreil., schefknechtt sind von Obernperg, auch in der Tunaw herzw̄ dt. 20 sol. 18 den.

It. Michel Melmeßsel von Schērding 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ℥ 8 den.

It. Isserl Jud  $\frac{1}{2}$  fuder an klainem wein in der Tunaw herzw̄ hindan dt. 48 den.

It. Michel von Aw ze Ibs 23 fuder in der Tūnaw herzw̄ dt. 18 sol. 8 den.

It. Hēnnsel Schawmberḡer von Hofkirchen 2 fuder in der Tūnaw hindan dt. 32 den.

It. Lippel von Hofkirchen 1 dreyling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Peter Dēnkchel von Tekkendorf 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Vlrich Écht̄er 5 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 1 den.

It. Chunrat von Aw 8 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ℥ 8 den.

It. Sumer im Orte  $\frac{1}{2}$  fuder purgergūt im In hindan dt. 11 den.

It. Lyebel von Hofkirchen 23 fuder 1 dreil. Regenspurgergūt in der Tunaw hinfür dt. 15 sol. 18 den.

It. Michel von Strawbing 1 recht hindan und von 19 fudern 1 dreil. gen Regenspurg 1 recht herzŵ, 1 recht hindan und 1 fuder 2 dreil. ausm podem in der Tunaw hinfür dt. 7 sol. 14 den.

It. Jörig Gräfenawer von Wyenn 20 fuder 5 dreil. in der Tunaw herzŵ dt. 18 sol. 20 den.

It. Hênnsl Pöll von Pleinting 2 dreil. in der Tûnaw hindan dt. 22 den.

fol. 46a. It. Peter Hilfimselb von Burkhausen 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  8 den.

It. Christan Fôrchnêr alias Segensmid 15 fuder 5 dreyl. 1 dreil. klains im In hindan dt.  $5\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  6 den.

It. Tûngel von Stayn 18 fuder 3 dreyl. in der Tunaw herzŵ dt. 2  $\text{℥}$  den.

It. Leb von Sanntpach 2 dreil. in der Tûnaw hindan dt. 22 den.

It. Hanns Ene im Ort 6 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder 1 dreil. klains gastgût, 2 fuder purgêrgût im In hindan dt. 17 sol. 3 den.

It. Peŵrl Rewtthas von Ibs 10 fuder 2 dreil. in der Tunaw herzŵ dt. 9 sol. 2 den.

It. Hênnsl Hêdlêr von Tekkendorf 5 dreil. dem Altmann in der Tunaw hindan dt. 55 den.

Summa der wochen 27  $\text{℥}$  5 sol. 24 den.

Dominica cantate domino.

1. Mai.

It. Haintzl Schoppêr von Stayn 6 fuder 1 fuder klains in der Tunaw herzŵ dt. 5 sol. 18 den.

It. Wolfhart Zorn von Lantzhuet 7 fuder in der Tûnaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Lauentalêr von Muldorf 22 fuder 2 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  69 den.

It. der jung Katzjêger von Ibs 6 fuder 8 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tûnaw herzŵ dt. 9 sol. 14 den.

It. Michel Melmewsl von Schêrding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Tomel Granns von Filshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Wentzel Kuttner von Newnburg 8 fuder im In hindan dt. 17 sol. 2 den.

It. Heinrich Ferig von Mulldorf 21 fuder 2 dreil. im In hindan dt. 5  $\mathcal{W}$  7 sol. den.

It. der jung Pärtlër von Mulldorf 22 fuder 2 dreil. 2 halbe fuder im In hindan dt. 6  $\mathcal{W}$  3 sol. 9 den.

It. Tömel Granns von Filshouen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Schüstel von Filshouen 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 1 fuder 1 dreil. im In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Ottel Pewgel von Newnburg 6 fuder 1 dreil. klains im In hindan dt. 14 sol. 2 den.

It. Andre Tren von Burkhawsen 6 fuder im In hindan dt. 12 sol. 24 den.

It. Chüntzel Stainperger 8 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  8 den.

fol. 47 a. It. Jörig Früauf von Obernperg 2 fuder 1 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. im In gen Obernperg dt. 3 sol. den.

It. Peter Salmon von Vilshouen 2 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Vll von Vrring 9 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{W}$  24 den.

It. Mëndl Toblër von Vilshouen 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Dyetel von Newnburg 15 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 4  $\mathcal{W}$  14 den.

It. Heinrich Rab von Stayn 10 fuder 5 dreil. in der Tunaw herzŵ dt. 10 sol. 20 den.

It. Steffel Ludl von Pleinting 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Fronawer 2 fuder herzŵ, 21 fuder Regenspurgergüt, dovon 1 recht herzŵ, hindan dt. 6 sol. den.

It. Veit Puchêr von Krembs 2 fuder herzw̄, 22 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hinfür dt. 2  $\text{℥}$  18 den.

It. Michel Fronvischers knechtt 2 fuder in der Tūnaw hindan dt. 32 den.

It. Michel Melmeßsel von Schêrding 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Steffel Stainperger 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Tôml Granns von Filshouen 2 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

Summa der wochen 39  $\text{℥}$  4 sol. den.

Dominica vocem jocunditatis.

8. Mai.

It. Kûtewfl von Pösenpewg 21 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw herzw̄ dt. 17 sol. den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht hindan mit Straubinger weinn in der Tunaw dt. 44 den.

It. Reysanger von Schêrding 21 fuder 2 dreil. im In hindan dt. 5  $\text{℥}$  7 sol. den.

It. Tûngel von Stain 18 fuder 5 dreil. in der Tunaw herzw̄ dt. 17 sol. 2 dreil.

It. Hênnsl Pöll von Pleinting 1 fuder 1 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 27 den.

It. Vlrich Êchtêr von Filshouen 6 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Hênnsl Scher von Klosternewnburg 14 fuder 12 dreyl. in der Tunaw herzw̄ dt. 17 sol. 2 den.

It. abpt von Wilhering 25 fuder in der Tunaw herzw̄ dt. 20 sol. den.

It. Andre von Lantzhût 2 fuder aus Steffel Stainperger schef in der Tūnaw hindan dt. 32 den.

It. Lipp Michels aydam 1 recht gen Straubing in der Tunaw hindan mit weinn dt. 44 den.



- fol. 47 b. It. Michel Melmeßsel von Schêrding 1 fuder,  
1 dreil. im In hindan dt. 3 sol. 17 den.
- It. Jêkl Pewrbekch 5 dreil. gen Obernperg purgêr-  
gût im In hindan dt. 3 sol. 10 den.
- It. Chunrat Stôkchel 4 fuder 3 dreil. im In hindan  
dt. 12 sol. 19 den.
- It. Christan Stiker von Tytmaning 3 fuder im In  
hindan dt. 6 sol. 9 den.
- It. Steffel Staynpergêr 9 fuder 1 dreil. in der  
Tunaw hindan dt. 5 sol. den.
- It. Vlrich von Altach 19 fuder 2 grosse vas  
2 dreil. in der Tunaw hinfür dt. 15 sol. 8 den.
- It. Heinrich Edlledrêr von Enns 18 fuder 5 dreil.  
in der Tunaw herzŵ dt. 2  $\text{℔}$  28 den.
- It. ainer 1 fuder in der Tûnaw hindan dt. 16 den.
- It. Ôrtl Leyrêr 1 dreyl. in der Tûnaw hindan  
dt. 11 den.
- It. Hênnsl Hêdlêr von Tekkendorf 10 fuder in  
der Tunaw hindan dt. 5 sol. 10 den.
- It. Wentzel Lantgusch 23 fuder in der Tûnaw  
herzŵ dt. 18 sol. 8 den.
- It. Chunrat Teŵndl 10 fuder in der Tûnaw hindan  
dt. 5 sol. 6 den.
- It. Fridrich Sneuogel von Tytmaning 2 fuder im  
In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℔}$  6 den.
- It. Michel Melmeßsl von Schêrding 2 dreil. im  
In hindan dt. 86 den.
- It. Hênnsl Feyrl von Pleinting 6 fuder in der  
Tunaw hindan dt. 3 sol. 4 den.
- It. Chunrat von Aw 10 fuder in der Tûnaw  
hindan dt. 5 sol. 6 den.
- It. Chunrat Mênndl<sup>1)</sup> dem Hochhût gen Lantzhût  
10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 10 den.
- It. Pauls von Newnburg 5 fuder herzŵ, 17 fuder  
1 dreil. im In hindan dt. 5  $\text{℔}$  42 den.

---

1) Im Original folgt hier: 10 fuder.

It. Larentz von Tekkendorf dem Hochhüt von Lantzhüt 11 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 18 den.

It. Fridl Polér 4 fuder 2 dreil. gastgüt, 2 fuder purgèrgüt im In hindan dt. 13 sol. 12 den.

It. Mertl von Pleinting 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Lyendl Pfëntzl von Obernperg 16 fuder 6 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. gastgüt in der Tunaw herzw dt. 2  $\mathcal{H}$  20 den.

It. Töml Granns von Filshouen 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Ödenrewtter von Schërding 4 fuder im In hindan dt. 1  $\mathcal{H}$  16 den.

fol. 48a. It. Steffel von Pleinting 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Püchel 16 fuder gastgüt und 1 dreil. in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 2 den.

It. Chüntzel Salmon 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

Summa der wochen 42  $\mathcal{H}$  6 sol. 1 den.

Dominica exaudi domine. 15. Mai.

It. Christan Pärtlér von Mulldorf 21 fuder 1 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 5  $\mathcal{H}$  6 sol. 18 den.

It. Hanns Kolér 17 fuder gen Obernperg, 2 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder purgèrgüt, 4 fuder gastgüt ins In dt. 3  $\mathcal{H}$  3 sol. 18 den.

It. Chüntzel von Tündorf 1 Regenspurgèrrecht mit Pilgreim herzw dt. 88 den.

It. Wölfel von Filshouen 1 Regenspurgèrrecht mit Pilgreim herzw dt. 63 den.

It. Michel von Strawbing 1 Regenspurgèrrecht auch mit Pilgreim herzw dt. 88 den.

It. der alt Èkcherl 10 fuder gastgüt in der Tunaw herzw dt. 1  $\mathcal{H}$  den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 6 den.

It. Chüntzel Staynperger 8 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 8 den.

It. Chüntzel von Vrring 1 Regenspurgerecht mit Pilgreim herzŵ dt. 84 den.

It. der Kleba Smükchleins knecht ain pulem<sup>1)</sup> mit Pilgreim von Regenspurg in der Tunaw herzŵ dt. 24 den.

It. Schüstl von Filshouen 5 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 71 den.

It. Hënnsl Kërgel von Pogen 9 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 24 den.

It. Peter Dënkchel von Tekkendorf 9 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 24 den.

It. Steffel Plënkchel 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Muntz VII von Filshouen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Chunrat Mëndl 8 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 8 den.

It. Nickel Fronvischer von Filshouen 1 Regenspurgerecht mit Pilgreim herzŵ dt. 84 den.

It. Vll von Vrring 8 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 8 den.

It. Michel Kolër von Tytmaning 2 fuder an seim saltz, 2 fuder, dovon gantze mawtt im In hindan dt. 6 sol. 8 den.

It. Jorig Paltram 9 dreil. 2 fuder gastgüt in der Tunaw herzŵ dt. 6 sol. 12 den.

It. Fridl Staynkircher 1 recht herzŵ, hindan mit Strawbingerweinn an einer mietzullen in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 12 den.

fol. 48b. Item Hënnsel von Hofkirchen 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Vlrich Wëch 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

1) Durchstrichen: klobzullen.

It. ainer von Regenspürg 1 recht herzw̄, hindan mit eim püchlein in der Tûnaw dt. 18 den.

It. Chüntzel Mayr 1 recht mit Pilgreim in der Tûnaw herzw̄ dt. 80 den.

It. Lipp von Hofkirchen 1 recht mit Pilgreim in der Tunaw herzw̄ dt. 76 den.

It. Chüntzel Mair aber 1 recht mit Pilgreim in der Tunaw herzw̄ dt. 60 den.

It. Tristl von Ibs an aim scheff 24 fuder 2 dreil., an dem andern 21 fuder 5 dreil. in der Tûnaw herzw̄ dt. 4  $\text{℥}$  7 sol. 14 den.

It. Wilhelm von Strawbing 1 recht mit 8 fudern weins in der Tûnaw hindan an einer mietzûllen dt. 44 den.

It. Mertl Pöll von Plëdling 3 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 59 den.

It. Herl von Filshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Wölfl von Wyndorf 1 dreil. in der Tûnaw hindan dt. 11 den.

It. Teßsschel Puchers knecht 1 recht mit Pilgreim in der Tûnaw herzw̄ dt. 44 den.

Summa der wochen 24  $\text{℥}$  7 sol. 18 den.

Dominica spiritus domini.

22. Mai.

It. Fridreich von Chüntzen 6 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 2 den.

It. Chüntzel Plëtzel 1 Regenspurgerrecht herzw̄, hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

It. Hanns Wënkchel von Lauffen 1 fuder an seim saltz, 3 fuder gantze mawtt im In hindan dt. 7 sol. 12 den.

It. Töml Granns von Filshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Schüstl von Vilshofen 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Hanns Kolër 7 fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. klains im In hindan dt. 15 sol. 4 den.

It. Fridl Reysnër 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 6 den.

It. Jëkl Pewrbekch 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 6 den.

It. Mert Strochner 8 fuder purgërgüt im In hindan dt. 1 ₤ den.

It. Michel Melmewsl von Schërding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

fol. 49 a. It. Hënnsl von Hofkirchen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Hënnsl Hëdlër von Tekkendorf 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Jëkl Gösschel von Tekkendorf 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Nötterl von Ibs 23 fuder 2 dreil. in der Tunaw herzw dt. 19 sol. 10 den.

It. Herl von Filshouen 3 fuder den Aichpergërn in der Tunaw hindan dt. 48 den.

Summa der wochen 9 ₤ 4 sol. 23 den.

Dominica benedicta sit sancta. 29. Mai.

It. Vll Schër von Mëthawsen 22 fuder 2 dreil. in der Tunaw herzw dt. 18 sol. und 12 den.

It. Pauls Rappold 16 fuder gastgüt in der Tunaw hindan dt. 1 ₤ 16 den.

It. Gurrkawn von Klosternewnbürg 22 fuder in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 2 den.

It. Mëndl Toblër von Filshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Lipp Michels aydam von Strawbing 1 recht herzw mit brot, 1 recht hindan mit Strawbingerweinn, 1 fuder gastgüt in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 28 den.

It. Jëkl Ehtër 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Fridl Staynkircher 1 recht herzw̄, ains hindan mit Strawbingerweinn in der Tūnaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  12 den. an einer myetzūllen.

It. Schūstl von Filshouen 1 fuder 1 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 27 den.

It. Vlrich Frostnebl von Obernperg 1 dreil. gen Obernperg, 1 dreil. gastgūt im In hindan dt. 63 den.

It. Herl von Filshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Vlrich Pobrew̄ssl 6 fuder purḡergūt im In hindan dt. 6 sol. den.

It. Herl von Filshouen 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Fr̄gndl von Strawbing 1 recht mit Strawbinger weinn in der Tūnaw hindan dt. 44 den.

It. Tristl von Ibs 21 fuder 2 grosse vas 2 dreil. in der Tunaw hinfür dt. 2  $\mathcal{H}$  und 16 den.

It. H̄nnsl Gneytinger von Newnbürg 20 fuder 2 halbe fuder in der Tūnaw herzw̄ dt. 2  $\mathcal{H}$  24 den.

It. Stubmfol 3 dreil. herzw̄, 14 fuder 1 dreil. 8 emmer gastgūt, 4 fuder purḡergūt im In hindan dt. 4  $\mathcal{H}$  4 sol. 26 den.

fol. 49b. It. Nickel Fronvisch̄er von Filshouen 10 fuder 11 dreil. in der Tūnaw hinfür dt. 11 sol. 20 den.

It. Änderl H̄dl̄er von Tekkendorf 3 dreil. 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 49 den.

It. Chūntzl Stainperḡer 9 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  22 den.

It. M̄chel F̄l̄yr von Tekkendorf 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 4 dreil. in der Tūnaw hinfür dt. 56 den.

It. H̄nnsel Fraz von Stayn 3 fuder 1 dreil. in der Tūnaw herzw̄ dt. 88 den.

It. J̄orig Gr̄fenawer von Wyenn 24 fuder in der Tūnaw herzw̄ dt. 19 sol. 6 den.

It. Fridreich Zwirslag von Saltzbürg 4 fuder im In hindan dt. 1  $\mathcal{H}$  16 den.

It. Herl von Filshouen 1 dreil. in der Tûnaw hindan dt. 11 den.

It. Hayndel Plênkchel aus der Zell 17 fuder 1 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan, gastgût dt. 4  $\mathcal{H}$  6 sol. 8 den.

It. Michel Melmeŵsl 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Hënnsel Scher von Klosternewnbürg 25 fuder 1 dreil. in der Tunaw herzw dt. 20 sol. 10 den.

Summa der wochen 31  $\mathcal{H}$  3 sol. 27 den.

Dominica post corporis Christi alias domine in tua.

5. Jun.

It. Hënnsel Schöppel von Urfar 20 fuder 2 dreyl. in der Tunaw herzw dt. 2  $\mathcal{H}$  26 den.

It. Feyrl von Pleinting 6 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Chalbshaupt 6 fuder in der Tûnaw hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Tôml Granns von Filshouen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Meŵsl Richter von Obernperg 1 fuder im In hindan gen. Obernperg dt. 30 den.

It. Tôml Granns aber 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Chüntzl von Aw 4 fuder gastgût in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Chûtewfel von Pösnpewg 21 dreyl. 6 fuder in der Tûnaw herzw dt. 2  $\mathcal{H}$  den.

It. Wentzel Kuttner von Newnbürg 22 fuder in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 18 den.

It. Haintzl von Allwarn 23 fuder 2 halb dreyl. in der Tûnaw herzw dt. 18 sol. 28 den.

fol. 50a. It. Schüstel von Filshouen 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Götzz von Altach 2 fuder in der Tūnaw hindan dt. 32 den.

It. Wilhelm von Strawbing von einer mietzullen mit Strawbingerweinn 1 recht herzŵ, hindan in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  12 den.

It. Chüntzel Schilhër 6 fuder gastgüt in der Tūnaw hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Michel Melmeŵsel 1 fuder 1 dreil. im In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Peter am Ort von Altach 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Chüntzel Schilhër 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Fridl Meŵrl von Hofkirchen 2 fuder in der Tūnaw hindan dt. 32 den.

Idem 2 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Töml Granns sun von Filshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Töml Granns 5 fuder 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 12 den.

It. Steffel Stainpergër 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 8 den.

It. Albel Ferig von Pleinting 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Wöcherl von Burkhawsen 3 dreil. im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  9 den.

It. Panntzir von Alltach 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Zypflër von Krembs 8 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 6 sol. 12 den.

It. Fridl Staynkirher 1 recht herzŵ, 1 recht hindan in der Tunaw gen Strawbing dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  12 den.

Summa der wochen 16  $\mathcal{H}$  19 den.



fol. 50b.            Dominica sanctus est dominus.            12. Jun.

It. Chunrat Teyndl 7 fuder in der Tûnaw hindan  
dt. 3 sol. 20 den.

It. Peter von Filshouen 1 dreil. in der Tûnaw  
hindan dt. 11 den.

It. Chuntzel von Santpach 1 dreil. in der Tunaw  
hindan dt. 11 den.

It. Tristl von Ibs 25 fuder in der Tûnaw hinfür  
dt. 2  $\text{℥}$  10 den.

It. Fridl Mewrl von Hofkirchen 1 fuder in der  
Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Fridrich Zwirslag von Saltzbürg 3 fuder im  
In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Örtl Leyrer 1 fuder in der Tunaw hindan dt.  
16 den.

It. Michel Melmewsel von Schêrding 1 fuder im  
In hindan dt. 64 den.

It. Lyendl Pfêntzel von Obernperg 20 fuder 1 dreil.  
klain gastgût in der Tunaw herzw dt. 2  $\text{℥}$  den.

It. Anderl Hêdlêr 4 fuder in der Tunaw hindan  
dt. 64 den.

It. Wentzel Lantgusch 23 fuder in der Tunaw  
herzw dt. 18 sol. 4 den.

It. Herl von Filshouen 2 fuder 3 dreil. in der  
Tunaw hindan dt. 65 den.

It. Steffel Staynperger 10 fuder 1 dreil. in der  
Tunaw hindan dt. 5 sol. 18 den.

It. Âbel Ferig von Pleinting 1 fuder in der  
Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Lyendl Phêntzel von Obernperg 7 fuder im  
In hindan gen Obernperg dt. 7 sol. den.

It. Veit Pûchêr von Krembs 22 fuder 2 grosse  
vas in der Tunaw hinfür dt. 2  $\text{℥}$  und 14 den.

It. Lyebl von Hofkirchen 23 fuder 2 dreil. in  
Tunaw hinfür dt. 2  $\text{℥}$  2 den.

It. Michel von Straubing 1 Straubingerrecht hindan, 1 Regenspurgerrecht herz<sup>w</sup>, ains hindan von Regenspurgerweinn dt. 5 sol. 26 den.

It. Isserl Jud 2 dreil. 5 emmer klains in der Tunaw hinfür, 7 emmer klains herz<sup>w</sup> dt. 78 den.

It. Steffel Smukchel 2 fuder purgêrgût im In hindan dt. 60 den.

It. Wentzel Leyttner von Obernperg 2 dreil. im In gen Obernperg hindan dt. 40 den.

It. Pwrbekch Sumers knecht 2 fuder purgêrgût, 2 fuder gastgût im In hindan dt. 6 sol. 8 den.

fol. 51a. It. Hênnsl Pöll von Pleinting 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Wilhelm von Strawbing 1 recht herz<sup>w</sup> von einer myetzullen, aber 1 recht herz<sup>w</sup>, ains mit weinn hindan, aber an einer myetzullen 1 recht herz<sup>w</sup>, ains hindan dt. 11 sol. 22 den.

It. VII von Vrring 9 fuder gastgût in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  24 den.

It. Zwirslag 1 fuder im In hindan, hat gefürt sein knecht Zogensprot 64 den.

It. Larentz von Tekkendorf 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Fridl Zogensprot der alt Zwirslagners knecht 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  5 den.

It. Pöll von Pleinting 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Herleins sun von Filshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Tungel von Stain 18 fuder 6 dreil. in der Tunaw herz<sup>w</sup> dt. 17 sol. 18 den.

Summa der wochen 22  $\text{℥}$  53 den.

Dominica respice domine.

19. Jun.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Dyetl Lëssel 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{R}$   
8 den.

It. Hilfinselber von Burkawsen 6 fuder im In hindan dt. 12 sol. 24 den.

It. Mertl von Pach 9 fuder 1 dreil. gastgüt in der Tunaw herzw dt. 7 sol. 22 den.

It. Nyclas Ehrër 6 fuder purgërgüt im In hindan dt. 6 sol. den.

It. Michel Melmeßl 1 fuder 1 dreyl. im In hindan dt. 3 sol. 16 den.

It. Frostnebel von Obernperg 1 dreil. gen Obernperg im In hindan dt. 20 den.

It. Schüstel von Filshouen 5 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 1 den.

It. Herl von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Chüntzleins von Aw sun 6 fuder 1 dreyl. Regenspurgërgüt auf eim gastpodem in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Michel Melmeßl 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Chüntzel Plëtzel 8 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{R}$  8 den.

It. Hënnel Rëdl von Obernperg 1 dreil. im In hindan gen Obernperg dt. 20 den.

It. Mertl Vischer von Grein 12 fuder in der Tunaw herzw dt. 9 sol. 18 den.

fol. 51b. It. Chunrat Rorër von Korennewnburg 5 dreil. 1 fuder in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 14 den.

It. Anderl Hëdlër von Tekkendorf 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Herl von Vilshofen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Jëkl Jordan 3 fuder 3 dreil. im In hindan gen Purkawsen dt.  $10\frac{1}{2}$  sol. den.

It. Chüntzel von Vrring 8 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{R}$  8 den.

It. Hënnsl Scher von Klosternewnbürg 23 fuder in der Tunaw herzw̄ dt. 18 sol. 12 den.

It. Chunrat Mënnndl 11 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 26 den.

It. Pantzîr von Altach 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Wichtel von Obernperg 1 dreil. im In hindan gen Obernperg dt. 20 den.

Summa der wochen 13  $\mathcal{R}$  5 sol. 27 den.

Dominica dominus illuminatio. 26. Jun.

It. Larentz von Tekkendorf 8 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  8 den.

It. Herl von Vilshofen 2 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Hënnsel Hëdlër von Tekkendorf 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Vïl von Vrring 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Rawner von Ibs 19 fuder 5 dreil. in der Tunaw herzw̄ dt. 17 sol. 22 den.

It. Mâchel Föllr von Tekkendorf 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Reijstel von Schërding 2 fuder herzw̄, 20 fuder 1 viertzigkch emmerigs vas im In hindan dt. 5  $\mathcal{R}$  5 sol. 16 den.

It. Pesl von Lintz 4 dreyl. gastgüt in der Tunaw herzw̄ dt. 56 den.

It. Chüntzel Plëtzl 1 Regenspurger recht herzw̄, ains hindan mit Regenspurger weinn dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  12 den.

It. Michel von Straubing 1 recht herzw̄ mit tawfeln dt. 88 den.

It. Schüstel von Vilshofen 2 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 3 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 59 den.

It. Hënnsel Kolër hie 24 fuder herzw̄, 11 fuder im In hindan dt. 5  $\mathcal{R}$  51 den.

- It. Töml Granns 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 43 den.
- fol. 52 a. Item Steffel Traysel von Tekkendorf 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.
- Summa  $16\frac{1}{2}$   $\text{fl}$  16 den.
- Dominica exaudi domine. 3. Jul.
- It. Vreich Wêch 4 fuder in der Tûnaw hindan dt. 60 den.
- It. Tömel Granns von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.
- It. Michel Melmeßsel von Scherding 1 fuder 1 dreil. im In hindan dt. 3 sol. 17 den.
- It. Vll Vischel von Vrring 1 dreil. in der Tûnaw hindan dt. 11 den.
- It. Schüstel von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.
- It. Pauls Rappolt 3 fuder purgêrgût, 3 fuder gastgût im In hindan dt. 9 sol. 6 den.
- It. Lehnêr 2 fuder purgêrgut, 3 fuder gastgût im In hindan dt. 1  $\text{fl}$  8 den.
- It. Michel von Purkchawsen 1 fuder im In hindan 64 den.
- It. Schussêr von Burkchawsen 6 fuder im In hindan dt. 12 sol. 22 den.
- It. Schüstl von Vilshofen 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 27 den.
- It. Feyrl von Pleinting 4 fuder in der Tûnaw hindan dt. 64 den.
- It. Reystlinn von Schêrding 1 fuder im In hindan dt. 62 den.
- It. Vll von Altach 19 fuder 2 virtzigkemmerige<sup>1)</sup>  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. in der Tûnaw hinfür dt. 15 sol. den.
- It. Nötterl von lbs 20 fuder 2 dreil. in der Tunaw herzw dt. 2  $\text{fl}$  den.
- It. Hênsl Schêchel hye 1 recht herzw, ains hindan mit 22 fuder Regenspurgergût dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$  12 den.

---

1) Ergänze: vas.

It. Grüner 24 fuder in der Tunaw hindan dem herzogen von Strawbing dt. 12 sol. 24 den.

It. Martine von Stayn 4 fuder 4 dreil. herzw̄, 17 fuder 2 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw hierfür dt. 17 sol. 20 den.

It. Töml Granns 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Hénnsel Poll von Pleinting 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Pauls Rappolt 10 fuder gastgüt in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 4 den.

fol. 52 b. It. Michel von Aw ze lbs an zwain scheffen 35 fuder 1 virtzkemmerigs vas in der Tunaw herzw̄ dt.  $3\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$  26 den.

It. Chüntzl von Vrring 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Wilhelm von Strawbing 16 fuder dem herzogen gen Straubing in der Tunaw hindan dt. 1  $\mathcal{E}$  12 den.

Idem ain recht herzw̄, ains hindan mit 20 fudern in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$  12 den.

Summa 20  $\mathcal{E}$  41 den.

Dominica dominus fortitudo, 10. Jul.

It. Kütewfel von Pösenpewg an zwain scheffen 12 fuder 28 dreyl. in der Tunaw herzw̄ dt. 3  $\mathcal{E}$  16 den.

It. Heinrich Kurtzleben 5 fuder gastgüt in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Töml Granns von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Chuntzel Salmon von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Haintzel Melmeßsel von Schërding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Ortel Leyrer 1 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Steffan Chöchel 4 fuder gastgüt im In hindan dt. 1  $\text{fl}$  12 den.

It. Chunrat Mëndl 7 fuder gastgüt in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 20 den.

It. Hëkchel von Mawttorn 16 fuder 2 dreil. in der Tunaw hinfür gastgüt dt. 11 sol. 18 den.

It. Michel Melmewsel von Schërding 4 fuder im In hindan dt. 1  $\text{fl}$  13 den.

It. der jung Haymingër 2 fuder dem Vlrich Stükchler gen Obernperg im In hindan<sup>1)</sup> dt. 60 den.

It. Haintz Melmewsl 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Chüntzel Plëtzel 4 fuder gastgüt in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Zypflër von Krembs 3 fuder herzw, 12 fuder in der Tunaw hinfür dt. 10 sol. 12 den.

It. Wentzel Hëfendl von Schërding 8 fuder im In hindan dt. 2  $\text{fl}$  26 den.

It. abpt von Formbach 7 fuder herzw, 2 fuder 1 dreil. im In hindan dt. 11 sol. 5 den.

fol. 53 a. It. Schüstel von Vilshofen 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Pantzir von Altach 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Anderl Hëdlër von Tekkendorf 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Dyetl Lëssl hie 3 fuder dem Rewsschenpekchen gen Obernperg im In hindan dt. 3 sol. den.

It. Chüntzel Staynperger 8 fuder gastgüt in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$  8 den.

It. Frëngdel von Straubing 1 recht mit Straubingerweinn sein selbers in der Tunaw hindan dt. 44 den.

1) Folgt noch einmal: gen Obernperg.

It. Mauttur von Vilshofen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Peter Schustleins knecht von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Michel Pöll 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Steffan Chöchel 4 fuder gastgüt 2 dreil. purgërgüt im In hindan dt. 9 sol. 20 den.

It. Chüntzel Payr von Tündorf 4 fuder in der Tunaw hierfür dt. 80 den.

It. Töml Granns von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. des Fridl Staynkircher knecht von Straubing 10 fuder wein Straubingergüt an einer mietzullen, davon 1 recht herzŵ hindan in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

It. Jorig Traysl von Tekkendorf 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

Summa 19  $\text{℥}$  66 den.

Dominica omnes gentes. 17. Jul.

It. Gurrkawn von Klosternewnbürg 17 fuder 8 dreil. in der Tūnaw herzŵ dt. 17 sol. 14 den.

It. Wentzel Lantgusch von Wyenn 23 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 18 sol. 4 den.

It. Gugelwang von Obernperg 3 dreil. im In hindan gen Obernperg dt. 60 den.

It. Hënnsel Peltz von Burkhausen 5 fuder im In hindan dt. 10 sol. 17 den.

It. Chuntzel Salmon vom Hengelsperg 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Schüstel von Vilshofen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

fol. 53.

It. Hënnsel Schawnbergër von Hofkirchen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Chuntzel Mayr 9 fuder 1 dreil. des Sallër von Regenspurg, davon 1 recht herzŵ, ains hindan in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.



It. Tungel von Stain 20 fuder in der Tūnaw herzw dt. 2  $\text{℥}$  den.

It. Haintzel von Allwarn 24 fuder in der Tunaw herzw dt. 19 sol. den.

It. Steffel Rab von Euering 2 fuder 2 dreyl. gastgūt in der Tunaw herzw dt. 80 den.

It. Anderl Hēdlēr von Tekkendorf 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Schūstel von Vilshofen 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Tristel von Ibs 21 fuder 5 dreil. in der Tūnaw herzw dt. 19 sol. 10 den.

It. Jōrig von Kūntzen 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 16 den.

It. Michel Melmeŵsel von Schērding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Tōml Granns von Vilshouen 1 fuder 1 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 27 den.

It. Vlrich Wēch 6 fuder Regenspurgerwein, dovon 1 recht herzw, ains hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

It. Vlrich von Vrring 5 fuder gastgūt in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Michel Melmeŵsel von Scherding 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Hēnnsel Essmaister von Hofkirchen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Wentzel Leytner von Obernperg 1 fuder 1 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan gen Obernperg dt. 65 den.

It. Chuntzel Mayr dem Albrecht Werdēr 7 fuder Regenspurgergūt, dovon 1 recht herzw, ains hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

It. Symon Kalschingēr 11 fuder gen Regensburg gefürt Vlrich Wēch, dovon 1 rechts herzw, ains hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

Summa 18  $\text{℥}$  8 den.

Dominica ante Jacobi.

24. Jul.

It. Ottel Preyschuch von Krembs 19 fuder 1 dreil. in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 16 den.

It. Töml Grans von Vilshouen 1 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 11 den.

fol. 54 a. It. Wentzel Æffel von Stain 3 fuder 3 dreil. in der Tunaw herzw dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ den.

It. Schüstl von Vilshouen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Ulrich Pobrewssel 1 fuder 1 dreil. gastgüt im In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. der jung Përtlër von Muldorf 22 fuder 1 dreil. im In hindan dt. 5 ₤ 7 sol. 21 den.

It. Lippel von Hofkirchen 2 fuder 1 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 43 den.

It. Haintzel von Alwarn 7 fuder 9 dreil. in der Tūnaw herzw dt. 10 sol. den.

It. Steffel Smukchel 2 fuder gastgüt im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 8 den.

It. Wentzel Hëfendl von Schërding 7 fuder 1 dreil. im In hindan dt. 2 ₤ 11 den.

It. Pauls Rappolt 1 fuder gastgüt, 1 fuder purgërgüt im In hindan dt. 3 sol. 4 den.

It. Feyrl von Pleinting 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Hënnsel Schawnberger von Hofkirchen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Jacobe von Obernperg 2 dreil. im In hindan gen Obernperg dt. 40 den.

It. Schilhër von Schërding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw, ains hindan mit Straubingerweinn an einr myetzullen, dovon  $\frac{1}{2}$  ₤ 12 den.

It. Michel Kolër von Tytmaning 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Aber der Schilhër von Schërding 2 fuder im  
In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  8 den.

It. Herl von Vilshofen 1 fuder 1 dreil. in der  
Tunaw hindan dt. 27 den.

Summa 16  $\text{℥}$  14 den.

Dominica suscepimus. 31. Jul.

It. Anderl Hëdlër von Tekkendorf 4 fuder in der  
Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Steffan Smükchel 2 fuder purgërgüt im In  
hindan dt. 60 den.

It. Kütewfl von Pösenpewg 24 fuder in der  
Tunaw herzŵ dt. 19 sol. 6 den.

It. Chunrat Teyndel 6 fuder in der Tunaw hindan  
dt. 3 sol. 4 den.

It. Lyebel von Hofkirchen 24 fuder in der Tunaw  
hinfür dt. 2  $\text{℥}$  den.

fol. 54 b. It. Schüstel von Vilshofen 2 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 32 den.

It. Hënnel Schöppel von Vrfar 14 fuder 7 dreil.  
in der Tunaw herzŵ dt. 14 sol. 28 den.

It. Chüntzl von Vrring 2 dreil. in der Tunaw  
hindan dt. 22 den.

It. Peter Achër von Altach 1 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 16 den.

It. Töml Granns 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw  
hindan dt. 27 den.

It. Haintzel Notterl von Ibs 14 fuder 3 grosse  
vas 5 dreil. in der Tunaw herzŵ dt. 17 sol. 2 den.

It. Örtl Leyrër Hannsen dem Fürter von Regens-  
purg von 4 fudern 1 recht herzŵ, ains hindan und von  
1 fuder gen Straubing auch 1 recht herzŵ, 1 recht  
hindan in der Tunaw dt. 7 sol. 22 den.

Summa 10  $\text{℥}$  5 sol. 13 den.

Dominica ecce deus. 7. Aug.

It. Anderl Hëdlër von Tekkendorf 3 fuder in der  
Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Nickel Fronvischer von Vilshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Fridl Staynkircher von Strawbing 1 recht herz<sup>w</sup>, 1 recht hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{R}$  12 den.

It. Lippel Michels aydam von Straubing an einr gastzullen des Notterleins von lbs 13 fuder 2 grosse 5 dreil. in der Tunaw hindan, umb schefmyet habent<sup>1)</sup> ir ausgesetzt und ist Strawbingergüt dt. 10 sol. 7 den.

It. Chunrat Plétzel Regenspurgergüt 14 fuder in der Tunaw hindan, dovon 1 recht herz<sup>w</sup>, ains hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{R}$  12 den.

It. Haintzel Rab 14 dreil. 3 fuder in der Tunaw herz<sup>w</sup> dt. 9 sol. 26 den.

It. Michel von Strawbing 3 fuder herz<sup>w</sup>, 3 fuder, 1 recht von 10 fudern hindan, 12 fuder in der Tunaw hinfür dt. 13 sol. 8 den.

It. Herl von Vilshouen 3 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 59 den.

fol. 55 a. It. Leb von Sampach dem Ekker 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Schüstel von Vilshouen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Jêkl Pewrbekch 1 fuder gastgut im In hindan dt. 64 den.

It. Vlrich <sup>a</sup>Echtër 2 grosse virtzigemerige vas in der Tunaw hindan dt. als von 4 dreil. 44 den.

It. Tristel von lbs 22 fuder 1 gross vas in der Tunaw hinfür dt. 15 sol 12 den.

It. Nickel Fronvischer von Vilshofen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Herl von Vilshofen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Anderl Hÿrse von Wintzer 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Michel Pöll 2 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 43 den.

1) Ergänze: vas.

It. Mertl Vischër von Grein 13 dreil. 7 fuder in der Tunaw herzw dt. 12 sol. 12 den.

It. Harn von Regenspürg 1 recht herzw, 1 recht hindan an seinr zullen mit Regenspurgergüt in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 12 den.

It. Sneuogel von Tytmaning 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 6 den.

It. Fridrich Zwirslagner 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 8 den.

It. Hënnsel Schawnberger von Hofkirchen 4 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 75 den.

It. Töml Granns sun von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Chuntzel Mayr von Regenspurgergüt 1 recht herzw, ains hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 12 den.

Summa 13 ₤ 17 den.

Dominica dum clamarem.

14. Aug.

It. Hënnsel Prewndl von Schërding 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 8 den.

It. Michel Melmewsel von Schërding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Schüstel von Vilshofen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Herl von Vilshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Heinrich Lehnër 2 fuder purgërgut im In hindan dt. 60 den.

It. Jörig Grëfenawer 24 fuder in der Tunaw herzw dt. 19 sol. 6 den.

fol. 55b. It. Fridreich von Chüntzen 6 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Mënndel Toblër von Vilshouen 2 fuder 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 41 den.

It. Töml Granns von Vilshofen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Zypfler von Krembs 6 fuder in der Tunaw  
herzŵ dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  18 den.

It. Haintzel Hayminger von Obernperg 1 dreil.  
im In hindan gen Obernperg dt. 20 den.

It. Dyetl Lëssel 2 fuder gastgüt im In hindan  
dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  8 den.

It. Peter Hilfimselber 4 fuder im In hindan dt.  
1  $\text{℥}$  14 den.

Summa 6  $\text{℥}$  5 sol. und 6 den.

Dominica deus in loco.

21. Aug.

It. Heinrich Amman im Orte 1 fuder purgërgüt  
im In hindan dt. 30 den.

It. Jörig Cystler von Schërding 1 fuder im In  
hindan dt. 64 den.

It. der jung Stetinger von Schërding 1 fuder im  
In hindan dt. 64 den

It. Haintz Jëkl von Schërding 1 fuder im In  
hindan dt. 64 den.

It. Heintzel Melmeßsel von Schërding 2 fuder im  
In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  8 den.

It. Schüstel von Vilshofen 2 dreil. in der Tunaw  
hindan dt. 22 den.

It. Mert Strachner 3 fuder purgërgüt im In hin-  
dan dt. 3 sol. den.

It. Steffel von Awe 2 fuder 1 gross viertz-  
emerigs vas in der Tunaw hindan dt. 54 den.

It. Haintz Jëkl von Schërding 1 fuder im In hin-  
dan dt. 64 den.

It. Peter von Vilshofen 1 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 16 den.

It. Michel Melmeßsel von Schërding 1 fuder im  
In hindan dt. 64 den.

It. Herl von Vilshouen 2 fuder 1 dreyl. in der  
Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Fridl von Obernperg 3 fuder 1 dreil. im In  
hindan gen Obernperg dt. 3 sol. 20 den.

It. Fridl Meßrl von Pleinting 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Mënnl Toblër von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

fol. 56. It. Heinrich Edlledrër von Enns 2 fuder 6 dreil. herzw, 11 fuder in der Tunaw hinfür dt. 12 sol. 4 den.

Summa 5  $\mathcal{G}$  9 den.

Dominica deus in adiutorium. 28. Aug.

It. Fridl Polër 1 fuder gastgüt im In hindan dt. 64 den.

It. Dyetl Lëssel 2 fuder gastgüt im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{G}$  8 den.

It. der jung Eçhtër 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Haintz Jëkl von Schërding 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{G}$  6 den.

It. Hënnsel Schawnbergër von Hofkirchen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Haintzel Haymingër von Obernperg 1 fuder im In hindan gen Obernperg dt. 30 den.

It. Fridrich Kõlbel von Burkchausen 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{G}$  2 den.

It. Ottel Rauchmair von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Lippel von Hofkirchen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Niclas Ehrër 1 fuder gastgüt im In hindan dt. 64 den.

It. ainer 1 fuder in der Tunaw hindan der Klingër dt. 16 den.

It. Gõtzt von Altach 2 fuder in der Tunaw hindan oben hinaus dt. 32 den.

It. Hënnsel Prewñdel von Scherding 1 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 3 sol. 4 den.

It. Vñl Wëch von 2 fudern 1 dreil. Regenspurgër-  
güt an einer Lauffnerpühen hindan 1 recht herzŵ,  
ains hindan, 2 centen smer, 200 zwilich aus dem podem  
gemawtt in der Tunaw hindan dt. 56 den.

It. Michl Pöll von Plëdting 1 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 16 den.

It. Hënnsel Pöll von Vilshouen 4 fuder in der  
Tunaw hindan dt. 64 den.

Summa 3  $\mathcal{R}$  5 sol. und 17 den.

Dominica respice domine.

4. Sept.

It. Chüntzel Plëtzel von Regenspurgërweinn  
1 recht herzŵ, 1 recht hindan in der Tunaw dt.  
 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  12 den.

It. Lipp Michels aydam von Straubing 1 recht  
herzŵ, ain recht hindan in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$   
12 den.

fol. 56b. It. Dyetl von Newnbürg 2 dreil. im In hindan dt.  
86 den.

It. Töml Grannsen sun von Vilshouen 1 fuder in  
der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Wentzel Lantgusch von Wyenn 23 fuder in  
der Tunaw herzŵ dt. 18 sol. 6 den.

It. Jëkl Èchtër 1 fuder in der Tunaw hindan  
dt. 16 den.

It. der jung Leb von Sambtpach 1 fuder in der  
Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Schüstel von Vilshouen 2 fuder 1 dreil. in der  
Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Heinrich Zollnër von Lauffen 1 fuder im In  
hindan dt. 64 den.

It. der probst von Rymichna 1 dreil. in der  
Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Töml Granns sun von Vilshouen 1 fuder in  
der Tunaw hindan dt. 16 den.

Summa 4  $\mathcal{R}$  3 sol. 28 den.



Dominica protector noster.

11. Sept.

It. Stubmfol 15 fuder 2 dreil. in der Tūnaw  
herzŵ dt. 12 sol. 28 den.

It. Klingel von Tekkendorf 3 fuder in der Tunaw  
hinnan dt. 48 den.

It. Ewerl Sneyder vom Hengelsperg 1 fuder in  
der Tunaw hinnan dt. 16 den.

It. Chunrat Teyndel 3 fuder in der Tūnaw hinnan  
dt. 46 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzŵ, ains  
hinnan in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

It. Vlrich an der Styeg ze Vilshouen 3 fuder in  
der Tunaw hinnan dt. 48 den.

It. Rauschenpekch von Obernperg 2 fuder im  
In gen Obernperg dt. 60 den.

It. Jōrig von Kūntzen 1 fuder in der Tunaw  
hinnan dt. 16 den.

It. Niclas Gmēchel 1 fuder im In hinnan dt. 64 den.

It. Michel Kolēr 1 fuder im In hinnan dt. 64 den.

It. Michel von Straubing 1 recht in der Tunaw  
herzŵ dt. 88 den.

It. Schūstel von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw  
hinnan dt. 16 den.

It. Michel Melmēwsl von Scherding 1 fuder im  
In hinnan dt. 64 den.

fol. 57 a. Item Niclas Fronvischer von Vilshouen 2 fuder  
in der Tūnaw hinnan dt. 32 den.

It. Ottel Pewgel von Newnburg 20 fuder 3 dreil.  
 $\frac{1}{2}$  fuder herzŵ dt. 18 sol. den.

Summa 6  $\text{℥}$  6 sol. 2 den.

Dominica inclina domine.

18. Sept.

It. Fridrich Zwirslag 1 fuder im In hinnan dt.  
64 den.

It. Michel Melmēwsl von Scherding 2 fuder im  
In hinnan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  8 den.

It. Symel von Rüstorf  $\frac{1}{2}$  dreil. mostes in der Tunaw herzw dt. 8 den.

It. Jorig Traysel 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Prewndl von Scherding 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Michel Melmewsl aber 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

Summa 19 sol. 21 den.

Dominica miserere michi.

25. Sept.

It. Frëgndel von Straubing 1 recht in der Tunaw herzw dt. 88 den.

It. Chüntzel von Aw 3 dreil. mosts in der Tunaw hindan dt. 29 den.

It. Chuntzel Salmon 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Peter Ahër von Altach 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Michel von Straubing 1 recht in der Tunaw herzw dt. 88 den.

It. Sumer im Orte 1 fuder gastgüt, 1 dreil. purgergüt im In hindan dt. 84 den.

It. Michel Melmewsel von Schërding 1 fuder im In hindan dt. 63 den.

It. Schüstel von Vilshouen 1 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

Summa 14 sol. 2 den.

Dominica post Michaelis.

2. Okt.

It. Harn von Regenspürg mit 6 dreil. 1 recht herzw, ains hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 12 den.

It. Hënnsel Pöll 3 dreyl. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

fol. 57b. It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw, ain recht an derselben Züllen mit saltz hindan dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 12 den.

It. Plössel von Lauffen 8 dreil. in der Tunaw herzw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  8 den.

It. Lauentaler von Mulldorf 27 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder 2 dreil. klains, der ist des abpts von Sewn 16 dreil. frey, dy andern 13 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder hat er gemaut im In hindan dt. 19 sol. 14 den.

It. Tungel von Stain 22 dreil. in der Tunaw hertzü dt. 11 sol. 22 den.

It. Lyebel von Hofkirchen 27 dreil. 4 dreil. klains in der Tunaw hinfür dt. 14 sol. 6 den.

It. Pauls von Newnburg 3 dreil. 1 fuder klains im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Stukchler von Obernperg 2 dreil. im In gen Obernperg dt. 40 den.

It. Hënnsl Pöll aber 1 fuder 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Mënnel Vischer von Stain 10 dreil. in der Tunaw herzw dt. 5 sol. 10 den.

It. Niclas Fronvischer 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Fridrich Kôlbel von Burkhausen 3 dreil. im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  8 den.

It. Michel Melmeßl von Scherding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

Summa 10  $\text{℥}$  28 den.

Dominica justus es domine.

9. Okt.

It. Tömel Fleischhakcher von Stain 19 dreil. in der Tunaw herzw dt. 10 sol. 4 den.

It. Abpt von Formbach 26 dreil. 2 dreil. klains in der Tunaw herzw, 2 dreil. im In hindan dt. 17 sol. 24 den.

It. Werstorffer von Burkhausen 2 dreil. im In hindan dt. 82 den.

It. Hënnsel Erlpekch von Stamhaim 6 dreil. im In hindan dt. 1  $\text{℥}$  14 den.

It. Ottel Pewgel 2 dreil. 2 halb dreil. 2 dreil. klains im In hindan dt. 7 sol. 5 den.

It. Schustel von Vilshouen 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. der jung Rublér von Newnbürg 1 dreil. im In hindan dt. 43 den.

fol. 58 a. It. VII Vischel von Vrring 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Vasolt von Mulldorf 28 dreil., der ist 21 dreil. Rannshofer freiung, das ander 7 dreil. ist gemautt als im In hindan dt. 10 sol. den.

It. Dyetel und Wentzel Kuttner von Newnburg an zwain scheffen 49 dreil. 1 pfunt und 4 emmer klains im In hindan, der ist dem abpt von Raytenhaslêch 37 dreil. und 3 sol. emmer klains frey, das ander 12 dreil. und 5 sol. 4 emmer klains facit 6 dreil. ist gemautt dt. 3  $\mathcal{G}$  26 den.

It. Fridel Stainkircher von Straubing 8 dreil., dovon 1 recht hindan und von demselben scheff 1 recht herzw dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{G}$  12 den.

It. Lippel von Hofkirchen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Tollinger von Mulldorf 25 dreil. 1 fuder klains im In hindan dt. 4  $\mathcal{G}$  und 5 sol. den.

It. Christan Pêrtlér von Mulldorf 24 dreil. 1 fuder klains im In hindan dt. 4  $\mathcal{G}$  3 sol. 26 den.

It. Heinrich Ferg von Mulldorf 25 dreil. 2 dreil. klains im In hindan dt. 4  $\mathcal{G}$  6 sol. und 4 den.

It. Fronawer 10 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. in der Tûnaw herzw hindan dt. 9 sol. 13 den.

It. Hênnsl Pöll 7 dreil. in der Tûnaw hindan dt. 77 den.

It. Scheuhenpflug von Obernperg 5 dreil. 1 dreil. klains gen Obernperg dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{G}$  den.

It. Jorig Grêfenawer von Wyenn 30 dreil. in der Tûnaw herzw dt. 2  $\mathcal{G}$  den.

It. Niclas Fronvischer von Filshouen 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. der jung Pfëntzel von Obernperg gastgüt in den Pfaffenwerd 22 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. 2 dreil. klains im In hindan dt. 4  $\text{℥}$  3 sol. 15 den.

It. Gneytinger von Newnburg 1 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. 1 dreil. klains herzw̄ dt. 52 den.

It. Fridl von Persenpeug 14 dreil. 1 dreil. klains herzw̄ dt. 1  $\text{℥}$  den.

It. Haintzel Rab von Stain 5 dreil. herzw̄, 15 dreil. im In hindan dt. 18 sol. 23 den.

It. Andre Tren 2 dreil. im In hindan dt. 86 den.

It. Peter Hédler von Tekkendorf 3 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 33 den.

fol. 58 b. It. der alt Kurtzleben 3 dreil. gastgüt in der Tūnaw herzw̄ dt. 48 den.

It. Mertl Pöll von Plédling 2 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 22 den.

It. Hanns Jordan alias Wernschimmel 27 dreil. und klainen wein den von Asspach herzw̄ dt. 14 sol. 8 den.

It. Herl von Vilshouen 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. der jung Akcherl 1 dreil. gen Hofkirchen hindan in der Tunaw dt. 16 den.

It. Hēbrein von Ibs 19 dreil. in der Tunaw herzw̄ dt. 10 sol. 4 den.

Summa 41  $\text{℥}$  6 sol. 19 den.

Dominica da pacem domine.

15. Okt.

It. Schüstel von Vilshouen 4 dreil. in der Tūnaw hindan dt. 44 den.

It. Prawnsperger von Pechlarn 17 dreil. in der Tūnaw herzw̄ dt. 9 sol. 2 den.

It. Haintzel Eyron hie 26 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. 1 fuder klains gen Pewrn im In hindan dt. 4  $\text{℥}$  7 sol. 15 den.

It. Haug von Rotenberg 28 dreil. 1 dreil. klains  
gein Ebsperch ins In dt. 5  $\mathcal{G}$  16 den.

It. Heinrich Ferig von Rotenberg 28 dreil. 1 fuder  
klains im In hindan dt. 5  $\mathcal{G}$  40 den.

It. Peter Ernst von Ibs 12 dreil. in der Tunaw  
herz $\dot{w}$  dt. 6 sol. 12 den.

It. Peter D $\ddot{e}$ nkchel von Tekkendorf 2 dreil. in der  
Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Steffel von Pleinting 8 dreil. in der Tunaw  
hinf $\ddot{u}$ r dt. 3 sol. 22 den.

It. Wolfel Erwein von Vilshouen 5 dreil. in der  
Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Mertl Plewer von Lintz 4 dreil. in der Tunaw  
herz $\dot{w}$  dt. 64 den.

It. Lippl von Hofkirchen 2 dreil. in der T $\ddot{u}$ naw  
hindan dt. 22 den.

It. J $\ddot{o}$ rig Streicher von Ibs 14 dreil. in der T $\ddot{u}$ naw  
herz $\dot{w}$  dt. 7 sol. 14 den.

It. K $\ddot{u}$ tewfl von Persenpeug 16 dreil. in der Tunaw  
herz $\dot{w}$  dt. 1  $\mathcal{G}$  16 den.

It. Reichel von Mullpach 3 dreil. im In hindan  
dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{G}$  9 den.

It. Chuntzel Mayr von Iltz 2 dreil. gastg $\ddot{u}$ t in  
der Tunaw herz $\dot{w}$  dt. 32 den.

It. Haintzel Schopp $\ddot{e}$ r von Stain 1 dreil. herz $\dot{w}$ ,  
9 dreil. hinf $\ddot{u}$ r in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{G}$  22 den.

fol. 59. It. Tristel von Ibs 27 dreil. in der Tunaw herz $\dot{w}$   
dt. 14 sol. 12 den.

It. Niclas Fronvischer 1 dreil. in der Tunaw hin-  
dan dt. 11 den.

It. Chunrat M $\ddot{e}$ nndl 8 dreil. in der T $\ddot{u}$ naw hindan  
dt. 85 den.

Summa 23  $\mathcal{G}$  7 sol. 5 den.

Dominica salus populi.

23. Okt.

It. Dyetel L $\ddot{e}$ ssel 6 dreil. gastg $\ddot{u}$ t  $\frac{1}{2}$  dreil. purg $\ddot{e}$ r-  
g $\ddot{u}$ t im In hindan dt. 1  $\mathcal{G}$  28 den.

It. Christan Stiker von Tytmaning 6 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 9 sol. 14 den.

It. Chüntzel Pawr von Obernperg 2 dreil. gen Obernperg 3 dreil. gastgüt im In hindan dt. 7 sol. den.

It. Jorig Paltram von Stain 28 dreil. herzw, 26 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. im In hindan dt. 6  $\text{℥}$  5 sol. den.

It. Herl von Vilshouen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Prössel von Stain 1 dreil. in der Tunaw herzw dt. 16 den.

It. Nyel Fronvischer von Vilshouen 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Tömel Fleischhakcher von Stain an zwain scheffen 40 dreil. 2 halbe fuder in der Tunaw herzw dt. 22 sol. den.

It. Ortl Leyrer 13 dreil. 1 fuder 1 gross viertzemmerigs<sup>1)</sup> Regenspurgergüt in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 23 den.

It. Schüstel von Vilshouen 2 dreil. 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Tomel Grannsen sun von Vilshouen 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Michel Stödl von Ewerstorf 8 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. hinfür in der Tunaw zw der Newstift ze Freysing dt. 3 sol. 29 den.

It. Tömel Grün von Ewerstorf daselbshin gein Freysing 10 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. in der Tunaw hinfür dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  27 den.

It. dem von Subm firt Jorig Werdung von Mauttarn 15 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder 4 emmer saluawein, seim knechtt Öttlein 4 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder frey, das ander 3 dreil. 1 dreil. klains hat er gemautt ins In dt. 5 sol. 22 den.

It. aber Schüstel von Vilshouen 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Pantzir den von Nidernaltach 28 dreil. 4 emmer senif frey hinfür, das ander 3 dreil. klains andrer lewt ist gemautt hinfür in der Tunaw dt. 42 den.

1) Ergänze: vas.

It. Posel von Lintz 2 dreil. in der Tūnaw herzw̄  
dt. 32 den.

fol. 59b. It. Fridel Polër 18 emmer gastgut im In hindan  
dt. 33 den.

It. Wentzel Lantgusch 27 dreil. in der Tūnaw  
herzw̄ dt. 14 sol. 6 den.

It. Zêch am Newmarkt 27 dreil. herzog Ludweigs  
gût in der Tunaw hinfür dt. 12 sol. 12 den.

It. Ludl Ferig von Mulldorf 29 dreil. 1 fuder  
klains im In hindan dt. 5  $\mathcal{H}$  3 sol. den.

It. der jung Përtlër von Mulldorf 28 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder  
1 fuder klains im In hindan dt. 5  $\mathcal{H}$  77 den.

It. Töml Wald von Rotemberg 7 dreil. im In  
hindan dt. 10 sol. den.

It. Michel von Aw 30 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder in der  
Tunaw herzw̄ dt. 2  $\mathcal{H}$  12 den.

It. Lentz Kratzer von Hytting 9 dreil. in der  
Tunaw herzw̄ dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  24 den.

It. Hënnssel Stewssel von Vilshouen 3 dreil. in  
der Tūnaw hindan dt. 33 den.

It. Kristel Pudlëhenn von Burkchausen 6 dreil.  
ins In dt. 1  $\mathcal{H}$  16 den.

It. Michel Melmeßsel 2 halb dreyl. mosts im In  
hindan dt. 43 den.

It. Lippel von Straubing mit 10 dreil. 1 recht  
herzw̄, ains hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  12 den.

It. Frëngnel von Straubing 28 dreil. 2 halb dreil.  
1 dreil. klains in der Tunaw herzw̄ dt. 2  $\mathcal{H}$  den.

It. Fritz von Ötingen 28 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. in der  
Tūnaw herzw̄ dt. 15 sol. den.

It. Herl von Vilshouen 4 dreil. in der Tunaw  
hindan dt. 44 den.

Summa 40  $\mathcal{H}$  55 den.

Dominica omnia que fecisti. 30. Okt.

It. Tomel Granns von Vilshouen 17 dreil. in der  
Tunaw hindan dt. 6 sol. 5 den.



It. Änderl Hēdlēr 5 dreil. in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 8 dreil. in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Māchel Kalbshaubt 10 dreil. in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 20 den.

It. Gurrgawn von Newnburg 28 dreil. herzw̄ dt. 14 sol. 20 den.

It. Rentzel von Burkchausen 11 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. im In hindan dt. 2  $\text{℥}$  3 den.

It. V̄ll Pewrl von Saltzbürg 4 dreil. im In hindan dt. 5 sol. 18 den.

fol. 60a. It. Fridel Pollrew̄ss von Obernperg 6 dreil. im In gein Obernperg dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  den.

It. V̄ll Wēch 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 54 den.

It. Stubmfol 24 dreil. in der Tunaw herzw̄ dt. 12 sol. 24 den.

It. Michel Kolēr von Tytmaning 10 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder klains ins In dt. 15 sol. den.

It. Chunrat Mēndel 12 dreil. in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  10 den.

It. Chunrat von Aw 8 dreil. in der Tunaw hindan dt. 86 den.

It. Chüntzel Salmon 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Lantzhütel von Mulldorf 27 dreil. 2 halbe fuder 1 fuder klains im In hindan dt. 5  $\text{℥}$  66 den.

It. der jung Rephenndel von Burkchausen 28 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder 1 fuder klains im In hindan dt. 5  $\text{℥}$  79 den.

It. Schustel von Vilshouen 6 dreil. in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Lippel von Hofkirchen 8 dreil. in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Tungel von Stain 26 dreil. 2 fuder in der Tunaw herzw̄ dt. 15 sol. 14 den.

It. VII von Altach 28 dreil. in der Tûnaw herzw  
dt. 14 sol. 26 den.

It. Andre Mõsel 6 dreil. in der Tunaw hindan  
dt. 66 den.

It. Michel Melmeßsel 3 dreil. im In hindan dt.  
 $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  7 den.

It. Steffel von Pleinting 4 dreil. in der Tûnaw  
hindan dt. 44 den.

It. Lippel von Hofkirchen 5 dreil. in der Tunaw  
hindan dt. 55 den.

It. Herleins sun von Vilshouen 3 dreil. in der  
Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Michel Vischel von Vrring 1 dreil. in der  
Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Heinrich Ferig von Rotenberg 16 dreil. herzw,  
dy Mëchl Kalbshaubt gefurt hat und er selb 23 dreil.  
im In hindan dt. 5  $\text{℥}$  24 den.

It. Hënnsl Kolër hie 29 dreil. gastgût herzw dt.  
15 sol. 10 den.

It. VII Nidenzw von Klosternewnburg 12 dreil.  
in der Tûnaw herzw dt. 6 sol. 12 den.

It. Herleins sun von Vilshouen 1 dreil. in der  
Tûnaw hindan dt. 11 den.

fol. 60b. It. Albel Ferig von Hofkirchen 2 dreil. 1 fuder  
in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. dem abpt von Osterhouen 28 dreil., alles dings  
frey hinfür, das ander gastgût und knechtgût auf  
4 dreil. klains, ist gemautt dt. 64 den.

Summa 36  $\text{℥}$  69 den.

Dominica in voluntate tua.

6. Nov.

It. Hënnsel Põll von Pleinting 3 dreil. in der  
Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Andre Mõsl 21 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tûnaw  
herzw dt. 11 sol. 18 den.

It. Lyendl Gschayter 12 dreil. in der Tunaw  
herzw dt. 6 sol. 12 den.

It. Michel Ferig von Rotenberg 26 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder klains ins In dt. 4  $\mathcal{H}$  5 sol. den.

It. Plössel von Lauffen 8 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. klains im In hindan dt. 12 sol. den.

It. Pewrer von Lauffen 10 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. im In hindan dt. 14 sol. 24 den.

It. Peter Hilfinselb von Burkchausen 2 dreil. 1 dreil. klains herzw, 12 dreil. 1 dreil. klains im In hindan dt. 20 sol. 3 den.

It. Michel Fronvischer 26 dreil. 2 halb dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder klains in der Tunaw hinfür dt. 12 sol. 24 den.

It. Fridel Stainëkirher von Straubing 1 recht herzw, ayns hindan von der protzüll und 11 dreil. gastgüt des Steffan Kolben von Freysing in der Tunaw hindan dt. 1  $\mathcal{H}$  12 den.

It. idem Fridel Stainkirher von des Lippleins schef von Straubing 1 recht herzw, ains hindan, von 13 fudern 2 dreil. Regenspurgergüt auch 1 recht herzw, 1 recht hindan an demselben scheff und 6 dreil. gen Amberg gastgüt in der Tunaw hindan dt. 11 sol. den.

It. Pauls von Newnbürg 4 fuder 2 dreil. dem abpt von Formbach frey, 22 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. klains gastgüt im In hindan dt. 4  $\mathcal{H}$  15 den.

It. Haintzel Hayminger von Obernperg 5 dreil. im In gen Obernperg dt. 3 sol. 10 den.

It. Abpt von Wilhering 25 dreil. 5 fuder 3 halbe fuder herzü dt. 18 sol. und 16 den.

fol. 61 a. It. Haintz Jëkel von Schërding 3 dreil. im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  9 den.

It. Ottel Pewgel von Newnbürg 28 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. 1 dreil. klains im In hindan dt. 5  $\mathcal{H}$  78 den.

It. Jëkl Jordan 9 dreil. gastgüt in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Tömel Granns sun 7 dreil. in der Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Hildprant von Hall 26 dreil. 2 halb dreil. im In hindan dt. 4  $\mathcal{H}$  6 sol. den.

It. Jorig Han von Hall 26 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. klains im In hindan dt. 4  $\mathcal{H}$  5 sol. 7 den.

It. Hënnsel Stewßsel von Vilshouen 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Michel Melmewßel von Schërding 1 dreil. im In hindan dt. 43 den.

It. Andre Schefman von Rotemberg 1 dreil. herz $\dot{w}$ , 24 $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 4  $\mathcal{H}$  3 sol. 11 den.

It. Vil Schellinger von Rotenberg 28 dreil. im In hindan dt. 4  $\mathcal{H}$  7 sol. 15 den.

It. Jorig Grëfenawer von Wyenn 22 dreil. 4 fuder herz $\dot{w}$  dt. 14 sol. 24 den.

It. Vil von Vrring 8 dreil. gastgüt herz $\dot{w}$  Wilhalem Puchperger dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  8 den.

It. Steffan Kochel 3 dreil. herz $\dot{w}$ , 24 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. klains ins In dt. 4  $\mathcal{H}$  4 sol. den.

It. Hënnsel Schawnberger von Hofkirchen 14 dreil. 1 dreil. klains in der Tunaw hinfür dt. 7 sol. den.

It. Ofenhausér von Hall 28 dreil. 1 dreil. klains ins In dt. 5  $\mathcal{H}$  21 den.

It. Hënnsel Hëdlër von Tekkendorf 5 dreil. in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Sumer im Orte 9 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. 8 emmer gastgüt im In hindan dt. 13 sol. 23 den.

It. Mòsl 11 dreil. in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  minus 2 den.

It. Tomel Granns 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Fridl Egen von Rotemberg 26 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. klains ins In dt. 4  $\mathcal{H}$  5 sol. 5 den.

It. Matheus von Rotemberg 26 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 4  $\mathcal{H}$  6 sol. den. und 5 den.

It. Zypflër von Krembs 17 dreil. in der Tunaw  
herzŵ dt. 9 sol. 2 den.

It. Michel Fronvischer 5 fuder. 16 dreil. in der  
Tunaw hindan dt. 1  $\text{℔}$  10 den.

fol. 61 b. It. Lippel von Straubing 1 recht von einr mittern  
puchen herzŵ, 1 recht von einr Hohenawerinn miet-  
zullen herzŵ, ains hindan mit 23 dreil. 1 fuder dt.  
 $\frac{1}{2}$   $\text{℔}$  24 den.

It. Hënsel Prawnspergër von Pechlarn 16 dreil.  
1 fuder herzŵ dt. 9 sol. 10 den.

It. Sneuogel von Tytmaning 6 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder im  
In hindan dt. 9 sol. 14 den.

It. Hanns Jordan alias Wermschymel 20 dreil.  
3 fuder gastgüt herzŵ dt. 13 sol. den.

It. Tomel Granns sun 3 dreil. in der Tunaw hin-  
dan dt. 33 den.

It. Steffel von Pleinting 10 dreil. in der Tunaw  
hindan dt. 3 sol. 20 den.

It. Hënsel Pöll 2 dreil. in der Tunaw hindan dt.  
22 den.

It. Nêgelbekch hie 24 dreil. gastgüt in der Tunaw  
herzŵ dt. 12 sol. 24 den.

Summa 83  $\text{℔}$  49 den.

Dominica si iniquitates.

13. Nov.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzŵ, ains  
hindan von seinr züllen und 1 Regenspurger recht  
vom 4 dreil. Regenspurgergüt hindan und 7 dreil.  
gastgüt in der Tunaw hindan gemautt auf dem podem  
dt. 11 sol. 29 den.

It. Lippel von Hofkirchen 2 dreil. in der Tunaw  
hindan dt. 22 den.

It. Hanns Gerunger von Hall 2 dreil. herzŵ,  
28 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder ins In dt. 5  $\text{℔}$  45 den.

It. Jacob Përtlër von Mulldorf 6 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder  
herzŵ geschift, 26 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. 1 dreil.  
klains ins In dt. 5  $\text{℔}$  3 sol. 8 den.

It. abpt von Formbach gastgüt 21 dreil. 2 fuder  
1 fuder klains im In hindan dt. 4  $\mathcal{H}$  4 sol. 10 den.

It. Anderl Vischer von Öting 5 dreil. herzw, 26  
dreil. 1 dreil. klains im In hindan dt. 5  $\mathcal{H}$  21 den.

It. Kristl Sënssmid von Muldorf 3 dreil.  $1\frac{1}{2}$  fuder  
herzw, 28 dreil. 1 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt.  
 $5\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  13 den.

It. Ofenhausêr von Hall 4 dreil. in der Tunaw  
herzw dt. 62 den.

It. Gneytinger von Newnburg 4 dreil. herzw,  
25 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 4  $\mathcal{H}$  6 sol.  
8 den.

fol. 62a. It. Mert von Pach 25 dreil. 2 fuder 1 dreil. klains  
im In hindan dt. 5  $\mathcal{H}$  25 den.

It. Haintzel Wagner von Tytmaning 5 dreil.  
herzw, 24 dreil. 2 fuder 2 halbe fuder 1 fuder klains  
im In hindan dt.  $5\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  27 den.

It. Pütinger von Mulldorf 29 dreil.  $\frac{1}{2}$  dreil. im  
In hindan dt. 5  $\mathcal{H}$  46 den.

It. der alt Rephenndl von Burkchausen 5 dreil.  
herzw, 29 dreil. 2 halb dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In  
hindan dt. 5  $\mathcal{H}$  5 sol. 29 den.

It. Krewtzer von Tytmaning 2 fuder 4 dreil.  
herzw, 10 dreil. 4 fuder im In hindan dt. 3  $\mathcal{H}$  und  
64 den.

It. Hënnsel Ekkel von Tytmaning 8 dreil. herzw,  
16 dreil. 2 fuder  $\frac{1}{2}$  dreil. klains hindan dt. 3  $\mathcal{H}$  7 sol.  
18 den.

It. Chüntzel Leytner von Obernperg 6 dreil. gein  
Obernperg dem Stukchler im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  den.

It. Christan Geeltingêr von Hall 3 dreil. herzw,  
28 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder 1 dreil. klains im In hindan dt. 5  $\mathcal{H}$   
3 sol. 14 den.

It. Hanns Tolbêr von Hall 2 dreil. herzw, 24 dreil.  
1 fuder klains im In hindan dt.  $4\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  27 den.

It. Wentzel von Gars 3 dreil. herzw, 28 dreil. im  
In hindan dt. 5  $\mathcal{H}$  31 den.

It. Keyawerinn 12 dreil. in der Tunaw hierfür dt. 5 sol. 18 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Christel Pudlhenn von Burkchausen 5 dreil., der ist zwen zw sand Nicla angezogen, im In hindan dt. 7 sol. den.

It. Vll Scher von Mëthausen 29 dreil. in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 8 den.

It. Strohnër 12 dreil. gastgüt im In hindan dt. 17 sol. den.

It. Vll von Vrring 12 dreil. in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  Ø 6 den.

It. Chunrat Èchtër 10 dreil. in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 20 den.

It. Steffel von Pleinting 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Fridel von Küntzen 9 dreil. in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Herl von Vilshouen 8 dreil. in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Ottel Preisschuech von Krembs 26 dreil. 2 fuder herzw in der Tunaw dt. 15 sol. 5 den.

fol. 62 b. It. Wolfhart von Hall 12 dreil. herzw 20 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder ins In dt. 4 Ø 76 den.

It. Ortel Leyrer 9 dreil. in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Vlrich Wëch 7 dreil. 1 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 7 den.

It. Steffel Ludel von Pleinting 4 dreil. in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. idem 5 dreil. hindan aus Wölfleins von Vilshouen schef dt. 55 den.

It. Mertel Pöll von Pleinting 5 dreil. in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Herl von Vilshouen 3 dreil. in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Heinrich Ferig von Mulldorf 3 fuder herzw, 21 dreil. 1 fuder im In hindan dt. 4  $\text{℥}$  59 den.

It. Laumentalër von Mulldorf 26 dreil.  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 4  $\text{℥}$  6 sol. 21 den.

It. Tollinger von Mulldorf 26 dreil. 1 fuder klains ins In dt. 4  $\text{℥}$  6 sol. 13 den.

It. Hënnsel Steußel von Pleinting 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Heinrich Reichel von Bürkchausen 13 dreil. 1 dreil. klains im In hindan dt. 20 sol. den.

It. Pantzër dem abpt von Nidern Altach 26 dreil. frey, 1 dreil. 2 dreil. klains gastgüt in der Tunaw hinfür dt. 42 den.

It. Fronvischer 4 dreil. in der Tunaw herzw dt. 64 den.

It. Lippel von Hofkirchen 1 dreil. in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Wentzel Swaygër 2 dreil. in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Wentzel Kuttner von Newnburg 22 dreil. 1 fuder 2 halb dreil. 1 dreil. klains im In hindan dt.  $4\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  den.

It. Jëkl Pewrbekch 3 dreil. im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  9 den.

It. Dyetel von Newnburg 1 dreil. herzw, 23 dreil. 1 fuder 1 dreil. klains im In hindan dt.  $4\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  11 den.

It. Steffel Stainperger Mëchl Kalbshaubt 20 dreil. in der Tunaw hindan dt. 7 sol. 10 den.

It. Hanns Endl 3 dreil. gastgüt in der Tunaw herzw dt. 48 den.

It. Veyrl 5 dreil. in der Tunaw herzw dt. 80 den.

It. Harn von Regenspurg von 24 dreil. Regenspurgërgüt an seinr Hohenawerinn 1 recht herzw, ains hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{℥}$  12 den.

Summa 100  $\text{℥}$  21  $\text{℥}$  34 den.

Summa summarum weins dez registers 700  $\text{℥}$  29  $\text{℥}$  3 sol. 21 den.



fol. 78 a. Gwanntmawtt herzw̄ und hindan anno quo supra.

Dominica jubilate deo, in qua fuit festum s. Georii  
martiris. 24. April 1401.

It. der Partacht Vll auf eins Muhl̄r podem 12  
stayn woll und auf dez Pantz̄r 32 stain woll, 1 tũch  
in der Tunaw herzw̄ dt. 50 den.

Item Ochsenmid von Steyr 5 tũch in der  
Tunaw hindan naw dt. 30 den.

It. Fridel Leb von Lintz ins Hausmanns n̄om  
und an seinem scheff tamquam servus eius 24 s̄em  
gwantz, 6 tũch, 100 arras 1 Regenspurgerrecht in der  
Tunaw herzw̄ dt. 11  $\mathcal{R}$  5 sol. 22 den.

It. Hawsman von Regenspurg selb 24 s̄em gwants,  
4 tũch, 1000 feel schönberchs 1 recht als Kollnergũt  
in der Tunaw herzw̄ dt. 10  $\mathcal{R}$  60 den.

It. Peter Pr̄nndel 6 s̄em gwant aus Chũntzel  
Mayrs schef in der Tunaw herzw̄, hat gemawtt dovon,  
daz er dy zeit nicht hew̄sslich ist hye gesessen dt.  
18 sol. 28 den.

It. Seyfrid von Lantzhag 5 s̄em gwantz in der  
Tunaw herzw̄ dt. 2  $\mathcal{R}$  den.

It. Heinrich Stuchs von Wyenn 3 s̄em, 5½ tũch  
in der Tunaw herzw̄ dt. 10 sol. 21 den.

It. Fritz Keyper 8 tũch in der Tunaw herzw̄  
am selben scheff dt. 48 den.

It. ein gast 1 tuch in der Tunaw herzw̄ dt. 6 den.

It. Lyenhart Ragan̄rl 7 s̄em zwilich ubers  
purigtor hindan dt. ½  $\mathcal{R}$  6 den.

It. Wernhart Schoter ½ s̄em zwilich ubers purig-  
tor hinaws dt. 9 den.

It. M̄chel vom Pudweis 3 tũch, 100 irich in der  
Tunaw niden herzw̄ dt. 24 den.

Summa der wochen 28  $\mathcal{R}$  7 sol. 4 den.

Dominica cantate domino.

1. Mai.

It. ain gast 6 tuech hintz Lyendel Zeller in der  
Twnaw herzw̄ dt. 36 den.

It. Wolfhart Zorn 28 tuech in der Tunaw herzw̄  
dt. 5 sol. 14 den.

It. Heinrich von Nurnberg 70 tuech, 3 halbe tûch  
in der Tunaw herzw̄ dt. 14 sol. 12 den.

fol. 78b. Item Chüntzel Schifers knecht von Regenspurg  
20 s̄em gwants, 1 recht herzw̄ in der Tunaw dt. 8 ₤  
76 den.

It. Frëgn̄del von Strawbing 1 s̄em 2 tuech gast-  
gut, 4 sēwm gwantz sein selbers, dovon 1 Straubinger-  
recht in der Tunaw herzw̄ dt. 6 sol. 4 den.

It. VII Streich̄er für den Chunrat Rõtlein von  
Allspach 2 s̄em 4 tuech in der Tunaw herzw̄ dt.  
7 sol. 6 den.

Summa der wochen  $12\frac{1}{2}$  ₤ 28 den.

Dominica vocem jocunditatis.

It. Tungleins knecht von Stain 1 arras in der  
Tunaw hindan dt. 4 den.

It. Steffan Student 2 tuech herzw̄ hindan in der  
Tunaw dt. 16 den.

It. Chüntz von Tekkendorf 8 tûch herzw̄ hindan  
in der Tunaw dt. 84 den.

It. Andre von Lantzhût 11 stukch petesziehen in  
der Tunaw herzw̄ dt. 22 den.

It. Hayndl Nadl̄er hie zw̄ Passaw 1 lembreins  
tûch in der Tunaw hindan dt. 6 den.

It. der alt Kurtzleben 4 tûch für einen gast in  
der Tunaw herzw̄ dt. 24 den.

It. Hanns Wells̄er von Krembs 28 tuech, 3 stukch  
Goltzsch, 6 parhant, 4 pew̄tl̄tûch in der Tunaw hindan  
dt. 6 sol. 6 den.

It. Ottel Schifer von Regenspurg  $36\frac{1}{2}$  s̄em  
gwantz 1 recht von  $3\frac{1}{2}$  s̄em Regenspurḡergut in der  
Tunaw herzw̄ dt. 14 ₤ 6 sol. und 24 den.

It. der jung Pf̄errl 7 tûch in der Tunaw hindan  
dt. 42 den.

It. ain gast aus Schifer schef 1 tûch in der Tunaw herzw dt. 6 den.

It. Pfëntzel von Obernperg dem Ressen von Wyenn 9 peteszichen, 1 zwilich in der Tunaw hindan dt. 20 den.

It. Frashaymer von Mulldorf ain abschroten im In herzw dt. 3 den.

It. Chunrat von Glataw 4 tûch in der Tunaw herzw dt. 24 den.

Summa der wochen 16  $\text{℥}$  5 sol. 11 den.

Dominica exaudi domine.

It. Chunrat Rõtlein von Allspach 8 tuch in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Chüntzel von Korennewnburg 3 Passawer sayt, 100 ellen leyneins in der Tunaw hindan dt. 21 den.

fol. 79a. It. Chunrat Gerhart von Geyslhering 6 tûch in der Tunaw herzw dt. 36 den.

It. ain gast von Lawbing hintz Tewffenpekchen 5 tûch, 4 stukch Goltsch, 2 stukch spenat herzw, 3 tûch, 4 stukch spenat und Goltsch in der Tunaw hindan halbe mawtt dt. 55 den.

It. Mëchel Chalbshaubtt für einen gast 30 stukch Goltsch herzw hindan in der Tunaw dt. 3 sol. den.

It. ein gast gëm Purkchlein 15 perbër in der Tunaw herzw dt. 59 den.

It. Jorig von Pettaw 1 sëm gwants in der Tunaw hindan dt. 84 den.

It. Fridl von Challing 7 tûch herzw in der Tunaw, uberd Inprukch hindan dt. 75 den.

Summa der wochen 15 sol. 17 den.

Dominica spiritus domini.

It. Heinrich von Noremberg 4 tûch in der Tunaw herzw dt. 24 den.

It. Mert Smid von Öting 3 sol. 20 stayn woll im In herzw̄, dyselb woll und 1 tuch in der Tunaw hindan dt. 6 sol. 22 den.

It. Örtl von Wyenn 350 garn, 300 plahen zwilich im In hindan dt. 39 den.

It. Chüntzel Schifers knecht 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> sēm gwantz 3 tũch 1 Regenspurger recht in der Tunaw herzw̄ dt. 5  $\mathcal{H}$  3 sol. den.

It. Ludl Kerstorffers knecht 2 tuch in der Tunaw herzw̄ dt. 11 den.

It. Michel Schröfel dez Notangst und Sytawer knecht von Regenspurg 650 parchant aus Fronawers schef in der Tunaw herzw̄ dt. 5  $\mathcal{H}$  74 den.

It. Frashaymer von Mulldorf 1 tuch 2 halbe tũch abschroten im In herzw̄ dt. 12 den.

It. Hawsman von Regenspurg 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> sēm gwantz 1 recht in der Tunaw herzw̄ dt. 4  $\mathcal{H}$  3 sol. 14 den.

It. Sternër von Regenspurg 240 stukch parchant in der Tũnaw herzw̄ dt. 15 sol. den.

Summa der wochen 18  $\mathcal{H}$  46 den.

Dominica benedicta semper sancta.

It. Haintz Harwebër von Norembërg 16 schalawn in der Tunaw herzw̄ dt. 32 den.

It. Eblingër von Lantzhût und sein gselln 25 tũch in der Tũnaw herzw̄ dt. 5 sol. den.

It. Jorig Grëfenawer von Wyenn 600 zwilich in der Tunaw hindan dt. 36 den.

Summa der wochen 7 sol. 8 den.

fol. 79 b.

Dominica post corporis Christi.

5. Jun.

It. Hanns von Dingolfing 18 tũch in der Tũnaw hindan dt. 3 sol. 18 den.

It. Albrecht Nötzel 6 tũch herzw̄ hindan in der Tunaw dt. 60 den.

It. Hanns Lawtterbekch 41 stukch slayr, hundert 5 stukch klains pent, 28 taffental, vir poss zenndalin in der Tunaw herzw̄ dt. 10 sol. den.

Summa der wochen 15 sol. 18 den.

Dominica sanctus est dominus.

It. Andre Gêl von Mulldorf 6 kursengwant in In herzw̄ dt. 12 den.

It. ain gast 16 kursen gwant in der Tûnaw herzw̄ hindan dt. 50 den.

It. Troyners knecht von Regenspürg in sechs pëllein 1½ hundert parchant in der Tunaw herzw̄ dt. 10 sol. den.

It. Peter Kûnig von Maystrich 26½ tûch in der Tunaw herzw̄ dt. 5 sol. 9 den.

It. Ott Pernêr und Steffel Lyechtenawer vor und yetz 18 tûch ubers purigtor hindan und 6 halbe tûch in In herzw̄ dt. ½ ₤ 6 den.

Summa 21 sol. 17 den. der gegenwürtigen wochen.

. Dominica respice domine.

It. ain gast zehen schalawn in der Tunaw herzw̄ hindan dt. 20 den.

It. Jacob von Noremburg zwm Purkchlein ½ ₤ stukch leinwat, 1 sêm pfeffer in der Tûnaw oben herzw̄ dt. 1 ₤ 10 den.

It. Vormkrawt mit ain gasst 6 tûch 5 kursen-gwant herzw̄ dt. 46 den.

Summa der wochen 10 sol. 16 den.

Dominica dominus illuminatio.

It. Speysêr von Straubing 6 tûch in der Tunaw herzw̄ dt. 36 den.

It. Hausman von Regenspurg 10½ sêm gwant 1 recht in der Tûnaw herzw̄ dt. 4 ₤ 3 sol. 14 den.

It. Erhart Prewmaister von Regenspurger 100 stukch parhant in der Tunaw herzw̄ dt. 6 sol. 20 den.

fol. 80a. It. Ritter von Hõritz 11 tuch in der Tunaw  
herzw dt. 66 den.

It. der Hellsmid hie 7 tuch herzw in der Tunaw  
aus Hausmans schef dt. 42 den.

Summa 5  $\text{R}$  6 sol. 28 den.

Dominica exaudi domine. 3. Jul.

It. Ulreich Harwebër von Nurnberg 1 pëll mit  
20 schalawn in der Tunaw herzw dt. 40 den.

It. ain gast hintzm Streytwitz 4 kursengwant in  
der Tunaw herzw dt. 8 den.

It. ain gast Heinrich Straubinger von Wels  
29 tuch an einer pühen in der Tunaw herzw dt. 5 sol.  
24 den.

It. Chuntzel Odër von Korennewnburg 1 Passawer  
loden 2 halbe tuch 100 zwilich in der Tunaw hindan  
naw dt. 13 den.

Summa 7 sol. 25 den.

Dominica dominus fortitudo.

It. Chüntzel Mair von Wyenn 8 tuch in der  
Tunaw herzw hindan dt. 86 den.

It. des Ressen prüder von Wyenn 10 kursen-  
gwannt in der Tunaw hindan dt. 20 den.

It. Chunrat Mõsl von Rosenheim 2 tuch im In  
herzw dt. 12 den.

Summa 3 sol. 28 den.

Dominica omnes gentes.

It. Chunrat Mõsel von Rosenheim 2 tuch in der  
Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Gëngel von Mëthawsen 2 tuch 5 kursengwant  
in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Chunrat Hofmaister von Regenspurg in vir  
pëllein hundert parchant in der Tunaw herzw dt.  
6 sol. 20 den.

It. Albrecht Werdër von Regenspurg 5 tuch in  
der Tunaw herzw dt. 30 den.

It. Heinrich Freyndorffër von Wyenn 8 hundert  
zwilich in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Caspar von Wyenn 3 tuch 10 hundert zwilich  
in der Tunaw hindan dt. 78 den.

It. Fridl Vormkrawt 4 tuch im In hindan fur  
einm gast dt. 24 den.

It. Nyclas Pechaim 3 tuch im In hindan dt.  
18 den.

It. Vlrich Seytendorffër 12 tûch in der Tûnaw  
herzŵ dt. 72 den.

fol. 80b. It. Hanns Hofman  $\frac{1}{2}$  sêm gwants in der Tûnaw  
herzŵ dt. 48 den.

It. Hanns Nützel 1 sêm gwants in der Tunaw  
herzŵ dt. 3 sol. 6 den.

It. Symon Kalschinger von Regenspurg mit seinn  
gsellen 13 tûch 1 përber 14 kûrsengwant in der Tunaw  
herzŵ dt. 3 sol. 14 den.

Summa 23 sol. 20 den.

Dominica ante Jacobi.

It. ain gast 20 stukch Goltsch in der Tûnaw  
hindan dt. 40 den.

It. Chüntzel Schifers knecht 10 sêm 7 tûch 1 recht  
in der Tûnaw herzŵ dt. 4  $\mathcal{W}$  3 sol. 24 den.

Summa 4  $\mathcal{W}$  5 sol. 4 den.

Dominica suscepimus.

7. Aug.

It. ain gast 4 tûch 2 arras in der Tunaw herzŵ  
dt. 32 den.

It. Eblingër von Straubing 3 tueeh in der Tunaw  
herzŵ dt. 18 den.

It. Esschelwekch 5 tûch in der Tûnaw herzŵ dt.  
28 den.

It. Platzinsgût 1 tûch in der Tunaw herzŵ  
dt. 6 den.

It. Chunrat Scherer von Enns 4 tûch 2 stukch  
goltsch in der Tunaw hindan dt. 28 den.

It. Albrecht Lehner von Tekkendorf 4 halbe tũch  
1 arras 2 stukch goltsch in der Tunaw herzw̄ dt.  
18 den.

It. Nyclas Peltz von Zell 7 tuch 1 Speyrer  
1 goltsch in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Iban Kramer von Ennse 3 stukch goltsch in  
der Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Stephan von Euerding 2 tũch in der Tunaw  
hindan dt. 12 den.

It. Jorig Schust̄r von Ḡmnikch 2 tũch in der  
Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Hanns Lawbinger 15 tuech herzw̄ 10 tuech in  
der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  18 den.

It. Ryedrer 5 stukch leinbat herzw, 4 tuech  
2 stukch goltsch hindan dt. 38 den.

It. Hanns Furt̄r von Straubing 4 tũch in der  
Tunaw herzw̄ 24 den.

Summa 13 sol. 18 den.

Dominica ecce deus.

It. Ulrich Scheppach 7 tuch 28 stukch joltsch  
4 stukch myttling in der Tunaw herzw̄ dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  6 den.

It. Vlrich von Lawging 10 tũch herzw̄ in der  
Tunaw gein Tewffenpekchen dt. 60 den.

It. Hawsman von Regenspurg 11 s̄m gwantz  
5 tũch 1 recht in der Tunaw herzw̄ dt. 4  $\mathcal{R}$  6 sol.  
14 den.

It. Martein Smid von Öting 50 stain wol 4 halbe  
tũch in der Tunaw hindan dt. 62 den.

It. Vlrich Gredinger 7 tuech in der Tunaw herzw̄  
dt. 42 den.

It. Chũntz von Noremburg 7 tũch in der Tunaw  
herzw̄ dt. 42 den.

It. Ritter vom Newnhaus 10 tũch in der Tunaw  
herzw̄ niden herauf dt. 60 den.

It. Christof Scheffel 4 tũch im In hindan dt.  
24 den.



It. Hochhüt 1 sêm gwant uberd Inprukch auch hinaus dt. 3 sol. 6 den.

It. Steffel Lyechtenawer 7 tûch uberd Inprukch auch hinaus dt. 42 den.

It. Lyendl Kursnêr von Schêrding 13 kursengewant herzw, 10 kursengewant im In hindan dt. 43 den.

It. des Herleinspergêr knecht 2 tûch in der Tunaw herzw dt. 12 den.

It. Fritz Goldsmid von Steyr 1 sêm gwant 1 slayr 1 kursen in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 10 den.

It. Ôrtl Sumer von Vilshofen 4 tûch 2 halbe tûch in der Tunaw herzw dt. 30 den.

It. Gschyerrêr von Ennse 12 tûch 1 petesziehen in der Tunaw hindan dt. 74 den.

It. Awer von Regenspurg 8 kursengewant 6 hundert kunigleins in der Tunaw herzw dt. 44 den.

It. Hanns Gôbelchofêr von Regenspurg kursengewant in der Tunaw herzw dt. 20 den.

It. Reichel Kursnêr von Regenspurg 29 kursengewant 1 tawsent kunigleins in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 17 den.

It. Steffel Lyechtenawer 5 tuech im In hindan dt. 30 den.

It. Heinreichinn von Regenspurg 10 stukch slair in der Tunaw herzw dt. 20 den.

fol. 81 b. It. Fritz Kramer von Tekkendorf 2 tûch in der Tunaw herzw dt. 12 den.

It. Vlrich von Winnshaim 9 tûch herzw, 7 tûch in der Tunaw hindan dt. 84 den.

It. Cholman von Wyenn 20 stukch goltsch 2 loden hindan dt. 52 den.

It. zwen gest geim Ennsêr 17 tuch von Iltz herzw dt. 3 sol. 6 den.

Summa 10  $\text{fl}$  32 den.

## Dum clamarem.

It. Teyndel von Wyenn 2 tuech 1 arras 8 kursengewant in der Tunaw hindan dt. 32 den.

Summa 32 den.

## Dominica deus in loco.

It. Heinrich von Nöremberg 40 tûch in der Tunaw herzw dt. 1  $\mathcal{R}$  den.

It. Ochsenmid von Steyr 12 tuech in der Tunaw hindan naw dt. 72 den.

Summa 10 sol. 12 den.

## Dominica deus in adjutorium.

It. Chûntzel Hausmans knecht von Regenspurg 19 sêm gwants 1 Regenspurgêr recht in der Tunaw herzw dt. 7  $\mathcal{R}$  7 sol. 6 den.

It. Jôrig Grêfenawer von Wyenn 15 tûch in der Tunaw hindan dt. 3 sol. den.

It. Ottel Schifer von Regenspurg 17 sêm gwanntz 4 tûch 1 Regenspurgêr recht in der Tunaw herzw dt. 7  $\mathcal{R}$  48 den.

Summa 15  $\mathcal{R}$  3 sol. 24 den.

## Dominica respice domine.

4. Sept.

## Dominica protector noster.

It. ain gast 5 kursengewant in der Tunaw hindan dt. 10 den.

It. Ottel Pernêr 5 tûch  $\frac{1}{2}$  sêm zwilch im In hindan dt. 34 den.

It. Erprunster  $1\frac{1}{2}$  sêm zwilch im In hindan dt. 27 den.

Summa 71 den.

## Dominica inclina domine.

It. ain gast 3 tûch herzw hindan in der Tunaw dt. 30 den.

fol. 82.

(Es fehlen hier 8 Zeilen.)

.....

Idem . . . .

dase . . . . .

(Für diese Woche trifft es 4 Pfd. 2 sol. 16 den.)

D[ominica . . . . .

It. Götz de . . . . .

in der Tūnaw . . . . .

It. Nyclas von . . . . .

von Peheim ze Il[tz]

It. ein gast 4 tūch . . . . .

herzw hindan dt. 36 . . . . .

It. ain gast haist Akcherman . . . . .

in der Tunaw herzw̄ hindan . . . . .

Summa 5 sol. 14 den.

Dominica post Michaelis.

2. Okt.

It. Ryedr̄r von Vlīm 1 tūch 8 stukch leinwat in der Tunaw hertzū, 1 tūch 3 stukch leinbat hindan dt. 30 den.

It. Hanns Pekch von Lawging 9 tūch 6 stukch leinbat in der Tunaw herzw̄ dt. 64 den.

It. Erhart Pawr von Vlēm 2 tūch 6 stukch leinbat herzw̄ dt. 24 den.

It. Wolf von Burkchausen  $\frac{1}{2}$  tūch 6 stukch kūsengwant im In herzw̄ dt. 15 den.

It. zwen von Burkchausen 13 kursengwant herzw̄ dt. 26 den.

It. Jorig Pawngartner von Regenspurg von 1 sēm gwants an Ottleins Schifers von Regenspurg grossen puchen 1 recht herzw̄ dt. 44 den.

It. ainer von Prawnaw 200 leyneins in der Tunaw hindan dt. 8 den.

It. Hausman von Regenspurg 17 sēm gwants 10 tūch 1 recht in der Tūnaw herzw̄ dt. 7  $\mathcal{R}$  72 den.

Summa 8  $\mathcal{R}$  43 den.

Dominica justus es domine.

It. Peter Pründel 3 s<sup>em</sup> gwants in der Tunaw  
herz<sup>w</sup> dt. 7 sol. 17 den.

(8 Zeilen fehlen vollständig.)

fol. 82b. . . . . der  
. . . . . 10 den.  
. . . . . den.  
. . . . . enspurg 19  
. . . . . 13 scheff und  
. . . . . ger gut in der  
. . . . .  $\mathcal{H}$  6 sol. 28 den.  
. . . . . In herz<sup>w</sup> in der Tunaw  
. . . . . den.

Summa  $21\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  7 den.

Dominica da pacem.

It. Hanns Stösser 6 t<sup>uch</sup> in der Tunaw herz<sup>w</sup>  
hinda<sup>n</sup> dt. 60 den.

It. Heinrich von Normberg 61 t<sup>uch</sup> in der Tunaw  
hertz<sup>w</sup> dt. 12 sol. den.

It. Fridl Vnger Schifers vetter 9 s<sup>em</sup> 4 t<sup>uch</sup>  
1 recht vom scheff und  $4\frac{1}{2}$  s<sup>em</sup> t<sup>uch</sup> Regenspurger-  
g<sup>ut</sup> herz<sup>w</sup> dt. 4  $\mathcal{H}$  den.

It. Fr<sup>eg</sup>ndlein von Straubing 1 recht herz<sup>w</sup> mit  
4 s<sup>em</sup> gwants sein dt. 88 den.

Summa 6  $\mathcal{H}$  28 den.

Dominica salus populi.

It. Preg<sup>entl</sup> vom Newnhaus 5 t<sup>uch</sup> in der Tunaw  
herz<sup>u</sup> hinda<sup>n</sup> dt. 56 den.

It. Hanns Wels<sup>er</sup> von Krems 2 t<sup>uch</sup> in der  
Tunaw hinda<sup>n</sup> dt. 12 den.

It. Gleichlein von Sch<sup>er</sup>ding 7 stukch goltsch  
ubers purigtor herz<sup>w</sup> dt. 14 den.

It. Micheln Melme<sup>w</sup>sel eim andern 1 t<sup>uch</sup>  $\frac{1}{2}$  t<sup>uch</sup>  
im In hinda<sup>n</sup> dt. 9 den.

It. Fürdernymptim 16 tûch 10 halbe tûch in der  
Tunaw herzw dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 6 den.

Summa 7 sol. 7 den.

Dominica omnia, que fecisti.

30. Okt.

(8 Zeilen fehlen ganz.)

fol. 83. da . . . . .

It. St . . . . .

Zwilich . . . . .

hindan . . . . .

It. Gôtz M . . . . .

herzw dt.

It. Steffel Li . . . . .

ubers purigto[r]. —

It. Lyendl Raganôr . . . . .

ubers purigtor hindan . . . . .

It. Hanns Snitzer vom P . . . . .

Wachs in der Tunaw he . . . . .

und hindan dt. 18 sol. den.

It. Eblingêr von Straubing 7 . . . . .

der Tunaw herzw dt. 40 den.

It. Hênnsel sein sun 9 tûch in der Tunaw herzw  
dt. 52 den.

It. Speysêr von Freysing dreistund gêm Lyend-  
lein Zollêr, gêm jungen Maurkircher und aber gêm  
Zoller 30 tûch in der Tunaw herzu dt. 5 sol. 28 den.

It. Michel von Pabmberg 8 tûch in der Tunaw  
herzw hindan dt. 80 den.

Summa 11 ₤ 65 den.

Dominica in voluntate tua.

6. Nov.

It. Pranntsteter von Tekkendorf 6 tûch herzw  
geim Sengenwein dt. 36 den.

It. Meindl Stainperger von Stain 2 tûch in der  
Tunaw hindan dt. 12 den.

It. Fritz von Eger 7 tûch in der Tunaw herzw  
dt. 38 den.

It. Kristan Vetingër von Muldorf 6 kursengwant  
900 künigleins ubers purigtor herzŵ dt. 60 den.

It. Hardër am Newmarkt 10 tûch in der Tûnaw  
herzŵ für einn gast dt. 58 den.

Summa 6 sol. 24 den.

Dominica si iniquitates.

It. Steffan von Klosternewnburg tausend feel in  
der Tunaw hindan nauberts dt. 60 den.

fol. 83b.

(8 Zeilen fehlen.)

. . . . . tain.  
. . . . . den  
. . . . . (Tu)naw 7  
. . . . . n Regenspurg 8  
. . . . . zu dt. 48 den.  
. . . . . 8 tûch in der  
. . . . . dan dt. 76 den.  
. . . . . chtlein von Euerding  
. . . . . der Tunaw herzû hindan dt. 72 den.  
. . . . . Scheppach 46 stukch joltsch  
. . . . . kch petezich 4 stukch spenat . . . . stukch mitt-  
ling in der Tunaw herzû und hindan dt. 7 sol. 2 den.

Summa  $5\frac{1}{2}$  ℥ 5 den.

Summa summarum gwants in dem register 100 ℥  
 $86\frac{1}{2}$  ℥ 27 den.

fol. 87e. Geseŵm mautt herzŵ und hindan. anno quo  
supra.

Dominica jubilate deo in qua fuit festum

s. Georii martiris.

24. Apr.

It. Michel Schröuel aus Schawnbergër scheff  
32 centner wachs in der Tunaw hindan aufwerts dt.  
6 sol. 12 den.

It. Sumer im Orte 14 schaf waitz purgêrgut im In hindan dt. 42 den.

It. Wernher Schoter 10 sêm Venedisch gût herzw, 6 sêm spiegelglas im In hindan dt. 5 sol. 10 den.

It. idem 4 centner federn in drein pëllein ubers purigtor hindan dt. 24 den.

It. ainer einer edlen frawen 1 hausgrêt uberd Inprukch herzw dt. 60 den.

It. Nikl Kren Rekchleins knecht 7 sêm 2 ausprüchel im In herzw dt. 80 den.

Summa der wochen 18 sol. 18 den.

Dominica cantate domino.

It. Rênhart 5 vas wêlhischwein 1 $\frac{1}{2}$  sêm papir im In herzw dt. 3 sol. 25 den.

It. Wentzel Kuttner von Newnburg  $\frac{1}{2}$  schaf korn im In hindan dt. 3 den.

It. Seydl im Kêter 1 vas meet im In herzw dt. 20 den.

It. Christan Pewrl 2 vas Malmasia 2 sêm 2 ausprüchel im In herzw dt. 80 den.

Summa der wochen 7 sol. 8 den.

Dominica vocem jocunditatis.

8. Mai.

It. der Schreyund Erhart 1 vas lorber 1 sêm papier im In herzw dt. 30 den.

It. Nyclas vom Newnmarkcht 150 zwirm in der Tûnaw herzw hindan dt. 14 den.

It. Hênnsl Hannsen Sneyder sun hie zû Passaw 150 garn in der Tunaw hindan dt. 9 den.

It. Hueber von Lantzhût 3 vas wêlhischwein in der Tunaw herzw dt. 60 den.

It. Vincentz Frobeltwitz von Saltzbûrg 11 sêm 2 ausprüchel im In herzw dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{R}$  den.

It. Vlrich Spitznagel von Strawbing 5 vas welhischwein in der Tûnaw herzw dt. 3 sol. 10 den.

It. Frashaymer von Mulldorf 1 sêm papir im In herzw dt. 10 den.

fol. 87b. It. Michel Perlheftër 1 vas wêlhisichwein im In,  
400 flachs 2 schaf korn uberd Inprukch herzw dt.  
56 den.

Summa der wochen 13 sol. 9 den.

Dominica exaudi domine.

It. Wernhart von Rotwil 7  $\mathcal{H}$  zêrigs saffran in  
der Tunaw herzw dt. 84 den.

It. Michlein Kolêr von Tytmaning 11 schaf waitz  
an seim saltz halbe mawtt im In hindan dt. 33 den.

It. Haintzlein Haymsinger von Obernperg 2 schaf  
waitz im In hindan gen Obernperg dt. 6 den.

It. Ôrtl Leyrêr dem Steffan Awer 1 hausgerêt  
im In hindan dt. 60 den.

It. des Zûglêr knecht von Regensburg 30  $\mathcal{H}$   
saffran in der Tûnaw herzw dt. 10 sol. den.

It. ain gast 4 sêm fensterglas in der Tunaw  
hindan nawbertz dt. 32 den.

It. Nyclas von Noremburg 10 centen kalitzenstein  
aus Tristleins scheff in der Tunaw herzw dt. 60 den.

It. Hoflich von Hall 1 vas wêlhisichwein im In  
herzw dt. 16 den.

It. Nikel Kren von Saltzbûrg 1 sêm sayffen im  
In herzw dt. 10 den.

Summa der wochen 20 sol. den.

Dominica spiritus domini.

It. Hanns Wênkchel von Lauffen 15 schaf waitz  
waitz an seim saltz und sein knecht 1 schaf waitz  
im In hindan dt. 51 den.

It. Nikel Gmêchel 12 sêm 4 ausprüchel im In  
herzw dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  20 den.

It. ain gast 11 pachen in der Tûnaw hindan dt.  
11 den.

It. Michel Schrofel 4 vas wêlhisichwein, 1 sêm  
pfeffer in der Tûnaw herzw dt. 3 sol. den.



It. Sterner von Regenspurg 26 centner wachs in der Tunaw hindan dt. 5 sol. den.

Summa der wochen 14 sol. 22 den.

Dominica benedicta semper.

It. Hawnêr von Hall 4 vas wêlhischwein im In herzw dt. 80 den.

It. Wytrêr von Potzen 2 sêm papir im In herzw dt. 20 den.

It. Vlrich Frostnebel 2 schaf waitz gen Obernperg im In hindan dt. 6 den.

It. Vll Pobrewssl 6 schaf korn purgêrgut im In hindan dt. 18 den.

fol. 88a. It. Fridrich Zwirslag von Saltzbûrg 1 sêm herzw, 11 schaf trayd im In hindan dt. 76 den.

It. Vll Reckheins knecht 16 sêm 1 auspruchel 1 vas Maluasier im In herzw dt. 6 sol. den.

It. Zwikhspergêr von Prawnaw 1 sêm federn 1 sêm zwilich ubers purigtor hindan dt. 34 den.

Summa der wochen 13 sol. 24 den.

Dominica post corporis Christi. 5. Jun.

It. Nickel Gmêchel von Saltzbûrg 3 vas Maluasier 2 auspruchel 1 lagel im In herzw dt. 75 den.

It. Christan Goldsmid 1 fas wêlhischwein uberd Inprukch herzw dt. 20 den.

It. Zûglêr von Regenspurg 3 vas pugspawn in der Tunaw herzw gefûrt Chalbshaubt ht. 62 $\frac{1}{2}$  hundert facit  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  5 peyl in muta, pro quibus dt. ad den. duos 1  $\mathcal{H}$  10 den.

It. Mênndl Saylêr 1 vêssl 2 lagel wêlhischwein im In herzw dt. 30 den.

Summa der wochen 12 sol. 15 den.

Dominica sanctus est dominus.

It. Chunrat Teyndl 6 $\frac{1}{2}$  Centen wachs in der Tunaw hindan dt. 39 den.

It. des Kraften knecht 1 hausgrêt in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Swërtl 1 vëssl 2 lagl wêlhischwein  $\frac{1}{2}$  sêm papier im In herzw dt. 29 den.

It. Zwirslag 10 schaf traid im In hindan dt. 60 den.

It. Sumkchleins knecht 1 schaf waitz im In hindan dt. 6 den.

It. Hënnsel Kramer von Salzburg 2 vas welhischwein 3 sêm im In herzw dt. 70 den.

It. Pewrbekch Summers knecht 4 schaf waitz purgërgût 1 schaf gastgut im In hindan dt. 13 den.

It. Vîl Pewrl von Salzburg 5 sêm im In herzw dt. 50 den.

It. Vlrich Spitznagel von Straubing 2 vëssl wêlhischwein in der Tunaw herzw dt. 40 den.

It. Fridrich Zwirslagner 2 schaf waitz im In hindan dt. 12 den.

It. Ott Pernër und Steffel Lyechenawer vor und yetz 4 sêm zwilich und irich, 2 Centen wachs  $1\frac{1}{2}$  sêm zwillich  $\frac{1}{2}$  sêm in strikchen ubers purigtor hindan und 3 vas wêlhischwein  $5\frac{1}{2}$  Venedisch sêm im In herzw dt. 6 sol. 20 den.

fol. 88b. Summa der wochen 19 sol. 11 den.

Dominica respice in me.

It. Zehleins knecht von Saltzbürg Christiann Pernsun von Hall 2 vas wêlhischwein im In herzw dt. 40 den.

It. Chüntzel Plëtzel 350 pokchfeel in der Tunaw hindan dt. 21 den.

It. Chunrat Rorer von Newnbürg 7 mutt korn in der Tunaw herzw dt. 35 den.

It. ain Walich von Pewšchldorf 4 sêm wein im In herzw dt. 40 den.

It. Hënnsel Kramer von Saltzbürg  $9\frac{1}{2}$  sêm 1 auspruchel im In herzw dt. 3 sol. 10 den.

It. Lyenhart Zollër für ainen gast 4 centen smer in der Tunaw hindan dt. 20 den.

Summa 1  $\mathcal{H}$  16 den.

## Dominica dominus illuminatio.

It. Rekchel von Saltzbürg 13 $\frac{1}{2}$  sēm 2 fuder saltz  
im In herzw dt.  $\frac{1}{2}$  ℥ 10 den.

Summa  $\frac{1}{2}$  ℥ 10 den.

## Dominica exaudi domine.

3. Jul.

It. Hēnnsel Kramēr Rekchleins knecht 6 seŵm  
1 lēgl wēlhischwein dt. 60 den.

Summa 60 den.

## Dominica dominus fortitudo.

It. Haintzel Melmeŵsel von Schērding  $\frac{1}{2}$  schef  
korn im In hindan dt. 9 den.

It. Vll Rekchleins knecht von Saltzbürg 12 seŵm  
im In herzw dt.  $\frac{1}{2}$  ℥ den.

It. Rekchlein von Salzburg 24 sēm 5 fuder  
1 krōtl im In herzw dt. 1 ℥ 9 den.

Summa 12 sol. 18 den.

## Dominica omnes gentes.

It. Chüntzel Schēperl des Schifers knecht von  
Regenspurg 7 $\frac{1}{2}$  hundert pokfeel in der Tunaw herzw,  
auf eim andern podem hindan dt. 78 den.

It. ain gast 2 sēm rossharr  $\frac{1}{2}$  sēm zwilich ubers  
purigtor hindan dt. 22 den.

It. ain gast hintzm Zēhen am Newnmarkcht  
 $\frac{1}{2}$  sēm sayff  $\frac{1}{2}$  sēm papir im In herzw dt. 10 den.

Summa 3 sol. 20 den.

fol. 89a.

## Dominica ante Jacobi.

It. Vll Rekchleins knecht von Salzburg 13 sēm  
2 auspruchel im In herzw dt.  $\frac{1}{2}$  ℥ 20 den.

It. Michel Kolēr von Tytmaning 5 schaf waitz  
an seim saltz im In hindan dt. 15 den.

Summa 5 sol. 5 den.

## Dominica suscepimus.

## Dominica ecce deus.

7. Aug.

It. Notangst von Regenspurg 38 centen wachs  
4 sēm irich in der Tunaw hindan dt. 10 sol. den.

It. Haller von Ennse 20 ungewachte hewt in der Tunaw herzw dt. 20 den.

It. Hanns Westerdorffer 3 centen wachs uberd Inrukch hinaus dt. 18 den.

It. Henssel Freysekke 14 centen kreid 2 sem fensterglas im In hindan dt. 44 den.

It. Zwirslag 12 schaf waitz im In hindan dt. 68 den.

It. Vlrich Pobrewssl 13 schaf waitz purgergut im In hindan dt. 39 den.

Summa 2  $\mathcal{G}$  9 den.

Dominica dum clamarem.

It. Marichart Efferleins vetter 8 centen flachss in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Plössel Reschleins knecht  $1\frac{1}{2}$  schaf korn in der Tunaw herzw, im In hindan dt. 16 den.

It. Heinrich Lehnér 3 schaf waitz purgergut im In hindan dt. 9 den.

It. Peysser von Regenspurg 12 sem welhischwein in der Tunaw oben herzw dt. 4 sol. den.

Summa 6 sol. 13 den.

Dominica deus in loco.

It. Heinrich Amman im Orte 4 schaf waitz purgergut im In hindan dt. 12 den.

It. Henssel Kramér von Salzburg  $12\frac{1}{2}$  sem 1 auspruchel 8 fuder saltz im In herzw oben hernaw dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{G}$  17 den.

It. Fridrich Zwirslagner 4 sem im In herzw dt. 40 den.

It. Nickel Kren Reckhleins knecht 12 sem, 1 fuder 30 kuffel saltz im In herzw dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{G}$  9 den.

It. idem 1 sem zwilich im In hindan dt. 18 den.

It. Recklein von Saltzbürg  $25\frac{1}{2}$  sem im In herzw dt. 1  $\mathcal{G}$  15 den.

fol. 89b. It. Wentzel Kẽmblẽr hye 2 centen wachs ubers purigtor hindan dt. 12 den.

Summa 20 sol. 3 den.

Dominica deus in adiutorium.

It. Hẽnnsel Gẽmperl von Lauffen 2 schaf waitz im In hindan dt. 12 den.

It. Fridel Põlẽr hye 8 schaf waitz purgẽrgũt im In hindan dt. 24 den.

It. Rekchlein von Saltzburg 17 $\frac{1}{2}$  sẽm im In herzw dt. 5 sol. 25 den.

It. Fridreich Kõlbel von Burkchhausen 10 schaf waitz im In hindan an seim saltz dt. halbe mawtt 30 den.

It. Zwirslag 6 sẽm im In herzw dt. 60 den.

Summa 10 sol. 1 den.

Dominica respice domine.

4. Sept.

It. Rekchlein von Saltzbũrg 24 $\frac{1}{2}$  sẽm im In herzw dt. 11 sol. 15 den.

It. Hanns Schreiberinn von Tryent 2 vas lorber im In herzw dt. 30 den.

It. Jorig Ekkel von Tytmaning 8 schaf waitz an seim saltz im In hindan, dovon halbe mawtt dt. 24 den.

It. Virich Spitznagel von Straubing 5 vas wẽlhischwein in der Tunaw herzw oben hernaw dt. 3 sol. den.

It. Hẽnnsel Kramẽr dem Hanns Saffran 3 $\frac{1}{2}$  sẽm zwilich im In hindan dt. 63 den.

It. Heinrich Zollnẽr von Lauffen 13 schaf waitz im In hindan dt. 78 den.

It. Heinrich Flẽmynkch 1 schaf waitz im In hindan dt. 6 den.

Summa 2  $\text{Œ}$  5 sol. 6 den.

Dominica protector noster.

It. des Troyner knecht von Regenspurg 4 sẽm im In herzu dt. 40 den.

It. Niclas von Prag. 1 vas lorber im In herzu dt. 20 den.

It. ein gast zum Purkchlein 18 centen wachs in der Tunaw niden herzü, oben hindan dt. 7 sol. 2 den.

It. Pauls Rappolt 7 schaf waitz purgërgüt im In hindan dt. 21 den.

It. Rekchlein von Saltzburg 1 sëm im In herzw dt. 10 den.

fol. 90a. It. Vll von Ryed 4 centen wachs im In hindan dt. 24 den.

It. Ott Pernër 3 centen wachs im In hindan dt. 15 den.

It. Michel Kolër von Tytmaning 3 schaf waitz im In hindan dt. 18 den.

It. der Schreyund Erhart von Pötzen 1 vas lorber im In herzü dt. 20 den.

It. Ott Pernër sun 1 vas lorber im In herzw dt. 23 den.

It. Hanns von der Etsch 1 vas lorber im In herzw dt. 20 den.

Summa 14 sol. den.

Dominica inclina domine.

It. Zwirslag 13 schaf waitz im In hindan dt. 76 den.

It. Wernher Schoter 47 sëm im In herzw dt. 15 sol. 20 den.

It. Rekchlein von Saltzburg  $26\frac{1}{2}$  sëm im In herzw dt. 9 sol. minus 5 den.

It. Ott Pernër 1 sëm zwilch im In hindan dt. 18 den.

It. Peyssër von Regensburg 5 lagel 4 vëssel wëlhischwein in der Tünaw herzw dt. 3 sol. 5 den.

It. Pernher von Lauffen 7 schaf waitz im In hindan dt. 42 den.

Summa 4  $\text{℥}$  6 den.

Dominica miserere michi.

\* It. Michlein Schröuel von Regensburg 4 vas wëlhischwein in der Tunaw herzw dt. 80 den.

It. Hanns Vlm 1 vas lorber im In herzw dt.  
20 den.

It. Vll Reckhleins knecht  $7\frac{1}{2}$  sëm im In herzw  
dt. 75 den.

It. Seytz Paternostrër  $9\frac{1}{2}$  sëm federn uberd In-  
prukch hindan dt. 5 sol. 10 den.

Summa 11 sol. 5 den.

Dominica post Michaelis.

2. Okt.

It. Albel Kramer 1 vas lorber im In herzw dt.  
20 den.

It. Recklein von Salzburg  $4\frac{1}{2}$  sëm im In herzw  
dt. 45 den.

It. Fridrich Kôlbel 12 schaf waitz an seim saltz  
im In hindan dt. 36 den.

Summa 3 sol. 11 den.

fol. 90b.

Dominica justus es domine.

It. Heinrich Zollner von Lauffen 13 schaf waitz  
an seim saltz ins In dt. 39 den.

It. Chuntz Lauginger  $1\frac{1}{2}$  centen zukermel  $\frac{1}{2}$  centen  
salmiachs, 1 centen sennec in der Tunaw herzw dt.  
18 den.

It. Niclas Kren von Salzburg 8 sëm 2 centen  
smaltz im In herzw dt. 3 sol. 2 den.

It. ainer des Reckhleins knecht, des Vll von  
Ryed prûder 6 sëm 3 fuder saltz im In herzw dt.  
64 den.

It. Vll Reckhleins knecht 1 centen smaltz 1 centen  
schotten 2 kuffen 5 fuder saltz im In herzw dt. 24 den.

Summa 7 sol. 27 den.

Dominica da pacem domine.

It. Hanns Ponstingel von Salzburg und Ruppel  
von Noremburg 4 vas lorber  $1\frac{1}{2}$  sëm papir ins In  
herzw dt. 3 sol. 5 den.

It. Hënnsel Kramer dem Achatl von Villach  
4 vas Rainfal 3 sëm in strikchen im In herzw dt.  
3 sol. 20 den.

It. Kütewfel von Persenpeug 15 mutt korn in der Tunaw herzw dt. 75 den.

It. ein gast aus Vasolts schef von Mulldorf herzw im In und  $2\frac{1}{2}$  centen garn dt. 15 den.

Summa 9 sol. 25 den.

Dominica salus populi.

It. Heinrich Amman im Ort 12 schaf purgërgüt im In hindan dt. 36 den.

It. Zwirslag 12 schaf waitz 2 schaf korn an seim saltz im In hindan dt. 42 den.

It. Fridel Polër 10 schaf waitz purgërgüt im In hindan dt. 30 den.

It. Hanns von Vlm 3 centen wachs in der Tunaw hindan dt. 18 den.

Summa  $\frac{1}{2}$   $\text{G}$  6 den.

Dominica omnia que fecisti.

It. VII Pewrl 5 sëm spiegelglas im In hindan dt. 50 den.

fol. 91a. It. Hënnsel Zuffrës knecht 3 sëm Rainfal im In herzw dt. 30 den.

It. Niclas Kren  $32\frac{1}{2}$  sëm 1 vëssel Rainfal im In herzw dt. 11 sol. 15 den.

It. Chunrat Mëndel dem Hochhüt gen Lantzhüt 9 centen wachs in der Tunaw hindan dt. 54 den.

It. Recklein und Hënnsel Kramër 6 vas Rainfal und muscatell, 3 sëm im In herzw dt. 5 sol. den.

It. Hënnsel Freysekk von Saltzbürg 2 vas Rainfal herzw im In dt. 40 den.

Summa 22 sol. 9 den.

Dominica in voluntate.

6. Nov.

It. Lauffers knecht von Regenspurg 4 vas Rainfal im In herzw, ains in der Tunaw hindan und von der züll ist sein 1 Regenspurgerrecht herzw, ains hindan dt. 6 sol. 8 den.

It. Niclas Kren 6 sëm 1 auspruchel im In herzw dt. 65 den.



It. Michel Fronvischer 2 centen wachs in der Tunaw hindan dt. 12 den.

Summa 1  $\mathcal{E}$  25 den.

Dominica si iniquitates.

It. Hënnsel Kramer 3 vas Rainfal 4 sëm in stukchen im In herzw dt. 3 sol. 10 den.

It. Perichtold von Saltzburg  $1\frac{1}{2}$  sëm papir herzw im In dt. 15 den.

It. Hilfimselb 1 centen smaltz im In herzw dt. 6 den.

Summa  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$  1 den.

Summa summarum gesëms dez registers 43  $\mathcal{E}$  3 sol. 24 den.

fol. 96 a. Eysen-, pley-, zin-, kupfer-, messing-, stahelmawtt herzw hindan anno quo supra.

Dominica jubilate in qua fuit festum

sancti Georii martiris.

24. Apr.

It. Lyendel Engelzellër  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$  kloben in der Tûnaw herzw dem Ochsenmid dt. 10 den.

Summa 10 den.

Dominica cantate.

It. Chunrat Rôtlein von Allspach 7 sol. kloben in der Tûnaw hindan dt. 17 den.

It. Christan Peŵrleins knecht 2 centen kupfer im In hindan dt. 12 den.

Summa der wochen 29 den.

Dominica vocem jocunditatis.

8. Mai.

Dominica exaudi domine.

It. Puls Swertfegër hie zw Passaw 40 swertprent in der Tunaw hindan auf eim gastpodem dt. 10 den.

It. Nymmerfol von Ens 2  $\mathcal{E}$  7 sol. kloben in der Tunaw herzw dt. 57 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 9 sol. 10 kloben in der Tunaw hindan dt. 23 den.

It. ein gast auf eim ross 16 swert ubers pürigtor  
hindan dt. 4 den.

Summa der wochen 3 sol. 4 den.

Dominica spiritus domini.

It. Chüntzel Mayr 14 sol. kloben in der Tunaw  
hindan dt. 35 den.

It. der alt Hallër von Enns 5  $\mathcal{H}$  kloben 4  $\mathcal{H}$   
zayn in der Tûnaw herzw dt.  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  28 den.

Summa der wochen 6 sol. 3 den.

Dominica benedicta.

Dominica domine in tua.

4. Jun.

Dominica sanctus est dominus.

It. ainer von Salzburg 24 swertprent im In  
hindan dt. 6 den.

Dominica respice domine.

It. Chunrat Nymmerfol von Enns 2  $\mathcal{H}$  kloben  $2\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$   
zayn in der Tunaw herzw dt. 70 den.

It. Steffel Staynpergër 2  $\mathcal{H}$  kloben in der Tunaw  
hindan dt. 40 den.

Summa 3 sol. 20 den.

fol. 96b.

Dominica dominus illuminatio.

It. der jung Nymmerfol von Ens 2  $\mathcal{H}$  kloben in  
der Tûnaw herzw dt. 40 den.

Summa 40 den.

Dominica exaudi domine.

3. Juli.

It. Chüntzel Mayr hie 2  $\mathcal{H}$  kloben gastgüt in  
der Tunaw hindan dt. 40 den.

Summa 40 den.

Dominica dominus fortitudo.

It. Michel Pöll 10 sol. 10 kloben in der Tunaw  
hindan dt. 25 den.

It. der jung Nymmerfol von Enns 10 sol. 10 kloben  
in der Tunaw herzw dt. 25 den.

Summa 50 den.

Dominica omnes gentes.

Dominica ante Jacobi.

Dominica suscepimus.

It. Hanns Füertër von Regenspurg  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  schin  
in der Tunaw herzw̄ dt. 6 den.

Summa 6 den.

Dominica ecce deus.

7. Aug.

It. Fritz Fleischmann von Nürnberg 2 centen  
messinkch in der Tunaw herzw̄ dt. 12 den.

It. Hallër von Ennse 3  $\mathcal{H}$  kloben 13 sol. zayn  
in der Tunaw herzw̄ dt. 75 den.

It. Chüntzel Staynperger 10 sol. klobmeysen in  
der Tunaw hindan dt. 25 den.

It. Fritz Kramer von Tekkendorf 2  $\mathcal{H}$  schin in  
der Tunaw herzw̄ dt. 24 den.

Summa  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  16 den.

Dominica dum clamarem.

It. Dyetel Lëssl 75 kloben im In hindan gastgut  
dt. 6 den.

It. Vll Weydung von Regenspürg 2  $\mathcal{H}$  schin an  
Plätzleins schef in der Tunaw herzw̄ dt. 24 den.

Summa 30 den.

Dominica deus in loco.

Dominica in adjutorium.

It. Niclas Trew̄ndl von Otenshaim 5 sol. 20 kloben  
in der Tunaw herzw̄ dt. 14 den.

Summa 14 den.

fol. 97 a.

Dominica respice domine.

4. Sept.

Dominica protector noster.

It. Niclas Hallër von Ennse 7 sol. 16 kloben 1  $\mathcal{H}$   
zain in der Tunaw herzw̄ dt. 31 den.

It. Hanns Planër von Noremburg 1  $\mathcal{H}$  kloben in  
der Tunaw hindan dt. 20 den.

It. Michel Kolër 1  $\mathcal{H}$  radschin an seim saltz im  
In hindan dt. 6 den.

Summa 57 den.

Dominica inclina domine.  
 Dominica miserere michi.  
 Dominica post Michaelis. 2. Okt.  
 Dominica justus es domine.  
 Dominica da pacem domine.  
 Dominica salus populi.  
 Dominica omnia que fecisti.  
 Dominica in voluntate. 6. Nov.

It. Michel Fronvischer  $3\frac{1}{2}$  sol. kloben in der Tunaw hindan dt. 8 den.

Summa 8 den.

Dominica si iniquitates.

It. Nicola Hallér von Enns 11 sol. kloben 4  $\text{fl}$  zain in der Tūnaw herzw dt. 75 den.

Summa 75 den.

Summa summarum eysens nach dem register 3  $\text{fl}$  5 sol. 18 den.

fol. 100. Zol in der stat zw Passaw anno domini etc. quo supra etc.

Dominica jubilate deo in qua fuit festum  
 sancti Georii martiris. 24. Apr.

It. Vreichs witibe dt. 71 den.  
 It. Ludwice abm Sant dt. 32 den.  
 It. Symel bey der Tūnaw dt. 45 den.  
 It. Rēmlinn abm Hofe dt. 18 den.  
 It. Pōlēr im Orte dt. 60 den.  
 It. Zēcherl abm Newnmarkcht dt. 10 sol. 22 den.  
 Summa 18 sol. 8 den.

Dominica cantate domino.

It. Zēcherl an Newnmarkcht dt. 6 sol. 12 den.  
 It. Vllinn enhalb der Inprukch dt. 59 den.  
 It. Ludwice abm Sant dt. 56 den.  
 It. Symel bey der Tūnaw dt. 18 den.

It. Rēmlinn abm Hofe dt. 12 den.  
 It. Polēr im Orte dt. 48 den.  
 Summa der wochen 12 sol. 25 den.

Dominica vocem jocunditatis. 8. Mai.

It. Zēcherl abm. Newnmarkcht dt. 11 sol. 8 den.  
 It. Symel bey der Tūnaw dt. 55 den.  
 It. Ludwice abm Sant nichtz.  
 It. Vllinn enhalb Inprukch dt. 71 den.  
 It. Polēr im Orte dt. 69 den.  
 It. Rēmlinn abm Hofe dt. 15 den.  
 Summa der wochen 18 sol. 8 den.

Dominica exaudi domine.

It. Ludwice abm Sannt dt. 37 den.  
 It. Polēr im Orte dt. 78 den.  
 It. Symel bei der Tūnaw dt. 37 den.  
 It. Zēcherl abm Newnmarkcht dt. 10 sol. 23 den.  
 It. Vllinn enhalb Inprukch dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 27 den.  
 It. Rēmlinn abm Hofe dt. 19 den.  
 Summa der wochen 21 sol. 11 den.

Dominica spiritus domini.

It. Zēcherl abm Newnmarkcht dt.  $\frac{1}{2}$  ₤ 21 den.  
 It. Ludwice abm Sant dt. 6 den.  
 It. Symel bey der Tūnaw dt. 3 den.  
 It. Vllinn enhalb Inprukch dt. 56 den.  
 It. Rēmlinn abm Hofe dt. 11 den.  
 It. Polēr abm Sant nichtz.  
 Summa der wochen 7 sol. 7 den.

fol. 100 b.

Dominica benedicta semper.

It. Ludwice abm Sant dt. 18 den.  
 It. Rēmlinn abm Hofe dt. 14 den.  
 It. Vllinn enhalb Inprukch dt. 68 den.  
 It. Zēcherl abm Newnmarkcht dt. 5 sol. 26 den.  
 It. Symel bey der Tūnaw dt. 19 den.  
 It. Polēr im Orte dt. 3 sol. den.  
 Summa der wochen 12 sol. 25 den.

## Dominica domine in tua.

5. Jun.

It. Ludwice abm Sant	dt. 19 den.
It. Polër im Orte	dt. 42 den.
It. Symel	dt. 23 den.
It. Zêcherl	$\frac{1}{2}$ $\mathcal{G}$ 29 den.
It. Rêmlinn	dt. 17 den.
It. Vllinn	dt. 88 den.

Summa der wochen 11 sol. 8 den.

## Dominica sanctus est dominus.

It. Zêcherl	dt. $\frac{1}{2}$ $\mathcal{G}$ 18 den.
It. Symel	dt. 19 den.
It. Ludwice	dt. 9 den.
It. Rêmlinn	dt. 10 den.
It. Vllinn	dt. 72 den.
It. Polër	52 den.

Summa der wochen 10 sol. den.

## Dominica respice domine.

It. Ludwice abm Sant	dt. 14 den.
It. Symel bey der Tunaw	dt. 10 den.
It. Polër im Orte	dt. 51 den.
It. Zêcherl abm Newnmarkcht	dt. 6 sol. den.
It. Vllinn enhalb der Inprukch	dt. 66 den.
It. Rêmlinn abm Hofe	nichts.

Summa 10 sol. 21 den.

## Dominica dominus illuminatio.

It. Zêcherl abm Newnmarkcht	dt. 1 $\mathcal{G}$ den.
It. Ludwicus abm Sant	dt. 18 den.
It. Symel bey der Tunaw	dt. 22 den.
It. Rêmlinn abm Hofe	dt. 11 den.
It. Vllinn enhalb Inprukch	dt. 40 den.
It. Polër im Orte	dt. 53 den.

Summa 12 sol. 24 den.

## Dominica exaudi domine.

3. Jul.

It. Polër im Orte dt.	3 sol. 3 den.
It. Vllinn enhalb Inprukch	dt. 24 den.

It. Ludwice abm Sant	nichts.
It. Zêcherl abm Newnmarkcht	dt. 6 sol. 2 den.
It. Symel bey der Tûnaw	dt. 9 den.
It. Rêmlinn abm Hofe	dt. 7 den.
Summa	10 $\frac{1}{2}$ sol. den.

fol. 101 a.

## Dominica dominus fortitudo.

It. Ludwice abm Sant	24 den.
It. Symel bey der Tûnaw	dt. 16 den.
It. Zachreis abm Newnmarkcht	dt. $\frac{1}{2}$ $\text{R}$ 10 den.
It. Vllinn enhalb Inprukch	dt. 11 den.
It. Polêr im Orte	dt. 3 sol. 4 den.
It. Rêmlinn abm Hofe	dt. 3 den.
Summa	9 sol. 8 den.

## Dominica omnes gentes.

It. Polêr im Orte	dt. 77 den.
It. Symel bey der Tunaw	dt. 5 den.
It. Ludwice abm Sant	nichts.
It. Zêcherl abm Newnmarkcht	} judici.
It. Rêmlinn abm Hofe	
It. Vllinn enhalb Inprukch	probst.
Summa	82 den.

## Dominica ante Jacobi.

It. Symel bey der Tûnaw	8 den.
It. Ludwice abm Sant	2 den.
It. Polêr im Orte	dt. 57 den.
It. Zêcherl an Newnmarkcht	} judici.
It. Rêmlinn abm Hofe	
It. Vllinn enhalb Inprukch	probst.
Summa	67 den.

## Dominica suscepimus.

It. Ludwice am Sant	dt. 15 den.
It. Polêr im Ort	dt. 50 den.
It. Symel bey der Tunaw	dt. 21 den.

It. Zêcherl an Newnmarkcht	} judici.
It. Rêmlinn abm Hofe	
It. V̇llinn enhalb Inprukch	
Summa 86 den.	

## Dominica ecce deus.

7. Aug.

It. Ludwice abm Sant	dt. 26 den.
It. Symel bey der Tûnaw	dt. 47 den.
It. Polêr im Orte	dt. 78 den.
It. Zêcherl am Newnmarkcht	} dem richter.
It. Rêmlinn am Hofe	
It. V̇llinn enhalb Inprukch	in probst.
Summa 5 sol. 1 den.	

## Dominica dum clamarem.

It. Zêcherl an Newnmarkt	dt. $\frac{1}{2}$ $\mathcal{R}$ 12 den.
It. Ludwice abm Sant	nichtes.
It. V̇llinn enhalb Inprukch	dt. 32 den.
It. Polêr im Orte	dt. 37 den.
It. Symel bey der Tûnaw	dt. 13 den.
It. Rêmlinn abm Hofe	dt. 11 den.
Summa 7 sol. 15 den.	

fol. 101 b.

## Dominica deus in loco.

It. V̇llinn enhalb Inprukch	dt. 58 den.
It. Rêmlinn abm Hofe	dt. 9 den.
It. Symel bey der Tûnaw	dt. 10 den.
It. Pôlêr im Orte	dt. 50 den.
It. Zêcherl abm Newnmarkt	dt. $4\frac{1}{2}$ sol. den.
It. Ludwice abm Sant	dt. 15 den.
Summa 9 sol. 7 den.	

## Dominica deus in adjutorium.

It. Symel bey der Tûnaw	dt. 16 den.
It. Rêmlinn abm Hofe	dt. 11 den.
It. V̇llinn enhalb Inprukch	dt. 40 den.
It. Zêcherl abm Newnmarkt	dt. 3 sol. 15 den.
It. Polêr im Orte	dt. 55 den.





fol. 102a.

Dominica post Michaelis.

2. Okt.

It. Ludweig abm Sant	dt. 45 den.
It. Zêcherl am Newnmarkt	dt. 1 $\text{Œ}$ 14 den.
It. Polêr im Orte	dt. 54 den.
It. Rêmlinn am Hofe	dt. 15 den.
It. Vllinn auf der Inprukch	dt. 86 den.
It. Symel beym Tûrlein	dt. 20 den.
Summa 15 sol. 24 den.	

Dominica justus es domine.

It. Zêcherl	dt. 18 sol. 18 den.
It. Vllinn	dt. 6 sol. 10 den.
It. Symel	dt. 38 den.
It. Polêr	dt. 65 den.
It. Rêmlinn	dt. 12 den.
It. Ludwicus	dt. 47 den.
Summa 3 $\text{Œ}$ 6 sol. 10 den.	

Dominica da pacem domine.

It. Zêcherl	dt. 9 sol. 7 den.
It. Polêr	dt. 60 den.
It. Rêmlinn	dt. 4 den.
It. Vllinn	dt. 88 den.
It. Symel	dt. 12 den.
It. Ludwicus	nichts.
Summa 14 sol 27 den.	

Dominica salus populi.

It. Zêcherl	dt. 14 sol. 13 den.
It. Vllinn	dt. 7 sol. 7 den.
It Polêr	dt. 85 den.
It. Symel	dt. 38 den.
It. Ludweig	dt. 20 den.
It. Rêmlinn	dt. 8 den.
Summa 3 $\text{Œ}$ 81 den.	

Dominica omnia que fecisti.

It. Zêcherl	dt. 20 sol. 10 den.
-------------	---------------------

It. Ludwicus	dt. 34 den.
It. Symel	dt. 25 den.
It. Vllinn	dt. 10 sol. 22 den.
It. Polêr	dt. 78 den.
It. Rêmlinn	10 den.
Summa 4 ℥ 3 sol. 29 den.	

Dominica in voluntate tua. 6. Nov.

It. Rêmlin	nichts.
It. Ludwicus	dt. 32 den.
It. Symel	dt. 31 den.
It. Polêr	dt. 48 den.
It. Zacharias	dt. 7 sol. 10 den.
It. Vllinn	dt. 1/2 ℥ 13 den.
Summa 15 sol. 14 den.	

fol. 102b.

Dominica si iniquitates.

It. Zêcherl am Newnmarkt	dt. 2 ℥ den.
It. Polêr im Orte	dt. 52 den.
It. Ludwice abm Sant	dt. 53 den.
It. Vllinn enhalb Inprukch	dt. 5 sol. 9 den.
It. Symel bey der Tûnaw	dt. 23 den.
It. Rêmlinn am Hofe	dt. 13 den.
Summa 3 ℥ 60 den.	

Summa summarum 7 ols nach dem register  
49 ℥ 4 sol. 11 den.

All summa der registers.

Summa summarum saltz herzw̄ 600 ℥ 31 ℥  
82 den.

Summa summarum saltz hindan 45 ℥ 6 sol.  
12 den.

Summa summarum weins 700 ℥ 29 ℥ 3 sol.  
21 den.

Summa summarum gwants 100 ℥ 86 1/2 ℥ 27 den.

Summa summarum gsêms 43 ℥ 3 sol. 24 den.

Summa summarum eysens 3 ℥ 5 sol. 18 den.

Summa summarum zolls 49  $\text{℥}$  4 sol. 11 den.

Summa aller vordern summa 1600  $\text{℥}$  89  $\text{℥}$  7 sol.  
15 den.

fol. 103a. Entliche summa paider register, dy paide von  
aim jar sind bey meim herren Steffan Schranntz do  
er erst ist angetreten.

Summa als saltzs herzw̄ das gantz jar als paide  
register pringent 700  $\text{℥}$  40  $\text{℥}$  7 sol. 16 den. 1 helbling.

Summa als saltzs hindan nach paiden registern  
52  $\text{℥}$  5 sol. 29 den.

Summa als weins herzw̄ hindan nach paiden  
registern 1100  $\text{℥}$  82  $\text{℥}$  4 sol. 26 den.

Summa als gwants herzw̄ hindan paid register  
200  $\text{℥}$  73  $\text{℥}$  4 sol. den.

Summa als gs̄em nach paiden registern 83  $\text{℥}$   
6 sol. 26 den.

Summa als eysens paider register 7  $\text{℥}$  3 sol.  
2 den.

Summa als zolls paider register 100  $\text{℥}$  3 sol.  
5 den.

Summa sumarum finalis der paider register des  
gantzen jars vom suntag vorm advent, so man singet  
dicit dominus anni CCCC<sup>mi</sup> angehebt, do mein herr  
der Schrantz erst ist angestanden untz wider auf den-  
selben suntag anni etc. CCCC<sup>mi</sup> primi dicit dominus,  
das also ein gantz jar macht 2000  $\text{℥}$  400  $\text{℥}$  41  $\text{℥}$   
3 sol. 14 den. 1 obulus.

Nota waz ich Steffan Schranntz von meins ge-  
n̄digen herren wegen von Passaw ingenommen hab,  
das dy mawtt nicht antrifft von dem ersten jar.

Item von Vlireichen dem Pobrew̄ssel hab ich in-  
genomen, darumb man hintz im von dem Strobl ainn  
brief hat gehabt 25  $\text{℥}$  6 sol. den.

It. von Erlach wegen hab ich ingenommen, davon hinwider mein herr geschafft herrn Reichkern ze geben 16  $\mathcal{H}$ , aber des gelts ist gewesen 24  $\mathcal{H}$  den., noch bin ich mein herren schuldig 8  $\mathcal{H}$  den.

It. der Zener hat mir geben von eins eribrechts wegen, alz das ain pawr von meim herren bey Johenstein hat gehauft 12  $\mathcal{H}$  den.

It. so bleib ich meim herren noch an den 89  $\mathcal{H}$ , dy der Gregorii meins herren wirt herauf von Wyenn sant 9  $\mathcal{H}$  den.

Wil meins herren gnad wissen umb dy ubrigen dy steent an einr. sundern zedl.

It. den Aufwechsel an der mawtt uber das innamen des saltzs hertzû und des zols sind Municher gewesen und uber das awsgeben, was ich sust von meins herren wegen gen Osterreich und anderswohin Wyenner hab ausgeben, dartzû was ich guldein von meins herren wegen hab ausgeben geraitt ze 5 sol., noch bin ich den aufwechsel auf 1300  $\mathcal{H}$  schuldig auf yetz phunt 6 den. macht  $32\frac{1}{2}$   $\mathcal{H}$  den.

It. so hab ich von alter geltschuld, so der Strobel von mawtt wegen hinder im lassen hat ingenomen 21  $\mathcal{H}$  6 sol. 19 den.

Summa innensens daz dy mawtt nicht antrifft von dem ersten jar 100  $\mathcal{H}$  9  $\mathcal{H}$  19 den.

---

## Register des einnehmens von dem andern jare.

fol. 2. Saltzmatt herzw anno quadringentesimo primo  
angehebt an suntag als man sankch dicit dominus.

20. Nov. 1401.

Item Niclein Kren Rekchleins knecht 24 fuder  
im In herzw dt. 30 den.

It. Hënnsel Freysekk von Saltzburg 5 fuder im  
In hindan dt. 7 den.

It. Fridrich Kôlbel von Burkchausen naufart,  
asch, anhangzull ht. 14 sol. kuffen, 10 lib. kuffel,  
 $\frac{1}{2}$  lib. fuder dt. 7 lib. 30 den. zol dt. 40 den.

It. Heinrich Amman im Ort naufart, asch, Obern-  
pergerin, anhangzull ht. 3 lib. 33 kuffen, 5 lib. kuffel,  
5 sol. fuder dt.  $6\frac{1}{2}$  lib. den.

Summa 13  $\text{fl}$  7 sol. 16 den.

Dominica ad te levavi.

27. Nov.

It. Werstorffër von Burkchausen naufart, 2 asch,  
Obernpergerin, anhangzull ht.  $3\frac{1}{2}$  lib. 22 kuffen,  
6 lib. kuffel,  $5\frac{1}{2}$  sol., 3 fuder dt. 10 lib. 40 den. zol  
dt. 68 den.

It. Vll Rekchleins knecht 6 fuder saltz, 30 kuffel  
herzw dt. 16 den.

It. Dyether vom Hëllein 26 fuder im In herzw  
dt. 39 den.

It. Pewrër, naufart, asch, Obernpergerin, anhang-  
zull ht. 3 lib. 21 kuffen, 1 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt.  
 $5\frac{1}{2}$  lib. den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den. zol. dt.  
32 den.

It. Michel Kolér von Tytmaning naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 17 sol. 20 kuffen, 4 lib. kuffel, 5 sol. 10 fuder dt. 6 lib. den., zol dt. 42 den.

It. Hanns Ressel von Lauffen 2 asch, Obernpergerin ht. 18 sol. 12 kuffen, 3 lib. kuffel, 40 fuder dt. 4 lib. 30 den., Lauffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 42 den.

fol. 2'.

It. Pewür zum andernmal 2 asch, Obernpergerin ht. 18 sol. 6 küffen, 6 lib. küffel, 33 fuder dt. 4 lib. 3 sol. den., Lauffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 39 den.

Summa 33 lib. 5 sol. und 8 den.

Dominica populus Syon.

4. Dez.

It. Pernhart Pekch von Lauffen mit seim knecht Perlein 5 Saltzburgerinn herzü ht. 2 lib. 12 kuffen, 10 sol. fuder dt. 4 lib. den., Lauffenrecht dt. 15 sol. den., zol dt. 32 den.

Idem Pernhart Selber naufart, asch, anhangzüll ht. 3 lib. 50 kuffen, 1 lib. küffel, 5 sol. 20 fuder dt. 5 lib. den., Lauffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 52 den.

It. Chundel Zogensprot von Lauffen naufart, anhangzüll ht. 2 lib. kuffen, 3 lib. küffel 5 sol. fuder dt. 4 lib. 30 den., Lauffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 38 den.

It. Nikl Kren 6 fuder saltz im In hindan dt. 9 den.

It. Hanns Sumer im Ort naufart, anhangzüll ht. 15 sol. kuffen, 5 sol. 20 fuder dt. 3 lib. 60 den.

It. Hënnel Kramer Reckhleins knecht 8 fuder saltz am In herzw dt. 12 den.

It. Recklein von Saltzburg 10 fuder, 30 kuffel im In herzw dt. 24 den.

It. Steffel Smukchel 2 asch, Obernpergerin ht. 13 sol. 5 küffen, 9 lib. kuffel, 10 fuder dt. 4 lib. 30 den.

It. Hënnel Nachtrab 7 fuder im In herzw dt. 10 den.

It. Nikel der jung Kren 21 fuder saltz im In  
herzŵ dt. 30 den.

fol. 3. It. Jekl Pewrbekch 7 fuder saltz im In herzŵ dt.  
7 den.

Summa 24 lib. 3 sol. 4 den.

Suntag gaudete. 11. Dez.

It. Fridel Polêr naufart, Obernpergêrinn, anhang-  
zull ht. 18 sol. kuffen, 5 sol. fuder dt. 4 lib. den.

Item Niclein Gmêchel von Salzburg 12 fuder im  
In herzŵ dt. 18 den.

It. Hênnsel Freysekk Rekchleins knecht 7 fuder  
saltz im In herzŵ dt. 10 den.

It. Hênnsl Freysekg und Plôssel naufart, asch,  
anhangzull ht. 3 lib. kuffen, 4 lib. kuffel,  $4\frac{1}{2}$  sol. fuder  
dt. 7 lib. den., zol dt. 31 den.

Item Hanns Wênkchel von Lauffen naufart, asch,  
Obernpergerinn, anhangzull ht. 18 sol. 17 kuffen,  
4 lib. kuffel,  $5\frac{1}{2}$  fuder dt. 4 lib. 7 sol. den., Lauffen-  
recht dt. 6 sol. den., zol. dt. 44 den.

It. Puchel 8 fuder saltz im In herzŵ dt. 8 den.

Summa 17 lib. 21 den.

Suntag memento.. 18. Dez.

It. Vïl Pobreŵssl asch, Obernpergerinn ht. 2 lib.  
2 kuffen, 1 lib. kuffel dt. 3 lib. den. de dominica  
dicit dominus.

It. derselb Pobreŵssel in derselben wochen asch,  
Obernpergerinn, anhangzull ht. 10 sol. 5 kuffen, 1 lib.  
kuffel, 5 sol. 20 fuder dt. 22 sol. den.

Summa 5 lib. 6 sol. den.

fol. 3'. Suntag dum medium daran der Christtag. 25. Dez.

It. Mert Strochner 2 asch, Obernpergerinn, an-  
hangzull ht. 21 sol. 15 kuffen, 1 lib. kuffel, 5 sol.  
19 fuder dt.  $4\frac{1}{2}$  lib. den.

Summa  $4\frac{1}{2}$  lib. den.



Dominica in excelso throno.	1. Jänn. 1402.
Dominica omnis terra.	8. Jänn.
Dominica adorete.	15. Jänn.

It. Eppelhawsêr zalêr von Purkchausen Saltz-  
bürgêrinn ht. 7 sol. 20 fuder dt. 1 lib. 20 den.

It. Andre Tren von Burkchausen naufart, 2 Obern-  
pergerinn ht. 19 sol. kuffen, 8 lib. kuffel, 64 fuder  
dt. 7 lib. 30 den. zol dt. 42 den.

Summa 8 lib. 3 sol. und 2 den.

Dominica circumdederunt.	22. Jänn.
Dominica exurge.	29. Jänn.
Dominica esto michi.	5. Febr.

Item Pewrêr von Lauffen naufart, asch, anhang-  
zull ht. 20 sol. kuffen, 3 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt.  
4 lib. 6 sol. den. Lauffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt.  
30 den.

Item Ulrich Pobrewssl naufart, Obernpergerinn,  
anhangzull ht. 1 lib. kuffen, 4 lib. kuffel, 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> sol.  
fuder dt. 22 sol. den.

Item Heinrich Amman naufart, asch, anhangzull  
ht. 19 sol. 5 kuffen, 7 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt.  
5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> lib. den.

It. Rekchlein von Saltzbürg 15 fuder, 30 kuffel  
im In herzŵ, dt. 30 den.

Summa 14 lib. den.

fol. 4.

Dominica invocavit.	12. Febr.
---------------------	-----------

It. Heinrich Lehner naufart, Obernpergerin, an-  
hangzull ht. 12 sol. 6 kuffen, 4 lib. kuffel, 5 sol. fuder  
dt. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> lib. den.

It. Nikel Kren, Rekchleins knecht 3 kuffen, 60  
kuffel im In herzŵ dt. 24 den.

Summa 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> lib. 24 den.

Dominica reminiscere. 19. Febr.

Oculi mei semper. 26. Febr.

It. Zwirslagner von Saltzbürg Obernpergerinn  
ht. 3 sol. 2 kuffen,  $\frac{1}{2}$  lib. kuffel, 32 fuder de dominica  
invocavit dt. 9 sol. den., zol dt. 6 den.

It. Vll Freysek Obernpergerin ht.  $\frac{1}{2}$  lib. 20 kuffen,  
dt. 9 sol. den., zol dt. 9 den.

It. Hënnsel Kramer von Saltzbürg 16 fuder saltz  
im In herzŵ, dt. 24 den.

It. Hënnsel Gëmperl 15 fuder im In herzŵ dt.  
15 den. und ist von Lawffen.

It. Mawtter von Burkchausen naufart, Obern-  
pergerinn, anhangzull ht. 12 sol. 8 kuffen, 5 sol.  
25 fuder dt. 4  $\text{℥}$  den., it. zol dt. 12 den.

Summa  $6\frac{1}{2}$  lib. 6 den.

Dominica letare. 5. März.

It. Vll Rekchleins knecht 60 kuffel, 6 fuder im  
In herzŵ dt. 26 den.

It. Mawtter von Burkchausen Obernpergerinn ht.  
58 kuffen,  $\frac{1}{2}$  lib. kuffel, 5 sol. 18 fuder dt. 12 sol.  
den., zol dt. 5 den.

It. Rekhel von Saltzburg 3 sol. kuffel, 16 fuder  
im In herzŵ dt. 49 den.

Summa 14 sol. 20 den.

fol. 4'.

Dominica judica me. 12. März.

It. Hënnsel Kramer von Saltzburg 6 fuder saltz  
im In herzŵ dt. 9 den.

It. Lyenhart Geschaiter naufart, asch, Obern-  
pergerinn ht. 15 sol. kuffen, 7 lib. kuffel dt. 4 lib.  
30 den.

Summa 4 lib. 39 den.

Dominica domine ne longe. 19. März.

It. Peŵrër von Lawffen naufart, asch, Obern-  
pergerinn, anhangzull ht. 2 lib. 5 sol. kuffen, 7 lib.

küffel, 5 sol. fuder dt. 5 lib. 6 sol. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 36 den.

It. Änderl Holfuez Rekleins knecht 5 fuder saltz im In hertz<sup>w</sup> dt. 7 den.

Summa 6 lb. 5 sol. und 13 den.

Dominica resurrexi.

26. März.

It. Rekchel von Saltzbürg  $\frac{1}{2}$  lib. küffel im In herzw dt. 35 den.

It. Niclein Kren Reckleins knecht 4 fuder im In hertz<sup>w</sup> dt. 6 den.

It. Fridl Pol<sup>er</sup> naufarm, asch, anhangzull ht. 3 lib. 11 küffen, 1 lib. küffel,  $5\frac{1}{2}$  sol. fuder dt.  $5\frac{1}{2}$  lib. den.

Summa 5 lib. 5 sol. 11 den.

Dominica quasimodo geniti.

2. Apr.

fol. 5.

It. Vlrich Pobrew<sup>ssel</sup> naufarm, asch, anhangzull ht. 3 lib. 70 küffen, 2 lib. küffel, 5 sol. fuder dt. 5 lib. 6 sol. den.

It. Pernhart Pekch von Lawffen naufarm, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 6 sol. 16 küffen, 10 lib. küffel, 5 sol. fuder dt. 9 lib. 6 sol. den., Lauffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 84 den.

Summa 16 lib. 7 sol. und 24 den.

Dominica misericordia domini.

9. Apr.

It. Hanns Endel naufarm, 2 asch, Obernpergerin, anhangzullen ht. 3 lib. 6 sol. 10 küffen, 3 lib. küffel, 5 sol. fuder dt. 6 lib. 5 sol. den.

It. Sumer im Orte de dominica domine ne longe naufarm, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 25 küffen, 2 lib. küffel, 5 sol. fuder dt. 5 lib. 7 sol. den.

It. idem de dominica quasimodo geniti 2 asch, Obernpergerin ht. 17 sol. küffen, 2 lib. küffel dt.  $3\frac{1}{2}$  lib. den.

It. Heinrich Zollner von Lawffen naufarm, 3 asch, Obernpergerin, anhangzull ht.  $4\frac{1}{2}$  lib., 18 küffen,

10 lib. klains, 5 sol. 10 fuder dt. 9 lib. 4 sol. den.,  
Lauffnerrecht dt. 12 sol. den., zol dt. 82 den.

It. Vll Rekleins knecht 4 fuder saltz im In herzw, dt. 6 den.

It. Hanns Wënkchel von Lawffen nauart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 3 sol., 10 küffen, 7 lib. küffel,  $\frac{1}{2}$  lib. fuder dt. 8 lib. 3 sol. den., Lawffnerrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 68 den.

It. Niclein Kren, Rekleins knecht 6 fuder, 30 küffel im In herzw dt. 17 den.

It. Steffan Smukchel nauart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 2 lib. 7 sol. 3 kuffen, 4 lib. klains, 5 sol. fuder dt. 6 lib. den.

Summa 43 lib. 53 den.

fol. 5'.

Dominica jubilate.

16. Apr.

Item Wölfel von Saltzbürg 3 sol. küffel, 18 fuder im In hindan dt. 53 den.

It. Heinrich Amman im Orte nauart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 50 kuffen, 5 lib. küffel, 5 sol. fuder dt.  $6\frac{1}{2}$  lib. den.

It. Hënnsel Ekkel von Tytmaning nauart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. küffen, 6 lib. küffel,  $\frac{1}{2}$  lib. fuder dt.  $8\frac{1}{2}$  lib. den., zol dt. 60 den.

It. Jorig Ekkel von Tytmaning nauart, Obernpergerin, anhangzull ht. 14 sol. küffen, 4 lib. küffel,  $\frac{1}{2}$  lib. fuder dt.  $5\frac{1}{2}$  lib. den., zol dt. 36 den.

Summa 21 lib. 29 den.

Dominica cantate.

23. Apr.

It. Hënnsel Kramer 8 fuder saltz im In hertzw dt. 12 den.

It. Michel Kolër von Tytmaning nauart, asch, anhangzull ht. 3 lib. 7 kuffen, 3 lib. küffel,  $4\frac{1}{2}$  sol. fuder dt. 8 lib. den., zol dedit 54 den.

It. Chündel Zogenspröt von Lauffen nauart, Obernpergerin, anhangzull ht. 2 lib., 5 sol. 22 kuffen,

2 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 4 lib. 7 sol. den., Lauf-  
fenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 38 den.

It. Andre Tren von Burkhausen naufart, Obern-  
pergerin, anhangzull ht. 20 sol. 18 kuffen, 2 lib.  
kuffel,  $\frac{1}{2}$  lib., 10 fuder dt. 6 lib. 5 sol. den., zol dt.  
28 den.

Summa 20 lib. 3 sol. 12 den.

fol. 6.

Dominica vocem jocunditatis.

30. Apr.

It. Hanns Rentzel von Bürkhausen naufart,  
3 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 5 lib. 7 sol.  
7 kuffen, 11 lib. kuffel, 6 sol. fuder dt. 15 lib. den.,  
zol dt. 3 sol. 26 den.

It. VII Rekleins knecht 4 fuder saltz im In herzw  
dt. 6 den.

It. Michel Zwirslagens vetter 20 kuffen, 3 sol.  
kuffel, 5 fuder im In herzw dt. 81 den.

It. Plössel von Lauffen naufart, Obernpergerin,  
anhangzull ht. 21 sol. 8 kuffen, 2 lib. kuffel, 5 sol.  
fuder dt. 4 lib. 6 sol. den., Lawffenrecht dt. 3 sol.  
den., zol dt. 46 den.

It. Niclein Gmêchl von Saltzbürg 31 kuffen,  
60 kuffel, 4 fuder im In herzw dt. 3 sol. 6 den.

It. Chrewtzer von Tytmaning naufart, asch,  
Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. kuffen, 4 lib.  
kuffel, 5 sol. fuder dt. 10 lib. 60 den., zol dt. 56 den.

Summa 32 lib. 11 den.

Dominica exaudi.

7. Mai.

It. Fridel Swab Pêwrlains knecht 26 fuder im In  
hertzû dt. 39 den.

It. Werstorffer von Burkhausen naufart, 2 asch,  
Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib., 36 kuffen, 8 lib.  
kuffel, 5 sol., 10 fuder dt. 12 lib. den., zol dt. 68 den.

It. Niclas Ehrer naufart, asch, Obernpergerin,  
anhangzull ht. 3 lib. 65 kuffen, 9 lib. kuffel,  $\frac{1}{2}$  lib.  
20 fuder dt. 7 lib. den.

It. Rosemberger Rekleins knecht 6 fuder saltz im In hertzw̄ dt. 9 den.

It. Steffan Smükchel naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 6 sol. küffen, 5 lib. küffel, 5 sol. fuder dt. 7 lib. den.

Summa 26 lib. 3 sol. 26 den.

Dominica spiritus domini.

14. Mai.

fol. 6'.

It. Mert Strochner naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht.  $4\frac{1}{2}$  lib. küffen,  $5\frac{1}{2}$  sol. fuder, dt. 7 lib. 60 den.

It. Fridrich Chölbel naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 15 küffen, 3 lib. küffel, 5 sol. fuder dt. 8 lib. den. zol dt. 46 den.

It. Fürter, zalër von Schërding Saltzbürgèrin ht. 6 sol. 13 fuder dt. 9 sol. den.

Summa  $16\frac{1}{2}$  lib. 16 den.

Dominica benedicta sit.

21. Mai.

It. Vll Rekleins knecht 6 fuder saltz im In hertzw̄ dt. 9 den.

It. Vll Rekleins knecht 4 fuder im In herzw̄ dt. 6 den.

It. Pewrër von Lawffen naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 70 küffen, 6 lib. küffel, 5 sol. 5 fuder dt. 8 lib. 60 den. Lauffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 58 den.

Summa 9 lib. 5 sol. 13 den.

Dominica post corporis Christi.

28. Mai.

It. Stubmfol naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 20 sol. küffen, 6 lib. küffel, 5 sol. fuder dt. 5 lib., 3 sol. den.

It. Tawsess, Rekleins knecht 4 fuder im In herzw̄ dt. 6 den.

It. Heinrich Lehner naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 14 sol. 10 küffen, 1 lib. küffel,  $5\frac{1}{2}$  sol. fuder dt.  $3\frac{1}{2}$  lib. den.

It. Nickel Kren, Rekleins knecht 10 fuder saltz im In herzw̄ dt. 15 den.

It. Chündel Zogensprot von Lauffen asch, Obernpergerin ht. 7 sol. kuffen, 4 lib. kuffel, dt. 17 sol. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 22 den.

fol. 7.

It. Pernhart Pekch von Lawffen naufarm, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 3 sol. 7 kuffen, 10 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 8 lib. 7 sol. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 62 den.

Summa 21 lib. 6 sol. 15 den.

Dominica domine in tua misericordia. 4. Juni.

It. Nickel Kren, Rekleins knecht 60 kuffel, 7 fuder im In herzw̄ dt. 27 den.

It. Heinrich Zollner von Lawffen naufarm, anhangzull ht. 18 sol. kuffen, 4 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 4 lib. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 36 den.

It. Vreich Pobrewssel naufarm, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 60 kuffen, 14 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 8 lib. 30 den.

It. Fridel Pöler asch, Obernpergerin ht. 1 lib. 9 kuffen, 18 fuder, 7 lib. kuffel dt. 23 sol. den.

It. Pauls Rappolt naufarm, anhangzull ht. 15 sol. kuffen, 5 lib. kuffel,  $\frac{1}{2}$  lib. fuder dt. 4 lib. 30 den.

Summa 19 lib. 6 sol. 3 den.

Dominica sanctus est dominus. 11. Juni.

It. Nickel Kren 11 fuder im In herzw̄ dt. 16 den.

It. Hanns Wänkchel von Lawffen naufarm, asch, Obernpergerin, anhangzull ht.  $3\frac{1}{2}$  lib. kuffen, 8 lib. kuffel,  $4\frac{1}{2}$  sol. fuder dt. 7 lib. 3 sol. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 52 den.

It. Hanns Endl 2 asch, Obernpergerin ht. 13 sol. kuffen, 6 lib. kuffel, dt.  $3\frac{1}{2}$  lib. den.

It. Hanns Ekkel von Tytmaning naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 15 sol. kuffen, 2 lib. küffel,  $\frac{1}{2}$  lib. fuder dt. 5 lib. den., zol dt. 26 den.

It. Vñl Rekleins knecht 3 fuder im In herzw̄ dt. 4 den.

fol. 7'. It. Hanns Resch von Lawffen naufart, Obernpergerin ht. 3 lib. küffen, 8 lib. kuffel, dt. 6 lib. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 56 den.

It. Freisekk und Plössel von Lawffen naufart, asch, anhangzull ht. 20 sol. kuffen, 3 lib. küffel, 5 sol. fuder dt. 4 lib. 5 sol. den., Lawffnerrecht dt. 6 sol. den., zol. dt. 40 den.

Summa 29 lib. 44 den.

Dominica respice in me.

18. Juni.

It. Hainrich Amman im Orte asch, Obernpergerin ht. 7 sol., 11 küffen, 6 lib. küffel, 20 fuder dt. 20 sol. den.

It. Fridrich Kõlbel von Bürkhausen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 21 sol. kuffen, 7 lib. kuffel,  $\frac{1}{2}$  lib. fuder dt. 8 lib. den., zol dt. 48 den.

It. Heinrich Zollner von Lawffen 2 asch, Obernpergerin ht. 17 sol. kuffen, 6 lib. kuffel dt. 4 lib. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 36 den.

Summa 15 $\frac{1}{2}$  lib. 24 den.

Dominica dominus illuminatio.

25. Juni.

Dominica exaudi.

2. Juli.

It. Andre Tren von Burkhausen naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib., 64 küffen, 16 lib. küffel,  $\frac{1}{2}$  lib., 20 fuder dt. 14 lib. den., zol dt. 3 sol. 2 den.

Item Hanns Pewürer von Lauffen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 48 küffen, 8 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 6 lib. 6 sol. den., Lawffnerrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 58 den.



It. Chündel Zogensprot von Lauffen naufarm, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 23 sol. küffen, 6 lib. küffel, 5 sol. 10 fuder, der ist 1 lib. weits Wilheringerfreijung nicht abgezogen, sunder ez ist gemawtt alz gastgüt dt. 6 lib. 3 sol. den., Lauffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 50 den.

It. Sumer im Ort 2 naufarm, asch, anhangzull ht. 4 lib. küffen, 18 lib. küffel, 3 sol. fuder, der sind 2 lib. weits, 8 lib. engs pants Furstenzeller freijung abgezogen, das übrig gemawtt, dt. 4 lib. 6 sol. den.

fol. 8.

It. Hanns Resch von Lauffen naufarm, 2 äsch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 3 sol. küffen, 8 lib. küffel, 5 sol. fuder, der solt 2 lib. küffen Lilgenwelder und 2 lib. küffen Heiligenkrewtzer freijung sein gewesen, ist gemawtt alz gastgüt, das ander sein als ein Lawffner, dt. 10 lib. 7 sol. den., Lawffnerrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 60 den.

It. Steffan Smukhel naufarm, 2 äsch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 6 sol. 6 küffen, 13 lib. küffel, 5 sol. fuder dt. 8 lib. 6 sol. den.

It. Pernhart Pekch von Lawffen naufarm, 2 äsch, anhangzull ht. 4 lib. 60 küffen, 12 lib. küffel, 5 sol. fuder, der ist 3 lib. weits, 9 lib. engs pants Niclaer freijung bey Passau abgezogen, das ander gemawtt alz ein anderer Lauffner, dt. 3 lib. den., Lawffnerrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 26 den.

Summa 59 lib. 3 sol. 16 den.

Dominica dominus fortitudo.

9. Juli.

It. Vireich Stuklër von Obernperg naufarm, asch, Obernpergerin ht. 22 sol. 10 küffen, 6 lib. küffel, der ist 2 lib. küffen, 8 lib. küffel Engelzeller freijung abgezogen, das übrig 6 sol. küffen, 10 küffen, der solt 1 lib. Pawngartenpergern sein abgezogen, dt. 12 sol. den.

It. Michel Gugelmair von Burkhaussen naufarm, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 12 küffen,

16 lib. kuffel, 5 sol. 2 fuder dt.  $13\frac{1}{2}$  lib. den., zol dt. 74 den.

It. Vlreich Pobrewßsel 2 naufart, asch, anhangzull ht. 4 lib. kuffen, 12 lib. kuffel, 5 sol. fuder, dt. 8 lib. 5 sol. den.

It. Nickel Gmêchel 60 kuffel, 62 fuder, 5 fuder in lageln im In herzw dt. 3 sol. 27 den.

Summa 24 lib. 3 sol. und 11 den.

Dominica omnes gentes.

16. Juli.

It. Heinrich Zollner von Lawffen naufart, 2 asch, anhangzull ht. 4 lib. 40 kuffen 15 lib. 5 sol. 20 fuder, dt. 9 lib. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 80.

fol. 8<sup>r</sup>.

It. Heinrich Lehner naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht.  $2\frac{1}{2}$  lib. 15 kuffen, 8 lib. kuffel,  $\frac{1}{2}$  lib. 4 fuder, der solt  $\frac{1}{2}$  lib. kuffen Melker freyung gewesen sein, ist gemautt alz gastgût, daz ander als purgergût dt. 6 lib. 3 sol. den., zol vom klostergut dt. 8 den.

It. Werstorffer von Purkhawsen naufart, ht.  $2\frac{1}{2}$  lib. kuffen, 2 lib. kuffel dt.  $5\frac{1}{2}$  lib. den., zol dt. 44 den.

It. Hanns Wênkchel von Lawffen naufart, asch, anhangzull ht. 3 lib. kuffen, 8 lib. kuffel,  $\frac{1}{2}$  lib. fuder, der ist 2 lib. kuffen, 8 lib. kuffel Perchtesgadmer freyung abgezogen, daz ander mawtt er, dt. 17 sol. 10 den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 16 den.

It. Hanns Ressel von Lawffen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 30 kuffen, 16 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 8 lib. den., lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 60 den.

Summa  $34\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

Dominica suscepimus deus.

23. Juli.

It. Pêwrer von Lawffen naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 55 kuffen, 11 lib. kuffel,  $\frac{1}{2}$  lib. 28 fuder dt. 8 lib. 6 sol. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 86 den.

It. Fridl Kolbel von Burkhawsen nauhart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 6 sol. kuffen, 12 lib. küffel,  $\frac{1}{2}$  lib. fuder, der ist 2 lib. weits Raytenhaslacher freitung abzogen, das ander mawtt er dt. 8 lib. den., zol dt. 36 den.

It. Chündl Zogensprot von Lawffen 2 asch, Obernpergerin ht. 2 lib. kuffen, 10 lib. kuffel dt. 5 lib. 5 sol. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 52 den.

It. Stubmfol nauhart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. küffen, 6 lib. kuffel, 5 sol. fuder, der solt 2 lib. weits Niclaer ze Wyepn freitung sein und  $\frac{1}{2}$  lib. engs, ist nicht abgezogen, gemawtt als gastgüt, das ander als purgêrgüt dt. 9 lib. und 60 den.

fol. 9. It. Hanns Endl im Ort nauhart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 50 kuffen, 18 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 10 lib. 30 den.

It. Fridl Polêr nauhart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 22 küffen, 6 lib. küffel, 5 sol. fuder dt. 6 lib. 60 den.

Summa 50 lib. 4 sol. 24 den.

Dominica ecce deus.

30. Juli.

It. Mart von Pach nauhart, Obernpergerin, anhangzull ht. 2 lib. 12 kuffen, 8 lib. kuffel,  $\frac{1}{2}$  lib. fuder dt. 4 lib. 6 sol. den.

It. Andre Tren von Burkhawsen nauhart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. küffen, 8 lib. küffel  $\frac{1}{2}$  lib. fuder dt. 11 lib. minus 30 den., zol dt. 72 den.

It. Plossl von Lawffen nauhart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 46 kuffen, 12 lib. kuffel, 5 sol. fuder, dt. 7 lib. 6 sol. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 72 den.

Summa 24 lib. 5 sol. 24 den.

Dominica dum clamarem. 6. Aug.

It. Hanns Gëmperl von Lawffen 2 asch, Obernpergerin ht. 14 sol. kúffen, 6 lib. kuffel, dt. 3 lib. 7 sol. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 32 den.

Summa 4 lib. 5 sol. 22 den.

Dominica deus in loco. 13. Aug.

It. Michl Kolër von Lawffen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. kúffen, 7 lib. kúffel, 5 sol. fuder dt.  $6\frac{1}{2}$  lib. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 56 den.

It. Heinrich Zollner von Lawffen nauffart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 5 lib. kúffen, 8 lib. kúffel, 5 sol. 20 fuder dt. 9 lib. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 3 sol. 6 den.

It. Plossl von Lawffen naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 6 sol. kúffen, 6 lib. kúffel,  $5\frac{1}{2}$  sol. fuder dt.  $7\frac{1}{2}$  lib. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 72 den.

fol. 9'. It. Sumer im Ort naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 84 kúffen, 6 sol., fuder dt. 6 lib. den.

It. Niclas Ehrër naufart, 3 asch, Obernpergerin, anhangzull ht.  $4\frac{1}{2}$  lib. kúffen, 8 lib. kuffel, 5 sol. 20 fuder dt. 8 lib. 6 sol. den.

It. Hanns Ekkel von Tytmaning naufart, asch, anhangzull ht. 22 sol. kúffen, 6 lib. kuffel,  $4\frac{1}{2}$  sol. fuder dt. 8 lib. 30 den., zol dt. 42 den.

Summa 49 lib. 7 sol 26 den.

Dominica deus in adiutorium. 20. Aug.

It. Pernhart Pekch von Lawffen naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht.  $4\frac{1}{2}$  lib. kúffen, 8 lib. kúffel, 5 sol. fuder dt. 9 lib. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 70 den.

It. Fridrich Pölër naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 3 sol. kúffen, 8 lib. kuffel,  $5\frac{1}{2}$  sol. fuder dt. 7 lib. 30 den.

It. Hanns Endl naufart, 3 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 5 lib. kuffen, 12 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 10 lib. 60 den.

Summa 27 lib. 6 sol. 10 den.

Dominica respice domine.

27. Aug.

It. Jorig Ekkel von Tytmaning naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 22 sol. 10 kuffen, 5 lib. kuffel,  $\frac{1}{2}$  lib. fuder dt. 7 lib. 7 sol. den., zol dt. 50 den.

Summa 8 lib. 20 den.

Dominica protector noster.

3. Sept.

It. Hanns Gêmperl von Lauffen 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 21 sol. kuffen, 4 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 4 lib. 7 sol. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 34 den.

It. Plossel von Lawffen asch, Obernpergerin, ht. 1 lib. 12 kuffen, 4 lib. kuffel, 35 fuder dt. 18 sol. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 24 den.

Summa 8 lib. 3 sol. 28 den.

Dominica inclina.

10. Sept.

It. Nickel Gmêchl 50 fuder, 17 kuffen, 60 kuffel im In herzw dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 10 den.

fol. 10.

It. Steffan Smukchel naufart, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. kuffen, 12 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 9 lib. den.

It. Chûndel Zogensprot naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. kuffen, 7 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 5 lib. 7 sol. den., Lawffnerrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 58 den.

It. Chunrat Falkner von Salzburg 24 fuder im In herzw dt. 36 den.

It. Nickel Gmêchel 9 kuffen,  $\frac{1}{2}$  lib. kuffel, 10 fuder im In herzw dt. 71 den.

It. VII Rekleins knecht 30 kuffel, 8 fuder im In herzw dt. 20 den.

It. Nickel Kren 8 fuder im In herzw dt. 12 den.

It. Recklein 30 kuffl, 12 fuder im In herzw dt.  
35 den.

Idem 60 kuffl, 15 fuder im In hertzw dt. 40 den.

It. idem von alter geltschuld 5 sol. kuffel 20 fuder  
dt. 73 den.

Summa  $17\frac{1}{2}$  lib. 25 den.

Dominica miserere.

17. Sept.

It. Recklein 60 kuffen, 6 sol. kuffel, 26 fuder im In  
hertzw dt. 7 sol. 21 den.

It. Wunnsam von Tytmaning 2 naufert, Obern-  
pergerin, 2 anhangzull ht. 3 lib. 3 sol. 22 kuffen,  
7 lib. kuffel, 10 sol. fuder, dt. 10 lib. 6 sol. den., zol  
dt. 53 den.

It. Werstorffer von Burkawsen naufart, 2 asch,  
Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 12 kuffen, 8 lib.  
kuffl, 5 sol. 20 fuder dt. 11 lib. den., zol dt. 66 den.

It. Nickel Kren 16 fuder im In hertzw dt. 24 den.

It. Pawls Rappolt naufart, Obernpergerin, an-  
hangzull, ht. 22 sol. kuffen, 6 lib. kuffl,  $\frac{1}{2}$  lib. 20 fuder  
dt. 5 lib. 7 sol. den.

It. Hënnsel Ekkel von Tytmaning naufart, asch,  
Obernpergerin, anhangzull ht. 22 sol. 16 kuffen, 7 lib.  
kuffel, 5 sol. fuder dt.  $8\frac{1}{2}$  lib. den., zol dt. 50 den.

It. Heinrich Lehner naufart, asch, Obernpergerin,  
anhangzull ht. 17 sol. 20 kuffen, 7 lib. kuffel,  $\frac{1}{2}$  lib.  
10 fuder dt. 4 lib. 7 sol. den.

Summa 42 lib. 6 sol. 4 den.

fol. 10'. Dominica ante Michaelis in qua fuit Rupperti.

24. Sept.

It. Vil Rekleins knecht 9 fuder im In hertzw dt.  
13 den.

It. Zehel von Salzburg 20 kuffen, 60 kuffel,  
31 fuder dt.  $3\frac{1}{2}$  sol. den.

It. Hënnsel Kramer 11 fuder im In hertzw dt.  
16 den.

It. Heinrich Zollner von Lawffen nauart, asch, 2 Obernpergerinn, anhangzull ht. 4 lib. 70 kuffen, 7 lib. kuffel, 5 sol. 20 fuder dt.  $8\frac{1}{2}$  lib den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 82 den.

It. Andre Tren von Burkhawsen nauart, 2 asch, Obernpergerinn, anhangzull ht. 4 lib. 3 sol. kuffen, 7 lib. kuffel, 3 sol. fuder dt.  $11\frac{1}{2}$  lib. den., zol dt. 76 den.

Summa 21 lib. 7 sol. und 22 den.

Dominica post Michaelis.

1. Okt.

It. Sumer im Orte nauart, Obernpergerinn, anhangtzull ht. 14 sol. 16 kuffen, 2 lib. kuffel,  $\frac{1}{2}$  lib. fuder dt.  $3\frac{1}{2}$  lib. den.

It. Jorig Ekkel von Tytmaning asch, 2 Obernpergerin ht. 15 sol. 10 kuffen, 5 lib. kuffel, 20 fuder dt. 5 lib. 3 sol. den., zol dt. 36 den.

It. Nikel Kren 13 fuder im In hertzu dt. 19 den.

It. Hilfinselb von Burkhawsen 16 fuder im In hertzû dt. 24 den.

It. der jung Reph ndl von Burkhawsen 32 fuder hertzu, dt. 47 den.

Summa 9 lib. 3 sol. 6 den.

Dominica justus es domine.

8. Okt.

It. Hanns G mpel von Lawffen nauart, 2 asch, Obernpergerinn, 2 anhangtzull ht. 3 lib. 30 kuffen, 8 lib. kuffel, 10 sol. 10 fuder dt. 7 lib. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 50 den.

fol. 11. It. Fridl Pol r nauart, asch, Obernpergerinn, anhangzull ht.  $2\frac{1}{2}$  lib. 10 kuffen, 5 lib. kuffel, 5 sol. 25 fuder dt.  $5\frac{1}{2}$  lib. den.

It. Zehel von Saltzburg 31 kuffen, 1 lib. kuffel, 16 fuder hertzû dt. 5 sol. 14 den.

It. Pl ssel von Lawffen nauart, 2 asch, Obernpergerinn, anhangzull ht. 3 lib. 6 sol. kuffen, 10 lib.

kuffel, 5 sol. 20 fuder dt. 8 lib. 30 den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 64 den.

Summa 24 lib. und 8 den.

Dominica da pacem domine. 15. Okt.

It. Hanns Wënkhel von Lauffen asch, Obernpergerinn ht. 14 sol. kuffen dt. 21 sol. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 22 den.

It. Chundl Zogensprot asch, Obernpergerinn ht. 14 sol. kuffen, 2 lib. kuffel, dt. 23 sol. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 32 den.

It. Zehel von Saltzburg 30 kuffel, 6 fuder hertz u dt. 18 den.

Summa  $6\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

Dominica salus populi. 22. Okt.

It. Peŵrer von Lawffen nauferl und ain ertrunkchne anhangtzull ht. 6 sol. 15 kuffen dt. 10 sol. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 12 den.

It. Nickel Kren 8 fuder 5 kuffen hertz u dt. 24 den.

It. darnach aber Peŵrer de dominica justus es domine nauferl, 2 asch, Obernpergerin ht. 3 lib. 6 sol. 10 kuffen, 8 lib. kuffel dt.  $6\frac{1}{2}$  lib. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 76 den.

It. VII Rekleins knecht 9 fuder saltz herzw dt. 13 den.

It. Strohner de dominica respice nauferl, Obernpergerin, anhangzull ht. 15 sol. kuffen, 9 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 4 lib. 6 sol. den.

fol. 11'. It. Pernhart Pekch von Lauffen nauferl, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 5 sol. kuffen, 10 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 9 lib. 60 den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 79 den.

Summa 25 lib. 54 den.

Dominica omnia que fecisti. 29. Okt.

It. Reschel von Lauffen nauferl, 2 asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 3 lib. 7 sol. 10 kuffen, 7 lib.



kuffel, 5 sol. fuder dt. 7 lib. 5 sol. den., Lauffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 71 den.

It. Michel Kolër von Lauffen naufart, asch, anhangzull ht. 22 sol. kuffen, 5 lib. kuffel,  $5\frac{1}{2}$  sol. fuder dt. 5 lib. 5 sol. den., Lawffenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 42 den.

It. Fridrich Kolbel von Burkhausen naufart, asch, Obernpergerin, anhangzull ht. 18 sol. 24 kuffen 10 lib. kuffel 5 sol. fuder dt. 8 lib. 60 den., zol dt. 56 den.

It. Strohner de dominica justus es domine naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 22 sol. 14 kuffen, 1 lib. kuffel, 5 sol. 10 fuder dt. 5 lib. den.

It. idem aber naufart, Obernpergerin, anhangzull ht. 10 sol. kuffen, 3 lib. kuffel, 6 sol. fuder dt. 5 lib. den.

Summa 34 lib. und 19 den.

Dominica aute Martini.

5. Nov.

It. Heinrich Amman im Ort naufart, 2 äsch, Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. kuffen, 7 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 8 lib. 60 den.

It. Hanns Rentz von Burkhausen naufart, 4 asch, Obernpergerin ht. 6 lib. 3 sol. kuffen 14 lib. kuffel, dy anhangzull ist im ertrunkchen, dt.  $15\frac{1}{2}$  lib. den., zol dt.  $\frac{1}{2}$  lib. den. 10 den.

It. Nikel Kren 15 fuder saltz im In herzw dt. 22 den.

Summa 24 lib. 3 sol. 2 den.

fol. 12.

Dominica in voluntate.

12. Nov.

It. Nikl der jung Kren, Zwirslagens knecht 8 fuder herzw dt. 12 den.

It. Nikel Ehrër asch, 2 Obernpergerin ht. 18 sol. 18 kuffen, 59 fuder dt. 3 lib. 6 sol. den.

It. Fridl Polër asch, Obernpergerin ht. 15 sol. kuffen, 20 fuder dt. 2 lib. 7 sol. den.

It. Hënsel Kramer 16 fuder herzw dt. 24 den.

It. Chundl Zognsprot von Lauffen naufarm, 2 Obernpergerin, anhangzull ht. 14 sol. 4 kuffen, 4 lib. kuffel, 5 sol. fuder, dt. 4 lib. den., Laufenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 28 den.

It. Heinrich Zollner von Lauffen naufarm, Obernpergerin, anhangzull ht. 2 $\frac{1}{2}$  lib., 60 kuffen, 2 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 5 lib. 30 den., Lawfnerrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 48 den.

It. Johannes Gegenschreiber von Lauffen 2 asch, Obernpergerin ht. 18 sol. 5 kuffen, 4 lib. kuffel, 29 fuder dt. 4 lib. 30 den., Laufenrecht dt. 6 sol. den., zol dt. 36 den.

Summa 21 lib. 7 sol. 28 den.

Dominica si iniquitates.

19. Nov.

It. Vñ Pobrewssel naufarm, 2 asch, 2 Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. kuffen, 10 lib. kuffel, 5 sol. fuder, dt. 8 lib. 5 sol. den.

It. Vñ Rekleins knecht 8 fuder im In herzw dt. 12 den.

It. Werstorffer naufarm, 3 asch, anhangzull ht. 3 lib. 3 sol. kuffen, 8 lib. kuffel,  $\frac{1}{2}$  lib. 25 fuder dt. 10 lib. 60 den., zol dt. 56 den.

It. Plössel und Freyseckh von Lauffen naufarm, 2 asch, 3 Obernpergerin, anhangzull ht. 4 lib. 5 sol. kuffen, 8 lib. kuffel, 5 sol. fuder dt. 9 lib. den., Lawffenrecht dt. 9 sol. den., zol dt. 3 sol. den.

fol. 12'. It. Plössel von Lauffen de dominica omnia, que fecisti asch, Obernpergerinn herzw ht. 1 lib. kuffen, 4 lib. kuffel dt. 18 sol. den., Lawffenrecht dt. 3 sol. den., zol dt. 24 den.

Summa 32 lib. 3 sol. 2 den.

Summa summarum als saltz herzw des gantzen jar 900 lib. 76 lib. 55 den.

fol. 15. Saltzmautt hindan in dem vorgeschriben  
quadringentesimo primo. 20. Nov. 1401.

It. Vlreich von Altach Hohenawerinn hinengegen  
ht. 18 sol. kuffen 3 lib. kuffel dt. 21 sol. den., zol dt.  
30 den.

Summa 22 sol. den.

Dominica ad te levavi. 27. Nov.

It. Michel Fronvischër Hohenawerinn hindan en-  
gegen ht. 2 lib. chuffen 4 lib. chuffel dt. 20 sol. den.,  
zol dt. 40 den.

It. Hainrich der arm Pilgreym von Stain nauhart,  
asch hindan ennaw ht. 20 sol. kuffen 10 lib. kuffel  
dt. 3 tal. 5 sol. 14 den., zol dt. 60 den.

It. Chunrat Rorër von Kornnewnburg nauhart  
hindan ennaw ht. 18 sol. kuffen, 1 lib. kuffel dt. 18 sol.  
20 den., zol dt. 38 den.

It. Swâr und Klesterpöntl von Klosternewnburg  
Hohenawerinn hindan ennaw ht. 2 lib. kuffen 6 lib.  
kuffel dt. 22 sol. den., zol dt. 44 den.

It. Chunrat Kipper von Stain asch ennaw hindan  
ht. 7 sol. 15 kuffen dt. 7 sol. 15 den., zol dt. 14 den.

Summa 13 lib. 5 den.

fol. 15'. Dominica populus Syon. 4. Dez.

It. Ottingër von Stain asch hindan nauberts ht.  
6 sol. kuffen, 4 lib. kuffel dt. 9 sol. 10 den., zol dt.  
20 den.

It. Lyenhart von Otenshaim Hohenawerinn hindan  
ht.  $\frac{1}{2}$  lib. kuffen dt.  $\frac{1}{2}$  lib. den., zol dt. 8 den.

Summa 14 sol. 8 den.

Suntag gaudete. 11. Dez.

Dominica memento.

Dominica dum medium.

Dominica in excelso.

1. Jänn. 1402.

Dominica omnis terra.

Dominica adorate. 15. Jänn.

It. Veit Pücher von Krembs 2 Hohenawerin in der Tunaw hindan nawberts ht. 14 sol. kuffen, 6 lib. kuffel dt. 18 sol. 20 den., zol dt. 40 den.

Summa 20 sol. den.

Dominica circumdederunt. 22. Jänn.

Dominica exurge.

Dominica esto michi. 5. Febr.

It. Martine von Stain Hohenawerin asch hindan nauberts ht. 2 lib. kuffen, 8 lib. kuffel dt. 23 sol. 16 den., zol dt. 48 den.

Summa 3 lib. 34 den.

Dominica invocavit. 12. Febr.

Dominica reminiscere.

Dominica oculi me.

Dominica letare Jerusalem.

Dominica judica me.

Dominica domine ne longe. 19. März.

It. Chunrat Chiper von Stain asch hindan nawberts ht. 5 sol. 18 kuffen dt. 5 sol. 20 den.

Summa 5 sol. 20 den.

fol. 16.

Dominica resurrexi. 26. März.

It. Martine von Stain 2 asch hindan nauberts ht. 2 lib. kuffen,  $\frac{1}{2}$  lib. kuffel in der Tunaw, dt. 17 sol. 2 den.

Summa 17 sol. 2 den.

Dominica quasimodo geniti. 2. Apr.

It. Michel Fronvischer von Vilshouen 20 kuffen, 30 kuffel in der Tunaw oben hindan dt. 23 den.

Summa 23 den.

Dominica misericordia domini. 9. Apr.

It. Sammer von Lintz 2 asch hindan nawbertz ht. 2 lib. kuffen, 3 lib. kuffel in der Tunaw dt. 18 sol. 2 den., zol dt. 38 den.

Summa 19 sol. 10 den.

## Dominica jubilate.

16. Apr.

It. Vlreich von Altach Hohenawerin hindan aufwerts ht. 20 sol. küffen, 3 lib. küffel dt. 22 sol. den., zol dt. 32 den.

Summa 23 sol. 2 den.

## Dominica cantate.

23. Apr.

## Dominica vocem jocunditatis.

30. Apr.

It. Swër von Korennewnburg Hohenawerin hindan ht. 17 sol. 10 kuffen, 4 lib. küffel, hat ez an seinn weinn genomen und gelegt auf den podem, darauf er 24 dreil. 5 fuder herzw hat gefürt, hat gemawtt das saltz und nicht den wein, dt. 21 sol. 10 den., zol dt. 42 den.

Summa 22 sol. 22 den.

## Dominica exaudi.

7. Mai.

It. Vlreich von Altach Hohenawerin hingegen ht. 20 sol. küffen, 4 lib. küffel, dt. 23 sol. 12 den., zol dt. 48 den.

fol. 16'. It. Michel Fronvischer von Vilshouen scheffart hinkegen ht. 22 sol. küffen, 1 lib. küffel, dt. 22 sol. 14 den., zol dt. 46 den.

Summa 6 lib. 33 den.

## Dominica spiritus domini.

14. Mai.

## Dominica benedicta sit sancta.

## Dominica infra octavam corporis Christi.

## Dominica domine in tua misericordia. 4. Juni.

It. Vlreich von Altach Hohenawerin hinenkegen ht. 20 sol. kuffen, 3 lib. küffel, dt. mitsamdt dem zol 3 lib. den.

It. Wilhelm Sewberleich von Lintz 2 asch ht. 11 sol. knffen, 5 lib. kuffel, dt. 15 sol. 16 den., zol dt. 32 den.

Summa 5 lib. 18 den.

Dominica sanctus est dominus. 11. Juni.

It. Sammer von Lintz naufart, asch ht. 13 sol.  
10 kuffen, 11 lib. kuffel, dt. 23 sol. 16 den., zol dt.  
42 den.

Summa 3 lib. 28 den.

Dominica respice in me. 18. Juni.

It. Martine von Stain naufart hinnaw, ht. 2 lib.  
kuffen, 2 lib. kuffel, dt. 17 sol. den., zol dt. 36 den.

It. Vlrice von Steyr asch hinnaw ht. 6 sol. kuffen,  
5 lib. kuffel, dt. 10 sol. 8 den., zol dt. 16 den.

Summa 3 lib. 5 sol. den.

Dominica dominus illuminatio. 25. Juni.

Dominica exaudi. 2. Juli.

It. Andreas Paristorffer von Korennewmburg asch  
hindan nawberts ht. 1 lib. kuffen dt. 1 lib. den., zol  
dt. 16 den.

It. Vlreich von Altach Hohenawerin hingegen  
ht. 18 sol. kuffen, 7 lib. kuffel, dt. 3 lib. 30 den., zol  
dt. 50 den.

Summa 4 lib. 3 sol. und 6 den.

fol. 17.

Dominica dominus fortitudo. 9. Juli.

It. Swër von Chlosternewmburg Hohenawerin  
und asch hindan nawberts ht. 3 lib. kuffen, 4 lib.  
kuffel, der hat er zway pfunt kuffen, 4 lib. kuffel auf  
den podem gelegt, den er mit weinn hat herzw  
gefürt, darumb hat man dy saltzmawtt auf der  
Hohenawerin genomen und nicht dy weinnmawtt, dt.  
3 lib. 4 sol. den., zol dt. 35 den.

It. Rudolf von Stain naufart, schiftzüllen ht. 2 lib.  
kuffen, 1 lib. kuffel nawberts gefürt, dt. 17 sol. den.,  
zol dt. 30 den.

Summa 5 lib. 7 sol. 5 den.

Dominica omnes gentes. 16. Juli.

It. Vlreich von Altach, scheffart hinkegen ht.  
3 lib. kuffen, 4 lib. kuffel dt. 3 lib. 60 den., zol dt.  
56 den.

It. Jorig Paltram Hohenawerin asch hindan  
nauberts ht. 22 sol. kuffen, 6 lib. kuffel, dt.  $3\frac{1}{2}$  lib.  
den., zol dt. 30 den.

It. Fronvischer von Vilschouen scheffart hinkegen  
ht. 11 sol. kuffen, 3 lib. kuffl dt. 14 sol. den., zol dt.  
14 den.

It. Schober von Korennewnburg naufart asch  
hinnaw ht. 22 sol. kuffen, 6 lib. kuffl dt. 3 lib. 3 sol.  
den., zol dt. 30 den.

It. aber Vreich von Altach Hohenawerin hinen-  
kegen ht. 20 sol. kuffen, 4 lib. kuffl dt. 3 lib. den.,  
zol dt. 25 den.

It. Sammer von Lintz asch naw ht. 5 sol.  
22 kuffen, 5 lib. kuffl dt. 10 sol. 10 den., zol dt.  
20 den.

It. aber Jorig Paltram 6 sol. kuffen hindan naw  
dt. 6 sol. den., zol dt. 12 den.

Summa 17 lib. 5 sol. 17 den.

Dominica suscepimus deus. 23. Juli.

Dominica ecce deus.

Dominica dum clamarem.

Dominica deus in loco. 13. Aug.

It. Fronvischer von Vilshouen scheffart hinkegen  
ht. 2 lib. kuffen, 6 lib. kuffl dt. 22 sol. den., zol dt.  
32 den.

Summa 23 sol. 2 den.

fol. 17'. Dominica deus in aditorium. 20. Aug.

Dominica respice domine. 27. Aug.

It. Fronvischer von Vilshouen scheffart hinen-  
kegen ht. 1 lib. kuffen, 2 lib. kuffel dt. 10 sol. den.,  
zol dt. 20 den.

It. VII von Altach Hohenawerin hinengegen ht.  
 $2\frac{1}{2}$  lib. 13 kuffen, 2 lib. kuffel dt. 22 sol. den., zol  
dt. 12 den.

Summa 4 lib. 32 den.

- Dominica protector noster. 3. Sept.  
 It. Heinrich abm Perig von Lintz asch hindan  
 naw ht. 1 lib. kuffen dt. 1 lib. den., zol dt. 16 den.  
 Summa 1 lib. 16 den.
- Dominica inclina. 10. Sept.  
 Dominica miserere. 17. Sept.  
 It. Sammer von Lintz naufart, asch naw ht. 3 lib.  
 40 kuffen 12 lib. kuffel, dt. 4 lib. 5 sol. 10 den., zol  
 dt. 74 den.  
 Summa 4 lib. 7 sol. 24 den.
- Dominica ante Michaelis. 24. Sept.  
 It. Sammer von Lintz schifftzullen naw ht. 6 sol.  
 kuffen, 2 lib. kuffel, dt. 1 lib. den., zol dt. 8 den.  
 Summa 1 lib. 8 den.
- Dominica post Michaelis. 1. Okt.  
 It. aber Sammer von Lintz 2 asch naw ht. 2 lib.  
 20 kuffen, dt. 2 lib. 20 den., zol dt. 32 den.  
 Summa 17 sol. 22 den.
- Dominica justus es domine. 8. Okt.  
 Dominica da pacem.  
 Dominica salus populi.  
 Dominica omnia, que fecisti.  
 Dominica ante Martini. 5. Nov.  
 It. Veit Pucher von Krembs naufart, 2 asch naw  
 ht. 20 sol. kuffen, 4 lib. kuffel dt. 3 lib. den.  
 Summa 3 lib. den.
- Dominica in voluntate. 12. Nov.  
 It. der Pratt Jékl von Korennewnburg asch hin-  
 dan ht. 6 sol. kuffen, 4 lib. kuffel dt. 9 sol. 16 den.,  
 zol dt. 20 den.  
 Summa 10 sol. 6 den.
- Dominica si iniquitates. 19. Nov.  
 It. Sammer von Lintz 2 asch naw ht. 13 sol.  
 16 kuffen, 4 lib. kuffel dt. 17 sol. 16 den., zol dt. 34 den.  
 It. Harn von Regenspurg 30 kuffen in der  
 Tunaw hindan hinauf, dt. 30 den.



It. VII von Altach 8 kuffen hinauf in der Tunaw  
dt. 8 den.

Summa 19 sol. 28 den.

Summa summarum als saltz hindan des gantzen  
jar 100 lib. 3 lib. 68 den.

fol. 21.

Weinmault herzû hindan,

Suntag dicit dominus.

20. Nov. 1401.

It. Zypfler von Krembs 18 dreiling 1 fuder  
 $\frac{1}{2}$  dreiling in der Tunaw herzû dt. 10 sol. 20 den.

It. Haintz Hilfimselb von Bürkchausen 2 dreiling  
im In hindan dt. 86 den.

It. Heinrich Zollner von Lauffen 4 fuder 3 dreiling  
im In hindan dt. 12 sol. 19 den.

It. der jung Leb von Sambtpach dem Ekker  
5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Haintziêkel von Schêrding 1 dreiling im In  
hindan dt. 43 den.

It. Herl von Vilshouen 8 dreiling in der Tunaw  
hindan dt. 88 den.

It. ainr von Lanndaw 1 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 16 den.

It. Anderl Hêdlêr von Tekkendorf 11 dreiling in  
der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 1 den.

It. Niclas Fronvischer von Vilshouen 3 dreiling  
1 fuder in der Tunaw hindan dt. 46 den.

It. Chuntzel Salmon von Vilshouen 3 dreiling in  
der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Haintzel Melmeûsel von Schêrding 5 dreiling  
im In<sup>1)</sup> hindan dt. 7 sol. 5 den.

It. Henssel Pôll von Pleinting 7 dreiling in der  
Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Nicl Fronuischer von Vilshouen 8 dreiling  
1 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 14 den.

1) Original: Im.

It. Peter Hédler von Tekkendorf 7 dreiling in der Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Wentzel Lantgusch 27 dreiling 2 halbe fuder in der Tunaw herzw dt. 14 sol. und 28 den.

It. Ysserl Jud 3 dreiling herzû, 2 dreiling hie angezogen als Judengût in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 20 den.

It. Hénnsel Lewbel von Iltz 24 dreiling, 3 halb dreiling gastgût in der Tunaw hertzû dt. 13 sol. 8 den.

It. Wentzel Hanns 3 fuder 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. den.

It. Pûchel 23 dreiling 1 fuder gastgut in der Tûnaw hertzû 13 sol. 2 den.

Idem am andern scheff 12 dreiling herzw, 18 dreiling 2 halbe fuder gastgut, 6 dreiling purgergût im In hindan dt. 4 lib. 5 sol. 15 den.

fol. 21'. It. Vreich von Altach 8 dreiling 1 fuder herzw, 24 dreiling 2 halbe fuder im In hindan dt. 5 lib. 27 den.

It. Haintzel Rab von Stain 12 fuder 5 dreiling in der Tûnaw herzw dt. 12 sol. 8 den.

It. Hénnsel Kôlbel von Burkchausen 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

It. Hénnsel Scher von Klosternewnbûrg 17 dreiling 11 fuder in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 24 den.

It. Peter Dénkchel von Tekkendorf 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Michel Léndel von Bûrkchausen 3 dreiling im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 9 den.

It. Schûstel von Vilshouen 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Michel Melmewsel von Schêrding 3 dreiling im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 9 den.

It. Gôtz Strauss von Altach 4 dreiling in der Tûnaw hindan dt. 44 den.

It. Steffan Kôchel 24 dreiling, 3 halb dreiling im In hindan dt. 4 lib. 3 sol. 24 den.

It. Fridrich von Wenng 8 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling im In hindan dt. 12 sol. den.

It. Hënnsel Freysekk 5 anleg ze 32 emmern im In hindan dt. 64 den.

It. Herl von Vilshouen 3 dreyling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Peter Pader von Mëthausen 19 dreiling 2 fuder,  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tûnaw herzw, dt. 12 sol. den.

It. Michel Fronvischer von Vilshouen 12 dreiling in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$   $\text{B}$  12 den.

It. Peter Hëdlër von Tekkendorf 7 dreiling 2 fuder dem Wulfing von Lantzhut in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 15 den.

It. Hawsman von Regenspûrg zwo zûlln mit Regenspurgergût von der ainn 1 recht hindan, von der andern 1 recht herzw, ains hindan dt. 5 sol. 26 den.

It. Chunrat Mënnel 7 dreiling in der Tunaw hindan dt. 74 den.

It. Jörigel Ekkel von Tytmaning 3 dreiling 1 fuder herzw, 5 fuder 7 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling im In hindan, dt. 23 sol. 12 den.

fol. 22. It. Fridel Payr von Klosternewnbûrg 6 fuder 1 dreiling, 2 halbe fuder, 1 fuder klains im In hindan dt. 18 sol. 7 den.

It. Rawner von Ibs 14 fuder 13 dreiling in der Tunaw hinfür dt. 15 sol. den.

It. Steffel Stainperger 3 dreiling herzw, 7 dreiling in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 5 den.

It. Töml im Winkhel von Grein 21 dreiling 5 fuder,  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 18 den.

It. Steffel Ludel von Pleinting 8 dreiling in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Hënnsel Pöll von Pleinting 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Chüntzel Payr von Tündorf 5 dreiling herzw, 7 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder hierfür dt. 6 sol. 8 den.

It. Mertel Schefman von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Fridel Pobbewßsel von Obernperg 1 fuder 1 dreiling gen Obernperg ins In dt. 50 den.

Summa 49 lib. 5 sol. 11 den.

Dominica ad te levavi.

27. Nov.

It. Lyendel Pfentzel von Obernperg 23 dreiling 2 halbe fuder,  $\frac{1}{2}$  fuder klains gein Obernperg, 2 dreiling gastgüt im In hindan dt. 19 sol.

It. Friedrich Kõlbel von Burkchausen 6 dreiling an seim saltz, 3 dreiling gastgüt im In hindan dt. 1 lib. 9 den.

It. Steffan Smukchel 11 dreiling, 2 fuder,  $\frac{1}{2}$  fuder gastgut im In hindan dt. 19 sol. 13 den.

It. Michel Melmewßsel von Schërding 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Kütewfl von Persenpewg 15 fuder 10 dreyling in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 10 den.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 11 dreiling 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 15 den.

It. Chunrat Rorer von Korennewnbürg 21 dreiling in der Tunaw herzw dt. 10 sol. 30 den.

It. Heinrich Armpilgraim von Stain 8 dreiling in der Tunaw herzw dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

fol. 22'.

It. Niclas Fronvischer von Vilshouen 11 dreiling in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 1 den.

It. Tristel von Ibs 23 dreiling 4 fuder, 1 fuder klains in der Tunaw herzw dt. 2 lib. 6 den.

It. Dyetel Lëssel hie 5 dreiling gastgüt im In hindan dt. 7 sol. 5 den.

It. Haintzel Hayminger von Obernperg 2 dreiling gein Obernperg ins In dt. 40 den.

It. Heinrich Lehner  $\frac{1}{2}$  fuder herzw̄, 11 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder gastgūt,  $\frac{1}{2}$  dreiling purgergūt im In hindan dt. 17 sol. 10 den.

It. Tungel von Stain an zwain scheffen 32 dreiling 18 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder herzw̄ dt. 3 lib. 7 sol. 22 den.

It. Lippel von Hofkirchen 9 dreiling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 12 dreiling in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Lippel von Hofkirchen 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Fritz von Öting 24 fuder in der Tunaw hinfür dt. 2 lib. den.

It. Tomel Grün<sup>1)</sup> von Eberstorf 9 dreiling in der Tunaw herzw̄ dt.  $\frac{1}{2}$  lib. und 24 den.

It. Michl Fronvischer von Filshouen 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Chunrat Teyndel 3 fuder, 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 70 den.

It. Dyether vom Hêllein 2 dreiling im In hindan dt. 86 den.

It. Werstorffer von Purkchausen 2 dreiling im In hindan dt. 86 den.

It. Chunrat Mëndel 6 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 4 den.

It. Hênnsel Lewbel von Iltz 12 dreiling in der Tunau hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 7 den.

It. Steffel Ludel von Pleinting 7 dreiling in der Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Schustel von Vilshofen 7 dreiling in der Tunaw hindan dt. 74 den.

It. Fridel Polbrew̄ss von Obernperg 1 dreiling gein Obernperg im In hindan dt. 20 den.

It. Tomel Granns sun von Vilshofen 6 dreiling in der Tunau hindan dt. 66 den.

fol. 23. It. Michel Melmēssel 6 dreiling im In hindan dt. 1 lib. 18 den.

1) Im Or.: Grrun.

It. Chüntzel Pletzel 5 dreiling 1 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder  
in der Tünaw herzw, 12 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling hindan in  
der Tunaw dt. 1 lib. 14 den.

It. Örenlaag 2 fuder 1 dreiling in der Tünaw  
herzw dt. 64 den.

It. Vasolt von Mulldörf 11 fuder 11 dreiling  
2 fuder klains herzw, 24 dreiling im In hindan dt.  
6 lib. 54 den.

It. Herlein von Algaring 22 fuder in der Tünaw  
hinfür dt. 14 sol. 12 den.

It. Hënnsel Pöll 6 dreiling 1 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 82 den.

It. Hënnsel Glentz von Altach 1 dreiling in der  
Tunaw hindan dt. 11 den.

It. der jung Leb von Santpach 1 dreiling in der  
Tunaw hindan dt. 11 den.

Summa 39 lib. 12 den.

Dominica populus Syon.

4. Dez.

It. Prössel von Stain 10 dreiling in der Tunaw  
herzw dt. 5 sol. 10 den.

It. abpt von Pawngartenperg 25 dreiling 1 fuder  
in der Tunaw herzw dt. 14 sol. 4 den.

It. Haintzel Schoppër von Stain 9 dreiling 1 fuder  
in der Tunaw herzw dt. 5 sol. 18 den.

It. Pernhart Pekch von Lauffen 10 dreiling  
 $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 15 sol. den.

It. Wolfel Erwein von Vilshouen 4 dreiling in  
der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Chüntzel Stainperger 12 dreiling in der Tunaw  
hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Ulrich Ferig von Altach 22 dreiling 5 fuder  
1 fuder klains in der Tünaw hindan dt. 10 sol. den.

It. Frëgnel von Straubing 1 Straubingerrecht  
hindan und 17 fuder 1 dreiling gastgüt gemautt aufm  
Podem in der Tünaw hinfür dt. 13 sol. 8 den.

It. Michel Melmëwsel von Scherding 6 dreiling  
im In hindan dt. 1 lib. 14 den.

It. Jörig Werdung von Mauttorn dem Ottinger  
20 dreiling 3 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw herzw  
dt. 13 sol. den.

fol. 23'. It. Fridl Stainkircher von Straubing 1 recht  
herzw, 1 recht hindan mit Straubingerweinn dt.  $\frac{1}{2}$  lib.  
12 den.

It. Haintzel Schutz 4 dreiling in der Tunaw hin-  
dan dt. 44 den.

It. Lyebel von Hofkirchen 25 fuder in der Tunaw  
hinfür dt. 2 lib. 20 den.

It. Lentzel Zehentner von Lintz 22 dreiling in  
der Tunaw herzw dt. 11 sol. 16 den.

It. Pauls Rappolt 22 dreiling gastgüt in der  
Tunaw herzw dt. 11 sol. 22 den.

It. Chüntzel Mayr von Iltz 8 dreiling in der  
Tunaw herzw dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Niclas Fronvischer von Vilshouen 7 dreiling  
in der Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Albel Puchêrs knecht 1 recht herzw, 1 recht  
hindan mit Regenspurgerweinn und 10 dreiling gast-  
güt in der Tunaw hindan dt. 1 lib. 2 den.

It. Andre Mösel 11 dreiling in der Tunaw hin-  
dan dt. 3 sol. 25 den.

It. Haintzel Hayminger von Obernperg 2 dreiling  
10 emmer gein Obernperg im In hindan dt. 50 den.

It. Fridel Stainkircher von Straubing an einr  
myetzullen ains von Tekkendorf 5 dreiling 2 fuder  
in der Tunaw hindan dt. 87 den.

It. Michel von Straubing 1 recht herzw, 1 recht  
hindan mit Straubingerweinn dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw, 1 recht  
mit Strawbingerweinn hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. und 12 den.

It. Hënsel Gnill von Burkchausen 2 dreiling im  
In hindan dt. 86 den.

It. Pauls Rappolt 18 dreiling gastgüt in der  
Tunaw hindan dt. 6 sol. 14 den.

It. Toman Fleischhakcher 19 dreiling dt. 10 sol. 4 den. in der Tunaw herzw̄.

It. Jorig Traysel von Tekkendorf 12 fuder in der Tunaw hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Michel Vischer von Vrring 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Lyenhart von Otenshaim 29 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 18 den.

It. Chuntzel von Windorf 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Tömel Granns von Vilshouen 7 dreiling in der Tūnaw hindan dt. 77 den.

fol. 24. It. Wentzel Leytner von Obernperg 6 dreiling gein Obernperg, 2 dreiling gastgūt im In hindan dt. 6 sol. 26 den.

It. Michel von Straubing 25 dreiling in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 10 den.

It. Jêkel Êchter 7 dreiling in der Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Michel von Straubing 1 recht herzw̄, 1 recht hindan mit den rêten ausm Niderlant dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Pantzir von Altach 1 dreiling in der Tunaw hinfür dt. 14 den.

It. Michel von Aw 24 dreiling 2 fuder 5 halbe fuder in der Tunaw hinfür dt. 14 sol. 6 den.

It. Michel Pöll von Filshouen 4 dreiling in der Tūnaw hindan dt. 44 den.

It. Schüstel von Vilshouen 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Henssel Glentzel von Altach 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

Summa 32 lib. 55 den.

Dominica gaudete.

11. Dez.

It. Chuntzel Kratzer von Stain dem Fraz 7 dreiling 1 fuder in der Tūnaw herzw̄ dt.  $\frac{1}{2}$  lib. und 16 den.



It. Jorig Paltram von Stain 29 dreiling 2 halbe fuder in der Tûnaw herzw dt. 2 lib. 2 den.

It. Nötterl von Ibs 25 dreiling 1 fuder in der Tunaw herzw dt. 14 sol. den.

It. Hêbrein von Ibs 26 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling in der Tûnaw herzw dt. 14 sol. 12 den.

It. Gurgawn von Klosternewnburg 20 dreiling 6 fuder in der Tûnaw herzw dt. 15 sol. und 8 den.

It. Jorig Werdung von Mauttorn 22 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling in der Tûnaw herzw dt. 12 sol. 12 den.

It. Jorig Grêfenawer ze Wyenn 24 dreiling 4 fuder 2 halbe fuder in der Tunaw herzw dt. 2 lib. 24 den.

It. Hênsel Scher von Klosternewnbûrg meim herren 16 fuder 7 dreiling in der Tûnaw herzw dt. 2 lib. 16 den.

It. Michel Rûschinger 16 dreiling 2 fuder 2 halbe fuder 1 dreiling klains in der Tunaw herzw dt. 11 sol. 14 den.

It. Michel von Aw an zwain scheffen 26 fuder 21 dreiling 2 halbe fuder 2 halb dreyling herzw dt. 4 lib. 30 den.

Summa 19 lib. 74 den.

fol. 24'.

Sunday memento.

18. Dez.

It. Veit Puchêr von Krembs 20 dreiling 9 fuder in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 20 den.

Idem 25 dreiling 1 fuder in der Tûnaw herzw dt. 14 sol. 4 den.

It. Zayndl dem Pesel von Lintz 13 dreiling 2 fuder in der Tunaw herzw dt. 1 lib. 16 den.

It. Lyendl von Iltz 15 dreyling in der Tunaw herzw dt. 1 lib. den.

Summa 6 lib. 10 den.

Dominica dum medium. 25. Dez.

Dominica in excelso. 1. Jänn. 1402.

It. Fridl Cholman von Pösenpewg 14 dreiling  
1 fuder in der Tunaw herzw dt. 1 lib. 8 den.

It. Chüntzel Gössl von Korennewnbürg 14 dreiling  
1 fuder in der Tunaw herzw dt. 1 lib. 8 den.

Summa 2 lib. 16 den.

Dominica omnis terra. 8. Jänn.

Dominica adorate.

Dominica circumdederunt.

Dominica exurge. 29. Jänn.

It. Michel Melmeßsel von Schërding 1 dreiling  
im In hindan dt. 43 den.

Summa 43 den.

Dominica esto michi. 5. Febr.

It. Michel Melmeßsel von Scherding 2 fuder im  
In hindan dt. 3 sol. 26 den.

It. Haintzel Melmeßsel auch von Scherding  
2 dreiling im In hindan dt. 86 den.

It. Schüstel von Vilshouen 4 dreiling 1 fuder in  
der Tunaw hindan dt. 60 den.

It. Hënnsel Jordan alias Wernschymel dem  
Martine von Stain 12 fuder 12 dreiling in der Tunaw  
herzw dt. 2 lib. den.

Summa 3 lib. 22 den.

fol. 25. Dominica invocavit. 12. Febr.

It. Jêkl Êchtër 2 dreiling in der Tunaw hindan  
dt. 22 den.

It. Hanns Wënkchel von Lauffen 3 fuder 4 drei-  
ling im In hindan dt. 12 sol. den.

It. Wentzel Leb von Santpach 1 fuder in der  
Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder 1 dreyling in  
der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. ain munich von Allderspach aus Herleins  
schef auch 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan  
dt. 27 den.

It. Sumer im Ort 1 fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling gastgüt im  
In hindan dt. 84 den.

It. Fridl Poler 3 fuder 1 dreiling gastgüt im In  
hindan dt. 7 sol. 25 den.

It. Mertl Schefman von Vilshouen 2 dreiling in  
der Tunaw hindan dt. 22 den.

Summa 3 lib. 73 den.

Dominica reminiscere.

19. Febr.

It. Änderl Hēdlēr von Tekkendorf 6 fuder in der  
Tunaw hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 1 dreiling  
im In hindan dt. 43 den.

It. Jēkl Eçhtēr 2 dreyling in der Tunaw hindan  
dt. 22 den.

It. Steffel Staynperger 6 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Schüstel von Vilshoven 1 dreiling in der  
Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Steffel von Aw 3 dreyling in der Tunaw hin-  
dan dt. 33 den.

It. ainr von Obernperg 1 dreyling gen Obern-  
perg im In hindan dt. 20 den.

It. Haintzel Rersch von Grein 9 fuder in der  
Tunaw herzw dt. 7 sol. 6 den.

It. Hēnnsel Pöll 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw  
hindan dt. 27 den.

fol. 25'. It. Dyetel Lēssel 3 fuder 1 dreyling im In hin-  
dan dt. 7 sol. 22 den.

It. Michel Melmewsel 7 dreiling im In hindan  
dt. 9 sol. 28 den.

Summa  $4\frac{1}{2}$  lib. 14 den.

## Dominica oculi.

26. Febr.

It. Michel Kolér von Tytmaning 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Chündel Zogensprot 2 dreyling im In hindan dt. 86 den.

It. Haintz Jékl von Schérding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 1 fuder 2 dreyling in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Wentzel Lantgusch 20 fuder 1 dreiling in der Tūnaw herzw dt. 2 lib. den.

It. Vlrich Pobrewsschel 3 fuder 2 dreiling purgêrgût im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 10 den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Chüntzel Aychperger aus Tômleins Grannsen zullen in der Tunaw hindan 1 dreiling dt. 11 den.

It. Haintzel Melmeßsel 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

It. Michel von Straubing 14 fuder 14 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw herzw gastgût dt. 19 sol. 2 den.

It. Michel von Strawbing 1 recht herzw, 1 recht hindan mit Straubingerweinn dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Haintzel Hayminger von Obernperg 3 dreiling 1 fuder im In hindan gen Obernperg dt. 3 sol. den.

It. Gneytinger von Newnburg 22 dreiling 1 fuder in der Tūnaw herzw dt. 12 sol. den.

It. Fridreich von Küntzen 3 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 70 den.

fol. 26. It. Nikel Trewndel von Otenshaim 6 dreiling in der Tūnaw herzw dt. 3 sol. 6 den.

It. Chunrat Mēndel 6 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 6 den.

It. Steffel von Aw 2 dreyling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 6 fuder  
1 dreyling in der Tûnaw hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 3 dreiling 2 fuder  
in der Tûnaw hindan dt. 63 den.

It. Tömel Granns von Vilshouen 1 dreiling in  
der Tûnaw hindan dt. 11 den.

It. Herl von Vilshoven 5 dreiling in der Tûnaw  
hindan dt. 55 den.

It. Wilhelm von Strawbing 1 recht in der Tunaw  
herzŵ dt. 88 den.

It. Steffel Traysel 5 fuder 3 dreyling in der  
Tunaw hindan dt. 3 sol. 23 den.

Summa 12 lib. 7 sol. 16 den.

Dominica letare Jerusalem. 5. März.

It. Steffel von Pleinting 2 dreiling 1 fuder in der  
Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Werstorffër von Bürkchhausen 4 fuder 4 drey-  
ling im In hindan dt. 14 sol. 8 den.

It. Mert von Pach 6 dreyling in der Tunaw  
herzŵ dt. 3 sol. 6 den.

It. Hënnsel Cholër 1 dreiling gastgüt in der  
Tunaw herzŵ dt. 16 den.

It. Hënnsel Rêdel von Obernperg 2 dreyling im  
In hindan gen Obernperg dt. 40 den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 3 dreiling in  
der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Haintz Melmewsel 1 fuder im In hindan dt.  
64 den.

It. Hënnsel Stainkircher 1 fuder 1 dreiling in  
der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Lippel von Strawbing 9 dreiling 4 fuder an  
einer myetzüllen in der Tunaw hindan gen Strawbing  
dt. 5 sol. 13 den.

It. Mëthel Chalbshaubt 6 dreiling 2 fuder in der  
Tûnaw hindan dt. 3 sol. 8 den.

fol. 26'. It. Nyclas Eherër 2 fuder 2 dreiling gastgüt,  
1 fuder 2 dreiling purgërgüt im In hindan dt. 9 sol.  
14 den.

It. Peter Hilfimselb von Burkchawsen 1 fuder  
im In hindan dt. 64 den.

It. Hënnsel Pöll 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw  
hindan dt. 43 den.

It. Jörig Paltram 24 fuder in der Tünaw herzw  
dt. 19 sol. 3 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder 1 dreyling in der  
Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Isserl Jud 1 fuder 2 dreiling und anleg für  
1 fuder als judengüt in der Tunaw hinfür dt.  $\frac{1}{2}$  lib.  
16 den.

It. Schüstel von Vilshouen 6 dreiling in der  
Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Pauls Rappolt 16 dreyling gastgüt in der  
Tunaw herzw dt. 1 lib. 16 den.

It. Chüntzel Staynperger 5 fuder 2 dreiling gast-  
güt in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 12 den.

It. Chüntzel von Vrring 1 fuder 1 dreyling in  
der Tünaw hindan dt. 27 den.

It. Jêkl Êchtër 3 dreiling 1 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 49 den.

It. Hënnsel Nachtrab 2 dreyling im In hindan  
dt. 86 den.

It. Steffan Hantschüstër 8 fuder 5 dreiling in der  
Tunaw herzw dt. 9 sol. 2 den.

Summa 12 lib. 3 sol. 18 den.

Dominica judica me.

12. März.

It. Wilhelm von Strawbing 2 dreyling gastgüt,  
8 fuder 1 dreiling, davon 1 Regenspurgerrecht hin-  
dan in der Tünaw dt. 66 den.

It. Veit Pücher von Krembs 28 dreiling in der  
Tunaw herzw dt. 14 sol. 22 den.

- It. der alt <sup>A</sup>Echtër 5 fuder 4 dreiling in der Tûnaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 4 den.
- It. Haintzel Haymingër von Obernperg 3 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 60 den.
- fol. 27. It. Hêkchel von Mauttorn 20 dreiling 4 fuder in der Tunaw herzw̄ dt. 13 sol. 26 den.
- It. Tewsschel von Mauttorn 23 dreiling 1 fuder in der Tunaw herzw̄ dt. 13 sol. 2 den.
- It. Michel von Strawbing 1 recht hindan von 17 fudern 4 dreiling in der Tunaw dt. 44 den.
- It. derselb an einr myetzûllen 3 fuder 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 78 den.
- It. Hënnsel Rêdl von Obernperg 1 dreiling gastgût, 3 dreiling purgergût im In hindan gen Obernperg dt. 3 sol. 13 den.
- It. Heinrich Amman 1 dreiling gastgût im In hindan dt. 43 den.
- It. der jung Hallër von Ennse 1 dreiling in der Tunaw herzw̄ dt. 16 den.
- It. Tomel Schütz 2 dreiling 1 fuder in der Tûnaw hindan dt. 38 den.
- It. Jôrig von Kûntzen 1 dreiling in der Tûnaw hindan dt. 11 den.
- It. Ôrtl Leyrër 9 dreiling 3 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 27 den.
- It. Âlbel Ferig von Hofchîrchen 5 dreiling in der Tûnaw hindan dt. 55 den.
- It. Jôrig Streicher 14 dreiling in der Tûnaw herzw̄ dt. 7 sol. 14 den.
- It. Nôtterl von Ibs 25 dreiling 3 fuder in der Tûnaw herzw̄ dt. 15 sol. 22 den.
- It. Ôdenrewtter von Schêrding 6 dreiling im In hindan dt. 1 lib. 16 den.
- It. Hënnsel Senft von Ibs 14 dreiling in der Tûnaw herzw̄ dt. 7 sol. 14 den.
- It. Tômel Granns von Vilshouen 6 dreiling in der Tûnaw hindan dt. 64 den.

It. Vñl Freysekke von Salzburg 10 dreiling im In hindan dt. 14 sol. 4 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Ottel Preisschüch von Krembs 18 dreiling 2 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 11 sol. 3 den.

It. Schüstel von Vilshouen 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

fol. 27'. It. Mertl Pöll von Plëdning 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Gurgawn von Klosternewnbürg 26 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 13 sol. 20 den.

It. Hënnsel Schër von Klosternewnbürg 27 dreiling 3 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 2 lib. 18 den.

It. Haintz Jëkl von Schërding 1 dreiling in dem In hindan dt. 43 den.

It. Haintz Jëkl 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Anderl Hëdlër von Tekkendorf 8 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 5 sol. den.

It. Wentzel Leb von Sambtpach 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Jorig Grëfenawer an drein scheffen 36 dreiling 13 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 3 lib. 5 sol. 11 den.

It. Michel Melmëwsel von Schërding 5 dreiling 1 fuder im In hindan dt. 9 sol. 9 den.

It. Chüntzel von Vrring 3 dreiling 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 65 den.

Summa 27 lib. 3 sol. 17 den.

Dominica domine ne longe. 19. März.

It. Steffel von Pleinting 2 fuder 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 65 den.

It. Tüngel von Stain 12 fuder 12 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 2 lib. den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 55 den.



It. Schüstel von Vilshouen 2 dreiling in der Tūnaw hindan dt. 22 den.

It. Lippel von Hofkirchen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Hēnssel Pöll von Pleinting 3 dreiling 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 49 den.

fol. 28. It. Harn von Regenspurg 8 fuder 7 dreiling an eim gechaufften scheff, vom Grēfenawer aus dem podm gemawtt, in der Tūnaw hindan dt. 6 sol. 25 den.

It. Pollreßsch von Obernperg 1 dreiling gastgūt im In hindan dt. 43 den.

It. V̇il Vischel von V̇rring 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Chüntzel Kolër von Stain 6 dreiling im In hindan dt. 1 lib. 14 den.

It. Stubmfol 5 dreiling im In hindan gastgūt dt. 7 sol. 5 den.

It. Herl von Vilshouen 2 dreiling in der Tūnaw hindan dt. 22 den.

Item Christian Segensmid 22 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 5 lib. 7 sol. 11 den.

Summa 11 lib. 7 sol. und 14 den.

Dominica resurrexi.

26. März.

It. Chunrat Mēndl 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 20 den.

It. Chüntzel Mayr 3 dreyling in der Tunaw hindan gen Regenspurg dt. 33 den.

It. Hēbrein von Ibs 23 fuder 1 dreiling in der Tunaw hinfür gen Regenspurg dt. 15 sol. 24 den.

It. Martine von Stayn 25 fuder auch gen Regenspurg in der Tūnaw hinfür dt. 2 lib. 20 den.

It. Pauls von Newnbürg 24 fuder 1 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 19 sol. 16 den.

It. Steffel Chöchel 24 fuder 1 dreiling in der Tunaw hinfür dt. 2 lib. 10 den.

It. Frëgndel von Straubing 1 recht hindan und von Regenspurgergüt 1 recht herzŵ, hindan in der Tunaw dt. 5 sol. 26 den.

It. Steffel Staynperger 7 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 14 den.

It. Chunrat von Aw 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Äkcherl 23 fuder 1 dreiling in der Tunaw hierfür gen Regenspürg dt. 15 sol. 24 den.

fol. 28<sup>i</sup>. It. Vlreich von Alltach an zwain scheffen 47 fuder 1 dreiling in der Tunaw hierfür gen Regenspurgt dt. 3 lib. 7 sol. 24 den.

It. Dyetel von Newnbürg 21 fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling im In hindan dt.  $5\frac{1}{2}$  lib. 25 den.

It. Wentzel Kuttner von Newnburg 3 fuder 1 dreiling herzŵ, 19 fuder 1 dreiling im In hindan dt.  $5\frac{1}{2}$  lib. 6 den.

It. Ludweig von Gars 24 fuder 2 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 6 lib. 6 sol. 11 den.

It. Fritz Münnsër 18 fuder 6 dreiling 2 halbe fuder  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 6 lib. 43 den.

It. Veit Pühër von Krembs 2 fuder herzŵ, 23 fuder in der Tunaw hierfür dt. 2 lib. 20 den.

It. Herl von Vilshouen 3 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 49 den.

It. Schustel von Vilshouen 3 fuder 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 81 den.

It. Tollinger von Mulldorf 22 fuder 2 dreiling im In hindan dt. 6 lib. 33 den.

It. Schüstel von Vilshouen 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Pantzir von Alltach 15 dreiling 8 fuder den von Nidernaltach frey, 4 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder gastgüt in der Tunaw hierfür dt. 66 den.

It. Michel Melmewsel 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

It. abpt von Formbach 23 fuder 2 dreiling 2 halb dreiling in der Tunaw herzw dt. 20 sol. den.

It. Wentzel Lantgusch 23 fuder in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 4 den.

It. Michel Fronuischer von Vilshouen 22 fuder 2 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling in der Tunaw hierfür dt. 2 lib. den.

It. Schüstel von Enns 23 fuder 1 dreiling in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 28 den.

Summa 60 lib. 78 den.

Dominica quasimodo geniti. 2. April.

It. Vil Podem von Mëthausen 15 dreiling 2 fuder in der Tunaw herzw dt. 9 sol. 18 den.

fol. 29. It. Steffel von Pleinting 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Christan Pudllëhenn 4 dreiling im In hindan dt. 5 sol. 20 den.

It. Krewtzër von Tytmaning 6 fuder im In hindan dt. 12 sol. 24 den.

It. Michel von Strawbing 1 recht herzw, 1 recht hindan von seim scheff und 1 recht herzw, 1 recht hindan von 24 fudern 1 dreiling Regenspurgergüt dt. 1 lib. 24 den.

It. Chüntzel Stainperger 7 fuder gastgüt in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Nyclas Trenbekch 22 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder hierfür gen Regenspürg dt. 14 sol. 22 den.

It. Jorig Paltram 28 dreiling 3 fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 4 den.

It. Tungal von Stain 26 dreiling in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 26 den.

It. Mert Seybot und Kûteufel an zwain scheffen 13 fuder 26 dreiling in der Tunaw herzw dt. 3 lib. den.

It. Vil Scher von Mëthausen 23 fuder 2 halbe fuder in der Tunaw herzw dt. 19 sol. den.

It. Heinrich Ferig von Rotemberg 20 fuder  
2 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 5 lib. 5 sol.  
25 den.

It. Pollreßs von Obernperg 3 dreiling im In  
hindan gen Obernperg dt. 60 den.

It. Hënnsel Prawnsperger 7 fuder 5 dreiling  
2 halbe fuder in der Tunaw herzw dt. 9 sol. 2 den.

It. Hënnsel Traysel 3 dreiling 2 fuder in der  
Tûnaw hindan dt. 65 den.

It. Haintzel Melmeßsel von Scherding 1 dreiling  
im In hindan dt. 43 den.

It. Mert Raninger 8 dreiling gastgüt in der  
Tunaw herzw dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Peter Dënkchel von Tekkendorf 8 fuder  
8 dreiling in der Tunaw hindan dt. 7 sol. 6 den.

It. abpt von Pawngartenperg 20 fuder in der  
Tunaw herzw dt. 2 lib. den.

It. Toman Fleischhakcher von Stayn 24 fuder in  
der Tunaw hinfür dt. 2 lib. den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 5 dreiling  
2 fuder in der Tûnaw hindan dt. 87 den.

fol. 29'. It. Hënnsel Stainkircher von Tekkendorf 1 drei-  
ling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hënnsel Stewssel von Vilshouen 3 dreiling in  
der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Peter Kunstman 20 fuder in der Tûnaw hin-  
für gen Regenspürg dt. 13 sol. 10 den.

It. Chüntzel Plétzel 16 fuder gen Regenspürg in  
der Tûnaw hinfür dt. 10 sol. 16 den.

It. Mertl Pöll von Plédling 6 dreiling in der  
Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Lauentaler von Mulldorf 20 fuder 6 dreiling  
im In hindan dt. 6 lib. 77 den.

It. Haintz Ferig von Rotemberg 21 fuder 3 drei-  
ling 2 halbe fuder im In hindan dt. 6 lib. und  
76 den.

It. Tristel von Ibs 23 fuder 2 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tūnaw hinfür dt. 2 lib. 14 den.

It. Hëkchel von Mawttorn 23 fuder 2 dreiling in der Tūnaw hinfür gen Regenspurg dt. 2  $\text{℥}$  2 den.

It. Teŵsschel von Mawttorn und Fraz 20 fuder 2 grosse vas<sup>1)</sup> dt. 15 sol. den.

It. Wilhelm von Strawbing 12 fuder 7 dreiling an einr myetzullen in der Tunaw hindan dt. 1 lib. 25 den.

It. Philipp Holtzhaymer 4 fuder gastgüt im In hindan dt. 1 lib. den.

It. Haintz Jëkl von Scherding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Christan Geeltinger 4 fuder 3 dreiling im In hindan dt. 12 sol. 13 den.

It. Schustel von Vilshouen 2 fuder 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 65 den.

It. Christan Përtlër aydam von Mulldorf 23 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 6 lib. 35 den.

It. Tristel von Ibs 25 fuder in der Tunaw hinfür gen Regenspurg dt. 2 lib. 20 den.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 7 fuder 2 dreiling in der Tūnaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 14 den.

It. Haymingër von Obernperg 1 fuder purgërgüt und  $\frac{1}{2}$  fuder gastgüt im In hindan dt. 58 den.

It. Chüntzel Pawr von Obernperg 3 dreiling im In hindan gastgüt dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 9 den.

fol. 30.

It. Vll von Vrring 10 fuder in der Tūnaw hindan dt. 5 sol. 4 den.

It. Michel von Strawbing 1 recht herzŵ, 1 recht hindan von seim scheff und 1 recht herzŵ, 1 recht hindan von Regenspurgërgüt dt. 1 lib. 21 den.

It. Chunrat Teyndel 7 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Hënnsel Pöll von Pleinting 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

1) Ergänze: hinfür.

It. Herl von Vilshouen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Weitspant von Ennse 21 fuder 1 gross vas in der Tūnaw herzw̄ dt. 17 sol. 26 den.

It. Liebel von Hofchirchen 24 fuder 1 dreiling in der Tūnaw hinfür dt. 2 lib. 14 den.

It. Chuntzel Gössel 9 dreiling in der Tūnaw herzw̄ dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 24 den.

Idem 9 dreiling gastgüt in der Tūnaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Hēnnsel Schüstleins sun von Vilshouen 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 16 den.

It. Hēnnsel Scher von Klosternewnbürg 24 fuder in der Tūnaw herzw̄ dt. 19 sol. 6 den.

It. Anderl Mōsel 11 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 24 den.

It. Mēthel Kalbshaupt 8 fuder in der Tūnaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 6 den.

It. Heinrich von Albarn 24 dreiling 4 fuder 3 halbe fuder in der Tūnaw herzw̄ dt. 17 sol. 6 den.

It. Michel Melmew̄sel 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. abpt von Wilhering 13 fuder 12 dreiling in der Tūnaw herzw̄ dt. 2 lib. 24 den.

It. Frēgndel von Straubing 1 recht herzw̄ mit aim lērn scheff herzw̄ dt. 88 den.

Summa 82 lib. 81 den.

Dominica misericordia domini.

9. Apr.

It. Hanns Kolēr hie 14 fuder in der Tunaw herzw̄ dt. 11 sol. 2 den.

It. Hawsman von Regensburg 22 fuder 2 dreiling Regenspurgerwein, dovon 1 recht hindan dt. 44 den.

fol. 30'.

It. Peter Hilfmselber von Burkchausen 8 fuder im In hindan dt. 2 lib. 30 den.

It. der alt Echter 8 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Jörgig Gräfenawer von Wyenn 24 fuder in der Tunaw herzw dt. 19 sol. den.

It. Pintenschüch von Spitz 6 fuder 8 dreiling in der Tunaw herzw dt. 9 sol. 2 den.

It. Rawner von Ibs 18 fuder 7 dreiling in der Tunaw herzw dt. 18 sol. den.

It. Veyrl von Vilshouen 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Hanns Resch von Lauffen 14 fuder im In hindan dt. 3 lib. 5 sol. 26 den.

It. Fronawer 24 fuder 2 grosse vas in der Tunaw hierfür gen Regenspurg dt. 17 sol. und 24 den.

It. Notterl von Ibs 24 fuder 3 dreiling in der Tunaw herzw dt. 20 sol. 20 den.

It. Jekl Göschel von Tekkendorf 8 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 5 sol. den.

It. Lippel von Hofkirchen 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw, 1 recht hindan mit 10 sol. küffen, 10 sol. küffel sein selbers dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Chuntzel Mair von Iltz an zwain züllen 30 fuder 1 dreiling gen Regenspurg in der Tunaw hindan dt. 2 lib. den.

It. Chüntzel von Windorf 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Äbel Ferig von Hofkirchen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Haintz Jekl von Scherding 2 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 5 sol. 21 den.

It. Hënnsel Pöll von Pleinting 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Herl von Vilshouen 3 fuder 4 dreiling<sup>1)</sup> in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 2 den.

It. Wölfel von Windorf 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Anderl Kürsner aus der Muhel 5 dreyling in der Tunaw herzŵ dt. 80 den.

fol. 31. It. Hënnsel Freisekch 2 dreiling im In hindan dt. 84 den.

It. Haintzel Hayminger 1 fuder 1 dreiling gen Obernperg im In hindan dt. 50 den.

It. Chuntzel Kratzer von Krembs 7 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 3 sol. 26 den.

It. Haintz Melmewsel 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

It. Hennsel Steŵssel 2 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Pauls Rappolt, Lorentz ven Tekkendorf 20 fuder 3 dreiling in der Tunaw hinfür gen Regenspürg dt. 14 sol. 22 den.

It. Schüstel von Vilshouen 4 dreiling 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 74 den.

It. Hofsteter von Prawnnaw 20 fuder 2 grosse vas 2 dreiling in der Tunaw hinfür dt. 2 lib. 4 den.

It. Chunrat Reystinger von Schërding 2 dreiling herzŵ, 18 fuder 3 grosse vas in der Tunaw hinfür dt. 15 sol. 20 den.

It. Peter Ahër von Altach 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Lipp Michels aydam von Straubing 4 fuder gastgüt und 18 fuder Strawbingergüt, dovon 1 recht herzŵ, 1 recht hindan dt. 6 sol. 16 den.

It. Heinrich Zollner von Lawffen 3 fuder an seim saltz halbe mawtt, 2 fuder 8 emmer, dovon gantze mawtt im In hindan dt. 7 sol. 14 den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 3 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 7 sol. 23 den.

1) Im Orig.: fuder.



It. Herl von Vilshouen 3 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 59 den.

It. Änderl Hédler von Tekkendorf 11 fuder 10 dreiling in der Tunaw hindan dt. 9 sol. 16 den.

It. Vreich Wèch 11 dreiling in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 1 den.

It. Wentzel Leytner von Obernperg 1 dreiling gen Obernperg im In hindan dt. 20 den.

It. Hènnsel Pöll von Pleinting 6 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 82 den.

It. Freytel von Euerding 21 fuder 2 grosse vas in der Tunaw hierfür gen Straubing dt. 15 sol. 26 den.

fol. 51'.

It. Haintz Jèkl von Schèrding 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 6 den.

It. Steffan Smùkchel 2 fuder gastgüt, 2 fuder purgèrgüt im In hindan dt. 6 sol. den.

It. Christan Stiker von Tytmaning 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 12 den.

It. abpt von Wilhering 12 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 6 sol. 12 den.

It. Hènnsel Schawnberger 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Tomel im Winkchel von Grein 18 dreiling 7 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 15 sol. 6 den.

It. Heinrich Reichel von Burkchausen 5 fuder 2 dreiling im In hindan dt. 13 sol. 14 den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 6 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 82 den.

It. Pauls von Newnbürg  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 30 den.

It. Peter Ernst von Ibs 10 dreiling 4 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 1 lib. 16 den.

Summa 47 lib. 3 sol. 3 den.

Dominica jubilate.

16. Apr.

It. Rawner von Ibs 25 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 13 sol. 7 den.

It. Pauls Nefe von Pechlarn 10 dreiling in der Tünaw herzw dt. 5 sol. 10 den.

It. Mert Seybot von Ibs an zwain scheffen 30 fuder 8 dreiling in der Tünaw herzw dt. 3 $\frac{1}{2}$  lib. 2 den.

It. Michel von Straubing 1 recht in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Fridel Stainkircher von Straubing 11 fuder 2 dreiling an einer myetzullen in der Tunaw hindan dt. 6 sol. 18 den.

It. Hënnel Gmach 5 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 1 den.

It. Chunrat Mënnel 8 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 6 den.

It. Ulrich Pobrewßsel 2 fuder gastgüt im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Steffel Stainperger 12 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 7 sol. den.

fol. 32.

It. Lyendel Leytner von Obernperg 2 fuder gastgüt im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Änderl von Öting 24 fuder in der Tunaw hinfür gen Regenspurg dt. 15 sol. 24 den.

It. Älbel Göttlinger der Gräflinn aydam 24 fuder gen Regenspürg in der Tünaw hinfür dt. 15 sol. 24 den.

It. Wentzel Leytner von Obernperg 1 fuder im In hindan gen Obernperg dt. 30 den.

It. Steffel Plätzel 7 fuder in der Tünaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Herl von Vilshouen 4 dreiling in der Tünaw hindan dt. 44 den.

It. Michel von Burkchawsen 3 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 7 sol. 22 den.

It. Wölfel von Saltzbürg 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Pantzlr von Altach 17 dreiling den herren

daselbs frey und 2 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling gastgüt in der Tunaw hinfür dt. 35 den.

It. der jung Pärtler von Muldorf 23 fuder 2 dreiling im In hindan dt. 6 lib. 3 sol. den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 5 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 71 den.

It. Christan Pudlhenn von Burkhausen 3 fuder 3 dreiling im In hindan dt. 10 sol. 17 den.

It. Hanns Gerunger 22 fuder 3 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling im In hindan dt. 6 lib. 3 sol. 2 den.

It. Andre von Rotemberg 21 fuder 1 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling im In hindan,  $\frac{1}{2}$  dreiling herzw dt. 5 lib. 6 sol. und 10 den.

It. Älbel Ferig von Hofchirchen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Ofenhawsér 23 fuder 2 grosse vas in der Tunaw hinfür dt. 17 sol. den.

It. Schüstel von Vilshouen 3 fuder 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 81 den.

It. Nymmerfol von Ennse 25 fuder 1 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw herzw dt. 20 sol. 20 den.

It. Jékl Gösschel von Tekkendorf 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Lyendel Engellzeller 12 fuder in der Tunaw hinfür dt. 1 lib. den.

It. Wentzel von Burkhausen 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

fol. 32'. It. Jékl Gösschel aber 2 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 54 den.

It. Pernhart Pekch von Lauffen 6 fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling im In hindan dt. 13 sol. 14 den.

It. Heinrich Lehner 7 dreiling 1 fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling gastgüt, 2 fuder 1 dreiling purgergüt im In hindan dt. 15 sol. 9 den.

It. Vreich von Altach 4 fuder den von Nidernaltach frey, 16 fuder 1 gros vas 1 dreiling in der Tunaw hinfür gemawtt dt. 11 sol. 28 den.

It. Chunrat von Aw 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 20 den.

It. Lippel von Hofchirhen 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Mertl Pöil von Pledling 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Liebel von Hofchirhen 10 fuder in der Tunaw hinfür dt. 6 sol. 20 den.

It. Michel Melmewsel von Schërding 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 10 den.

It. Chüntzel Langspawm von Schaltarn 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Chunrat Êchter 10 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 12 den.

It. Änderl Hëdlër 14 fuder 7 dreiling in der Tunaw hindan dt. 9 sol. 28 den.

It. Ottel Preisschûch 21 fuder 1 dreiling in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 6 den.

It. Peter von Urfar 24 dreiling 2 halbe fuder in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 12 den.

It. Jörig Paltram 24 fuder in der Tunaw herzw dt. 19 sol. den.

Summa 59 lib. und 59 den.

Dominica cantate.

23. April.

It. Martine von Stayn 16 fuder 9 dreiling in der Tunaw herzw dt. 17 sol. 10 den.

It. Herl von Vilshouen 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Chüntzel Stainperger 11 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 6 sol. 3 den.

It. Gündel von Grein 10 fuder in der Tunaw herzw dt. 1 lib. den.

fol. 33.

It. Veit Puhër von Krembs 22 fuder 2 dreiling 2 halbe fuder in der Tunaw hinfür dt. 2 lib. 4 den.

It. Vlreich Pobrewssel 2 fuder purgërgüt im In hindan dt. 60 den.

It. Tüngel von Stain 1 fuder herz<sup>w</sup>, 18 fuder  
5 dreiling in der Tunaw hinfür dt. 15 sol. den.

It. Heinrich Lehner 10 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder gastgüt,  
2 fuder purgërgüt im In hinfür dt. 3 lib. 2 den.

It. Steffan Hantschuster 6 fuder gastgüt in der  
Tünaw herz<sup>w</sup> dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 24 den.

It. Michel Pöll 1 dreiling in der Tünaw hindan  
dt. 11 den.

It. Tomel Granns 6 fuder 1 dreyling in der  
Tunaw hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Haintz Melmewsel von Schërding 1 fuder  
1 dreiling im In hindan dt. 3 sol. 17 den.

It. Rawner von Ibs 20 dreiling in der Tünaw  
hertz<sup>w</sup> dt. 10 sol. 16 den.

It. Chüntzel Mayr von Iltz 5 fuder 1 dreiling  
 $\frac{1}{2}$  fuder in der Tünaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Wentzel Lantgusch 18 fuder 5 dreiling in der  
Tunaw herz<sup>w</sup> dt. 2 lib. 28 den.

It. Haintz Jëkl von Scherding 2 fuder im In hin-  
dan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Vreich Èchtër 9 fuder in der Tünaw hindan  
dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 24 den.

It. Mëthel Kalbshaubt 8 fuder in der Tunaw  
hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Wentzel von Gars 25 fuder 1 dreiling im In  
hindan dt. 6 lib. 5 sol. 25 den.

It. Chunrat Hiltprant 21 fuder 4 dreyling  $\frac{1}{2}$  drei-  
ling klains im In hindan dt. 6 lib. 71 den.

It. Ottel Rauchmair von Vilshouen 2 fuder in der  
Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Christan Styker von Tytmaning 2 fuder im  
In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 5 den.

It. Feyrl von Vilshouen 4 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 64 den.

It. Hënnsel Wernschimel 24 fuder in der Tunaw  
hinfür gen Regenspurg dt. 2 lib. den.

It. Snürer von Wyenn 18 fuder in der Tunaw  
hinfür dt. 12 sol. den.

It. Stuklär von Obernperg 5 dreiling 2 fuder  
herzŵ, 3 dreiling 2 fuder im In gen Obernperg dt.  
1 lib. den.

Summa 36 lib. 6 sol. 1 den.

fol. 33'.

Dominica vocem jocunditatis.

30. Apr.

It. Tomel Schutz 6 fuder 1 dreiling in der Tunaw  
hinfür dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 14 den.

It. Vlreich von Vrring 10 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 5 sol. 8 den.

It. der alt Pärtler von Mulldorf 25 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder  
im In hindan dt. 6 lib. 5 sol. 19 den.

It. Vasold von Mulldorf 24 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder  
 $\frac{1}{2}$  dreiling im In hindan dt.  $6\frac{1}{2}$  lib. 5 den.

It. Steffan Chöchel  $\frac{1}{2}$  dreiling herzŵ, 24 fuder  
 $\frac{1}{2}$  dreiling gastgüt, 1 fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling purgergüt im  
In hindan dt.  $6\frac{1}{2}$  lib. 23 den.

It. Steffel Traysel von Tekkendorf 11 fuder in  
der Tunaw hindan dt. 5 sol. 26 den.

It. Püchel von Iltz 24 fuder 1 dreiling in der  
Tunaw hinfür gen Regensburg dt. 2 lib. 14 den.

It. Öttel Pewgel von Newnbürg 25 fuder im In  
hindan dt.  $6\frac{1}{2}$  lib. 15 den.

It. Hënnsel Jordan 18 fuder dt. 12 sol. den. in  
der Tunaw hinfür gen Regensburg.

It. der jung Akcherl 24 fuder gen Regensburg  
in der Tunaw hinfür dt. 2 lib. den.

It. Hanns Zëch am Newnmarkt 23 fuder 1 drei-  
ling in der Tunaw hinfür gen Regensburg dt. 15 sol.  
24 den.

It. Wentzel Küttner von Newnburg 22 fuder  
1 dreiling im In hindan dt. 5 lib. 7 sol. 17 den.

It. Pëperl, purger zŵ Passaw 1 Regenspurger-  
recht mit Pilgreimen herzŵ dt. 84 den.

It. Vnveriesen von Obernperg 1 Regenspurgerrecht mit Pilgreimen in der Tunaw herzw̄ dt. 73 den.

It. Haintz Jêkl von Scherding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Haintzel Hayminger von Obernperg 1 fuder im In hindan gen Obernperg dt. 30 den.

It. Herl von Vilshouen 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Haintzel Melmew̄sel von Scherding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Chuntzel Pawr von Obernperg 2 fuder gastgût im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Heinrich Probst, mautter zw̄ Obernperg 2 fuder 2 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 3 sol. 10 den.

It. Awer von Prawnnaw 24 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 6 lib. 3 sol. 28 den.

fol. 34.

It. Pfëntzel von Obernperg 20 fuder gastgût, 1 dreiling purgergût im In hindan gen Obernperg dt. 5 lib. 83 den.

It. Frêgndel von Strawbing 1 recht mit sein selbers 20 fudern 3 grossen vassen in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Hanns Wênkchel von Lauffen 5 fuder im In hindan dt. 10 sol. 20 den.

It. Wilhelm von Strawbing 1 recht herzw̄, 1 recht hindan von 14 sol. kuffen 14 sol. kuffel in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Tomel Granns sun 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Hanns Kolêr hie zw̄ Passaw 24 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder gastgût, 1 fuder 1 dreiling purgergût im In hindan dt. 6 lib. 5 sol. 5 den.

It. Chüntzel Salher 16 fuder 5 dreiling im In hindan dt. 5 lib. 20 den.

It. Gneytinger von Newnbürg 2 dreyling herzw̄,  
21 fuder 2 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling im In hindan dt. 6 lib.  
19 den.

It. Wægner von Tytmaning 19 fuder 5 dreiling  
im In hindan dt. 5 lib. 5 sol. den.

It. Peter Ferig von Vrfar 26 dreiling 2 fuder in  
der Tunaw herzw̄ dt. 15 sol. 14 den.

It. Chüntzel Zalër von Newnburg 2 dreiling  
7 emmer im In hindan dt. 3 sol. 10 den.

It. abpt von Formbach 22 fuder 3 dreiling in  
der Tunaw herzw̄ dt. 19 sol. 2 den.

It. Mertl Schefman von Vilshouen 1 dreiling in  
der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Mèthel Föllr 3 fuder in der Tunaw hindan  
dt. 48 den.

It. Vlreich Tèntzel 23 fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling in der  
Tunaw herzw̄ dt. 18 sol. 14 den.

It. Jacob Pekch von Sambtpach 1 dreiling in  
der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Christan Sènsmid von Mulldorf 14 fuder  
13 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling klains im In hindan  
dt. 6 lib. 40 den.

It. Chüntzel Salher 22 fuder 1 dreiling in der  
Tunaw hinfür gen Regenspurg dt. 14 sol. 20 den.

Summa 97 lib. und 51 den.

fol. 34'.

Dominica exaudi.

7. Mai.

Item Grüner 24 fuder 1 dreiling gen Regenspürg  
in der Tunaw hinfur dt. 2 lib. 14 den.

It. Chunrat Schoter 24 fuder in der Tunaw hin-  
für gen Regenspürg dt. 2 lib. den.

It. Gotz Merchleins Pader aydam 4 fuder in der  
Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Jorig Streichër von Ibs 10 fuder in der Tunaw  
herzw̄ dt. 1 lib. den.

It. Nötterl von Ibs 19 fuder 7 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling  
in der Tunaw herzw̄ dt. 19 sol. den.



It. Hanns Ekkel von Tytmaning 4 fuder im In  
hinnan dt. 1 lib 12 den.

It. Steffel von Pleinting 4 fuder 1 dreiling in der  
Tunaw hinnan dt. 75 den.

It. Schüstel von Vilshouen 1 fuder 1 dreiling in  
der Tūnaw hinnan dt. 27 den.

It. Haintz Jêkl von Schêrding 2 dreiling im In  
hinnan dt. 86 den.

It. Steffel Stainperger 11 fuder in der Tunaw  
hinnan dt. 5 sol. 26 den.

It. Tomel Granns von Vilshouen 4 fuder in der  
Tunaw hinnan dt. 64 den.

It. der alt Rephenndel von Burkhausen 22 fuder  
2 halbe fuder  $\frac{1}{2}$  dreyling klains im In hinnan dt.  
6 lib. 31 den.

It. der jung Rebhenndel 23 fuder 1 dreiling im  
In hinnan dt. 6 lib. 54 den.

It. Pauls von Newnburg 7 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder herzw.  
16 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling klains im In hinnan dt.  
5 lib. 33 den.

It. Pûchel ain Regenspurgerrecht mit Pilgreimen  
in der Tunaw herzw dt. 88 den.

It. Andre Tren von Bûrkhausen 1 fuder im In  
hinnan dt. 64 den.

It. Wilhelm Sewberlich von Lintz 6 fuder herzw,  
12 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling im In hinnan dt. 3 lib.  
7 sol. 24 den.

It. Chuntz Iban 1 Regenspurgerrecht in der Tunaw  
hertzû mit Pilgreimen dt. 88 den.

It. Michel Melmeûsel von Schêrding 1 fuder im  
In hinnan dt. 62 den.

It. Christan Pudlêhenn von Burkhausen 2 dreiling  
im In hinnan dt. 86 den.

It. Tûngel von Stain 1 Regenspurgerrecht in der  
Tunaw hertzû mit Pilgreimen dt. 88 den.

fol. 35.

It. Hênnsel Scher von Klosternewmbûrg 24 fuder  
2 dreiling in der Tunaw herzw dt. 20 sol. den.

It. Chüntzel Stainperger 9 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 14 den.

It. Ellenpekch von Lantzhüt 24 fuder in der Tunaw hindan dt. 12 sol. 20 den.

It. Michel Melmeßsel 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Schustel von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Haintzel Rab von Stain 13 fuder 8 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 14 sol. 20 den.

It. Peŵrl Rewtthas von lbs 21 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 2 lib 20 den.

It. Tomel Grannsen sun 4 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 84 den.

It. Kolër von Stain 6 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 3 sol. 6 den.

It. Toman Schutz 8 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 6 den.

It. Gurrgawn von Klosternewnbürg 20 dreiling 7 fuder, der sind 14 dreiling frey gewesen herrn Albrechten von Hohenloch, das ubrig gemautt, dt. 1 lib. 24 den.

It. Fronawer 24 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 19 sol. den.

It. Jorig Grëfenawer 19 fuder 6 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw herzŵ dt. 18 sol. 20 den.

It. Michel von Aw an drein scheffen 51 fuder 19 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 6 lib. 3 sol. 6 den.

It. Fridl Stainkircher von Strawbing 1 recht herzŵ, 1 recht hindan, 17 fuder aus dem podem gemawtt auch hindan dt. 13 sol. 14 den.

Summa 58 lib. 40 den.

Dominica spiritus domini.

14. Mai.

It. Chüntzel von Vrring 3 fuder 2 dreiling in der der Tunaw hindan dt. 70 den.

It. Chüntzel Stainperger an zwain züllen 24 fuder  
 $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw hindan dt. 13 sol. 2 den.

It. Steffel Stainperger 10 fuder in der Tunaw  
 hindan dt. 5 sol. 10 den.

fol. 35'. It. Pauls Rappolt 6 fuder gastgüt im In hindan  
 dt. 12 sol. 24 den.

It. Ludweig von Gars 23 fuder 2 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder  
 klains im In hindan dt.  $6\frac{1}{2}$  lib. 3 den.

It. Fritz von Ötingen 19 fuder 3 dreiling  $\frac{1}{2}$  drei-  
 ling klains im In hindan dt.  $5\frac{1}{2}$  lib. 20 den.

It. Lauentalër 17 fuder 8 dreiling im In hindan  
 dt. 5 lib. 6 sol. 27 den.

It. Peter von Vrfahr 16 fuder 6 dreiling in der  
 Tunaw herzw dt. 2 lib. den.

It. Tomel Grannsen sun 1 fuder in der Tunaw  
 hindan dt. 16 den.

It. Albel Ferig von Hofchirhen 2 fuder in der  
 Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw  
 hindan dt. 16 den.

It. Nikel Fronvischer von Vilshouen 3 fuder  
 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 59 den.

It. Plossel von Lauffen 3 dreiling im In hindan  
 dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 9 den.

It. Michel Melmewsel 4 fuder im In hindan dt.  
 1 lib. 16 den.

It. Fras von Mauttorn 8 fuder 8 dreiling purger-  
 güt im In hindan gen Obernperg dt. 13 sol.  
 10 den.

It. Saltzburger von Vilshouen 1 fuder in der  
 Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Jëkl Èchtër 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw  
 hindan dt. 27 den.

It. Chüntzel Payr von Tunndorf 1 fuder in der  
 Tunaw hindan dt. 16 den.

Summa 28 lib. 43 den.

Dominica benedicta sit sancta. 21. Mai.

It. Hans Endl 4 fuder gastgût, 2 fuder purgêrgût im In hindan dt. 10 sol. 16 den.

It. Heinrich Wunnsam 4 fuder gastgût, 1 fuder an seim saltz im In hindan dt. 9 sol. 16 den.

It. Fridrich Chôlbel 3 dreiling im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. den.

It. Heinrich Zollner 1 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 3 sol. 13 den.

It. Mêthel Kalbshaubt 2 dreiling in der Tûnaw hindan dt. 22 den.

It. Ofenhawsêr 10 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 22 sol. 8 den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 4 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 9 sol. 29 den.

fol. 36.

It. Jêkl Gôschel von Tekkendorf 5 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 12 den.

It. Herl von Vilshouen 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Fridl Pollrewss von Obernperg 1 fuder 1 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 50 den.

It. Schustel von Vilshouen 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Michel Pôll dem Prentzel 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Mert Seybot und Kûtewfel 22 fuder in der Tunaw herzû dt. 17 sol. 18 den.

It. Hênnsel von Altach 1 dreyling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hêkchel von Mawttorn 8 fuder 2 dreyling in der Tunaw herzû dt. 7 sol. 14 den.

It. Peter Hilfimselb 8 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 18 sol. 15 den.

It. Michel Kolêr von Tytmaning 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Snûrer von Wyenn 1 Regenspurgerrecht mit Pilgremen in der Tûnaw herzû dt. 40 den.

It. Wolfel Erbein von Vilshofen 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Eberl Denkchel von Tekkendorf 3 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 49 den.

It. Lipp Michels aydam von Strawbing 1 recht herzŵ, 1 recht hindan mit 7 fudern Strawbingergüt dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Drymündel von Regenspürg 1 recht herzŵ, 1 recht hindan mit 10 sol. kuffen, 3 fuder wein Regenspurgergut dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Tomel Grannsen sun 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Schustel von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Chüntzel von Vrring 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Ábel Ferig von Hofchirhen 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Reystinger von Schêrding 12 fuder in der Tunaw hinfür, 1 fuder hindan dt. 1 lib. 16 den.

It. Michel Melmewsel 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

It. Tõmel Schütz 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

Summa 18 lib. 78 den.

fol. 36'

Dominica infra octavam corporis Christi. 28. Mai.

It. Reystinger von Schêrding 12 dreiling in der Tunaw herzŵ, 11 dreiling im In hindan dt. 21 sol. 20 den.

It. Symel Hêsel 2 dreiling 1 fuder purgêrgüt im In hindan gen Obernperg dt. 70 den.

It. Nikel Gmêchel 3 dreiling im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 9 den.

It. Toman Fleischaker von Stain 10 fuder 18 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 17 sol. 10 den.

It. Fridreich von Chüntzen 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 8 den.

It. Stubmfol 9 fuder 1 dreyling gastgüt, 5 dreyling purgêrgüt im In hindan dt. 23 sol. 20 den.

It. Herl von Vilshouen 2 dreyling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Veyt Pûchêr von Krembs 26 dreiling 2 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 15 sol. 14 den.

It. Jorig Paltram von Stain 31 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 2 lib. 16 den.

It. Tomel Grannsen sun 3 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 49 den.

It. Fridl Pollrewss von Obernperg 1 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 20 den.

It. Michel Melmewsel von Schêrding 9 fuder 1 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling im In hindan dt. 21 sol. 9 den.

It. Michel Kegel von Ortemberg 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Stuklêr von Obernperg 2 fuder purgêrgüt, 1 dreiling gastgüt im In hindan dt. 3 sol. 10 den.

It. Hanns Ranntzel von Burkhawsen 4 fuder an seim saltz, 1 fuder gastgut sust in dem In hindan dt. 6 sol. 4 den.

It. Hênnsel von Sambtpach 1 dreyling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Wolfel Erwein von Vilshouen 1 fuder in der Tûnaw hindan dt. 16 den.

It. Hênnsel Pôll von Pleinting 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Schûstel von Filshouen 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Hênnsel Stainkirher 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

fol. 37. It. Wentzel Lantgusch 16 fuder 7 dreyling in der Tûnau herzŵ dt. 2 lib. 8 den.

It. Hofsteter von Prawnnaw 23 fuder 1 dreiling in der Tunau hinfür dt. 15 sol. 24 den.

It. Chüntzel Zalër des abpts von Formbach ausgerichter 3 fuder 8 emmer im In hindan dt. 6 sol. 28 den.

It. Herleins sun von Filshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Heinrich Werstorffër von Bürkhawsen 7 fuder 2 dreiling im In hindan dt. 17 sol. und 24 den.

It. Chüntzel Stainperger an zwain züllen 20 fuder in der Tunaw hindan dt. 10 sol. 16 den.

It. Pauls Mewrl 9 fuder in der Tūnaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 22 den.

Summa 27 lib. 54 den.

Dominica domine in tua misericordia. 4. Juni.

It. Larentz von Tekkendorf 8 fuder 2 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 8 den.

It. Martine von Stain 23 fuder 2 dreiling in der Tunaw herzw dt. 19 sol. 8 den.

It. Schustel von Vilshouen 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Wilhelm von Strawbing 11 fuder hindan in der Tūnaw an einr myetzullen dt. 5 sol. 23 den.

It. Jëkl Echtër 6 fuder in der Tūnaw hindan dt. 3 sol. 4 den.

It. Michel von Strawbing 10 fuder 3 dreiling herzw, 6 fuder 2 dreiling im In hindan dt. 3 lib. 30 den.

It. Hanns Lewbel von Iltz 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. der jung Leb von Santpach 2 fuder in der Tūnaw hindan dt. 32 den.

It. Hannsel Mullpekch von Scherding 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Chuntzel Mair von Iltz 1 Regenspurgerrecht herzw in der Tunaw mit Pilgreimen dt. 88 den.

It. Chuntzel Plëtzel 9 fuder 1 dreiling Regenspurgergüt in der Tūnaw hindan dt. 5 sol. 5 den.

It. Frëgndel von Strawbing 23 fuder 1 dreiling, davon 1 recht herzw, hindan in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

fol. 37'. It. aber Michel von Strawbing 2 fuder gastgüt hinfür, 14 fuder Strawbinger und Regenspurgergüt, davon 1 recht herzw, 2 recht hindan in der Tunaw dt. 7 sol. 6 den.

It. Äfferl Pauls an Newnmarkt 2 fuder herzw, 6 fuder in der Tunaw hinfür dt. 5 sol. 18 den.

It. Herl von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hënnsel Pöll von Pleinting 2 fuder 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 65 den.

It. Lyebleins Ferigen knecht von Hofchirhen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Chunrat Teyndel 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 20 den.

It. Schustel von Vilshouen 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Fridl Pollrewss 1 fuder im In hindan gen Obernperg, ist purger daselbst dt. 30 den.

It. Lippel von Hofchirhen 2 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Prückel von Scherding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Rawner von Ibs 22 dreiling 2 fuder 2 halbe fuder in der Tunaw herzw dt. 14 sol. den.

It. Hënnsel Pöll von Pleinting 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Nötterl von Ibs 18 fuder 9 dreiling in der Tunaw herzw dt. 19 sol. den.

It. Wolfel von Windorf 1 fuder dt. 16 den. in der Tunaw hindan dem Rewttarner.

It. Vll von Vrring 8 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 26 den.



It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw, 1 recht hindan von 10 fudern dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Heinrich Zollner von Lawffen 3 fuder 2 dreiling im In hindan dt. 9 sol. den.

It. Wunnsam von Tytmaning 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

Summa 21 lib. 35 den.

fol. 38.

Dominica sanctus est dominus.

11. Juni.

It. Tüngel von Stain an zwain scheffen 19 fuder 14 dreiling 2 halbe fuder in der Tunaw herzw dt. 23 sol. 14 den.

It. Hawsknecht Rekleins knecht 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

It. Steffel Stainperger 11 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 20 den.

It. Saltzburger von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. der jung Hilfimselber 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

It. Christan Pudlhenn von Burkhawsen 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 5 den.

It. Vlreich von Wintzer 2 fuder in der Tūnaw hindan dt. 32 den.

It. Öttel Pewgel von Newmbürg 8 dreiling in der Tunaw herzu dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Vlreich Pobrewssel 4 dreiling 2 fuder im In hindan purgêrgût dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 20 den.

It. Herl von Vilshouen 2 fuder 2 dreiling in der Tūnaw hindan dt. 54 den.

It. Fridl Pollrewss von Obernperg 2 fuder im In hindan gen Obernperg dt. 60 den.

It. Chunrat von Aw 3 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 68 den.

It. Steffan Smükchel 2 fuder gastgût, 5 fuder purgêrgût im In hindan dt. 9 sol. 8 den.

It. Wölfel von Saltzburg 2 fuder 2 dreiling in der Tūnaw herzw̄ dt. 80 den.

It. Hēnssel Stewssel von Vilshouen 2 fuder 1 dreyling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Michel Melmēssel von Scherding 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Lachsreiber von Otenshaim 12 fuder 6 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw herzw̄ dt. 13 sol. 6 den.

Summa 11 $\frac{1}{2}$  lib. 20 den.

Dominica respice in me. 18. Juni.

It. Michel von Awe ze Jbs 19 fuder 6 dreiling 2 halbe fuder in der Tūnaw herzw̄ dt. 19 sol. 6 den.

It. Steffel Stainpergēr 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 10 den.

It. Fronuischer von Vilshouen 3 fuder gmawtt in der Tunaw hindan dt. 48 den.

fol. 38<sup>l</sup>.

It. Wölfel von Saltzburg 2 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 5 sol. 21 den.

It. Fridreich Polēr 2 fuder purgērgūt im In hindan dt. 60 den.

It. Michel Melmēssel von Schērding 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Tōml Schutz 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Chüntzel von Vrring 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Schüstleins knecht 1 fuder in der Tūnaw hindan dt. 16 den.

It. Chuntzel Stainperger 11 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 26 den.

It. Hanns Wēnkchel von Lawffen 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Fronvischer von Vilshouen 8 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 19 den.

It. Michel Melmēssel von Scherding 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

It. der jung Salhër 3 fuder Regenspurgërgüt in der Tunaw herzw dt. 72 den.

It. Plössel von Lawffen 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Chüntzel Plétzel 9 fuder Regenspurgërgüt in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 22 den.

It. Michel Melmewsel 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

Summa 9 lib. 67 den.

Dominica dominus illuminatio. 25. Juni.

It. Schüstel von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Fridreich Kolbel von Burkhawsen 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Vil Nidenzw von Klosternewmbürg 5 fuder 7 dreiling herzw, 6 fuder 7 dreiling in der Tunaw hindan dt.  $13\frac{1}{2}$  sol. den.

It. Herl von Vilshouen 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Chüntzel Payr von Tündorf 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Mertl Schefman von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hanns Kolër 8 dreiling 2 fuder gastgut, 2 dreiling purgërgüt im In hindan dt. 2 lib. 20 den.

fol. 39. It. Veyt Puher von Krembs 12 fuder 14 dreiling in der Tunaw herzw dt. 2 lib. 24 den.

It. Chunrat Mënnl 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Chuntzel Stainperger 5 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 1 den.

It. Heinrich Probst, mautter zw Obernperg 1 fuder 1 dreiling, sust ein andrer Obernperger 4 dreiling auch gen Obernperg im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. den.

It. Peter Irnfrid von Tekkendorf 4 fuder 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 29 den.

It. Akcherl 3 fuder 2 dreiling herzw̄, Hēnnsel  
Poll diselben hindan in der Tūnaw dt. 5 sol. 24 den.

It. Hēnnsel Stewssel 1 dreiling in der Tūnaw  
hindan dt. 11 den.

Summa 9 lib. 6 sol. 9 den.

Dominica exaudi domine.

2. Juli.

It. Andre Tren von Burkhawsen 3 fuder 2 drei-  
ling im In hindan dt. 9 sol. 6 den.

It. Steffel von Pleinting 3 fuder 2 dreiling in der  
Tunaw hindan dt. 70 den.

It. Mēndel Toblēr von Vilshouen 11 fuder 7 drei-  
ling in der Tunaw hindan dt. 1 lib. 13 den.

It. Lippel von Hofchirhen 2 dreiling in der  
Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Grāsēr vom Hengelsperg 3 dreiling in der  
Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Mert von Pach 4 fuder purgērgūt im In hin-  
dan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. den.

It. Steffel von Pleinting 4 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 64 den.

It. Chuntzel Plētzel 3 fuder 1 dreiling Regens-  
purger- und gastgūt in der Tunaw hindan dt. 59 den.

It. Wentzel Leytner von Obernperg 2 dreiling  
im In hindan gen Obernperg dt. 40 den.

It. Wild von Euerding 1 fuder in der Tunaw  
herzw̄ dt. 24 den.

It. Hēnnsel Stewssel 3 fuder in der Tūnaw hin-  
dan dt. 48 den.

It. Jōrig Paltram 40 dreiling 9 fuder an zwain  
scheffen in der Tunaw herzw̄ dt.  $3\frac{1}{2}$  lib. 4 den.

It. Heinrich von Albarn 10 fuder 16 dreiling  
2 halb dreiling in der Tunaw herzw̄ dt. 2 lib. 26 den.

fol. 39'. It. V̄ll von V̄rring 10 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder in der  
Tunaw hindan dt. 5 sol. 14 den.

It. Wentzel Lantgusch 12 fuder 15 dreiling in  
der Tunaw herzw̄ dt. 17 sol. 10 den.

It. Lippel von Hofchirhen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. aber Hënnsel Stewssel 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Schustel von Vilshouen dt. 56 den. von 4 dreiling 1 fuder.

It. Hënnsel Swind 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

Summa 13 lib. 5 sol. 12 den.

Dominica dominus fortitudo.

9. Juli.

It. Vlreich Tëntzel 10 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw herzŵ dt. 1 lib. 6 den.

It. Vlreich Pobrewssel 5 dreiling 1 fuder purgërgüt im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 10 den.

It. Peter von Vrfar 27 dreiling 3 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 2 lib. 18 den.

It. Fridl Stainkirher 14 fuder 5 dreiling Strawbingergüt auf des Michel schef von Straubing, davon 1 recht herzŵ, hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Prössel von Stain 2 dreiling 1 fuder in der Tunaw herzŵ dt. 56 den.

It. Lippel von Hofchirhen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Tomel Schütz 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. aber Fridel Stainkirher an seinr züllen 9 fuder Strawbingergüt, davon 1 recht herzŵ, 1 recht hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Heinrich Leynein 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Michel Pöll von Pleinting 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Schüstel von Vilshouen 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Symel Has von Obernperg 1 fuder gen Obernperg im In hindan dt. 30 den.

fol. 40. It. Vlreich Pobrewssel aber 8 fuder purgêrgut im In hindan dt. 1 lib. den.

It. Änderl Hêdlêr 12 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 7 sol. 4 den.

It. Chüntzel Stainperger 7 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 22 den.

It. Lippel von Hofchirhen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 2 dreiling im In hindan dt. 80 den.

It. Haintzel Melmewsel 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Hennsel Pöll 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Êffel von Stain 7 fuder 4 dreiling in der Tunaw herzw dt. 7 sol. 22. den.

It. Vll Wêch 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Chöchel 7 fuder gastgût im In hindan dt. 13 sol. 18 den.

It. Michel Gugelmair von Burkhausen 4 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 9 sol. 29 den.

It. Tôml Granns von Vilshouen 8 dreiling in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Peter Ernst von Ibs 12 fuder 1 dreiling in der Tunaw herzw dt. 10 sol. den.

It. Herl von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Chunrat Schoter 5 fuder 7 dreiling gastgût in der Tunaw herzw dt. 7 sol. 18 den.

It. Schüstl 2 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Michel Melmewsel 2 fuder 1 dreiling im In hindan dt. 5 sol. 21 den.

It. Lippel Michels aydam 1 recht herz<sup>w</sup>, 1 recht hindan mit 9 fudern 2 dreiling in der Tunaw dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Swêr für den Gurrigawn 3 dreiling in der Tunaw herz<sup>w</sup> dt. 48 den.

Summa 17 lib. 4 sol. und 23 den.

Dominica omnes gentes. 16. Juli.

It. Jorig Gräfenauer 20 fuder 3 dreiling in der Tunaw herz<sup>w</sup> dt. 17 sol. 18 den.

It. Leb. von Santpach 1 fuder dem Ekker in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Pernher Pekch von Lauffen 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Hënnsl Stewssl 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

fol. 40'. It. Wentzel Schefman 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Michel Melmewsl 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. der jung Rübler 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Fronuischer von Vilshouen 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. VII von Altach 5 fuder in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Hënnsl Pöll 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Töml Granns 3 fuder 1 dreiling in der Tūnaw hindan dt. 59 den.

It. Mertl Kursner von Lantzhüt 2 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 54 den.

It. Schustel von Vilshouen 3 fuder 3 dreiling in der Tūnaw hindan dt. 81 den.

It. Schintenesl 12 dreiling 1 fuder in der Tūnaw hertz<sup>w</sup> dt. 7 sol. den.

It. Scheer von Newnburg 20 fuder 5 dreiling in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 16 den.

It. Wolff Erwein 4 dreiling 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 76 den.

It. Michel von Aw 24 fuder in der Tunaw hertzv dt. 19 sol. 6 den.

It. Lippel von Hofchirhen 2 fuder 1 dreiling hindan in der Tunaw dt. 43 den.

Summa 11 lib. 56 den.

Dominica suscepimus.

23. Juli.

It. Nikel Fronuischer 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. der jung Hilfinselb von Burkawsen 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

It. Hensl Stewssl 1 fuder 1 dreiling hindan in der Tunaw dt. 27 den.

It. Pletzel 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Peter Aher von Altach 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Anderl Hedler 2 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 54 den.

It. VII von Vrring 10 fuder in der Tunaw hindan dt. 5 sol. 8 den.

It. Steffl Ludl von Pleinting 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 38 den.

fol. 41. It. Michel Melmewsel 2 fuder im In hindan gen Schërding dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Goldner von Schërding 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Werstorffer von Burkhausen 1 fuder im In hindan dt. 64 den.



It. Mertl Echter 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Peter am Ort ze Tündorf 1 dreiling hindan in der Tunaw dt. 11 den.

It. Scher 19 dreiling 4 fuder in der Tunaw hertzŵ dt. 13 sol. 10 den.

It. Veit Pucher 21 fuder 2 dreiling herzŵ in der Tunaw dt. 17 sol. 20 den.

It. Chüntzel Vischer von Wyndorf 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Fregndel von Straubing 1 recht herzŵ, ains hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Hënnsl Traysl 8 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

Summa 9 lib. 83 den.

Dominica ecce deus.

30. Juli.

It. Hanns Endl 2 fuder purgërgüt im In hindan dt. 60 den.

It. Awer von Prawnaw 4 dreiling im In hindan dt. 5 sol. 22 den.

It. Fridrich Pöler 2 fuder purgërgüt hindan im In dt. 60 den.

It. Töml von Hofchirhen 2 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 38 den.

It. Michel Pöll 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Hënnsl Stewssel 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Michl von Straubing 7 fuder 4 dreiling 1 recht von der zull in der Tunaw hindan dt. 6 sol. 20 den.

It. Tren von Burkhausen 3 fuder im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. Stewssl 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. Toml Granns 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

fol. 41'. It. Plößl von Lawffen 3 fuder im In hindan dt.  
6 sol. 12 den.

It. Michel Melmeßl 1 fuder im In hindan dt.  
64 den.

Summa  $4\frac{1}{2}$  lib. 11 den.

Dominica dum damarem.

6. Aug.

It. Schustl von Vilshouen 2 fuder 1 dreiling in  
der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Hënnsl Schëchel 1 dreiling in der Tunaw  
hindan dt. 11 den.

It. Chunrat Mënnl 7 fuder in der Tūnaw hindan  
dt. 3 sol. 20 den.

It. Hënnsl Preßndl von Scherding 2 fuder 1 drei-  
ling im In hindan dt. 5 sol. 21 den.

It. Michel Melmeßel 4 fuder im In hindan dt.  
1 lib. 16 den.

It. Jacob Gößschel von Tekkendorf 5 fuder hindan  
in der Tunaw dt. 80 den.

It. Plëtzel 6 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol.  
6 den.

It. aber Preßndl von Schërding 4 fuder 1 drei-  
ling im In hindan dt. 9 sol. 25 den.

It. Steffel Traysel 5 fuder 3 dreiling hindan in  
der Tunau dt. 3 sol. 23 den.

It. Anderl von Öting 11 dreiling 1 fuder im In  
hindan dt. 17 sol. 10 den.

It. Wentzel Lantgusch 15 fuder 6 dreiling in der  
Tunaw hertzw dt. 15 sol. den.

It. Anderl Aygner 3 fuder 1 dreiling in der  
Tunaw hindan dt. 59 den.

It. Nêgelbekch 6 fuder in der Tūnaw hindan dt.  
3 sol. 3 den.

It. Eberl Denkchel 2 dreiling in der Tunaw  
hindan dt. 22 den.

It. Stëwssel 2 dreiling 1 fuder in der Tūnaw  
hindan dt. 38 den.

It. Hêsel von Obernberg 1 fuder im In hindan gen Obernberg dt. 30 den.

It. Schewhenpflug von Obernberg 1 dreiling im In hindan gen Obernberg dt. 20 den.

Summa 10 lib. 7 den.

Dominica deus in loco.

13. Aug.

It. Purkhel dem Sigenhaymer 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

fol. 42. It. Pauls Rappolt 2 fuder purgêrgût 1 fuder gastgût im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 4 den.

It. Chündl Zogensprot 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 10 den.

It. Smûkchel 2 fuder purgêrgût im In hindan dt. 60 den.

It. VII Scheer von Methawsen an zwain scheffen 16 fuder 34 dreiling hertzŵ in der Tunaw dt. 3 lib. 6 sol. 20 den.

It. Lochschreiber von Otenshaim 10 fuder 3 dreiling in der Tunaw hertzŵ dt. 9 sol. 18 den.

It. Henssel Pöll 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Plêtzl 9 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 24 den.

It. Anderl Hêdler  $1\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw hindan dt. 24 den.

It. Pfefferl von Regenspurg 1 recht hertzŵ, ains hindan mit ainr gechaften zull hie dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Schustel von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Kunig von Straubing 4 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Toml Granns 2 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 54 den.

It. Lippl von Straubing 5 fuder an einr mietzullen in der Tunaw hindan dt. 80 den.

It. Hësl von Obernperg 1 fuder im In gen  
Obernperg hindan dt. 30 den.

It. Steffl Traysl 1 fuder in der Tunaw hindan  
dt. 16 den.

Summa 9 lib. 4 sol. 18 den.

Dominica deus in adiutorium. 20. Aug.

It. Stewssel 1 dreiling in der Tunaw hindan dt.  
11 den.

It. ainr von Altach 1 fuder in der Tunaw hindan  
dt. 16 den.

It. Anderl Hëdlër 5 fuder in der Tunaw hindan  
dt. 76 den.

It. Plossel von Lawffen 3 fuder im In hindan  
dt. 6 sol. 12 den.

It. Herl von Vilshouen 3 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 48 den.

It. Schawmberger von Hofchirhen 1 dreiling in  
der Tunaw hindan dt. 11 den.

fol. 42'. It. Scheer von Newnburg 21 fuder in der Tunaw  
hertzw dt. 2 lib. 24 den.

It. Leb von Sambtpach 1 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 16 den.

It. Anderl Hëdler 9 fuder 1 dreiling in der  
Tunaw hindan dt. 5 sol. 5 den.

It. Schustel von Vilshouen 2 dreiling 1 fuder  
hindan in der Tunaw dt. 38 den.

It. sein knecht 2 fuder 1 dreiling hindan dt.  
43 den.

Summa 4 lib. 5 sol. den.

Dominica respice domine. 27. Aug.

It. Kurtzenchirher von Scherding 2 dreiling im  
In hindan dt. 86 den.

It. Michel Melmewsel von Scherding 1 fuder im  
In hindan dt. 64 den.

It. Fridl Stainkirher 4 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 75 den.

It. Stewssl 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Steffel von Pleinting 4 fuder in der Tunaw hindan dt. 64 den.

It. Kolbel von Burkhausen 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. aber Stewssl 3 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 49 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Mertl Êchter 3 fuder in der Tunaw hindan dt. 48 den.

It. aber Herl von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Mâthel Kalbshaubt 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Schussêr 4 fuder im In hindan dt. 1 lib. 16 den.

Summa  $3\frac{1}{2}$  lib. 27 den.

Dominica protector noster.

3. Sept.

It. Lippel von Hofchirhen 1 fuder 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 27 den.

It. Vlrich knecht von Altach 1 fuder hindan in der Tunaw dt. 16 den.

It. Hêsel von Obernperg 1 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 20 den.

It. Hênnsl Pöll 3 fuder 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 70 den.

fol. 43. It. Nachtrab 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Pewrbek 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Herl von Vilshouen 2 fuder in der Tunaw hindan dt. 32 den.

It. Michel Melmeusel 2 fuder im In hindan dt.  
 $\frac{1}{2}$  lib. 8 den.

It. Chuntzel von Vrring 1 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 16 den.

It. Hënnsel Farzt von Persenpewg 10 fuder  
 $\frac{1}{2}$  dreiling in der Tunaw hertzw dt. 1 lib. 8 den.

It. Steffl Staynperger 2 fuder in der Tunaw hin-  
dan dt. 32 den.

It. Stewssl 2 fuder in der Tunaw hindan dt.  
32 den.

It. Peter am Ort von Altach 2 fuder 1 dreiling  
in der Tunaw hindan dt. 43 den.

It. Hënnsl Koler 2 fuder im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib.  
8 den.

It. Heinrich Neythart 1 fuder in der Tunaw hin-  
dan dt. 16 den.

It. Michel Melmeusel 4 fuder im In hindan dt.  
1 lib. 14 den.

It. Jakob Rewtter 2 fuder hindan in der Tunaw  
dt. 32 den.

It. Chüntzel Stainperger 4 fuder in der Tunaw  
hindan dt. 64 den.

Summa 5 lib. 5 sol. den.

Dominica inclina domine. 10. Sept.

It. Jakob von Awe 1 fuder im In hindan dt.  
64 den.

It. Michel von Aw 15 fuder herzw, 11 fuder  
hindan in der Tunaw dt. 17 sol. 26 den.

It. Anderl Hëdlër 4 fuder hindan in der Tunaw  
dt. 64 den.

It. Pyrsawer von Scherding 1 fuder im In hindan  
dt. 64 den.

Summa 3 lib. 8 den.

Dominica miserere. 17. Sept.

It. Leb von Santpach dem Ekker 1 dreiling  
hindan in der Tunaw dt. 11 den.

It. Wunnsam von Tytmaning 1 fuder an seim saltz im In hindan dt. 30 den.

fol. 43'. It. Schustl von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Leb von Santpach 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

Summa 73 den.

Dominica ante Michaelis. 24. Sept.

It. Michel Pöll von Pleinting 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Lyendl von Otenshaim an zwain scheffen 40 fuder 9 dreiling in der Tunaw herzw dt.  $4\frac{1}{2}$  lib. 24 den.

Summa 4 lib. 5. sol. 26 den.

Dominica post Michaelis. 1. Okt.

It. Tungal von Stain 6 dreiling mosts in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 6 den.

It. Michel Pöll 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. Hënnsel Ekkel 1 fuder an saim saltz im In hindan dt. 30 den.

It. Herl von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Michel Melmeßsel 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Peter Snürer von Ibs 6 dreiling mosts in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 6 den.

Summa 10 sol. 13 den.

Dominica justus es domine. 8. Okt.

It. Michel Melmeßsel 1 fuder im In hindan dt. 64 den.

It. Lauentalër von Muldorf 27 dreiling 3 fuder klains, der ist 12 fuder, dafür 16 dreiling sind ab-

zogen, dez abbts von Sewn freyung, das ubrig hat er gemautt im In hindan dt. 20 sol. 26 den.

It. Christan Sënssmid von Muldorf 27 dreiling dem von Pëmburg frey, daz ander 2 dreiling, 1 dreiling klains im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 9 den.

It. Steffel Ludl von Pleinting 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Frëgnel von Straubing 1 recht in der Tunaw herzw dt. 88 den.

fol. 44. It. Haintzel Melmewsel 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

It. Herl von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Feirl von Pleinting 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Michel von Straubing 1 recht mit eim lërn scheff herzw dt. 88 den.

It. Herl von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Andre Tren von Burkhausen 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

Summa 4 lib. 6 sol. 29 den.

Dominica da pacem.

15. Okt.

It. Pawls von Newnburg 8 emmer im In hindan dt. 16 den.

It. Dietl von Newnburg 29 dreiling 50 emmer klains Raytenhaslacher freyung, sust 1 dreiling, 2 dreiling klains im In hindan gemautt dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 9 den.

It. Lyendl Phëntzel von Obernperg 5 dreiling gen Obernperg, 21 dreiling inn Kyemsee, 2 fuder klains gastgüt im In hindan dt. 4 lib. 5 sol. 11 den.

It. Nickel Fronuischer 11 dreiling in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 1 den.

It. Chunrat Plëtzel 4 fuder Regenspurgërgüt in der Tunaw hindan dt. 64 den.



It. Michel Melmeßsel 2 dreiling im In hindan dt. 86 den.

It. Michel Fronuischer dem von Alderspach 24 dreiling 2 halbe fuder frey hinfür in der Tunaw, sust 1 dreiling 2 fuder klains gemautt hinfür dt. 54 den.

It. Ofenhawsêr von Hall 17 dreiling 2 dreiling klains in der Tunaw hinfür dt. 1 lib. 22 den.

It. Chunrat Êchter 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Wentzel Lantgusch von Wyenn 28 dreiling in der Tunaw herzw dt. 14 sol. 22 den.

It. Mâthel Vischer von Hals 6 dreiling in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 6 den.

It. abbt von Formpach 28 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling klains in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 14 den.

fol. 44'. It. Awer von Prawnow 9 dreiling hertzw, 20 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling im In hindan dt. 4 lib. 47 den.

It. Wentzel Kuttner 5 dreiling Raitenhaslachner frey, 21 dreiling  $1\frac{1}{2}$  dreiling klains sust im In hindan dt. 3 lib. 7 sol. 15 den.

It. dem von Subm fûrt der Nêglbekch frei 15 dreiling 1 fuder klains, sust im selb 2 dreiling purgêrgût, 5 dreiling gastgût, 1 dreiling chlains im In hindan gemautt dt. 9 sol. 24 den.

It. Anderl Hêdlêr 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Tristel von Ibs 27 dreiling in der Tunaw herzw dt. 14 sol. 12 den.

It. Peter Mewrl von Obernperg 1 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 20 den.

It. Toml Granns 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Hênnsel Poll von Pleinting 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Graß vom Henglsperg 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Schüstl von Vilshouen 1 dreiling hindan in der Tunaw dt. 11 den.

It. Steffl Ludl 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Hanns Kütarl 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Jorig Streicher von Ibs 14 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 7 sol. 14 den.

It. Peter Ernst von Ibs 17 dreiling in der Tunaw herzŵ dt. 9 sol. 2 den.

Summa 27 lib. und 27 den.

Dominica salus populi.

22. Okt.

It. Ottel Pewgl 28 dreiling 16 emmer klains gen Reihersperg frey, süst 2 dreiling klains gemawtt im In hindan dt. 86 den.

It. Hawg von Rotenberg 26 dreiling 1 dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 6 sol. den.

It. Chüntz Ferig von Rotenberg 2 dreiling herzŵ, 24 dreiling 3 dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 6 sol. 24 den.

fol. 45. It. Kristan Pinter von Tytmaning 6 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 9 sol. 16 den.

It. Fridl Stainkirher 1 recht herzŵ, 1 recht von  $5\frac{1}{2}$  dreiling in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Schustel von Vilshouen 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Vasold von Muldorf 6 dreiling hertzŵ und 10 emmer und 2 dreiling 1 fuder klains im In hindan gemawtt und gen Rannshouen 20 dreiling 1 dreiling klains auch im In hindan dt. 1 lib. 2 den.

It. Anderl Hédler 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Isserl Jud 8 dreiling klains und gross in der Tunaw hinfür dt. 7 sol. 14 den.

It. Raninger aws der Zell 20 dreiling in der Tunaw hinfür dt. 9 sol. 10 den.

It. Töml Granns 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Haintzel Schopper von Stain 1 dreiling herzw, 12 dreiling hinfür in der Tunaw dt. 6 sol. 4 den.

It. der jung Hilfimselb 4 dreiling im In hindan dt. 5 sol. 22 den.

It. Herl von Vilshouen 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 16 den.

It. VII von Altach 31 dreiling 1 fuder klains in der Tunaw hinfür dt. 15 sol. den.

It. Pantzir von Altach 28 dreiling 13 emmer klains frei gen Nidernaltach, das ander 1 dreiling 2 fuder klains hinfür in der Tunaw gemautt dt. 54 den.

It. Liebel von Hofchirhen 28 dreiling gen Osterhouen frey, sust 2 fuder klains hinfür gemautt dt. 40 den.

It. Nötterl von lbs 28 dreiling 2 halb dreiling in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 8 den.

It. Pawl von Rätzling 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Töml Kütewfl 29 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling in der Tunaw herzw dt. 15 sol. 22 den.

It. Pollrewss von Obernperg 5 dreiling im In gen Obernperg dt. 3 sol. 10 den.

It. Pernhart von Lauffen 2 dreiling 2 halb dreiling im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 7 den.

It. Pöll von Plëdning 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Herl von Algaung 26 dreiling 2 halbe fuder 1 dreiling klains im In hindan dt. 5 lib. 8 den.

fol. 45'. It. Toml Gerün von Emerstorf 14 dreiling hinfür Newstift dt. 6 sol. 16 den.

It. Heinrich Ferig von Muldorf 26 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 5 sol. 7 den.

It. sein pruder Michel Ferig daselbs 25 dreiling  
1 fuder klains im In hindan dt. 4 lib. 5 sol. 8 den.

Summa 39 lib. und 82 den.

Dominica omnia que fecisti. 29. Okt.

It. Lanndawer von Eberstorf 4 dreiling in der  
Tunaw hinfür dt. 56 den.

It. Tewschel von Mauttern dem Pucher von  
Krembs 26 dreiling in der Tunaw herzw dt. 13 sol.  
26 den.

It. Michel Ruschinger 8 dreiling in der Tunaw  
herzw hindan dt. 7 sol. 6 den.

It. Toml Granns 1 dreiling in der Tunaw hindan  
dt. 11 den.

It. Michel Vischel von Vrring 1 dreiling in der  
Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Frëngnel von Straubing 28 dreiling sein  
selbers, davon 1 recht hinfür dt. 44 den.

It. Nickel Fronuischer von Vilshouen 3 dreiling  
in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Schustl von Vilshouen 3 dreiling in der  
Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Scher von Newnburg 29 dreiling in der  
Tunaw herzw dt. 15 sol. 14 den.

It. aber Frëngnel von Straubing von aim asch  
hie gechaufft, daran roz und gschirr naw, davon  
1 recht herzw dt. 88 den.

It. Ludl von Gars 26 dreiling 2½ dreiling klains  
im In hindan dt. 5 lib. 3 den.

It. Tollinger von Muldorf 26 dreiling 2 halbe  
fuder 1 dreiling klains im In hindan dt. 5 lib.  
4 den.

It. Herl von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw  
hindan dt. 11 den.

It. Pfefferl von Regenspürg 1 recht hertzü,  
1 recht mit 4 dreiling gen Regenspürg hindan, sust  
2 dreiling 1 fuder hindan gemawtt dt. 5 sol. 20 den.

It. Wilhelm von Straubing 5 dreiling an einr  
mietzullen hindan dt. 55 den.

fol. 46. It. Fritz von Öttingen 4 dreiling herzw̄, 23 dreiling  
1 fuder klains im In hindan dt. 4 lib. 4 sol. 20 den.

It. Dietl Lessel 9 dreiling in der Tunaw herzw̄  
dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 21 den.

It. Heinrich Zollner von Lauffen derselben wein  
6 dreiling im In hindan und 9 emmer klains damit  
dt. 9 sol. 6 den.

It. Michel Kolër von Lauffen 1 dreiling an seim  
saltz, sust 4 dreiling im In hindan dt. 6 sol. 12 den.

It. abbt von Wilhering 32 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder in  
der Tunaw hertzû dt. 17 sol. 14 den.

It. Hënnsel Gnill von Burkhawsen 5 dreiling  
2 halbe fuder,  $\frac{1}{2}$  dreiling klains im In hindan dt.  
9 sol. 29 den.

It. Ottel Rëchmair von Vilshouen 1 dreiling in  
der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Vïl von Vïrring 11 dreiling in der Tunaw  
hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 1 den.

It. Steffel Ludl 1 dreiling in der Tunaw hindan  
dt. 11 den.

It. Michel Fronuischer von Vilshouen 1 dreiling  
 $\frac{1}{2}$  fuder 1 dreiling klains herzw̄ hindan in der Tunaw  
dt. 72 den.

Summa 28 lib. und 42 den.

Dominica ante Martini.

5. Nov.

It. Chuntzel Stainperger 4 dreiling in der Tunaw  
hindan dt. 44 den.

It. Anderl Hëdler 10 dreiling in der Tunaw hin-  
dan dt. 3 sol. 20 den.

It. Jorig Paltram mit zwain scheffen 58 dreiling  
2 dreiling klains herzw̄ dt. 4 lib. den.

It. Reystel von Scherding 8 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling  
8 emmer herzw̄ dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 24 den.

It. Schellinger von Rotenberg 21 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling klains im In hindan dt. 3 lib. 6 sol. 7 den.

It. Gerunger von Hall 21 dreiling 3 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 5 sol. 14 den.

It. Jorig Han von Hall 24 dreiling 2 halbe fuder im In hindan dt. 4 lib. 4 sol. den.

fol. 46'. It. Kristan Përtlër 25 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 4 lib. 4 sol. 3 den.

It. Jorig Grëfenauer 36 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder herzw dt. 19 sol. 24 den.

It. Pauls von Newnburg 29 dreiling 1 fuder herzw dt. 2 lib. 4 den.

It. Tristel von Ibs 24 dreiling 2 halbe fuder 2 halb dreiling herzw dt. 14 sol. 4 den.

It. Gilig Mair von Grein 5 dreiling herzw dt. 80 den.

It. Heinrich Hildprant 27 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 6 sol. 22 den.

It. Hofsteter von Prawnaw 26 dreiling 1 fuder  $\frac{1}{2}$  fuder 1 fuder klains im In hindan dt. 5 lib. 52 den.

It. Veit Pucher von Krembs 25 dreiling in der Tunaw herzw dt. 13 sol. 10 den.

It. Jorig von Küntzen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hënnsel Stewssel 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Herl von Vilshouen 7 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 3 den.

It. Hayminger von Obernperg 2 dreiling gen Obernperg im In hindan dt. 40 den.

It. Hënnsel Pöll 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Jakob der alt Përtlër 3 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder hertzw, 26 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 5 lib. den.

It. des Përtler sun 25 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder 2 halb

dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 4 lib. 6 sol. 12 den.

It. Jacob Jordan 5 dreiling 1 fuder in der Tunaw herz $\dot{w}$  dt. 3 sol. 14 den.

It. Schustel von Vilshouen 8 dreiling in der Tunaw hindan dt. 86 den.

It. Michel Melmewsel 4 dreiling im In hindan dt. 5 sol. 22 den.

It. Chuntzel von Windorf 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Peter Hédler 8 dreiling in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Fridl Pôler 8 dreiling 1 dreiling klains gastgut im In hindan dt. 12 sol. 20 den.

fol. 47. It. Hilfimselb von Burkawsen 6 dreiling 2 fuder im In hindan dt. 12 sol. 14 den.

It. Paul von Rétzling 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Peter Hédler 7 dreiling in der Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Nickel Fronuischer 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Merttl Ächtter 4 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 60 den.

It. Notterl von Ibs 30 dreiling in der Tunaw herz $\dot{w}$  dt. 15 sol. 27 den.

It. aber Nickel Fronuischer 10 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 6 den.

It. Fridl Egen von Rotenberg 23 dreiling 1 fuder 2 fuder klains im In hindan dt. 4 lib. 6 sol. 24 den.

It. Andre von Rotenberg 24 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 4 lib. und 85 den.

It. Haintzel Ferig von Rotenberg 25 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling,  $\frac{1}{2}$  dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 4 sol. 21 den.

It. Steffel Traysel 8 dreiling in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Herl von Vilshouen 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 66 den.

It. Fridl Pollreßs von Obernperg 3 dreiling im In gen Obernperg dt. 60 den.

It. Chuntzel Pollinger von Obernperg 2 dreiling im In gen Obernperg dt. 40 den.

It. Vlreich Rephenndl von Burkawsen 29 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling 1 dreiling klains im In hindan dt. 5 lib. 3 sol. 3 den.

It. der alt Rebhenndl 25 dreiling 2 fuder 1 fuder klains im In hindan dt. 5 lib. und 49 den.

It. Wëgner von Tytmaning 26 dreiling 2 halb dreiling 1 dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 7 sol. 17 den.

It. Michel Melmeßsl 3 dreiling im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 7 den.

It. Peter Ahër 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Hëkchel von Mauttern 4 dreiling in der Tunaw herzw dt. 64 den.

fol. 47'. It. Lyendl von Otenshaim 28 dreiling herzw dt. 14 sol. 24 den.

It. Michel von Burkawsen 6 dreiling im In hindan dt. 1 lib. 18 den.

It. Feirl von Vilshouen 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 54 den.

Summa 94 lib. 4 sol. 13 den.

Dominica in voluntate.

12. Nov.

It. Laualentalër 29 dreiling im In hindan dt. 5 lib. 30 den.

It. Kristan Sënssmid 28 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder im In hindan dt. 5 lib. 13 den.

It. Ofenhauser 2 dreiling hertzw, 25 dreiling



$\frac{1}{2}$  fuder, 1 fuder klains im In hindan dt. 4 lib. 7 sol. 10 den.

It. Sneuogel von Tytmaning 5 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling klains im In hindan dt. 7 sol. 20 den.

It. Pernhart Pekch 4 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling klains im In hindan dt. 7 sol. 3 den.

It. Mëthel Kalbshaubt 10 dreiling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 20 den.

It. Tolber von Hall 25 dreiling 1 fuder klains im In hindan dt. 4 lib. 5 sol. 8 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht hertz $\dot{w}$ , 1 recht mit 10 dreiling gen Straubing hindan und 3 dreiling gastgüt auch hindan dt.  $5\frac{1}{2}$  sol. den.

It. Chüntzel Gössel 6 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling herz $\dot{w}$  dt. 3 sol. 14 den.

It. Hildbrant von Hall 3 dreiling herz $\dot{w}$ , 25 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling 1 dreiling klains im In hindan dt. 4 lib. 6 sol. 29 den.

It. Tomel Granns 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Chuntzel Mair 8 dreiling in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Chuntzel Gössel 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 62 den.

It. Nikel Mawrer von Mëthawsen 19 dreiling 3 halbe fuder in der Tunaw herz $\dot{w}$  dt. 11 sol. 10 den.

It. Wentzel Lantgusch 26 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling klains herz $\dot{w}$  dt. 14 sol. 4 den.

fol. 48. It. Zech am Newnmarkt 23 fuder 3 dreiling in der Tunaw hinfur dt. 2 lib. 20 den.

It. Christan Pinter von Tytmaning 5 dreiling im In hindan dt. 7 sol. 2 den.

It. Hënnsel Pöll 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Michel Melme $\dot{w}$ sel 1 dreiling im In hindan dt. 43 den.

It. Fridl Stainkirher an einr schiftzulln 19 dreiling hindan in der Tūnaw dt. 6 sol. 29 den.

It. Herl von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Fritz von Öting 9 dreiling im In hindan dt. 12 sol. 22 den.

It. Tollinger von Mulldorf 16 dreiling herzw̄, 16 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder klains im In hindan dt. 4 lib. den.

It. Peter Ernst 25 dreiling in der Tunaw herzw̄ dt. 13 sol. 10 den.

It. Wilhelm Sewberlich von Lintz 11 dreiling in der Tunaw herzw̄ dt. 5 sol. 26 den.

It. Haintz Jêkl von Scherding 2 dreiling im In hindan dt. 86 den.

It. Poll von Plêdling 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Reihel von Burkhawsen 5 dreiling herzw̄, 13 dreiling 1 dreiling klains im In hindan dt. 22 sol. den. 14 den.

It. Jêkl Peŵrbekch 2 dreiling im In hindan dt. 84 den.

It. Michel Melmew̄sel 3 dreiling im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 7 den.

It. Herl von Vilshouen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Heinrich Zollner von Lauffen 9 dreiling 1 dreiling klains im In hindan dt. 14 sol. den.

Summa 50 lib. 51 den.

Dominica si iniquitates.

19. Nov.

It. Chunrat von Aw 12 dreiling in der Tunaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 10 den.

It. Wentzel Leitner von Obernperg 3 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 60 den.

fol. 48'.

It. Anderl Mōsel 7 dreiling in der Tūnaw hindan dt. 77 den.

It. Jorig Streicher von Ibs 13 dreiling in der Tunaw herzw dt. 6 sol. 28 den.

It. Anderl Hédler 22 dreiling in der Tunaw hindan dt. 1 lib. 2 den.

It. Pollrewss von Obernperg 3 dreiling im In hindan gen Obernperg dt. 60 den.

It. Jorig von Swéllnpach 8 dreiling in der Tunaw herzw dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 4 den.

It. Salhêr hie dem Werdêr von Regenspurg 22 dreiling 1 fuder herzw und der Horn von Regenspurg dieselben wein an demselben scheff umb schefmiet hindan in der Tunaw dt. 21 sol. den.

It. Chündl Zogensprot 4 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling im In hindan an seim saltz dt. 3 sol. den.

It. Albel Ferig von Hofchirhen 1 dreiling in der Tunaw hindan dt. 11 den.

It. Michel Melmeüsel 5 dreiling im In hindan dt. 7 sol. 3 den.

It. Chuntzel Mair von Iltz 5 dreiling 1 fuder in der Tunaw hindan dt. 71 den.

It. Anderl Vischer von Öting 24 dreiling 2 fuder herzw, 3 dreiling im In hindan dt. 18 sol. 17 den.

It. Hilfimselb von Burkhawsen 9 dreiling im In hindan dt. 12 sol. 24 den.

It. Tëndl von Wyenn 23 dreiling 7 fuder 1 dreiling klains in der Tunaw hertzw dt. 18 sol. 9 den.

It. Reihel von Mullpach 7 dreiling im In hindan dt. 10 sol. minus 2 den.

It. Hédler aber 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 53 den.

It. Fridl Frewnt von Lintz 8 dreiling 2 fuder in der Tunaw hertzw dt. 5 sol. 26 den.

It. Vîl von Altach 4 dreiling hertzw, 22 dreiling 1 fuder  $\frac{1}{2}$  dreiling klains in der Tunaw hinfür dt. 13 sol. 9 den.

It. Lipp von Straubing 1 recht hertzw und 1 recht

mit 9 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling hindan, sust 1 dreiling gastgut gemauvt hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 23 den.

It. Kuttner von Newnbürg. 25 dreiling 2 fuder 1 dreiling klains in der Tunaw hertz w dt. 15 sol. 5 den.

fol. 49. It. Peter Ahër dem probst von Rimichnach 5 dreiling in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Tömel Schutz 5 dreiling gastgut in der Tunaw hindan dt. 55 den.

It. Steffel Ludl von Pleinting 8 dreiling in der Tunaw hindan dt. 88 den.

It. Symon Gawbitz von Ibs 6 dreiling in der Tunaw herzw dt. 3 sol. 6 den.

It. der jung Leb von Santpach 4 dreiling in der Tunaw hindan dt. 44 den.

It. Vll von Vrring 9 dreiling in der Tunaw hindan dt. 3 sol. 9 den.

It. Chüntzel Pair von Tündorf 3 dreiling in der Tunaw hindan dt. 33 den.

It. Töml Kütewfel 21 fuder 4 dreiling in der Tunaw hinfür dt. 15 sol. 26 den.

It. Tristel von Ibs 15 fuder 12 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder in der Tunaw herzw dt. 18 sol. 24 den.

It. Liebel von Hofchirhen 24 fuder 2 dreiling klains in der Tunaw hinfür dt. 2 lib. 28 den.

It. Töml Granns von Vilshouen 2 dreiling in der Tunaw hindan dt. 22 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht in der Tunaw herzw dt. 88 den.

It. Chüntzel Plätzel 6 dreiling 2 fuder hindan in der Tunaw dt. 3 sol. 8 den.

It. Hënsel Felër 7 dreiling in der Tunaw hindan dt. 77 den.

It. Chunrat Mëndl 6 dreiling in der Tunaw hindan dt. 63 den.

It. Werstorffer von Burkhawsen 3 dreiling im In hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 3 den.

It. Hēnnsel Kolēr hie 12 fuder 2 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling gastgūt, 2 dreiling  $\frac{1}{2}$  dreiling purgergūt im In hindan dt. 3 lib. 6 sol. 8 den.

It. Krew̄tzer von Tytmaning 6 fuder 2 dreiling 2 halb dreiling dt. 6 sol. 6 den. herzw̄.

It. V̄il Tēntzel 6 fuder 2 dreiling 2 halbe dreiling im In hindan dt. 2 lib. 24 den.

It. Reihel von Mullpach 3 dreiling herzw̄, 4 dreiling 1 dreiling klains im In hindan dt. 1 lib. 15 den.

fol. 49'. It. Jōrig Ekkel von Tytmaning 12 fuder 2 dreiling in der Tunaw herzw̄ dt. 10 sol. 10 den.

It. Peter Hēdlēr von Tekkendorf 10 dreiling 2 fuder in der Tūnaw hindan dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 22 den.

It. Michel Melmēw̄sel 7 dreiling im In hindan dt. 9 sol. 28 den.

It. Michel Ledrer 2 dreiling im In hindan dt. 86 den.

It. Wilhelm von Straubing 1 recht herzw̄, 1 recht hindan mit Straubingerweinn dt.  $\frac{1}{2}$  lib. 12 den.

It. Heinrich Pichel 10 dreiling herzw̄, 21 dreiling  $\frac{1}{2}$  fuder 2 halb dreiling im In hindan dt. 4 lib. 5 sol. den.

Summa 47 lib. 70 den.

Summa summarum wein herzw̄ hindan des gantzen jar 1000 lib. 100 lib. 81 $\frac{1}{2}$  lib. und 5 den.

(Schluß folgt im nächsten Bande.)



II.

Das

# Forstamt Bwiesel

ältester Ordnung

vom Jahre 1789.



Vom Vereinsmitgliede

Forstrat Leythäuser.



### Q u e l l e n :

Meyer's Sammlung bayer. Landes-Verordnungen  
vom Jahre 1797.

Döllinger's Forst- und Jagdverordnungen vom  
Jahre 1851.

Die letzten Dezennien des 18. Jahrhunderts brachten nicht nur auf dem Gebiete des staatlichen Lebens bedeutende Umwälzungen, sondern sollten sich auch und nicht in letzter Linie für den forstlichen Betrieb nach jeder Richtung hin bahnbrechend erweisen. — Wenn bislang das Jagdwesen unbestritten den Vorrang genoß, Hegung und Schutz des Wildes die Hauptsache war, und es nicht nur schien, sondern in der That dahin gekommen war, daß die Wälder nicht die Bestimmung hatten, den Bedürfnissen der Bevölkerung zu dienen, sondern der Schauplatz einer unbändigen Jagdlust zu sein, so verlangte jetzt der Impuls nach Umgestaltung der politischen Lage gebieterisch auch die Verbesserung der ökonomischen Verhältnisse der Landesbewohner. — Die Staatsmänner jener Zeit konnten sich der zunehmenden Erweiterung und Verallgemeinerung des Wissens auf allen Gebieten nicht mehr entziehen und so entschloß sich denn auch Kurfürst Karl Theodor Mitte der achtziger Jahre allen Ernstes „sein Kameralforstwesen auf eine bessere, einförmige und zweckmäßigere Art“ zu Nutz und Fromm seines Landes einzurichten.

Es dürfte nicht uninteressant sein gerade jetzt, wo unter den Beamten der bayer. Forstverwaltung nach dem Ausbau der 1885er Forstorganisation der Wunsch sich rege macht, Rückblicke auf jene Zeit zu werfen, in der unser Forstbetrieb noch in den Kinderschuhen steckte, der wir aber jene Holzbestände zu verdanken haben, welche jetzt unser Herz erfreuen und bereits wiederum in Verjüngung stehen.

Der neue Forstwirtschaftsplan sollte ursprünglich bereits im Jahre 1785 ins Leben treten, scheiterte jedoch an den inneren Streitigkeiten der einzelnen Ressorts der Landesdirektion und konnte erst 1789 verwirklicht werden. Nicht mit Unrecht wird daher dieses Jahr als ein Hauptmarkstein in der Geschichte des bayer. Forstwesens auf seinem Entwicklungsgange bezeichnet. Bekanntlich erfolgte damals die Einteilung Bayerns in 20 Forstmeistereien, an deren Spitze in München das



Oberforstmeisteramt<sup>1)</sup> als ein Kollegial-Separat der Kurfürstl. Hofkammer stand.

Für Niederbayern war eines der bedeutendsten dieser Forstämter das Forstamt Zwiesel.<sup>2)</sup> Es umfaßte sämtliche Waldungen des damaligen Niederbayern nördlich der Donau, doch mit Ausschluß der zum Hochstift Passau und dem Kloster Niederaltaich gehörigen, sowie der Waldungen von Kötzting, das damals zum Forstamt Furth einschlägig war, und zergliederte sich in 15 Reviere, nämlich:

1. Revier Zwiesel (mit dem Sitze dortselbst): bestehend aus dem Kameralwald jenseits der böhmischen Hochstraße, dem Inner- und Außenrieder Wald, dem Rabensteiner und jenem Teil des Zwieselauer Hochwaldes, welcher zwischen der Hochstraße und dem großen Regen liegt.
2. " Zwieselau (mit dem Sitze in Zwiesel): begriff in sich den übrigen Zwieselauer Hochwald bis zum kleinen Regen.
3. " Brändten (mit dem Sitze dortselbst): umfaßte den Schwarzacher, den Brändtner, den unteren und oberen Schönecker Forst.
4. " Weissenstein (mit dem Sitze in Regen): enthielt den Hallerberg\*<sup>3)</sup> und die Weissensteiner Au.\*
5. " Grädert (mit dem Sitze ebenda): den Grädert-Wald.\*
6. " Bischofsmais (mit dem Sitze anfänglich in Deggendorf, später in Greising): hiezu gehörte der Himmel- oder der Große Bärnbacher,\* der Oberrieder,\* der Hermannsrieder,\* der Bischofsmajer,\* der Unter- und der Ober-Breitenauer Wald\* nebst dem hier anstoßenden Freiwald

1) Bereits im Jahre 1795 wieder aufgehoben und die „Fürstl. Forstkammer“ als selbständige Stelle geschaffen. — Das Oberforstmeisteramt bestand aus dem Oberforstmeister und dem Kameral-Forstkommisjär. Es erhielt seine Befehle von der Hofkammer. Beide Beamte hatten die Forstämter nach Umständen und unversehens zu visitieren.

2) Zurzeit teilen sich in den ehemaligen Bezirk des Forstamts Zwiesel nachstehende Forstämter: Zwiesel-O. (3045 ha), Zwiesel-W. (3517 ha), Rabenstein (2932 ha), Bodenmais (4125 ha), Viechtach (239 ha), Schwarzach (1423 ha), Schönberg (1405 ha), Klingenbrunn (3349 ha), Spiegelau (3023 ha), St. Oswald (3356 ha).

3) Die mit \* bezeichneten Waldorte sind später zum großen Teil zur Purifikation der darauf lastenden Forstrechte verwendet, der Rest aber verkauft worden. (Bekanntmachung vom 7. IX. 1802.)

- „Bocksbrud“,\* ferner das Burgholz\* und der Greifinger Hochwald.\*
7. Revier Auerkiel (mit dem Sitze in Katzenbach): mit dem Auerkieler-, dem Scharnwald, dem Bannholz,\* Kastenholz,\* dem Schoberecker und Trädsteiner Wald, ferner dem Kieberg,\* Pättersdorfer Hölzl,\* Haidhölzl,\* Mühlholz,\* Bräuhackerforst und Wildthierholz.\*
  8. „ Sedwies (mit dem Sitze in Markbuchen): dahin gehörten der Sedwieser Wald, der Presserwald,\* die Zeitlauer Waldung,\* der finstere Stern,\* das Wäldl\* und das Herzogsholz.\*
  9. „ Winzer (mit dem Sitze ebenda): mit dem Reckenberg,\* Thannenschachten, der Thanna,\* dem oberen Lohholz,\* dem Engelsberg,\* dem Grafenhölzl,\* Pledholz,\* Donaumühlerhölzl\* und dem Jägerhölzl.\*
  10. „ Jggensbach (mit dem Sitze ebenda): enthielt den Mühlberg,\* die Haselleiten,\* Schnorleiten,\* das Schlitterl,\* die Eben,\* das Arbingerholz,\* den Poppenberg,\* das obere und untere Haidholz,\* das Grunzinger\* und das Lohholz.\*
  11. „ Lembach (mit dem Sitze dortselbst): mit dem Dedwalde und der Schloßleiten.\*
  12. „ Sonnenwald (mit dem Sitze am Sonnenwald): mit dem Hoch- oder Sonnenwald, dem mittleren Hölzl,\* dem Hundinger oder Weinkinger\* und dem Bichelsteiner Walde.\*
  13. „ Langdorf (mit dem Sitze ebenda): umfaßte den oberen oder Klingenbrunner Hochwald und den Reibberg.
  14. „ Bärnstein (mit dem Sitze ebenda): den Frauenberg, die Thomasleiten\* und den mittleren oder Reichenberger Hochwald.
  15. „ Schönau (mit dem Sitze in Altschönau): den unteren oder Kaiserhüttner Hochwald.

Der Gesamtflächeninhalt dieser Kameral-Waldungen — genauere Angaben fehlen — dürfte zu 95,000 Tagwerk = rund 32,000 ha anzuschätzen sein.

Zum Forstmeister<sup>1)</sup> dieses ausgedehnten Amtes wurde im gleichen Jahre noch der Hofrat und Professor Joh. Georg Seybold aus München mit jährlich 400 fl. fixierter Besoldung, 140 fl. für zwei Pferde, dann 12 Klafter weiches und 12 Klafter hartes Brennholz nebst den bestimmten Anweis- und Schreibgelbern und freier Wohnung im sogen. Aufwerks-Gebäude zu Zwiesel und einem Schreibmaterial-aversum von 12 fl. jährlich angestellt.

Nach seiner Instruktion oblag ihm die Besorgung aller zur Forstwirtschaft gehörigen Geschäfte „ohne daß ein anderer Beamter sich davein mischen darf“ und hatte darüber niemand als der „Hofkammer“ unmittelbar Rechenschaft zu geben. Seine Aufgabe war, die Holz- und Streu-Beschreibungen an den von ihm bestimmten Tagen (ohne Zuziehung des Kastenbeamten) vorzunehmen, das Holz mit seinem untergebenen Personale abzugehen und zu beschauen und überhaupt sein vorzüglichstes Augenmerk auf eine bessere „Forstkultur“ zu richten und alle Vorkehrungen zu treffen, um die ihm anvertrauten Waldungen in guten Zustand zu setzen, die gemachten Schläge wieder mit Holz zu bestellen, Saaten und Pflanzungen auch fremder nützlicher Holzarten zu veranstalten, Ordnung bei Beschreibung, Abgabe, Abhauung und Abfuhr des Holzes einzuführen, jede Waldung womöglich in ordentliche Gehäue zu legen und zu trachten, daß alles Holz nach und nach durch verpflichtete Holzhauer gearbeitet werde, ferner das ihm unterstellte Forstpersonal zu der aufhabenden Schuldigkeit, zu einem bescheidenen Betragen gegen die Untertanen anzuhalten, den Förstern keine in der Stille genießende Emolumente zu gestatten, mit seinem Personale gegen alle Forstfrevel u. u. zu wachen, den Forstmeisteramts-Hammer niemand anzuvertrauen und alle Forstgerechtfame, Herrlichkeiten, Gerechtigkeiten und Dienstbarkeiten handzuhaben.

Er mußte die sämtlichen ihm unterstellten Reviere des Jahres über öfters visitieren und über den Zustand der Forstwirtschaft u. u. alle Quartale der Hofkammer umständlichen Bericht erstatten.

---

1) Die damalige Uniform des höheren Personales bestand aus einem Frack von grünem Tuche und desgleichen Hose. Der Oberforstmeister trug auf den Epauletts 3 Rosen und von der linken Schulter zur rechten Hand herabhängend die Waldart von Eisenbein, auf selbe Art wie von der Jägerei das Hüfthorn getragen wird. Kameralforstkommissär hatte 2 Rosen und der Forstmeister 1 Rose. Der Oberförster trug nur 1 Epaulett ohne Rose. Im übrigen dann Hirschjäger, hohe Stiefel und Sporen.

Eine wichtige Offizialsache des Forstmeisters war ferner die Vermessung und Beschreibung<sup>1)</sup> der Waldungen. Fehlte es ihm an der nötigen Zeit, so konnte er sich hierzu einen Geometer wählen, für die Ausführung der Arbeiten blieb er jedoch allein verantwortlich. Für diese Spezialarbeiten wurde der Forstmeister besonders entlohnt, so bekam er für das Tagwerk in ebener Gegend 6 fr., in gebirgigem Terrain 9 fr. vergütet, mußte aber für die Arbeitslöhne der Hilfsmannschaften sowie für die Beschaffung des Zeichnungsmateriales dabei selbst aufkommen.

Des weiteren war ihm die Direktion der sämtlichen Jagden seines Bezirks übertragen und in dieser Beziehung auch dem Oberstjägermeisteramte<sup>2)</sup> in München, das neben dem Oberforstmeisteramte selbstständig sein Ressort verwaltete, untergeordnet. Er hatte für die Verpachtung der leihfälligen Jagden zu sorgen und darauf zu sehen, daß solche nicht an „Bürger und Bauern, welche dadurch nur zum Müßig gange und Vernachlässigung ihrer Wirtschaft verleitet werden, sondern

1) Die Beschreibung mußte enthalten außer dem Eigentümer und Jagdherren die Bodenbeschaffenheit, die Holzarten, wie die Gehäue bis jetzt stattfanden, ob der Wald ausgeklichtet, woher besonders in gebirgigen Terrain die dem Forste schädlichen Winde stoßen, ob Seen, Weiher, Flüsse, Bäche, Quellen vorhanden sind, wie das Holz ausgebracht wird (Trift), ob Moräste, Sümpfe, Mößer vorkommen, wie dergleichen nasse Orte trocken gemacht werden könnten, was für Straßen und Wege vorhanden, ob die Grenzen berichtigt und vermarktet sind; ferner war der Holzbestand genau nach Alter, Gattung und Quantität in Klaffen und der Flächeninhalt nach Tagwerk = 40,000 □ Fuß anzugeben.

Auf den Waldplänen war dies alles durch besondere Zeichen ersichtlich zu machen; so sollte

ein gut bestellter Distrikt	= 3 Bäume,
ein mittelmäßig bewachsener Distrikt	= 2 „
ein schlecht bestandener Distrikt	= 1 Baun

eingezeichnet erhalten, ein junger Schlag erhielt einiges Geskrüch, unter welchem das Alter des Schlags mit Zahlen bemerkt war; öde Distrikte wurden in Gestalt eines kleinen Berges mit dem Worte „Oed.“ bezeichnet. Die Holzgattungen wurden durch die Zeichen bemerkt:  $\Delta$  Buche,  $\square$  Eiche,  $\nabla$  Fichte,  $\blacktriangledown$  Föhre,  $\blacktriangledown$  Tanne,  $\circ$  Birke, Esche u. dergl. War der Distrikt haubar, so kam unterhalb dieser Zeichen ein „h“; Überständigkeit wurde durch „h. h.“ und Abständigkeit durch „h h“ ausgedrückt.

Der Zustand des Bodens wurde gleichfalls durch Zeichen unterhalb der Bäume ersichtlich gemacht:  $\equiv$  gut,  $\equiv$  mittelmäßig,  $\equiv$  schlecht,  $\equiv$  mit Sand vermischt,  $\equiv$  mit Steinen,  $\equiv$  Sand,  $\equiv$  Sumpf oder Moos zc. zc.

2) Der Oberstjägermeister hatte übrigens die Präzedenz vor dem Oberforstmeister.

nur an gefreite Personen“<sup>1)</sup> verpachtet werden, sowie über genaue Beobachtung der Jagdordnung zu wachen.

Als Spezialbezirk, in dem der Forstmeister alle Arbeiten des Revierförsters selbst zu besorgen und auszuführen hatte, war ihm die Revier Zwiesel zugeteilt. In diesem Bezirke hatte er als besonderes „Dienstes-Emolument“ die hohe und niedere Jagd zu genießen.

Ihm zunächst stand als Stütze im gesamten Umfang des Amtes gleichsam als „Wirtschafts-Assistent“ der „Oberförster“. Zu diesem Posten konnte nur ein Revierförster aufrücken, welchen die Forstkammer eines vorzüglichen Zutrauens würdig fand. Der Oberförster — als solcher war Joh. Seethaler ernannt — hatte wie der Forstmeister als eigenen Bezirk die Revier Zwieselau mit dem Sitze in Zwiesel zu versehen. Er mußte bei der Holzauszeige, Abmessung und Abgabe gegenwärtig sein, seinen eigenen Waldhammer führen, mit dem Forstmeister gemeinschaftlich anschlagen und auf diese Weise die Kontrolle führen, daher auch die Rechnungen und Forstregister unterschreiben, dann in Abwesenheit des Forstmeisters dessen Stelle vertreten.

Sein Gehalt bestand in einer jährlich fixierten Besoldung von 300 fl., dann für 1 Pferdehaltung 72 fl. und wegen Mangels einer Dienstwohnung 36 fl., ferner 10 Klafter hartes und 10 Klafter weiches Brennholz nebst den bestimmten Anweis- und Schreibgeldern, sowie dem Jagdgenusse in seinem Spezialreviere und einem jährlichen Schreibaversum von 3 fl.

Zur weiteren Unterstützung des Forstmeisters war ihm ein „Jung“ beigegeben, zu dessen Unterhalt und Besoldung er 52 fl. jährlich bezog.

Zur Besorgung der Dienstgeschäfte in den einzelnen Revieren waren Revierförster aufgestellt. Für diese Dienstesposten war bislang ein besonderer Nachweis von Kenntnissen nicht gefordert, es folgte vielmehr in der Regel der Sohn seinem Vater, der ihm auch die erforderlichen Kenntnisse beizubringen hatte. Von nun ab sollte aber keiner mehr angestellt werden, der nicht zuvor in der Geometrie, theoretischen und praktischen Forstwissenschaft, auch im Jagdwesen gehörig geprüft und tauglich befunden wurde.

1) Unter „gefreite Personen“ waren solche vom Adel zu verstehen, welche durch die sog. Hofmarksfreiheit oder Edelmannsfreiheit privilegiert waren d. i. die niedere Gerichtsbarkeit über ihre Gutsunterthanen besaßen. — Aufgehoben durch Gesetz vom 20. IV. 1808.

Zur Hebung des Standes wurde angeordnet, daß der Forstmeister mit keinem Förster mehr „per Du“ sprechen durfte.

Zu dessen Obliegenheiten zählte vor allem, daß er ex officio jährlich soviel Samen unentgeltlich zu sammeln hatte, als für seine Revier erforderlich war. Die Aussaat mußte er gleichfalls unentgeltlich nach der Anweisung des Forstmeisters besorgen, ausgenommen in jenen Örtlichkeiten, wo der Boden aufgerissen und locker gemacht werden mußte.

Reichnete sich dabei ein Förster durch Geschicklichkeit, Fleiß und Treue besonders aus, so erhielt er auf Vorschlag des Amtes von der Hofkammer eine Geldbelohnung und zwar für gelungene, mindestens dreijährige Saaten von Fichten, Föhren und Birken pro Tagwerk 1 fl., von Buchen, Eichen, Ahorn, Ulmen und Lärchen 1 fl. 30 kr. und von Eichen 3 fl.

Nicht minder mußte er einige Wochen vor der Holzabgabe alle umgefallenen oder abgängigen Stämme aufzeichnen und dem Forstmeister angeben; denn vor allem sollte dieses Holz aufgearbeitet werden. Auch über alle anderen in seiner Revier sich zeigenden Gebrechen war an bestimmten Terminen dem Forstmeisteramte Rapport zu erstatten. Er hatte einen Waldhammer<sup>1)</sup> zu führen und mußte alle Stämme bei der Holzanzweisung mit anschlagen; zur Holzabgabe selbst war er jedoch nur ermächtigt im Falle dringenden Bedarfs auf erhaltene Signatur. Die jährlichen Holzabgaben waren von ihm in ein besonderes Register einzutragen; andererseits hatte er aber auch das Holzabgaberegister des Forstmeisters mit zu unterschreiben. Seine Hauptaufgabe war, den Wald vor allen menschlichen Eingriffen zu schützen. Über alle zu seiner Kenntnis gekommenen Forstfrevler und Holzdiebstähle war am bestimmten Termine dem Forstmeisteramte Anzeige zu erstatten, wie er auch persönlich dem Forst-Verhör bei Gericht anzuwohnen hatte. Seine Aussage hatte öffentlichen Glauben „weil einestheils einem jeden Untertan leicht ist, eine ungegründete Anklage durch Gegenbeweis zu entkräften, anderenteils aber ein Förster ohnmöglich immer Zeugen bei der Hand haben, auch einen entlaufenden oder widerspenstigen Forstfrevler allemal abpfänden kann“. Zur Aufmunterung und desto eifriger Nachsicht war

1) Der Forstmeisteramtschammer hatte die Buchstaben F. A. Z., der Oberförsterschammer den Buchstaben O. und der der Revierförster den Buchstaben R. mit dem Anfangsbuchstaben ihres Revieres. — Die Hammer waren sorgfältigst aufzubewahren.

dem Förster neben dem bisher gewöhnlichen Pfandgeld noch  $\frac{1}{3}$  der Holzstrafe bewilligt. Die Grenze mußte wöchentlich begangen und über deren Zustand rapportiert werden.

Strengstens war ihm und seiner Familie verboten, irgend etwas von den Untertanen als Geschenk anzunehmen, wie denn auch von jetzt ab alle Gaben der Untertanen an Geld und Naturalien also z. B. das Stockraumgeld, die Kulturbeiträge, Holzzettelgelder, Futterhaber-, Gerste- und Flachsammlungen bei Kassation ausdrücklich abgeschafft wurden.

Die Besoldung des Försters war nicht gleich, richtete sich vielmehr nach der Größe der ihm übertragenen Revier und bestand aus einem Sammelsurium von Einzelvergütungen für spezielle Berrichtungen teils in Geld, teils in Naturalien; so erhielt er

- a) für Grenzbegehung in der Regel ein kleines Geldfixum je nach der Größe seiner Revier bis zu 60 fl.;
- b) für die Forstaufsicht ebenfalls ein Geldfixum von 50—60 fl. oder auch 2—3 oder 4 Schäffel Besoldungsfohn, zahlbar nach dem mittleren Schranntenpreis;
- c) das für die Stelle bestimmte und zwischen 6—20 Klafter schwankende Brennholz;
- d) die zum Ökonomiebetriebe nötige Strcu; mehr als 3—4 Kühe durfte der Förster aber nicht halten;
- e) die Anweis- und Schreibgelder, welche nach den einzelnen zur Abgabe kommenden Holzsortimenten sehr verschieden waren.

Die Anweis- u. Gelder wurden durch die Kastenämter von den einzelnen Holzabnehmern einfassiert und quartaliter an das Personal ausbezahlt. Diese Gelder bildeten die Haupteinnahme und bezifferten je nach der Größe des Einschlagcs Summen von 80—100 fl. und darüber.

- f) für die Auszeige der Gereute in den Birkenbergen den bisher gewöhnlichen Reuttschilling von  $1\frac{1}{2}$  fr. von jedem Gereute;
- g) die bereits oben erwähnten Gratifikationen für die Durchführung und Hegung künstlicher Holzsaaten;
- h) für Verfertigung und Unterhaltung von Gruben, wodurch unnötige Holzwege gesperrt und abgestellt werden, im ganzen 4 fl.;
- i) für Schreibmaterialien 1 fl. 30 fr.;
- k) die oben erwähnten Pfandgelder und Drittel der Holzstrafen;

- l) für Beforgung der Jagd die treffenden Schußgelder, welche der jedesmalige Jagdnieder nach dem festgesetzten Regulativ zu bezahlen hatte; und endlich
- m) für die Aufsicht der Perlbäche noch eine kleine Geldvergütung.

Die Witwe des Dienstvorgängers mußte der Dienstinachfolger unterhalten, wofür er dann zu diesen Bezügen noch „eine Addition“ von jährlich 20 fl. erhielt.

War dem Förster bei der Größe seiner Revier die Haltung eines „Jung“ gestattet, so erhielt er gleichfalls 20 fl. für dessen Unterhalt. Der Jung selbst erhielt 12—20 fl., je nach dem Alter, nebst den üblichen Pfand- und Strafgeldern.

Außerdem war aber noch für die Söhne dieser Revierförster in ganz hervorragender Weise gesorgt. Diesen waren nämlich vorbehaltlich des Bestehens des bereits oben erwähnten Examens sämtliche erledigte Forstdienststellen vorbehalten. Auch waren für sechs unbemittelte Förstersöhne Stipendien im jährlichen Betrage von je 120 fl. zum Besuche der im Jahre 1789 ins Leben gerufenen Forstschule zu München festgesetzt. Wer sich zum Forstdienste melden wollte, mußte 12 Jahre alt und im Lesen, Schreiben und in den 5 Spezies-Rechnen wohl bewandert sein.

Die Forstschule in München umfaßte 4 Jahrgänge in 8 Kursen<sup>1)</sup>

- 
- |               |              |   |
|---------------|--------------|---|
| 1) Winterkurs | I. Jahrgang: | Arithmetik, Grundlinien der Geometrie, Schönschreibkunst.   |
|               | II. „        | Angewandte Mathematik, Forstnaturkunde, Technologie, Planzeichnen.  |
|               | III. „       | Forstmechanik, Land- und Wasserbaukunst, Forstkamerale, technol. Zeichnung.   |
|               | IV. „        | Forstkamerale, Forstpolizei, Forst-Jurisprudenz.  |
| Sommerkurs    | I. Jahrgang: | Forstbotanik, mathem. Rechnung, Schönschreibkunst.  |
|               | II. „        | Forstbotanik, Forst-Naturgeschichte, Feld-Messkunst und Planzeichnen.   |
|               | III. „       | Forstpolizei, Forst-Exatation, Forstkamerale, architekt. Zeichnen.  |
|               | IV. „        | Prakt. Ausübung, Aufsätze und Berichte, kleine Abhandlungen, Forstpläne, Tabellen, Exatationen, Riße zu Land- und Wassergebäuden. — |

Bereits unterm 14. X. 1803 wurde die Forstschule von München nach dem aufgehobenen Kloster Weihenstephan nächst Freising verlegt.



und stand unter der Direktion des Oberforstmeisteramtes. Als Lehrer wirkten damals: Professor Dägl, dann als Repetitor und Zeichenmeister Ignaz Dillis, während zum praktischen Unterricht Forstmeister Schilcher beigegeben war, Namen, die heute noch nach so langer Zeit einen guten Klang haben.

Die Stipendiaten erhielten außer ihrem jährlichen Stipendium gleich anfangs zu ihrer Equipierung, Reise z. je 36 fl., dann jährlich solange sie die Forstschule frequentierten je 12 fl. für Bücher, Schreib- und Zeichnungsmaterialien. Die nicht mit einem Stipendium begnadeten „Jungs“ mußten für die Lehre pro Kurs und Kopf 11 fl. bezahlen.

Als Förster wurden ernannt bezw. bestätigt in der Reihenfolge der vorausgeführten Reviere von 3. ab beginnend:

3. Josef Brunnhuber, 4. Georg Artinger, 5. für die Revier Gfrädert war wegen ihrer geringen Größe nur ein Holzhay- (Hauer) oder Hackelförster aufgestellt, 6. Josef Bilsmayer, 7. Franz Keisner, 8. Josef Hörmann, 9. Jakob Vogl, 10. Georg Raus, 11. Josef Maufer, 12. Anton Igmaier, 13. Michl Stöckl, 14. Rajetan Schreiner und 15. Ignaz Mudenchnabel.

Für Aufrechterhaltung und Handhabung der Ordnung in diesem großen Beamtenkörper waren die strengsten Weisungen ergangen und wohl auch notwendig.

Gleichwie der Forstmeister unmittelbar der Hofkammer, in Betreff der Jagd aber dem Oberstjägermeister unterstellt war, so war ihm auch das übrige Forst- und Jagdpersonal seines Amtsbezirktes untergeordnet. Gleichen Gehorsam hatten die Revierförster und Jungen dem Oberförster in Dienstsachen zu leisten, welche er im Namen des Forstmeisteramtes zu besorgen hatte, und mußten ihn „Herr Oberförster“ betiteln. „Würde sich aber ein Revierförster oder dessen Jung“, so lautete die Vorschrift, „wider die Subordination verfehlen oder auch wegen sträflicher Behandlung eines Unterthanen beim Forstmeisteramte gegründete „Klage vorkommen, so soll derselbe für das erstemal mit der für Jäger „gewöhnlichen Strafe abgestraft und nach Befund der Umstände eine „oder mehrere Stunden in den spanischen Mantel, zu dessen Auflegung „jedoch kein Scherg, sondern ein Jägerbursche, den der Straffällige zu „bezahlen hatte, zu gebrauchen ist, — vor dem Amtshause des Forst- „meisters in Zwiesel aufgestellt werden.“

Inforrigible Forst- und Jägerjung konnte der Forstmeister ohne weiteres fortjücken. Der Oberförster war von aller Leibesstrafe frei; wenn er sich gegen die Subordination oder sonst in Dienstsachen verfehlte, so erhielt er fürs erstemal einen Verweis; zum zweitemale aber mußte über ihn an die „Hofammer“ berichtet werden, welche sich die weitere Strafe vorbehalten hatte.

Was nun die damaligen wirtschaftlichen Verhältnisse der einschlägigen kurfürstlichen Waldungen betrifft, so waren diese höchst trauriger Natur. Vor allem fehlte es an der Richtigkeit der Grenzen; es gab keine Vermarkung, ebensowenig waren Pläne über die einzelnen Waldungen vorhanden, abgesehen von irgend einer Waldeinteilung. Die Gehaue waren unregelmäßig und der Wald in der willkürlichsten Weise ausgelichtet und einer rücksichtslosen Weidenschaft preisgegeben.

Die Forstberechtigten beholzigten sich vom besten Holze und wo es ihnen beliebte; in den Glashüttenforsten<sup>1)</sup> am Rabenstein, in Zwieselau, Klingenbrunn, Riedlhütte und Altschönau (Altkaiserhütte) schalteten und walteten die Glashüttenmeister, als ob die Waldungen ihnen eigentümlich gehörten und sie nicht bloß Nutzungsrechte in Anspruch nehmen konnten. -- Daß endlich auch das Personal nicht ganz frei von Schuld war, wollen wir bloß nebenher kurz registrieren.

Es war daher keine leichte Aufgabe, die der damalige Forstmeister beim Amtsantritte auf sich zu nehmen hatte.

In waldbaulicher Beziehung galt noch die Forstordnung vom Jahre 1616. Nach deren Vorschrift im Art. 19 sollten die Schläge so geführt werden, „daß alle 50 Schritte ein schön geschlachtet Sagreiß oder Mutterbaum stehen gelassen wurde und daß auch bei dem Fällen der Stämme hinter jedem Schlag gegen Niedergang der Sonne ein Schachen Holz stehen gelassen wird, damit dieses dem Winde, welcher meistens vom Niedergang kommt, aufhält und den stehengebliebenen Samenbäumen weniger Schaden zugeht.“

Diese Bestimmungen waren aber nur selten in Anwendung gebracht;

---

1) Dem Treiben der Glashüttenmeister scheint das Forstamt nicht Herr geworden zu sein; denn später mußte, um wenigstens einen Teil dieser Waldungen aus ihrer Einflusssphäre frei zu bekommen, zur Purifikation geschritten und ihnen der größere Teil als freigelegenes Besitztum überlassen werden. Erst in den 30er und 40er Jahren des vorigen Jahrhunderts wurden dann diese Waldungen vom Staate wieder zurück-erworben.

nunmehr sollte allen Ernstes zu einer systematischen Schlagführung geschritten werden.

Bereits damals hatte sich die Erkenntnis Bahn gebrochen, daß nicht alles im Walde nach einer Schablone behandelt werden könnte, sondern bei der Führung der Schläge die Individualität der Holzart mehr berücksichtigt werden müsse.

Für das Forstamt Zwiesel kamen damals in der Hauptsache drei Bestands-Verschiedenheiten in Betracht: nämlich reiner Buchenwald, Buchenwald gemischt mit Fichte und Tanne, und reiner Fichtenwald oder gemischt mit Föhre, diese meist in den tiefer gelegenen Revieren.

Für die Bewirtschaftung der Buchenwaldungen galt das Maxim — Verord. 23. VI. 1796 —, daß der alte Wald fürs erste nur dunkel zu behauen und nur mäßig auszulichten war, damit die Kronen der stehen zu lassenden Bäume den Boden beinahe ganz bedecken und allerorten hin Samen werfen können. Diese alten Bäume blieben dann so lange stehen, bis hinlänglicher Aufschlag im 4—5j. Alter vorhanden. Nach dieser Zeit wurden die zum Samentragen, zum Schutz des Aufschlages und zur Abhaltung des weichen Holzes bestimmten Mutterbäume bis auf wenige Laßreiser von mittlerer Stärke und geringster Krone gefällt und das Holz behutsam von dem Schläge gebracht.

„Gar oft geschieht es“, so lautet die Vorschrift, „daß nur mehr kleinere Theile so beschaffen, andere hingegen noch nicht hinlänglich bestellt, oder daß der Aufschlag auf solche noch zu jung ist; in diesem Falle haut man auf jenen Theilen nach, wo die Umstände es erfordern, mit dem andern wartet man noch 1, auch 2 zu, ehe man nachhaut.“ — Kein wesentlicher Unterschied von der heutigen Praxis.

Bei den gemischten Waldungen war das Hauptaugenmerk auf die Vermehrung der Buche zu richten. Insoferne bei Anlegung eines Schlages unter und neben den Buchen schon holziger Buchenaufschlag vorhanden, war dieser sorgfältigst zu schonen und waren die alten Bäume wegzuhauen — also horstweise Freistellung comme chez nous. — „Sollte aber kein, oder nur wenig, oder zu junger Buchenunterwuchs vorhanden sein, so sind sämmtliche alte Buchen stehen zu lassen, damit solche Samen werfen, die jungen Pflanzen schützen und den Anflug der Nadelhölzer wo nicht ganz doch zum Theil verhindern und abhalten können.“ Der weitere Hieb richtete sich dann zu Gunsten des Buchen-Aufschlages insbesondere wenn die Umstände einem Über-

wiegen des Nadelholzanfluges günstig waren. — Wenn wir heute in diesen Beständen doch das Nadelholz ziemlich stark vertreten sehen, so haben wir es in erster Linie dem Umstande zu verdanken, daß im Bayer. Walde die Fichte — in geringerem Maße auch die Tanne — die Fähigkeit besitzt, selbst bei einem Vorsprunge der Buche bis zu 15 Jahren die letztere noch zu überwachsen im Stande ist.

Die Fichtenschläge wurden in schmalen Säumen von höchstens 60 Fuß (etwa 20 m) Breite dergestalt von O. nach W. angelegt, daß der herrschende Westwind den angehauenen Wald nicht ergreifen könne. War die Föhre beigemischt, so durfte immer eine verhältnismäßige Anzahl „wohlgestreckter Bäume“ einzeln oder auch drei bis vier zusammen als Standbäume zur Erziehung starken Holzes stehen gelassen werden.

Was nun die Ausführung der Schläge betraf, so war vor allem zunächst an den Holzschreibtagern, welche im Herbst nach Beendigung der Felbarbeiten für jede Gemeinde anzuberäumen waren, deren jährliches Holzbedürfnis festzustellen. Hierauf erfolgte die Holzauszüge in den Gehauen durch den Forstmeister bezw. Oberförster gemeinsam mit dem einschlägigen Förster. Alle Stämme — bei Saumschlägen (Maisen) nur die die Grenzen bildenden Bäume — mußten dabei mit den Hammern des Forstmeisters und des Revierförsters angeschlagen werden. Wurde bei den Visitationen durch den Oberforstmeister z. z. ein Stock z. B. nur mit dem Forstmeisterhammer angeschlagen befunden, so hatte der Forstmeister für diesen Stamm zu haften und zur Strafe ihn nach bestimmten Preis in duplo zu ersetzen. Die nämliche Strafe traf den Revierförster, wenn sein Hammer am Stocke allein angeschlagen war. fand sich aber überhaupt keine Marke vor, so mußten Beide das Duplum des Stammwertes ersetzen.

Die Aufarbeitung des Holzes war bisher den Bezugsberechtigten (Forstrechtlern und Holzkäufers) selbst überlassen; nunmehr sollte dieses Geschäft durch besondere je auf 1 Jahr verpflichtete Holzhauer im Afford besorgt werden, welche für die forstordnungsgemäße Aufarbeitung, Sortierung z. z. des vorgewiesenen Holzes bei Verlust ihres Lohnes zu haften hatten. Es war ihnen u. a. zur Pflicht gemacht, die Bäume mit der Säge umzuschneiden, keinen Stock von der höheren Wurzel ab, wo die Marke angeschlagen wurde, über 1' hoch zu lassen, worauf also schon bei Anschlagung mit dem Waldhammer durch das Personal

Rücksicht genommen werden mußte. Die Entlohnung der Holzhauer war Sache der Holzempfänger.

Bevor nicht der Schlag vom Forstmeister einbesehen und richtig befunden, durfte bei strenger Strafe niemand Holz abfahren. Damit die Waldungen mit Rücksicht auf die vorzunehmenden Kulturen und nicht zum mindesten auf die Jagd wenigstens den Sommer hindurch Ruhe hatten, wurde zur Fällung, Aufarbeitung und Abfuhr des Holzes das Spät- und Frühjahr vom 1. Oktober bis 1. Mai bestimmt; nur die Glashüttenmeister durften eine Ausnahme machen, wofür sie aber auch dann für die Ansamung der Gehaue selbst Sorge zu tragen hatten.

Schläge wurden indessen nur geführt in den Lagen, wo auch eine Abfuhr des Holzes möglich war. In den wegelosen Hochlagen längs der böhmischen Grenze blieb nach wie vor die Holznutzung auf die Aufarbeitung des Windfall- und Windbruchholzes oder auf einzelne Stämme beschränkt, die sich die sog. Bizler für ihre Zwecke zur Anfertigung von Holzwaren aller Art aussuchten, während das liegende Holz den Aschenbrennern<sup>1)</sup> für Pottaschengewinnung überwiesen wurde. Mit diesem Aschenbrand wurde aber großer Unfug getrieben, der manchenorts bis zur Waldverwüstung ausartete; denn nicht nur daß durch die großen Feuer rings um die Brandstätten die guten Stämme angebrannt und allmählig zum Absterben gebracht wurden, entstanden auch mehr oder minder gefährliche Waldbrände mit ihren schlimmen Folgen für den Waldstand.

Auch blieb es nicht immer bei der Aufbrennung des Lagerholzes, sondern die Aschenbrenner griffen nach dem stehenden guten Holze und kümmerten sich im großen ganzen wenig um das strenge Verbot.

Am schlimmsten müssen es die Glashüttenmeister getrieben haben, denen auf Grund ihres Erbrechtes der unentgeltliche Genuß des Aschenbrandes zustand.

Im Kameralwalde bei Zwieselau — Revier des Oberförsters —

---

1) Um das Aschenbrennen zu veranstalten, wurden Gruben in die Erde gegraben, von Holzklößen ein Hof in denselben gebildet und nun das dazu bestimmte Holz aufgekloben, in den Gruben angezündet und nach und nach verbrannt, bis die ganze Grube mit glühender Asche angefüllt war. Aus Buchen erhielt man von 1000 Pfund (etwa  $\frac{1}{2}$  fm) Holz 219 Pfd., von gleicher Menge Fichtenholz dagegen nur 112 Pfd. Pottasche.

war übrigens zur damaligen Zeit eine eigene Pottaschenfiederei in Regie eingerichtet.

Die mit Erlaubnis zum Aschenbrand versehenen Untertanen hatten als Recognition den 6. Teil des Erlöses an die Forstkassa zu entrichten, daher denn auch jeder Aschenbrenner verbunden war, von dem Pottaschenkäufer ein glaubwürdig schriftliches Zeugnis beizubringen, worin sowohl das Gewicht als der Preis der verkauften Pottasche ausgedrückt sein mußte.

Für die Sortierung des Holzes war nur das Lokalbedürfnis maßgebend. Holzhandel im heutigen Sinne gab es selbstredend damals nicht; doch benützte man bereits die zahlreichen Waldbäche im Innern der Hochwaldungen längs der böhmischen Grenze zur Holztrift, wenn auch nur auf kurze Strecken.<sup>1)</sup>

Der Hauptteil des Holzmaterials wurde als Brennholz aufgeklastert. Höhe und Breite einer Klasten war bei einer Scheiterlänge von  $3\frac{1}{2}'$  auf  $6'$  Münchener Werkfuß (= 3,13 Ster) bestimmt. Mit Rücksicht auf die in der Waldgegend üblichen Ofeneinrichtungen war auch die Länge der Scheiter zu  $2\frac{1}{2}'$  (1 Klasten = 2,24 Ster) gestattet.

Man unterschied nur hartes und weiches Brennholz und sortierte das gesunde vom faulen Holze. Die Preise für die Klasten waren je nach der Revierlage sehr verschieden; während im Reviere Iggenbach (an der Donau) die Klasten weiches Brennholz bereits damals 1 fl. 20 kr. (= 2,18 *M*) inkl. Schreib- und Anweisgelder und die Klasten hartes Brennholz 1 fl. 40 kr. (= 2,86 *M*) kostete, wurde in den Revieren bei Zwiesel und entlang der Grenze für die gleiche Klasten nur 18 kr. (= 0,51 *M*) bzw. 24 kr. (= 0,68 *M*) bezahlt. Für Ausländer wurden diese Preise um etwa 2—4 kr. (5—10 *s*) erhöht.

Das Anweis- und Schreibgeld betrug für den Forstmeister<sup>2)</sup> pro Klasten 2—4 kr., für den Oberförster durchaus 2 kr. und den Revierförster gleichfalls 2—4 kr. je nach der Höhe des Forstpreises.

Das Nutzholz wurde bei den größeren Dimensionen als Bau- und Werkhölzer nach dem Kubikfuß bewertet und zahlte man damals für

1) Die eigentliche Triftbarmachung der Waldbäche zur Ferntrift fällt in die 20—30er Jahre des 19. Jahrhunderts.

2) Der Forstmeister bezog neben den Anweis- und Schreibgeldern aus seinem Reviere die sämmtlichen diesbezüglichen Gelder von der Holz- und Streuabgabe in allen übrigen Revieren, was einem Betrage von 1000—1300 fl. im Jahre anzuschätzen war.

diese Einheit (= 0,025 cbm) vom Ahorn 2 fr. (1 fm = 1 fl. 20 fr. = 2,28 *M*), von der Buche 1—1½ fr. (1 fm = 40 fr. bis 1 fl. = 1,14—1,71 *M*) und vom Nadelholz ½—1 fr. (1 fm = 20 bis 40 fr. = 0,57—1,14 *M*).

Die Anweis- und Schreibgelder wurden für das Großnußholz vom Gulden Erlös erhoben und zwar gehörten dem Forstmeister vom Gulden 4 fr., dem Oberförster 2 und dem Revierförster 4 fr.

Die Kleinnußhölzer wurden pro Stamm abgegeben und bewertet. 1 Stamm Brunnteichel und 1 Nase kostete inkl. Anweis- und Schreibgeld in den Waldgegenden bei Zwiesel zc. zc. 6 fr. (17 *h*), im Revier Jggensbach dagegen 26 fr. (74 *h*), 1 Dachlatte in Zwiesel zc. zc. 5 fr. (14 *h*), in Jggensbach 18 fr. (51 *h*), 1 Bruch- oder Strähbaum 6 bezw. 20 fr. (17—57 *h*), 1 Zaunstange 3 bezw. 28 fr. (8—80 *h*), 1 Schlittkufe vom Ahorn (nur in den Waldrevieren) 30—36 fr. (0,85—1,03 *M*), 1 Stamm Achsbuchen und derlei Wagnerholz in den Waldrevieren 26 fr. bis 60 fr. (0,74—1,71 *M*) im Revier Jggensbach.

Der Gesamtholz-Einschlag im Forstmeisteramte Zwiesel kann nach der amtlichen Holzabgabeliste zu etwa 18000 Klafter per Jahr angenommen werden; hiervon entfielen gegen die Hälfte auf die Abgabe an die erbberechtigten 5 Glashüttenmeister. Da diese für ihren Holzbezug, außer dem übrigens geringfügigen Erbrechtszins, nichts zu zahlen hatten, darf die Bruttoeinnahme aus der Holzverwertung kaum höher als zu 6000 fl. (= 10286 *M*) pro Jahr veranschlagt werden.

Von den Nebennutzungen war auf die Bewirtschaftung des Waldes am meisten eingreifend die Weide. — Obgleich damals in Forstkreisen die Schädlichkeit der Waldweide genügend erkannt war, wurde außer den Berechtigten doch auch den Untertanen, welche bisher ihr Vieh in die Waldungen eingetrieben haben, die Weidenschaft auch fernerhin gestattet.

Als Bedingung wurde den Weideausübenden die Haltung eines Hirten auferlegt, welcher dem Forstmeisteramte zur Verpflichtung vorzustellen war. Dieser war verpflichtet, die Anzahl des seiner Hut anvertrauten Viehes getreulich anzugeben, keine Waisen oder Schafe, außer der für seinen eigenen Bedarf gestatteten 2 Waisen zu dulden und seine Herde von den Schonungsflächen, welche vom Forstmeisteramte mit „Pfandschäuben“ eingehängt waren, fernzuhalten. Erforderlichenfalls war der Weideausübende gehalten, dergleichen Plätze auf eigene Kosten einzuzäunen, wozu ihm dürres Stangenholz unentgeltlich zur Verfügung

gestellt wurde. Vor jedem Eintrieb mußte vom Revierförster die Herde abgezählt und des öfteren während der Weidezeit nachgesehen werden. Für jedes dabei entdeckte fremde Vieh waren 3 fl. Strafe zu erlegen.

Nach den vorliegenden Aufzeichnungen sind damals 6—7000 Stück Vieh auf die Waldweide gegangen. Da die meisten Gemeinden und die Glashüttenmeister den „Blumbesuch“ auf Grund ihres Erbrechtsbriefes, viele andere auf Grund besonderer ihnen verliehener Rechte ausübten, war der Erlös aus der Weidenschaft im ganzen nur ein geringer. Er betrug im Jahre 1789 286 fl. 48 fr.

Nächst der Weide war auch die Streunutzung von Wichtigkeit, wenn auch lange nicht von der Bedeutung, die sie heute angenommen hat. Die nötige Streu sollte den Untertanen wie bisher auch künftig verabsolgt werden, aber nur auf vorherige Anweisung durch die Revierförster, weshalb die Streubedürftigen am Holzschreibtage ihren Bedarf anzumelden gehalten waren. Als Abgabezeit war sowohl Herbst wie Frühjahr bestimmt, nur mußten die Revierförster darauf achten, daß nicht vor dem 3. oder 4. Jahre auf dem nämlichen Platz gerecht wurde, und daß junger Anflug gänzlich verschont bliebe.

Die Holzrechter wurden zugleich als Streuberechtigte angesehen — welche Übung später bei der Feststellung der Forstrechte sehr unangenehm empfunden wurde — und erhielten ihre notdürftige Streu unentgeltlich. Die anderen Untertanen mußten für jedes Fuder 6 fr., in einigen Revieren (Auerkiel und Dedwies) 10 fr. an die Forstkassa bezahlen. Als Anweis- und Schreibgeld gebührte dem Forstmeister, wie Ober- und Revierförster von jedem Fuder 1 fr.

Eine weitere damals geübte Forstnebennutzung war das Pecheln. Bei der damals sehr erschwerten Einfuhr des Peches aus dem Auslande, waren die Bräuhäuser unvermeidlich auf den Bezug des Peches aus ihren nächstgelegenen Waldungen angewiesen. Es sollte denn auch das Pecheln durchgehends erlaubt bleiben, doch durfte das Pecheln nur in den Orten und an den Stämmen statthaben, welche vom Revierförster bezeichnet waren. Für jeden ohne Vorweisung angerissenen Stamm mußte der Pechler 1 fl. Strafe bezahlen; im Wiederholungs- und Erweichungsfalle wurde er sogar mit Zuchthaus bestraft. Als Pechbezirke wurden vornehmlich diejenigen Schläge ausgewählt, welche in den nächsten 6 Jahren zum Abtrieb bestimmt waren. Die Revier bildete gewöhnlich



einen Pechbezirk, wofür der Pechler einen jährlichen Zins von 4—8 fl. je nach der Menge des vorhandenen Harzes an die Forstkassa beim einschlägigen Kastenamte zu entrichten hatte.

Eine nicht unwichtige Nutzung bildete auch die Gewinnung des Zunderschwammes<sup>1)</sup> — polyp. fomentarius —, der damals in den noch unaufgeschlossenen Buchenwäldungen der Grenzreviere massenhaft vertreten war und das Material nicht nur zur Anfertigung des Zunders zum anzünden des Tabaks mit Stahl und Feuerstein, sondern auch zur Herstellung von Bekleidungsgegenständen wie Mützen, Handschuhen, Westen und selbst Hosen lieferte.

Züher nur den Glashüttenmeistern allein zugestanden, sollte diese Nutzung von jetzt ab jedem anderen Untertanen zugänglich gemacht werden. Verboten war nur, zum Zwecke der Schwammgewinnung die Bäume mit Steigeisen zu besteigen oder andere Forstfrevel zu begehen. Das Forstmeisteramt hatte Bedacht zu nehmen, Zundersammler aufzumuntern, den Zunder selbst zu heizen und zu verarbeiten, damit dieser Verdienst nicht noch fernerhin ins Ausland gehe.

Einer Forstnebennutzung wäre schließlich noch kurz zu gedenken, nämlich der Gewinnung des sog. „Geäckerichs“ — Dehl, Waldmast —, das damals als Schweinefutter bei der noch geringen Verbreitung der Kartoffel in vielen Gegenden für die Landbevölkerung von nicht unerheblicher Bedeutung war. Da aber im ganzen Umfange des Amtes seitens der Landbevölkerung keine Schweine in die Wäldungen getrieben wurden, kam hier diese Nutzung nicht zur Geltung, spielte auch bei dem gänzlichen Fehlen des Wildschweins in freier Wildbahn in jagdlicher Beziehung keine Rolle. Doch mußten die Revierförster alljährlich über das Gedeihen des Buchensamens an das Amt und dieses an die Hofkammer berichten und etwaiger Verfügung von dieser Seite gewärtig sein.

Trotz der Vielseitigkeit der Forstnebennutzung kam im großen ganzen hieraus nur wenig Einnahme zur Ablieferung in die Staatskassa. Leider war es nicht möglich, einen genauen Anhalt über die Höhe dieser Einnahmen zu gewinnen; sicherlich dürfen sie nicht höher als etwa 1000—1500 fl. im Jahre veranschlagt werden. Darnach

1) Noch bis in die 90er Jahre vorigen Jahrhunderts wurde diese Nutzung ausgeübt. Nummehr ist aber in dem ganzen Grenzbezirke so gründlich mit den alten Buchen aufgeräumt, daß sich die Gewinnung nicht mehr lohnt, obwohl Nachfrage nach Zunderschwamm vorhanden wäre.

darf auf ein damaliges Gesamt-Bruttoerträgnis aus Haupt- und Neben-  
nutzungen von höchstens 7500 fl. (= 12,857 *M*) geschlossen werden.

An Ausgaben kamen in der Hauptsache nur die baren Besoldungen  
des Personales exklusive der Anweis- und Schreibgelber, die wie die  
Hauerlöhne bekanntlich das kaufende Publikum bezahlen mußte, dann  
etwaige Kosten für Herrichten der Schläge zur Besamung sowie die  
Kosten für Vermessung, Planlegung und Beschreibung der Waldungen  
in Betracht und nach dem Voraufgeführten zu etwa 3500 fl. im Jahre  
angesprochen werden können. Es errechnet sich sonach für das damalige  
zirka 95,000 Tagwerk umfassende Forstmeisteramt Zwiesel eine Jahres-  
Nettoeinnahme von nicht höher als 4000 fl. d. i. pro Tagwerk 2 $\frac{1}{2}$  fr.  
(etwa 20 *s* pro Hektar).

Diese geringen Erträgnisse der damaligen Zeit aus den Kameral-  
waldungen in Verbindung mit der großen Finanznot, in die Bayern  
durch die napoleonischen Kriege um die Jahrhundertwende geriet, waren  
es denn auch, welche bei den damaligen Staatsmännern den für den  
Wald so verhängnisvollen Entschluß reifen ließen, sich der Staats-  
waldungen zu entäußern, indem nach damaliger Anschauung nur solche  
Waldungen<sup>1)</sup> als existenzberechtigende Staatsbetriebe erachtet wurden, welche  
für den Betrieb der Salinen und Trifstanstalten, sowie der ärarialischen  
Berg- und Hüttenwerke und Gewerkschaften, dann für Wasserbauzwecke  
erforderlich sind und welche so vorzüglich gut und arrondiert gelegen  
sind, daß sie mit lohnendem Gewinne bewirtschaftet und benutzt werden  
können.

Zum Glück drang die Gegenströmung noch so rechtzeitig durch,  
daß ein gut Teil des Staatswaldes gerettet werden konnte. In  
unserem Forstmeisteramte wurden in dieser staatswaldfeindlichen Zeit  
etwa 17,000 Tagwerk teils veräußert, teils im Purifikationswege an  
die Forstberechtigten abgetreten.

Außer der Bewirtschaftung der Kameralwaldungen gehörte auch  
noch zu dem Pflichtenkreis des Forstmeisters die Beaufsichtigung sämt-  
licher Untertanswaldungen und der Gemeinhölzer. Nach der Forst-  
ordnung vom Jahre 1616 Art. 76 war jedes Dorf zc. zc., welches  
Waldungen besaß, verpflichtet zur Aufstellung und Besoldung eines Forst-  
knechtes, welcher jedem zu seiner Holznotdurft jährlich das Holz aus-

1) Kurf. Verord. v. 18. VI. 1802 u. 26. IV. 1805.

zuzeigen und abzugeben hatte. Nebst der Handhabung dieser Forstordnung die sich auch auf die sog. „ständischen Waldungen“ nötigenfalls zu erstrecken hatte, war der Forstmeister auch gehalten, das sog. „Waldlagerbuch“ über sämtliche Privat- und Gemeindegüter zu verfassen, worin eine jede Waldung nach Größe, Lage, Grenzen, dominium directum et utile<sup>1)</sup>, Jagdbarkeit, Stand der Kultur zc. zc. zu beschreiben war.

Endlich wäre noch die Verrechnung und Vereinnahmung der Forstgefälle zu berühren. Bis 1789 besorgte die Perception der Forstgefälle die Forstbehörde selbst; nunmehr war dieses Geschäft ausschließlich allein den Kastenämtern übertragen. Zu diesem Zwecke hatte das Forstmeisteramt die Holzabgaberegister bis längstens Ende Oktober, mit welchem Monat das Forstjahr zu beginnen hatte und folglich alle Holzabgaben um „Michaeli“ beschlossen sein mußten, in duplo mitzuteilen. Diese Register enthielten nicht nur die landesherrlichen Gefälle für Holz- und Nebennutzungen, sondern auch die Schreib- und Anweisgebühren des Forstpersonales nebst den Arbeitslöhnungen der Holzhauer. Diese Gelder und Löhnungen hatte dann das Kastenamt von den Untertanen, allenfalls exekutive, einzufordern und an die Empfangsberechtigten auszubehalten. Alle Ausgaben, welche auf den Betrieb der Forste erwuchsen, waren von diesen Forstgefällen zu bestreiten. Der Rest wurde dann der Hofkammer eingeschickt.

Für das Forstmeisteramt Zwiesel waren einschlägig die Kastenämter:

1. Zwiesel-Weißenstein für die Reviere Zwiesel, Zwieselau, Brändten, Weißenstein, Gfräbert;
2. Deggendorf für die Revier Bischofsmais;
3. Biechtach und Linden für die Reviere Auerkiel, Dedwies;
4. Wünzer für die Reviere Wünzer, Jggensbach;
5. Dießenstein für die Reviere Lembach und Sonnwald;
6. Bärnstein für die Reviere Langdorf, Bärnstein und Schönau.

Orientieren wir uns zum Schlusse noch kurz über den ganzen Geschäftskreis des damaligen Forstmeisteramtes, so müssen wir uns

---

1) Dominus directus = der Grundherr als Besitzer des Obereigentums der Güter seiner Grundholden; dominus utilis = der Grundholde als Nuzigentümer dieser Güter.

gestehen, daß das Arbeitsfeld des Forstmeisters ungeheuer groß, ja sogar übergroß war und daß am Ende die Frage berechtigt erscheint, ob er auch wirklich dieser Aufgabe in ihrem vollen Umfange gerecht werden konnte, zumal wenn man noch andere Faktoren wie klimatische und Verkehrsverhältnisse mit hereinbeziehen will. In der That hat sich auch schon nach kurzer Zeit das Bedürfnis nach Reorganisation<sup>1)</sup> wieder geltend gemacht. Doch mag dem sein wie es wolle, so viel steht fest, daß unsere Vorfahren im Dienste an Haupt und Gliedern tüchtige Männer gewesen sein müssen; denn trotz der primitiven Mittel, die ihnen damals zur Verfügung gestanden, haben sie Vieles und Gutes geschaffen, das beweisen die zahlreichen haubaren Waldbestände unserer Zeit, die jetzt in ergiebigerer Weise den Staatsfädel zu füllen vermögen als damals.

Wir erfüllen daher nur ein Gebot der Dankbarkeit, wenn wir beim Besuche der Zwieselser Waldungen auch jener in Ehren gedenken, die einst vor uns hier dienstlich gewaltet und geschaltet haben.

---

1) Organisation des gesamten bayer. Forstwesens vom 7. X. 1803, wobei dem „Oberförster“ unter der Oberaufsicht eines Forstinspektors die Leitung der ganzen Forstwirtschaft in den untergeordneten Forstrevieren übertragen und er selbst von der Besorgung eines eigenen Reviers entlastet wurde.

**Leythäuser.**





III.

# Geschäftsbericht

des

# Historischen Vereines

von Niederbayern

für die Jahre 1906 und 1907,

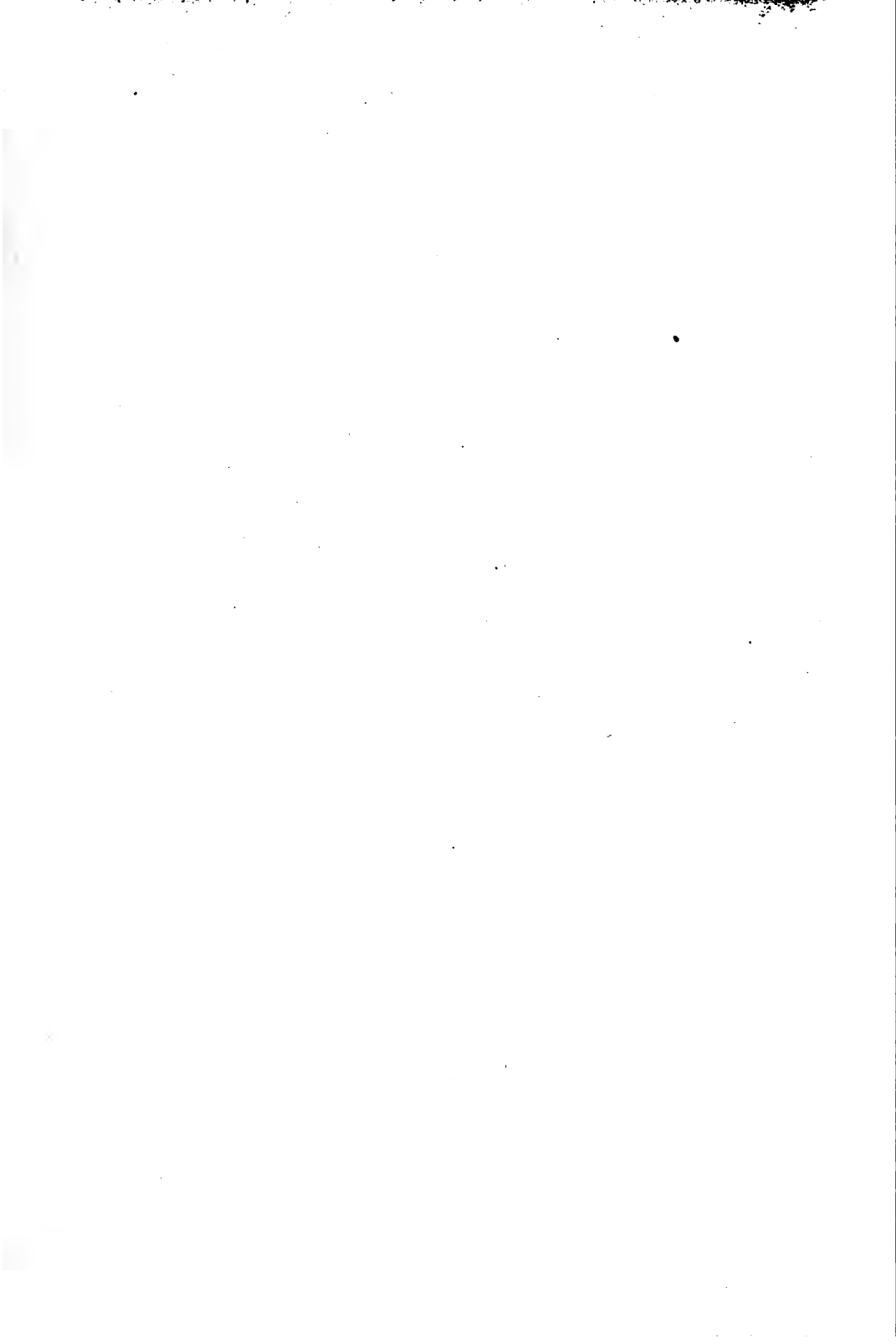
erstattet

in der Generalversammlung am 2. Juli 1908

durch den II. Vereinsvorstand

**J. B. Schöffmann.**





Die Historischen Vereine Bayerns und damit auch der Historische Verein von Niederbayern standen und stehen seit zwei Jahren unter dem Zeichen der Neuorganisation der prähistorischen Studien. Die K. Staatsregierung hatte durch den Plan der Aufstellung eines Landesinspektors für die gedachten Studien den Stein ins Rollen gebracht. Demgegenüber erhob sich die Sektion für Anthropologie, Ethnographie und Urgeschichte der Naturhistorischen Gesellschaft in Nürnberg in Verbindung mit dem Historischen Verein für Oberpfalz und Regensburg und erstrebte einen Verband aller bayerischen Geschichts- und Urgeschichtsvereine, um auf anderer Grundlage, als staatlich geplant war, den prähistorischen Landesdienst in Bayern zu organisieren. Am 24. November 1906 fand die erste diesbezügliche Tagung in Nürnberg statt und hatten sich 32 Geschichts- und Altertumsvereine bereits zu einem Verbande zusammengefunden.

Der Historische Verein von Niederbayern hatte nach einigem Sträuben, besonders auf das Zureden des technischen Beirates der akadem. Kommission für Erforschung der Urgeschichte Bayerns, Herrn Dr. Webers, sich bewegen lassen, dem Verbande beizutreten.

Aber eben diese Kommission für Erforschung der Urgeschichte Bayerns wollte den Wagen nun nicht so laufen lassen und nicht das Heft mir nichts dir nichts aus der Hand geben. Sie berief die Geschichts- und Altertumsvereine Bayerns auf den 16. Dezember 1906 nach München zu einer beratenden Sitzung und entwickelte ihrerseits ein ausführliches Arbeitsprogramm, wobei auch über vollzogene und im Gange befindliche Untersuchungen Bericht erstattet wurde — eine sehr lebendig und anregend sich gestaltende Sitzung. Man konnte es den Herren Professoren Dr. Ranke, Dr. Ohlenschläger und anderen Mitgliedern der Kommission für Erforschung der Urgeschichte Bayerns nicht



verargen, wenn sie in energischer und nachdrucksvoller Weise ihre bisherige einschlägige Tätigkeit verteidigten und nicht stillschweigend auf einen ganz neuen Boden sich stellen lassen wollten.

Der Historische Verein von Niederbayern, in dankbarer Erinnerung an die reichen Geldmittel, die er von Staatswegen durch die genannte Kommission zur Erforschung der Römerstätte in Eining erhalten hatte, fühlte sich am wenigsten berufen, sich an dieser Kommission zu reiben und in die von anderwärts erhobenen Klagelieder einzustimmen.

Hier sei auch gleich auf eigentümliche Pressstimmen aus der jüngsten Zeit bezüglich E i n i n g s und seiner Römerstätten hingewiesen. Das „Bayerische Vaterland“ wurde dabei hauptsächlich als Sturmbock aufzutreten, andere Blätter, wie auch die „Landsh. Ztg.“, sekundierten. Mit vollem Munde wird hierbei Eining „ein bayerisches Pompeji“ genannt. Das ist es nicht und kann es nicht werden. Pompeji ging zu Grunde, indem es vom Aschenregen zugedeckt wurde und darin erstarrte; Eining wurde zerstört, wie von einem erobernden Feind ein besetzter Platz zerstört und dem Erdboden gleichgemacht wird.

Neuere Besucher Eining's, besonders solche, die vom Norden Deutschlands kommen, gerieren sich, als wäre über Eining noch nie etwas geschrieben worden und stünden sie als dessen Entdecker für die wissenschaftliche und gebildete Welt da. Was Hauptmann Hugo Arnold, Konrektor Fink in der Beilage zur „Allg. Ztg.“ darüber schreiben, was in „Über Land und Meer“ stand, die Vorträge, die Domkapitular Schreiner und General Popp über Eining hielten, was sie darüber schreiben, was die Verhandlungen des Histor. Vereines von Niederbayern darüber enthalten, was die verschiedenen Führer durch Eining — „den Kopf in den Sand, und alles geht unbeachtet vorbei!“ So wird's gemacht. Übrigens hatte dieses jogen. Neuentdecken, dieses Rumoren und Poltern den Vorteil, daß Eining im vorigen Jahre weitaus zahlreicher als sonst besucht wurde. Daß es an Wichtigkeit und Bedeutung der Saalburg gleichkommt oder sie übertrifft, weiß man in Niederbayern längst; daß man aber für Aufdeckungen oder Rekonstruktionen jetzt noch immer Tausende oder gar Hunderttausende wie bei der Saalburg verausgaben und den gegenwärtigen Bewohnern von Eining den Hals zuschnüren soll, bis zu solcher Höhe der Altertumschwärmerei kann man sich bei allem Interesse für die Sache nicht erschwingen. Auch General Popp hat die Herstellung zunächst eines der Torgebäude ins Auge

gefaßt. Herr Lehrer Schadenfroh hat die übertriebenen Lobsprüche, die ihm als Kastellwart der Eisinger Römerstätten in öffentlichen Blättern zu Ungunsten der Staatsregierung gespendet wurden, auf ihr richtiges Maß zurückgeführt. Auch dessen Bezüge als Kastellwart sind durchaus nicht immer so minimal als sie hingestellt wurden, und das Interesse der Staatsregierung für Eining ist weitaus reger und lebendiger als geschrieben wurde.

Um nun nochmals auf die Neuorganisation der prähistorischen Studien zurückzukommen, so hat dieselbe die K. Staatsregierung energisch in die Hand genommen und berief sie die historischen Vereine für den 15. Juli vor. Js. ins Kultusministerium zur Beratung. Es war das derselbe Tag, für den der Verband für abends nach Nürnberg eingeladen hatte. Offenbar wollte die K. Staatsregierung das prävenire spielen und empfand sie es unangenehm, immer von Nürnberg aus die Richtung gewiesen zu erhalten, nachdem doch die Wünsche und Pläne des Verbandes schon zur Kenntnis der Staatsregierung gelangt und von ihr nach Möglichkeit berücksichtigt waren.

Die Neuorganisation, wenn der Landtag die Mittel hiezu genehmigt, soll sich aber aufbauen auf einem Generalkonservatorium, getrennt vom Nationalmuseum, mit einem Generalkonservator an der Spitze. Für die urgeschichtlichen Denkmäler sind 2 Konservatoren gedacht, wovon der eine den Sitz in München bekommen soll und als Arbeitsgebiet Ober- und Niederbayern, Schwaben und Oberpfalz, wobei jedoch der Rimes die Grenzscheide bilden soll. Der Zweite soll seinen Sitz in Würzburg haben und als Arbeitsgebiet die drei Franken nebst der Rheinpfalz — gewiß eine naturgemäße Verteilung.

Soll nun vorgeführt werden wie der Historische Verein von Niederbayern in den letzten zwei Jahren auf vorgeschichtlichem und urgeschichtlichem Gebiete sich betätigte, so muß vor allem auf die Grabungen bei Emmersdorf, Sandsbach und Abach hingewiesen werden. Bei Emmersdorf wurden durch das Vereinsmitglied, den Herrn Pfarrer Brand in Erlach, Hügelgräber geöffnet und Urnenteile aus der Hallstattperiode zu Tage gefördert, wie im vorigen Band 43 der Verhandlungen niedergelegt ist. In Sandsbach bei Langquaid entdeckte und eröffnete der 2. Vereinssekretär, Herr Hauptlehrer Bollinger, hochinteressante Flachgräber und förderte dabei zwei mächtig große und mehrere kleinere Urnen hallstädtischer Provenienz zu Tage,

wie in diesem Bande ein Bericht des näheren besagt. Bei Abbach grub er nach römischen Altertümern und fand dort deutliche Spuren eines Badegebäudes und Ziegel mit dem Stempel der leg. III. Ital. Die beiden ersteren Grabungen erfolgten mit Mitteln der R. Akademie der Wissenschaften. In der Linie Altdorf, Ergolding, Altheim förderte der Herr Hauptlehrer Spuren vorgeschichtlicher Wohnstätten zu Tage.

Der Referent besichtigte die Stätte des Römerlagers von Künzing zur Orientierung, da dort nach dem Vorschlage der Kommission für Erforschung der Urgeschichte im Anschlusse an frühere Grabungen — letzte von Dr. Bichlmayr 1897/98 — sollen neuerdings Untersuchungen vorgenommen werden.

Von geschichtlich merkwürdigen Gegenständen des Mittelalters und der Neuzeit beschäftigten den Referenten mehrmals die neuaufgedeckten und nun der Renovierung zugeführten Wandgemälde in der Kirche von Jenkofen, der Zustand des althehrwürdigen Kirchleins von Gessendorf, der Pfarrei Bilsheim, das äußerst reparaturbedürftig, das Aussehen der Kirchen und Gebäulichkeiten der ehemaligen Klöster Ober- und Niederaltach, eine alte, aus dem Dunkel der Frauenkirche zu Altdorf hervorgeholte Muttergottesstatue, die Plankische Kapelle im Prantlgarten. Um Gessendorf bemühte sich sofort unser erster, verehrtester Vereinsvorstand, Se. Erzellenz der Herr Regierungspräsident.

Der Anregung der „Förderer“ bei der letzten Generalversammlung gemäß sind an jenen Häusern, die bei der Hochzeit Herzog Georg des Reichen 1475 die hervorragendsten fürstlichen Persönlichkeiten beherbergten, durch Bemühung des Historischen Vereines Erinnerungstafeln angebracht worden: am Rathause, beim Grasberger-, Kaufmann- und Pappenberger-Hause. Vorherrschend trugen die Hausbesitzer die Kosten, was hier rühmend anerkannt sei; beim Grasbergerhause trug sie der Referent, weil mehrere Jahre im Hause wohnend.

Am 6. April 1906 verlor der Vereinsauschuß sein mehrjähriges verdientes Mitglied, den Herrn Regierungsdirektor v. Kapraun, dessen Nekrolog der vorige Band der Verhandlungen brachte. Im vorigen Jahre beschloß seine Tätigkeit auch der Kassier, Herr Rentier N a g e r, der nahezu volle 40 Jahre — seit 15. Juli 1868 — mit unermüdeter Sorgfalt, Umsicht und Treue die Geldgeschäfte des Vereines besorgt hatte. Ein andauerndes körperliches Leiden und vorgerücktes Alter, die ihn hinderten, den Ausschusssitzungen beizuwohnen und an

andern Veranstaltungen des Vereines teilzunehmen, veranlaßten ihn zum Rücktritte. Der Vereinsauschuß ernannte ihn zum Zeichen der Anerkennung seiner Verdienste mit Beschluß vom 23. Oktober 1907 einstimmig zum Ehrenmitgliede. Zu seinem Nachfolger als Kassier ward ebenso einmütig das Ausschußmitglied Herr Rentier Kaufmann gewählt, zum Ausschußmitgliede an Raagers Stelle Herr Gymnasialrektor Reißermayer.

Die winterlichen Abendvorträge behandelten folgende Gegenstände: Am 15. März 1906 sprach Herr Regierungsassessor Kraus über Denkmalspflege im Anschluß an die Versammlung dieses Vereines, welche das Jahr vorher in Bamberg stattgefunden hatte. Vorausgehend hatte der erste Vereinsvorstand mit schwungvollen Worten der Jahrhundertfeier der Erhebung Bayerns zum Königreiche gedacht.

Am 4. April sprach Herr Justizrat Weber im Anschluß an seinen Vortrag vom Vorjahre vom 9. April „über das gemeindliche Leben und Wirken der Stadt Landshut von 1852—1871“.

Hievon lieferte derselbe eine Fortsetzung am 27. Februar 1907 über den Zeitraum von 1871—1888.

Am 12. April sprach der Konservator am Nationalmuseum in München, Herr Dr. Ph. W. Halm über „Die mittelalterliche Grabplastik Landshuts und ihre Meister“ mit Zuhilfenahme von Lichtbildern.

Endlich hielt der Referent am 13. November einen Vortrag „über die Tabula Peutingeriana“, dem auch die meisten Mitglieder des eben tagenden niederbayerischen Landrates anwohnten.

Von hiesigen Vereinsmitgliedern, die gerne diesen abendlichen Veranstaltungen beiwohnten, sind uns leider durch den Tod entrißen worden der im Vorjahre verunglückte Herr Kreisarchivsekretär Dr. Walzer, der erst jüngst verstorbene Regierungs- und Kreismedizinalrat Dr. Müller, nicht zu vergessen des eifrig Vortragenden selber, des am 4. September vor. Js. im 78. Lebensjahre verstorbenen Justizrates Frz. P. Weber. Der schon erwähnte Herr Regierungsdirektor von Rapraun wäre hier anzureihen.

An Mitgliedern erfuhr der Verein Zuwachs vor allem in den Bezirksamtern Wolfstein und Grafenau durch die Bemühungen der Herren Mandatare und haben dieselben gewonnen:

In Wolfstein die Herren:

Hirschberger Anton, R. Bezirksamtsassessor in Wolfstein,  
 Dr. Steinhuber, R. Bezirksarzt in Freyung,  
 Lang Andreas, Guts- und Brauereibesitzer in Freyung,  
 Lang Joh. Nep., Guts- und Brauereibesitzer in Freyung, Landrat,  
 Hausl, Pfarrer in Bischofsreut.

In Grafenau die Herren:

Freiherr v. Andrian-Werburg, Fabrikdirektor in Esenthal,  
 Echter, R. Bezirksamtsassessor in Grafenau,  
 Schrimpf, Pfarrer in Innernzell,  
 Heindl, Lehrer in Innernzell.

Hier ist auch der Vereinsmandatar Herr Bezirksamtmann Heint. Behrer neues Mitglied.

Das Bezirksamt Bilsbiburg

wurde beim letzten Geschäftsberichte, in dem wieder nach längerer Pause die Gesamtmitgliederzahl aufgeführt wurde, auf unerklärliche Weise übersehen und sollen dessen Mitglieder hier angeführt sein.

Es sind dies die Herren:

Ermeier Frz. X., Privatier in Wigelsdorf bei Frontenhausen (neues Mitglied),  
 Fürnstein Jos., Pfarrer in Hölzbrunn,  
 Lechner Kaver, Lebzelter in Bilsbiburg,  
 Schwarz Heinrich, R. Bezirksamtsassessor (Mitglied seit 1907),  
 Seehann Max Jos., Pfarrer in Frontenhausen,  
 Selmaier Bened., R. Bezirksamtmann und Vereinsmandatar,  
 Soden, Freiherr von, auf Alt- und Neufraunhofen,  
 Wagner Ant., Baumeister,  
 Velden, Marktgemeinde,  
 Bilsbiburg, Marktgemeinde.

Außerdem sind dem Vereine in den letzten zwei Jahren beigetreten:

In der Stadt Lands hut die Herren:

Ernst Andreas, Baugeschäft,  
 Förstl Hans, Architekt,  
 Dr. Groll, Buchdruckereibesitzer und Leutnant d. R.,  
 Dr. Hofmann, R. Regierungsassessor,  
 Kern Jakob, Buchhalter,  
 Nothenfelder Ludwig, stud. histor.,  
 Dr. Sperl, R. Kreisarchivar,  
 Weiß Rudolf, Expositus bei St. Nikola,  
 Wölfl Jos., R. Hauptmann und Kompagniechef,  
 Zink Adolf, R. Regierungsdirektor.

Von andern Orten des Kreises die Herren:

Abröll, Pfarrer in Walchding bei Aldersbach,  
 Arco-Valley, Max Graf von, auf Schloß Adldorf, erblicher  
 Reichsrat,  
 Burger, R. Bezirksamtmann und Vereinsmandatar in Landau,  
 Dr. Heberle, Rechtsanwalt in Passau,  
 Rienberger Gg., Pfarrer in Ergolding,  
 Rupper, Gerichtsvollzieher in Landau,  
 Ribler Jos., R. Bezirksamtmann und Vereinsmandatar in Bogen,  
 Scheiblhuber Joh. jun., Ziegeleibesitzer in Simbach a. J.,  
 Silbereisen Gg., Expositus in Amsham,  
 Strohmaier, Kooperator in Leiblting,,  
 Weber Joh., Pfarrer und Distriktsschulinspektor in Pilsting.

In Oberbayern:

Herr Grüner Hermann, Postexpeditor in Holzkirchen.

### **Eingekommene Geschenke.**

Geschenke gingen ein von den verschiedensten Herren, sehr schätzenswerte und achtbare, und sind sie in den nachfolgenden Sammlungsverzeichnissen aufgeführt.

Der wärmste Dank sei den hochherzigen und aufmerksamen Gebern und Spendern ausgesprochen!

Es sind dies die Herren:

Abelc, R. Forstrat hier,  
 Aigner, freires. Pfarrer und Benefiziat hier,  
 B a m a n n, Bataillonsbüchsenmacher a. D. hier,  
 Dießinger R., Dechant in Altdorf,  
 Feldmaier, Bezirkstechniker in Pfarrkirchen,  
 Fischer, Bindermeister hier,  
 Fleißner, Apotheker in Rottthalmünster,  
 Frank, Kurat in Kaufbeuren,  
 Frey, Lehrer in Haid,  
 Gaspelhuber, cand. theol. in Passau,  
 H u b e r, Hausbesitzer, ehem. Ländhüter hier,  
 K u p p e r, Gerichtsvollzieher in Landau,  
 Lanzl Michael, Bäcker in Geisenhausen,  
 Mitterwallner jun., Wachszieher hier,  
 Müller, Benefiziat in Schierling,  
 Naager, Rentier hier,  
 Pollinger, Hauptlehrer hier,  
 Rieger, Hofjuwelier und Goldarbeiter hier,  
 Ritzinger, ehem. Gynn.-Assistent in Neustadt a. D.,  
 Söll, Pfarrer in Süßbach,  
 Spirkner, Expositus in Niederkirchen,  
 Dr. Trautmann, k. Professor in München,  
 Uri, Buchdruckereibesitzer in Eggenfelden,  
 Wimmer, freires. Pfarrer und Kammerer hier,  
 Wittmann, Brauereibesitzer hier.

An Elaboraten für die Verhandlungen liefen ein:

vom ehem. Gynnasialassistenten Herrn W. Ritzinger in Neustadt a. D. Fortsetzung und Schluß seiner Arbeit „Zur alten Geschichte von Neustadt a. D.“;

von Herrn Forstrat Leythäuser hier „Das Forstamt Zwiesel, ältester Ordnung v. J. 1789“;

vom 2. Vereinssekretär Herrn Hauptlehrer Pollinger „Bericht über die Urnenfelder bei Sandsbach und Böhmerhart“;

von Herrn Dr. Theodor Mayer in Wien „zwei Passauer Mautbücher aus den Jahren 1400—01 und 1401 - 02“ nebst Erläuterungen.

Die Geschichte der Stadt Neustadt muß noch etwas zurückgelegt werden; die Elaborate der Herren Leythäuser, Bollinger und Dr. Mayer sind im laufenden Bande der Verhandlungen untergebracht, das letztere freilich infolge seines bedeutenden Umfanges nur zur größeren Hälfte. Im nächsten kommenden Bande wird nach langer Pause auch wieder einmal ein Register erscheinen, das für Band 21—26 inklusive.

Die Registrirung der Urkunden des Archives ist von Nr. 55 bis zu Nr. 125, bis gegen 1498, durch das Ausschußmitglied Herrn Kreisarchivar Sommerroth vorangeschritten.

Der Besuch unserer Sammlungen ist fortwährend ein reger und hatte der Verein, vertreten durch den Referenten, am 26. Mai die hohe Ehre, Se. Königl. Hoheit den Prinzen Rupprecht in demselben begrüßen und durch dieselben geleiten zu können.

Auskünfte zu erteilen und gestellte Fragen, Niederbayerns Geschichte betr., zu beantworten, ist immer hinreichend Gelegenheit gegeben und auch die Vereinsbibliothek wird ununterbrochen von hiesigen wie auswärtigen Vereinsmitgliedern fleißigst benützt.

An dieser Stelle sei dem hohen Landrat von Niederbayern für den alljährlich gewährten Zuschuß wieder der wärmste Dank ausgesprochen, desgleichen der Königl. Regierung von Niederbayern für die Begünstigungen, die sie dem Vereine zuteil werden ließ, den Herren Mandataren für ihre gütige Mühewaltung und ist um gleiche Gunst für die Zukunft gebeten.

Infolge von Wiederwahl des bisherigen Vereinsausschusses per acclamationem in der Generalversammlung vom 2. Juli setzt sich die Vorstandschaft zusammen aus den Herren:

I. Vorstand: Se. Excellenz der Kgl. Regierungspräsident Frhr.

v. Andrian,

II. Vorstand: Benefiziat Schöffmann,

I. Sekretär: Rechtsanwalt Wölfl,

II. Sekretär: Hauptlehrer Bollinger,

Kassier: Rentier Kaufmann.



Der übrige Ausschuß besteht aus den Herren:

Beck, K. Bauamtmann,  
 Knauer, K. Major der Landwehr und Gutsbesitzer,  
 Lenthäuser, K. Forstrat,  
 Nieberle, K. Gymnasiallehrer,  
 Reißermayer, K. Gymnasialrektor,  
 Schilcher, K. Landgerichtsdirektor a. D.,  
 Schwarzmänn, K. Gymnasialprofessor,  
 Sommerock, K. Kreisarchivar,  
 Toppel, Gastgeber,  
 Dr. Wein, Krankenhausoberarzt,  
 v. Babuesnig, K. Kommerzienrat und Buchhändler.

### Bugänge zu den Vereinsammlungen während der Jahre 1906 und 1907.

#### a) Bibliothek.

- Am Ende Chr. G. Ernst; Feldmarschall-Lieutenant Carl Friedrich am Ende, besonders sein Feldzug in Sachsen 1809. Wien 1878. Nr. 2940.
- Bamberg, Heraldisch-genealogische Blätter für adelige und bürgerliche Geschlechter 1904 u. ff., v. 3. Jahrgang komplett. Bamberg (Tauschschrift). Nr. 2929.
- Deindl Matthäus, Der Amtsbezirk Landau a. J. in seiner Vergangenheit und Gegenwart. Landau 1907. Nr. 2942.
- Die Hamburg-Amerika-Linie im 6. Jahrzehnt ihrer Entwicklung 1897—1907. Berlin 1907. Nr. 2934.
- Dillingen, Jahresberichte des Hist. Vereins, Jahrg. 6 seit 1893. Dillingen 1893 u. ff. (Tauschschrift). Nr. 2924.
- Eidam Dr., Professor Dr. Julius Naue, Nekrolog. Nürnberg 1907. Nr. 2945.
- Festschrift zur Eröffnung des neuen Rathauses in Neuern. Neuern 1907. Nr. 2941.
- Festschrift zur 10. Niederbayerischen Kreislehrerversammlung in Landau 1907. Landau 1907. Nr. 2939.
- Freising, Sammelblatt des Histor. Vereins, 3. Jahrg. 1893 u. ff. Freising (Tauschschrift). Nr. 2926.

- Friedrich Joh. Dr., Gedächtnisrede auf Karl Adolf von Cornelius. München 1904. Nr. 2907.
- Grotendorf Dr. H., Taschenbuch der Zeitrechnung des deutschen Mittelalters und der Neuzeit. Hannover und Leipzig 1898. Nr. 2933.
- Hager Gg., Die Kunstdenkmäler des Königreiches Bayern, Oberpfalz und Regensburg, Heft V, Bez.-Amt Burglengensfeld. München 1906. Nr. 2920 b.
- Hauß Karl, Rupprecht der Kavalier, Pfalzgraf bei Rhein (1619—1682). Heidelberg 1906. Nr. 2903.
- Heigel R. Th. von, Zu Schillers Gedächtnis, Rede in der Akademie der Wissenschaften. München 1905. Nr. 2908.
- Heilbronn, Berichte des Historisch. Vereins, 6. Heft 1900 u. ff. Heilbronn (Tauschschrift). Nr. 2928.
- Hofmann Frdr. Hermann, Die Kunstdenkmäler des Königreiches Bayern, Oberpfalz u. Regensburg, Heft IV, Bez.-Amt Parsberg. München 1906. Nr. 2920 a.
- Illustrierte Geschichte des Kunstgewerbes in 8 Abteilungen: 1, 2, 3, 4. Berlin 1907/08. Nr. 2922.
- Imhoff Andr. L. v., Neu eröffnete Historienaal, 6 Bände. Basel 1736—1746. Nr. 2910.
- Kaufbeuren, Deutsche Gaue, Zeitschrift für Heimatsforschung und Heimatkunde, Bd. I und ff. Kaufbeuren 1899 u. ff. (Tauschschrift). Nr. 2927.
- Lissauer A., Erster Bericht der Kommission für prähistor. Typenfarten. Mit 3 Kartenbeilagen. Berlin 1904. Nr. 2909.
- Mayerhoffer von Bedropolje Eberh., Krieg 1809, 1 Bd., Regensburg, mit 19 Beilagen, 4 Skizzen und 2 Tafeln im Texte. Wien 1907. Nr. 2921.
- Mehold Dr. C. A., Welt-Gemälde-Gallerie oder Geschichte und Beschreibung aller Länder und Völker. Tef. 1—146 deficiente 25/26 und Tef. 147—174, —363 mit Defekten. Stuttgart 1834 u. u. Nr. 2938.
- Meyer Dr. Christian, Geschichte der Burggrafschaft Nürnberg und der späteren Markgrafschaften Ansbach und Bayreuth. Tübingen 1908. Nr. 2943.

- Meyer Dr. Julius, Erinnerungen an die Hohenzollernherrschaft in Franken. Ansbach 1890. Nr. 2944.
- Müller, Die Schlacht bei Eggmühl. Nr. 2919.
- Ostermair Dr. Heinrich, Die Ostermair, dazu Urkunden, Regesten, Matrifelauszüge 1. Teil, Ingolstadt 1905 u. 1906. Nr. 2902 und 2902b.
- Pettenegg Eduard Gaston Graf von, Eine heraldische Decke des 17. Jahrhunderts. Wien 1906. Nr. 2905.
- Piazza Universale, d. i. allgemeiner Schauplatz aller Professionen u. c. Frankfurt 1641. Nr. 2911.
- Plauen, Mitteilungen des Altertumsvereins zu Plauen i. B., 7. Jahresschrift 1888/89 u. ff. Plauen (Tauschschrift). Nr. 2930.
- Rauda Fritz Dr., Die mittelalterliche Baukunst Bauzens. Görlich 1905. Nr. 2906.
- Rosenheim, Das bayerische Oberland a. Inn. Organ des Hist. Vereins Rosenheim, Jahrg. 1, 3, 4, 5 u. ff. Rosenheim 1901 u. ff. (Tauschschrift). Nr. 2923.
- Schlösser Dr. Anton, Erzherzog Johann von Österreich und sein Einfluß auf das Kulturleben der Steiermark. Wien 1848. Nr. 2935.
- Söll Josef, Festschrift des Krieger- und Veteranenvereins Oberlößbach. Bilsbiburg 1906. Nr. 2915.
- Spirkner B., Das Schulwesen in Bayern 1806 - 1906. (Pädagog. Blätter 14. Jahrg. 1906.) München 1906. Nr. 2904.
- Derselbe, Der Aberglaube auf kirchlichem Gebiete. Aus der Passauer theol. Monatschrift. Passau 1905/06. Nr. 2914.
- Derselbe, Besiedelung des Amtsgerichtsbezirkes Eggenfelden 1907. Eggenfelden 1907. Nr. 2932.
- Statistik der Volksschulen im Regierungsbezirke Niederbayern. Landshut 1906. Nr. 2913.
- Stockholm, Mitteilungen des Altertumsvereines 1887 u. ff. Stockholm (Tauschschrift). Nr. 2931.
- Straubing und Umgebung, Jahresberichte des Historischen Vereines 1868 u. ff. Straubing (Tauschschrift). Nr. 2925.
- Thürkeim A. Graf v., Feldmarschall Otto Ferdinand Graf v. Abensperg und Traun 1677 - 1748. Wien 1877. Nr. 2936.

- Topographia Archiducatus Carinthiae, Nürnberg 1688. Nr. 2912.
- Trautmann Dr. Karl, Herzog Wilhelm V. von Bayern als Kunstfreund. München 1906. Nr. 2916.
- Der selbe. Was uns die Residenzfassade Kurfürst Maximilians I. sagt. München 1906. Nr. 2917.
- Der selbe. Der Kurfürstl. Hofbaumeister Franz Cuvillies der Ältere. München 1906. Nr. 2918.
- Weye-Eimke, Arnold Frhr. v., Karl Bonaventura von Longueval, Graf v. Buquoy, Ketter der Habsburg-Oesterreich. Monarchie. Wien 1876. Nr. 2937.

#### b) Archiv.

- Nr. 577. Preis- und Gewichtsbüchlein des Bäckerhandwerks zu Geisenhausen. Circa 17. Jahrhundert.
- Nr. 578. Verzeichnis der verkauften Zehnten, so zu der Pfarr Abensberg gehörig. Anno 1598/1697. Ein geheftetes Büchlein mit Bleistiftnachträgen bis zum Jahre 1866.
- Nr. 579. Landshuter Ländbuch der ankommenden Flößer de 1843 bis 1858 mit 2 Beilagen: Ländordnung für die K. Kreishauptstadt Landshut vom 3. Juni 1843, sowie Reglement und Tarif über die Benützung der öffentlichen Anschlagtafeln in der K. Kreishauptstadt Landshut de 4. März 1855.
- Nr. 580. 4 gebundene Haushaltungsrechnungen des Schlosses Ruffini zu Achdorf (= Einschreibbücher über Ausgaben und Einnahmen) aus den Jahren 1819/20, 1820/21, 1823 und 1827.

#### c) Bildwerke.

- Nr. 126. Eine Kupferplatte aus dem 17. Jahrhundert, den Johann Wilhelm von Stubenberg auf Kapfenberg vorstellend.
- Nr. 127. Eine kleine Kupferplatte mit dem Silbernagel-Wappen. (Etikette für Hofliobrennerei.)

#### d) Skulpturen.

Kein Anfall.

### e) Karten und Pläne.

- Nr. 259. Zwei Skizzen von Passau mit Bezeichnung der alten Befestigungen.
- Nr. 260. Eine Skizze von Landshut mit der Stellung der Division Deroy am 16. April 1809.

### f) Römische Münzen.

1. Denar von Kaiser Nero. Bronze. (Von Mez.)
2. Denar vom Triumvir Antonius (?). Bronze.

### g) Medaillen.

1. Medaille auf das 100 jährige Jubiläum des Königreiches Bayern.
2. Abguß einer Medaille auf das Ende des 30jährigen Krieges von 1650.
3. Abguß einer Medaille auf das Salzbergwerk Berchtesgaden unter König Max I. 1817.
4. Abguß einer Medaille auf den Regierungsantritt Karl Theodors 1777.
5. Abguß einer Medaille der Kaiserin Maria Theresia und Joseph II. 1773. *Antiqua jura vindicata*.

### h) Antikalien.

- Nr. 1079. Muttergotteskrone von Kupfer und vergoldet, mit silberner Einfassung und falschen Steinen, nebst der Inschrift: Eva Hilzin, Breuersdochter Zhu Landshueth Zwischen Bruckhen 1780. Aus der hl. Geistkirche.
- Nr. 1080. Schloß vom deutschen Infanteriegewehr, Mod. 88. Das Gewehr war von 1890—1903 im Gebrauche der Armee.
- Nr. 1081. Zwei 5 Gulden Bankozettel der Wiener Stadt vom 1. Januar 1800.
- Nr. 1082. Zwei Theaterzettel des Münchener Hof- und Nationaltheaters: a) vom 24. Juli 1827, b) vom 12. Sept. 1841.
- Nr. 1083. Drei Assignaten-Scheine aus der Zeit der französischen Revolution von 1792 und 1793.
- Nr. 1084. Vier österreichische Guldenscheine vom 1. März 1811 und 1 Sechs Kreuzer-Schein vom 1. Juli 1849.
- Nr. 1085. Prähist. Schlüssel mit Erdklumpen aus dem Klauscherholz bei Emmersdorf.

- Nr. 1086. Teile einer Eisenkette, Bronzereifen, Bronzenieten, Reste von Bronzeblech u. Ebendaher.
- Nr. 1087 a—c. Scherben von Hallstattgefäßen. Ebendaher.
- Nr. 1088 a—k. Gefäße und Scherben aus 5 Grabhügeln. Ebendaher.
- Nr. 1089 a—k. Gefäßreste, eine Art Getreidequetscher aus 3 Grabhügeln von der Murgelweide bei Emmersdorf.
- Nr. 1090. Menschl. Unterkiefer von Mörzbach.
- Nr. 1091. Steinkugel (Getreidequetscher?) von Niederaichbach.
- Nr. 1092. Mittelalterliche Gefäßscherben, Bronze-Miniaturmörser aus dem Grundaushub beim Schmidbräu, Ob. Altstadt-Landshut.
- Nr. 1093. Gefäßscherben (ter. sig.) von Westerndorf bei Rosenheim.
- Nr. 1094. Weihgabe von der Kapelle zur „Kreuzstraß“ bei Emmersdorf.
- Nr. 1095. Bronzearmring der La Tène-Zeit aus einem Felde bei Haiderhäusl (Frauenberg), in nächster Nähe ein Grabhügel.
- Nr. 1096. Hornstein bez. Feuersteinsäge. Ebendaher.
- Nr. 1097. La Tène-Fibel aus einer prähistorischen Wohnstätte nächst der Hertterziegelei.
- Nr. 1098. Ein Hirschfänger, gefunden bei Ödweis am Hirschenstein im Staatswalde „Schwedenloch“, Forstamts Schwarzach, in abgelegnem Orte.
- Nr. 1099. Ein Meter langer Degen, gefunden in Staudach beim Ausräumen einer Wassergrube neben dem Hause des Bauern Jakob Pflügler im Spätherbste 1906.
- Nr. 1100. Eine alte deutsche Pflugschar von ebendaher.
- Nr. 1101 a. Tafel mit Gefäßscherben, eine Hornsteinpfeilspitze, Knochen aus einer Feuerstelle neolith. Zeit vom Schusterhaglfelde zwischen Ergolding und der Hertterziegelei.
- b. Eine Schachtel mit Gefäßscherben, Knochenplittern. Ebendaher.
- Nr. 1102. Eine Schachtel mit Gefäßresten, Webgewichten aus älterer (wenn nicht neolith.) Bronzezeit, von Wohnstätten nächst der Hertterziegelei.
- Nr. 1103. 8 Ziegel von römischen Gebäudereften, darunter 4 mit dem Stempel der 3. ital. Legion, vom Ziegelfeld bei Abbach.
- Nr. 1104. Urnenfeld bei Sandsbach.
- a. Bronzenadel und Bronzekopf aus dem Grabe 1.
- b. c. Zwei Schachteln mit Gefäßresten aus Grab 2.

- d. Schachtel mit Gefäßscherben aus Grab 3.
  - e. Großes Gefäß mit Hals und Rand aus Grab 4.
  - f. Gefäß mit parallelen Linien aus Grab 4.
  - g. Ornamentiertes Gefäß, Grab 4.
  - h. Weiteres ornament. Gefäß, Grab 4.
  - i. Weitlingartiges Gefäß, Grab 4.
  - k. Schale, Grab 4.
    - l. Boden eines Gefäßes, Grab 4.
  - m. Zwei Schachteln mit Gefäßresten aus Grab 4.
  - n. Bronzenadel, aus Grab 4.
  - o. Großes Gefäß ohne Rand, Grab 5.
  - p. Schachtel mit Gefäßresten, Grab 5.
  - qu. Proben von Leichenbrand, mit dem Urnen gefüllt waren.
    - r. Hornsteingeräte und Späne vom Urnenfeld.
- Nr. 1105. Urnenfeld bei Böhnhart.
- a. b. 2 bombenartige Gefäße aus Grab 1.
  - c. Graphitierte Schale, Grab 1.
  - d. Kleines bombenartiges Gefäß, Grab 2.
  - e. Lanzenspitze aus Bronze, Grab 3.
  - f. Bronzering, Grab 4.
  - g. Graphitierter Tellerrest, Grab 4.
  - h. Anhänger aus Schiefer, Grab 4.
    - i. Eine Schachtel mit sonstigen Gefäßresten vom Urnenfeld.
- Nr. 1106. Eine Bleibüchse mit verschiedenen Reliquien, Ablafspennigen, gedrucktem Haussegen, gefunden 1907 im Dachfirst des Silbernagelhauses in der Altstadt.
- Nr. 1107. Eine Miniaturausgabe von einem Hängschlüsselchen von hier.
- Nr. 1108. Ein Bund alter Schlüssel, 17 Stück, aus dem Hause Nr. 300 in der Altstadt.
- Nr. 1109. Ein großer, alter, irdener, zweihenteliger Hafen von Mierstofen.
- Nr. 1110. Ein Nieder, sehr reich gestickt, von Inhofen bei Moosburg stammend.
- Nr. 1111. Ein Nieder, schwarz, trefflich abgenäht, von ebendaher.
-

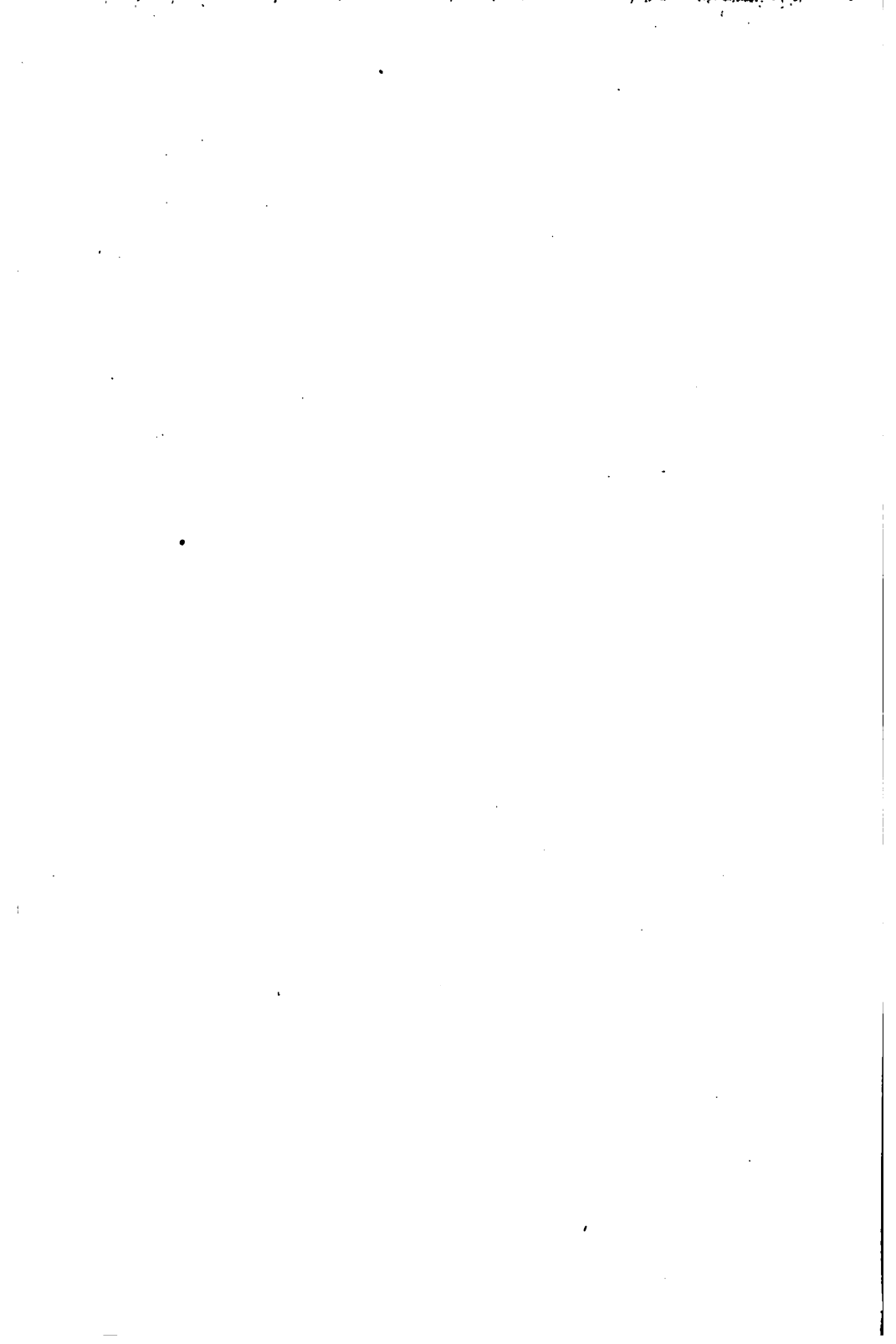
## Die Rechnungen des Vereines

ergeben für die Jahre 1906 und 1907:

an <b>Einnahmen:</b>		
	1906	1907
	<i>M</i>	<i>M</i>
I. Aktivrest von 1905 resp. 1906 . . . . .	260,54	268,97
II. Kapitalszinsen . . . . .	168,55	140,—
III. Ausstände . . . . .	17,50	14,—
IV. Vereinsbeiträge . . . . .	1159,—	1138,—
V. Besondere Einnahmen . . . . .	456,14	488,—
VI. Aufnahmegebühren . . . . .	14,—	14,—
	2075,73	2063,71
an <b>Ausgaben:</b>		
	1906	1907
	<i>M</i>	<i>M</i>
I. Passivrest . . . . .	—,—	—,—
II. Möbel und Einrichtung . . . . .	—,—	—,—
III. Vereinsbibliothek . . . . .	21,55	113,95
IV. Zeichnungs- und Druckkosten . . . . .	1016,—	958,45
V. Münzen und Antifalzen . . . . .	15,—	48,—
VI. Verwaltungskosten, Lokalmiete . . . . .	684,21	689,61
Beiträge an Vereine . . . . .	—,—	59,25
VII. Besondere Ausgaben . . . . .	70,—	73,40
	1806,76	1942,66
Aktivrest	268,97	121,05







## IV.

# Bericht über die Urnenfelder bei Sandsbach und Böhnhart,

erstattet bei der öffentlichen Versammlung des Histor. Vereins am 13. XI. 07  
durch den 2. Vereinssekretär Herrn Hauptlehrer **Pollinger**.

### I.

Das bei der Appersdorfer Mühle unweit Sandsbach ansteigende Gelände wird seit mehr als 10 Jahren behufs Kiesgewinnung zur Straßenbeschotterung ausgebeutet, und es beträgt das heute abgegrabene Terrain bereits mehrere Tagwerk. Wie mir der Distriktsstraßenwärter, der diese Kiesgrabungen leitet, jagte, wurden bei dieser Gelegenheit im Sande bald da bald dort „alte Hasen“ und mit „Grünspan bedeckte Sachen“ gefunden. Diese Gegenstände wurden nicht weiter beachtet, sondern unter den gewonnenen Kies bezw. die Kieselhaufen geworfen. Nur Leutnant Münsterer von München, ein geborner Langquaidler, soll ein Gefäß und einen Bronzegegenstand geborgen und nach München verbracht haben.

Ich ging der Sache nach und fand in einem in dem abgegrabenen Gelände zufällig noch unberührt stehen gebliebenen Kieselblocke von 10 m Länge und 5 m Breite 6 Urnengräber (Fig. 1). Hieraus, dann aus den Aussagen des Straßenwärters und aus den an verschiedenen Stellen umherliegenden prähistorischen Gefäßscherben schließe ich, daß wir es hier mit einem ausgedehnten Urnenfelde zu tun haben, das jedoch durch die Kieselarbeiter bis auf einen kleinen Rest zerstört worden ist.

Dieser Rest enthielt wie erwähnt 6 Urnengräber.

Diese Gräber waren senkrechte, in den Kieselboden gegrabene zylindrische Schächte von etwa 1 m Durchmesser und 1 m Tiefe, die eine große Urne, der in den meisten Fällen noch kleinere Gefäße beigegeben waren, bargen. Die Urne selbst war jedesmal bis zum Drittel oder zur Hälfte mit kalzinirten Knochen oder Leichenbrand, der übrige Teil und auch die kleineren Gefäße mit schwarzer

moderiger Erde gefüllt. Feiner Sand und schwarze Erde deckte auch den Boden des Schachtes, schwarze Erde umgab auch den Fuß der Urne. Die weitere Auffüllung des Schachtes war Kies.

Von dem Bau dieser Gräber mag die Zeichnung Fig. 2 eine Vorstellung geben.

Die größeren Gefäße sind aus grobem, mit Kieseln gemischtem Material, dickwandig und schlecht gebrannt. Neben diesen ohne Zweifel heimischen Erzeugnissen erscheinen einige kleinere, feinere Gefäße teils mit, teils ohne Verzierung und graphitirt. Da diese Gefäße durchschnittlich nur 30 cm unter der Oberfläche und daher jeder niedergehenden Feuchtigkeit, jedem Froste und jedem Drucke von oben ausgesetzt waren, waren besonders die großen arg beschädigt. Doch konnten im römisch-germanischen Museum in Mainz noch 7 Gefäße vollständig, andere zum Teile zusammengesetzt werden.

Zu den einzelnen Gräbern wäre Folgendes zu bemerken:

**Grab 1** enthielt eine hohe, bis zur Hälfte mit Leichenbrand gefüllte Urne. Unter dem Leichenbrand war ein Bronzeknopf und das Stück einer Bronzenadel mit fehlendem Kopf.

**Grab 2:** eine große Urne mit geringer Menge Leichenbrand, dann in der Urne 2 Becher ohne Henkel (Fig. 3) und 2 Töpfchen mit Henkeln (Fig. 4 u. 5). Die beiden Töpfchen sind von einer auffallenden Leichtigkeit, die in dem Material, aus dem sie gefertigt, ihren Grund hat. Sie bestehen aus stark mit Mergel versetztem Ton, wie er in Bayern nur im Labertal bis Geiselhöring und außerdem nur noch in Velden bei Berlin vorkommt. Wir dürften es demnach mit einem heimischen Fabrikate zu tun haben.

**Grab 3:** eine vollständig zerdrückte Urne mit Leichenbrand.

**Grab 4** war größer und reicher als die übrigen ausgestattet. Der Schacht hatte einen ovalen Querschnitt von 1,5 m Länge und 1 m Breite und eine Tiefe von 1 m. Er barg eine große, bis zur Hälfte mit Leichenbrand gefüllte Urne (Fig. 6). In dieser war ein Töpfchen (Fig. 9), eine Schüssel (Fig. 7) und ein flaches Tellerchen (Fig. 10). An der Außenseite der Urne waren einerseits ein kleines, verziertes und graphitirtes Gefäß (Fig. 8), auf dem der Boden eines anderen Gefäßes als Deckel ruhte, andererseits ein gleiches Gefäß (Fig. 11) und Scherben weiterer Gefäße. Im Leichenbrand fand sich eine Bronzenadel mit gerisfelttem Kopfe. (Fig. 13).

Grab 5 enthielt eine große Urne (Fig. 12) mit Leichenbrand. In der Urne waren noch 2 kleinere Gefäße.

Grab 6: eine große, vollständig zerdrückte Urne mit Leichenbrand.

Diese 6 Gräber wurden noch im vorigen Spätherbste (Oktober 1906) untersucht. In diesem Jahre wurde in dem anstoßenden Gelände nach weiteren Gräbern geforscht und zahlreiche Versuchsgräben gezogen. Wohl fand sich hier in einer Tiefe von 50 cm ein Brandplatz von 3 m Durchmesser, als Brandplatz durch rotgebrannten Kies, Asche und Kohlenreste gekennzeichnet, auf welchem vielleicht die eine oder andere Leiche vor der Bestattung am offenen Feuer verbrannt wurde, auch einige Steinartefakte fanden sich, darunter ein kleiner Hornsteinmeißel (Fig. 14), aber kein einziges Grab mehr. Das Urnenfeld scheint mit den noch aufgefundenen 6 Gräbern erschöpft zu sein.

## II.

Dafür wurde kürzlich in dem kaum 1 $\frac{1}{2}$  Stunde von Sandsbach entfernten Böhnhart ein weiteres Urnenfeld entdeckt, das noch unberührt sein dürfte.

Am 31. November wurde mir die Nachricht, daß der Bauer Dürmeier von Böhnhart beim Tieferspflügen auf Gefäße gestoßen sei und daß die Begleitumstände es wahrscheinlich machen, daß hier wie in Sandsbach Urnengräber vorliegen. Ich benützte den nächsten Ferientag und begab mich nach Böhnhart, um Einsicht zu nehmen und event. Grabungen auszuführen. Die Untersuchungen bestätigten die brieflich gemachten Angaben.

Raum 30 cm unter der Oberfläche fanden sich Brandreste, unter diesen eine Haupturne mit Leichenbrand und in der Haupturne wieder kleinere, bombenförmige Gefäße und sonstige Beigaben. Da die Gefäße wieder in so geringer Tiefe lagen, waren die größeren wieder vollständig zerdrückt und nur die von den größeren Gefäßen umschlossenen kleinsten waren weniger beschädigt.

Geöffnet sind bis jetzt 4 Gräber.

Grab 1 enthielt eine große Urne mit Leichenbrand, darin 2 Schüsseln, 2 Töpfchen (Fig. 15, 16), wovon das eine graphitiert, und eine graphitirierte Schale (Fig. 17). Über die Haupturne war nach Aussage des Bauers, der das Grab öffnete, eine Schüssel gestülpt.

Grab 2 barg eine Urne mit Leichenbrand, darin ein schüsselähnliches Gefäß und ein bombenförmiges Töpfchen (Fig. 18). Das Töpfchen ist so klein, daß es kein Geschirr zum täglichen Gebrauche gewesen sein kann, sondern daß es wohl eigens für den Totenkult gefertigt zu sein scheint.

Grab 3 wies eine große Urne mit Leichenbrand auf (Fig. 19). In der Urne waren drei Schüsseln und eine Lanzenspitze von Bronze (Fig. 20).

Grab 4 enthielt wieder eine große Urne mit Leichenbrand (wie Fig. 19), zwei graphitirte Schüsseln, einen Bronzering (Fig. 21) und einen Anhänger von Tonstiefer (Fig. 22).

### III.

Ich bin nun mit meiner Berichterstattung zu Ende. Doch werden Sie noch fragen, welcher Zeit und welchem Volke diese Urnenfelder angehören.

Nach Hoernes (Urgeschichte des Menschen S. 595, 598) gehören jene Urnenfelder, die in dem breiten Gürtel vom Adriatischen Meere über Steiermark, Niederösterreich und Mähren bis nach Schlesien u. s. w. ziehen, der älteren Phase der Hallstattzeit an, für welche „die alttümlichen Formen der Tongefäße und der (seltenen) Metallfachen charakteristisch“ sind, und wir werden daher wenig fehl gehen, wenn wir auch diese Urnenfelder in die frühe Hallstattzeit, also in die Zeit von 1200—1000 v. Chr. setzen.

Welchem Volke gehören sie an?

Verschiedene Umstände, die ich nicht weiter erwähne, machen es wahrscheinlich, daß während der Hallstattzeit unser Alpenvorland bis zur Donau wie auch Tirol und die Schweiz von rhätischen Völkerschaften, Verwandte der rätselhaften Etrusker Italiens, besiedelt war (Westlich des Rheins saßen damals die Kelten und im Osten die Ägypter). Einer dieser rhätischen Völkerschaften dürften auch diese Urnenfelder zuzuschreiben sein.

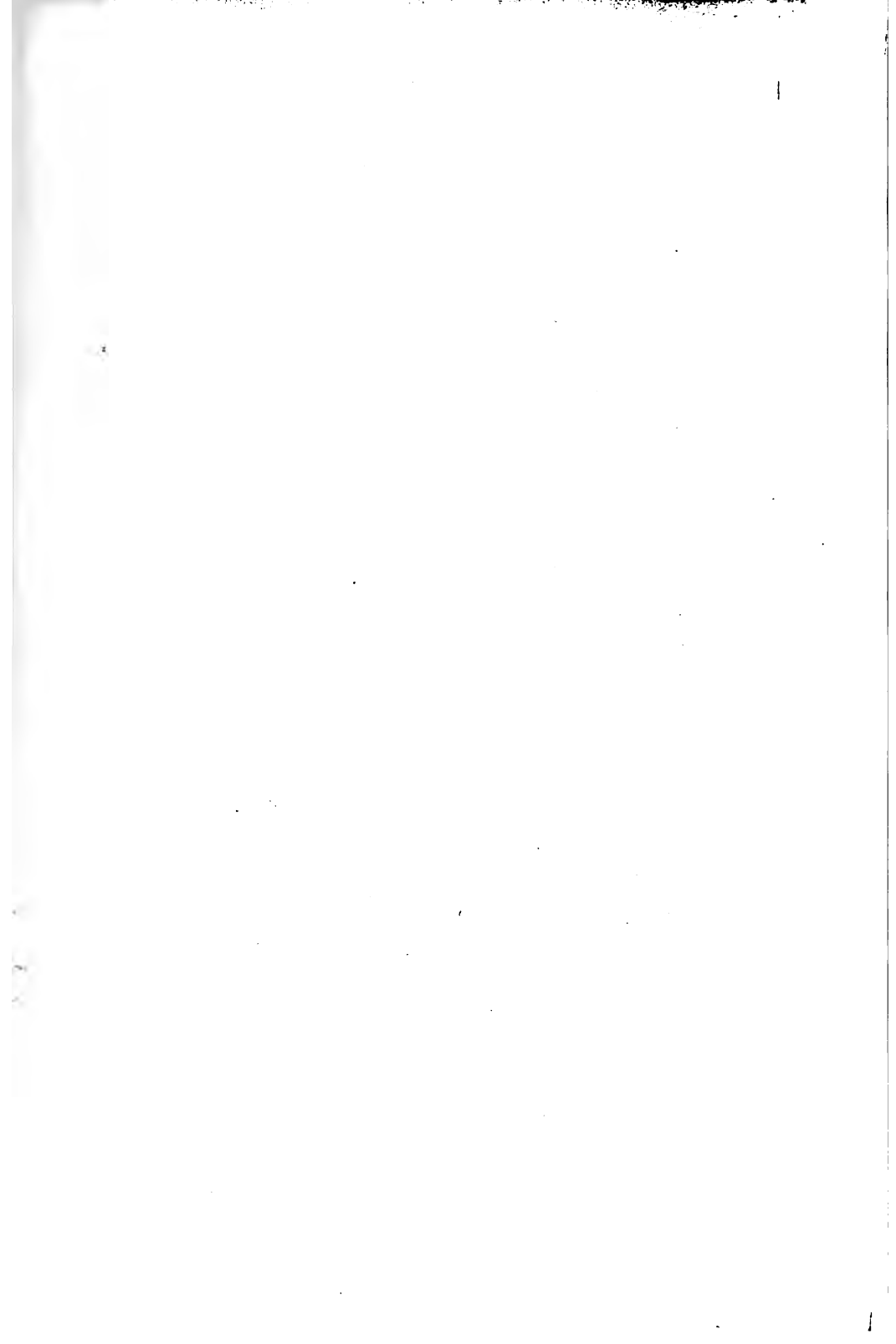


## Inhalt des XLIV. Bandes.

---

	Seite
I. Zwei Passauer Mautbücher aus den Jahren 1400—01 und 1401—02. Herausgegeben und erläutert von Dr. Theodor Mayer . . . . .	1
II. Das Forstamt Zwiesel ältester Ordnung vom Jahre 1789. Vom Vereinsmitgliede Forstrat Leythäuser . . . . .	259
III. Geschäftsbericht des Historischen Vereines von Niederbayern für die Jahre 1906 und 1907, erstattet in der Generalversammlung am 2. Juli 1908 durch den II. Vereinsvorstand J. B. Schöffmann . . . . .	283
IV. Bericht über die Urnenfelder bei Sandsbach und Böhmhart, erstattet bei der öffentlichen Versammlung des Histor. Vereines am 13. XI. 07 durch den II. Vereinssekretär Herrn Hauptlehrer Bollinger . . . . .	303

---



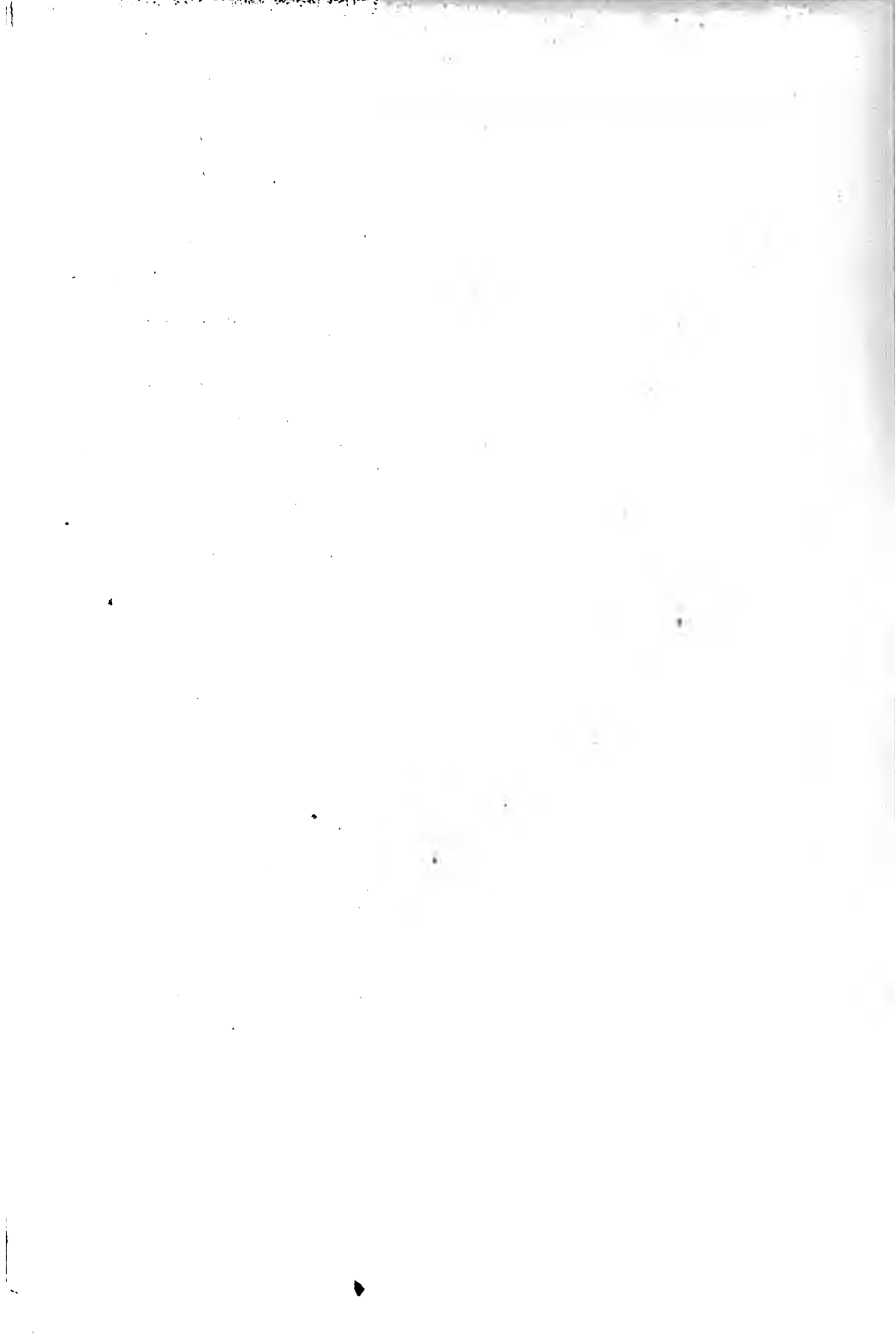




Fig. 1.

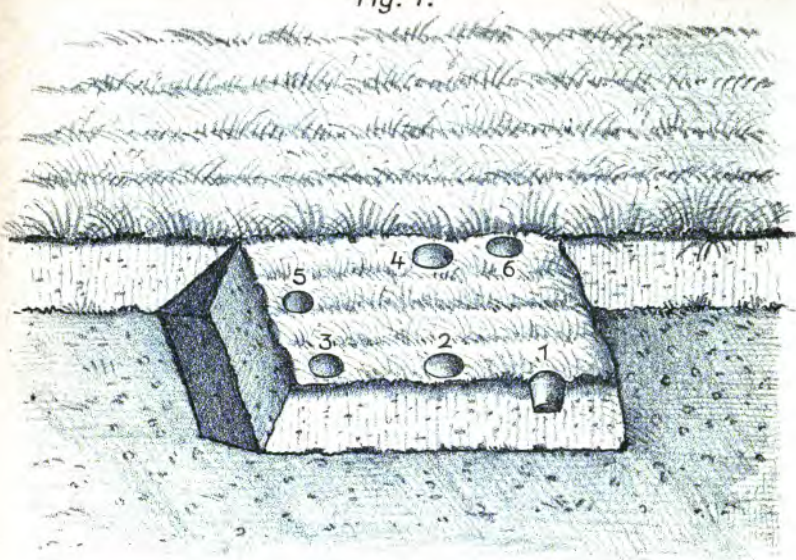
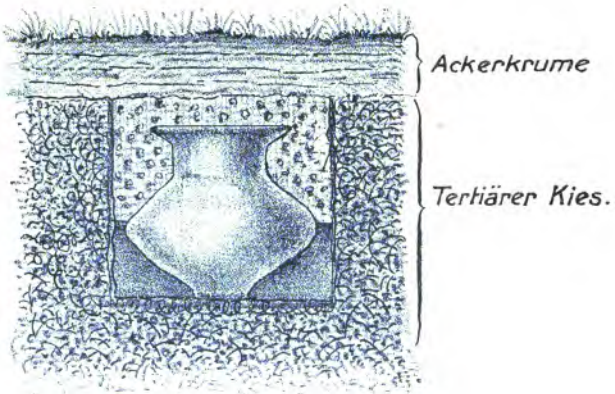


Fig. 2.



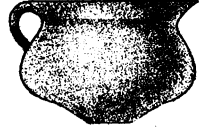
*Fig. 3.*



*Fig. 4.*



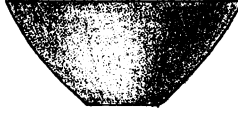
*Fig. 5.*



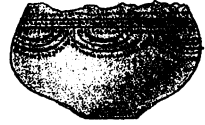
*Fig. 6.*



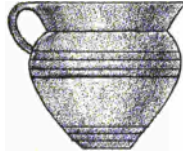
*Fig. 7.*



*Fig. 8.*



*Fig. 9.*



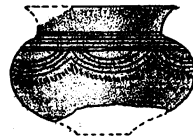
*Fig. 10.*



*Fig. 12.*



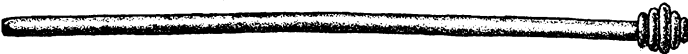
*Fig. 11.*

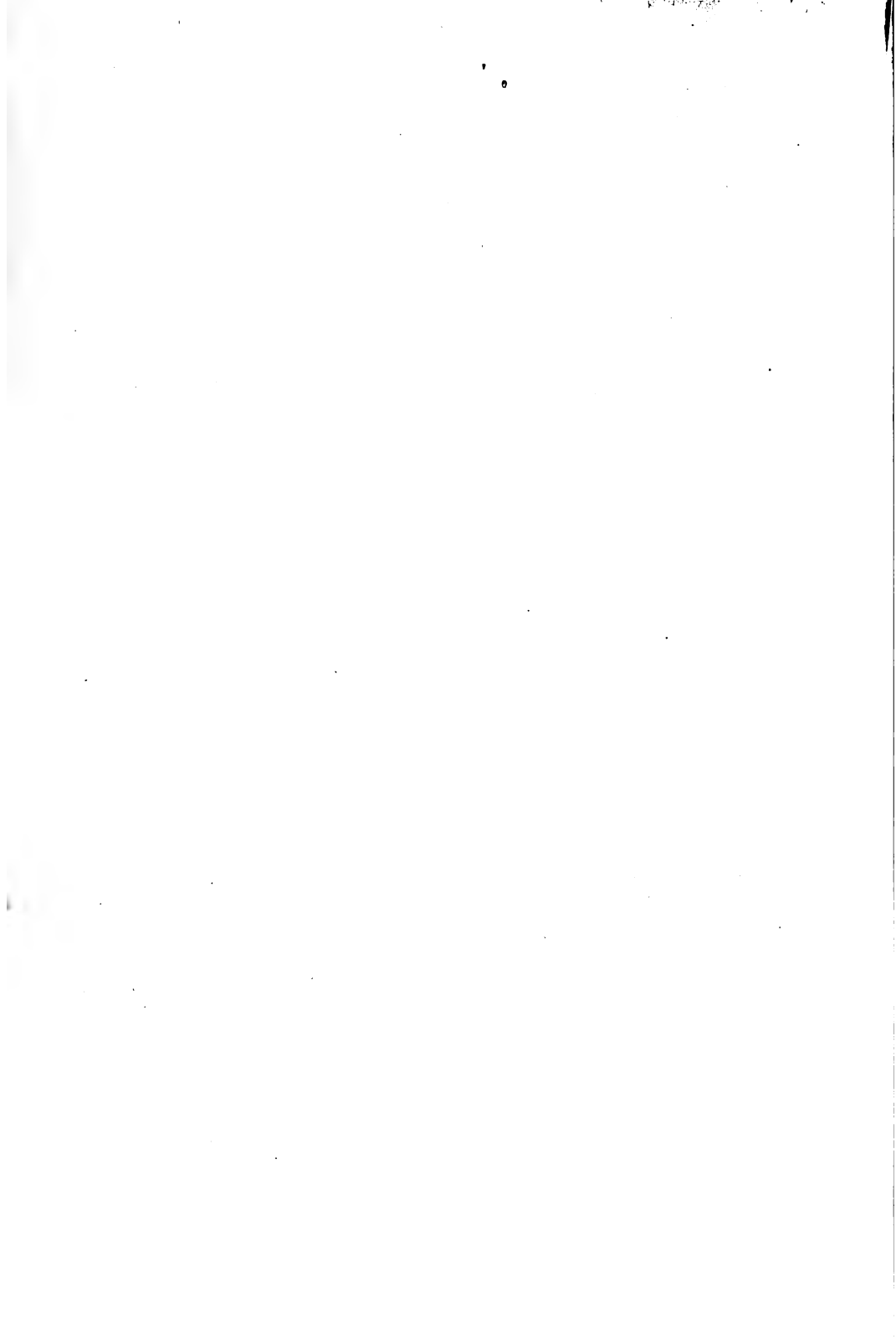


*Fig. 14.*



*Fig. 13.*





*Fig. 15.*



*Fig. 16.*



*Fig. 17.*



*Fig. 18.*



*Fig. 19.*



*Fig. 20.*

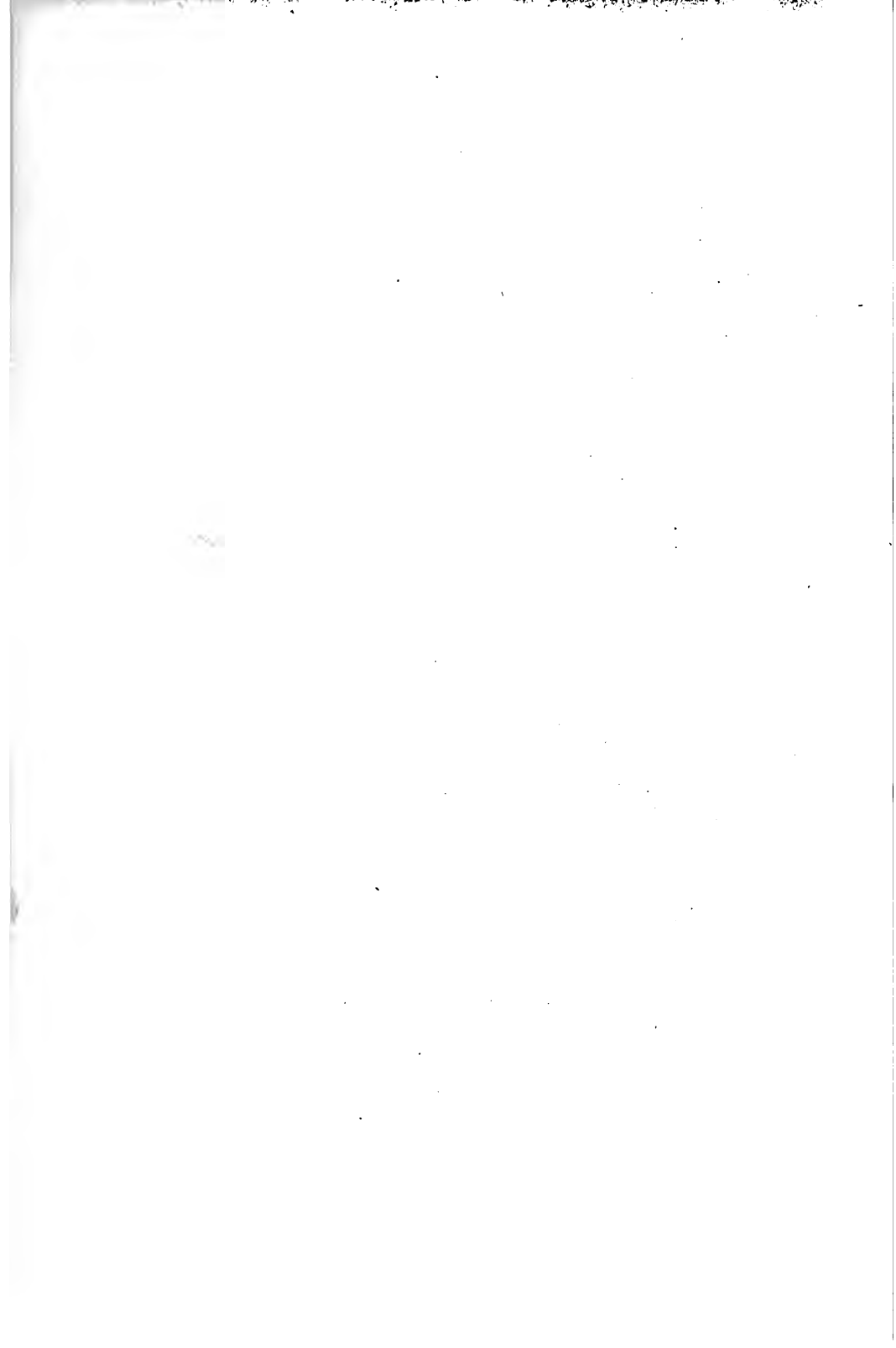


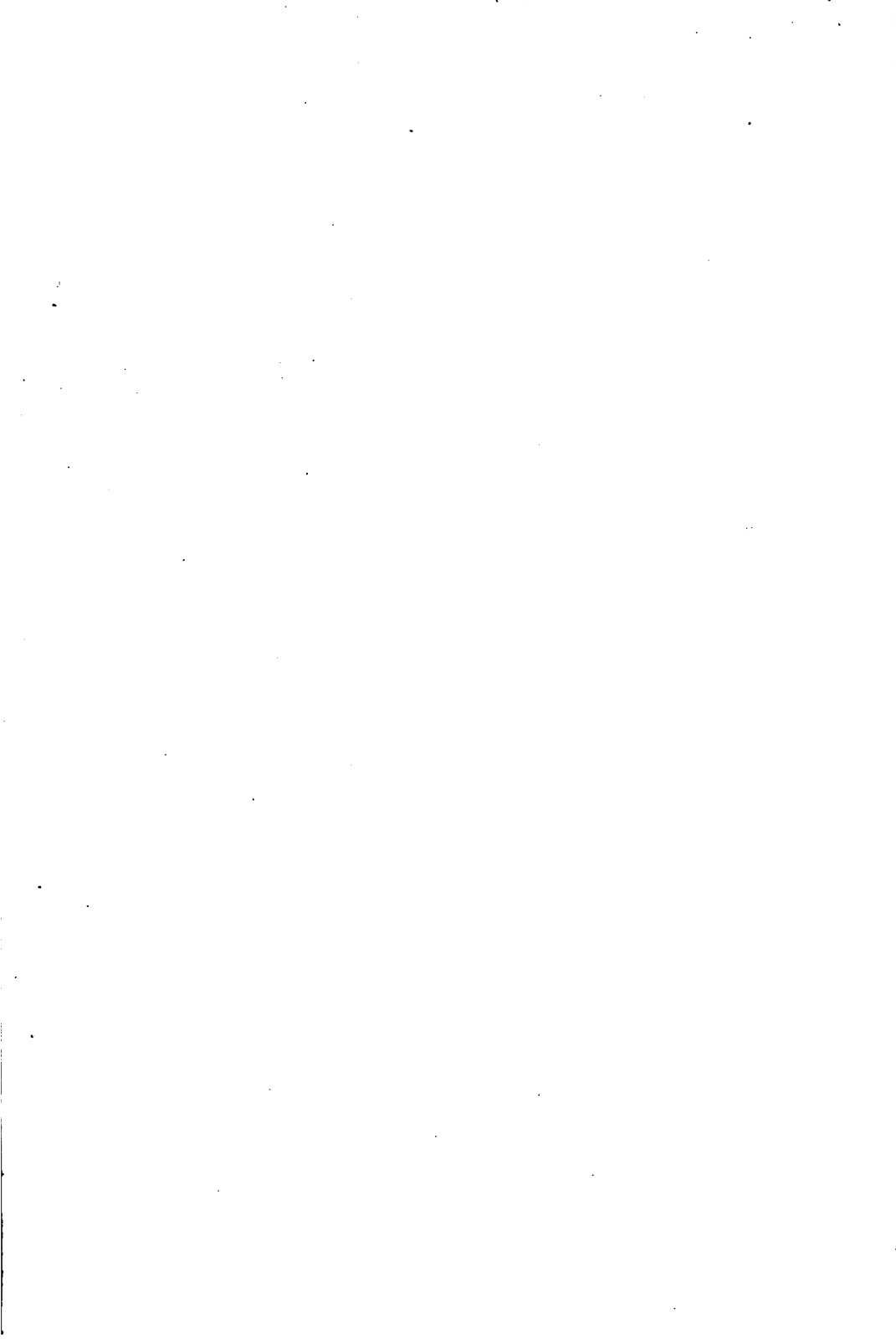
*Fig. 21.*



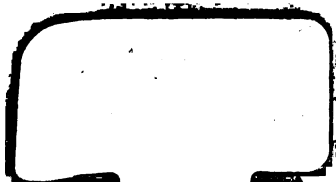
*Fig. 22.*















3 2044 098 664 121

